LANDKREIS FULDA

Prüfungsbericht

über den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2020 der Stadt Tann (Rhön)

Inhaltsverzeichnis

1. Die Stadt im Überblick 4
2. Prüfungsauftrag 5
3. Grundsätzliche Feststellungen 6
3.1 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse 6
3.2 Lage der Stadt 13
3.2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf 13
3.2.2 Künftige Entwicklung sowie deren Chancen und Risiken 16
3.2.3 Kennzahlenanalyse 18
4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung 22
4.1 Gegenstand der Prüfung 22
4.2 Art und Umfang der Prüfung 22
5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung 26
5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 26
5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 26
5.1.2 Jahresabschluss einschließlich Anhang 27
5.1.3 Rechenschaftsbericht 28
5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 29
5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses 29
5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen 29
5.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen 30
5.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen 30
5.3 Feststellungen und Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft 48
5.3.1 Allgemeine Feststellungen 48
5.3.2 Kreditermächtigungen, Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen 49
5.3.3 Liquiditätskredite 49
5.3.4 Liquiditätsreserve und Kredittilgung 50
5.3.5 Budgetierung 51
5.3.6 Haushaltsvermerke 51
5.3.7 Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen 52
5.3.8 Einhaltung des Haushaltsplanes 52
5.3.9 Plan-Ist-Vergleich 53
5.3.10 Einhaltung des Stellenplanes 56
5.3.11 Berichte über den Haushaltsvollzug 56
5.4 Feststellungen und Erläuterungen zu IKS-Prozessen 57
6. Bestätigungsvermerk und Schlussbemerkung 59
7. Anlagen zum Prüfungsbericht 61
7.1 Pflichtbestandteile 61
7.2 Sonstige Anlagen zum Prüfungsbericht 61

Dieser Prüfungsbericht ist urheberrechtlich geschützt und besitzt lediglich internen Charakter. Jegliche externe Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der ausdrücklichen Zustimmung durch:

Landkreis Fulda
Der Kreisausschuss
Fachdienst 1400 – Revision
Wörthstraße 15, 36037 Fulda

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde bewusst darauf verzichtet, jeweils die männliche, weibliche und diverse Bezeichnung aufzuführen. Selbstverständlich sind aber trotz der Vereinfachung alle Geschlechter ausdrücklich gemeint.

1. Die Stadt im Überblick

Stadt	Tann (Rhön)
Landkreis	Fulda
Regierungsbezirk	Kassel
Stadtteile mit Ortsbeiräten	Günthers, Habel, Hundsbach, Lahrbach, Neuschwambach, Neuswarts, Schlitzenhausen, Tann, Theobaldshof, Wendershausen
Einwohnerzahl	4.382 Einwohner *(Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt – Stand: 31.12.2020)*
Bevölkerungsstruktur	2.220 männlich 2.162 weiblich *(Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt – Stand: 31.12.2020)*
Einwohnerstruktur	Unter 15 Jahren: 564 Einwohner Zwischen 15 und 65 Jahren: 2.782 Einwohner Über 65 Jahren: 1.036 Einwohner *(Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt – Stand: 31.12.2020)*
Bürgermeister	Mario Dänner
Planstellen lt. Stellenplan des Haushaltsplans	2,00 Beamte 28,37 Beschäftigte
Größe des Stadtgebietes	60,45 qkm *(Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt – Stand: 31.12.2020)*
Sitzverteilung Organe ***(Stand: 31.12.2020)***	Stadtverordnetenversammlung: CDU 9 Sitze, SPD 5 Sitze, FDP 3 Sitze, UWG 5 Sitze fraktionslos 1 Sitz Magistrat: Bürgermeister (parteilos), CDU 2 Sitze, SPD 2 Sitze, FDP 1 Sitz, UWG 1 Sitz
Ausschüsse	• Haupt- und Finanzausschuss • Ausschuss für Bau, Wirtschaft, Verkehr und Soziales
Beteiligungen	• Zweckverband Abfallsammlung • Lokale Nahverkehrsgesellschaft Fulda • Kommunale Informationsverarbeitung Hessen (ekom21) • Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband Hohe Rhön • Überlandwerk Rhön GmbH
Kindergärten	3 Kindergärten in kirchlicher Trägerschaft
Bürgerhäuser	9 Bürger- und Dorfgemeinschaftshäuser
Veranlagungsregeln	Hebesatz Grundsteuer A: 360 % Hebesatz Grundsteuer B: 380 % Gewerbesteuer (Hebesatz): 360 %
Besonderheiten	• Tourismus • Museen • Schwimmbad

2. Prüfungsauftrag

Nach den Vorschriften des § 128 Absatz 1 HGO in Verbindung mit § 131 Absatz 1 Nr. 1 HGO obliegt der Revision die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 unter Einbeziehung der Buchführung (Anlagen 7.1.2 bis 7.1.7) und des Rechenschaftsberichts für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 (Anlage 7.1.1)

der Stadt Tann (Rhön)

nachfolgend auch „Stadt“ genannt. Grundlagen der Aufstellung des Jahresabschlusses durch die Stadt sind die Hessische Gemeindeordnung (HGO), die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), die vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport erlassenen Hinweise sowie die ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Regelungen. Nachrangig sind die handelsrechtlichen Vorschriften zu Grunde gelegt worden.

Die Haushaltswirtschaft wird in den §§ 92 bis 114 HGO geregelt. Für die Bewertung des Vermögens und der Schulden sowie die Aufstellung der Vermögensrechnung sind die Regelungen der §§ 38 bis 52 GemHVO sowie die hierzu erlassenen Hinweise maßgebend.

Die Stadt ist für die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses sowie des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes nach den Vorschriften der HGO und der GemHVO verantwortlich. Hierfür sind die gesetzlichen Vorschriften des § 108 Absatz 3 HGO in Verbindung mit § 112 HGO und die §§ 32 ff. GemHVO heranzuziehen. Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Anhang zum Jahresabschluss erläutert.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 erfolgte durch die Revision unter Wesentlichkeitsgrundsätzen und unter Beachtung der Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfung des Instituts der Rechnungsprüfer und Rechnungsprüferinnen in Deutschland e.V. (vgl. IDR-L-200).

Die jährliche Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt findet ihren Abschluss in der Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und der Entlastung des Magistrats nach den Bestimmungen der §§ 113 und 114 HGO in Verbindung mit § 51 Nr. 9 HGO.

Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses nach § 112 HGO durch den Magistrat und dessen Prüfung durch die Revision werden die Beschlussfassungen der Stadtverordnetenversammlung vorbereitet.

Damit leistet der Prüfungsbericht auch einen Beitrag für das Kontroll- und Überwachungsrecht der Stadtverordnetenversammlung (§ 50 Absatz 2 HGO), dass ihr über die gesamte Verwaltung, die Geschäftsführung des Magistrats und die Verwendung der Einnahmen und Ausgaben beziehungsweise Erträge und Aufwendungen zusteht.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde im Zeitraum vom 16. März 2022 bis 24. Oktober 2022 (mit Unterbrechungen) geprüft. Anschließend erfolgte die Berichterstattung.

Das Ergebnis der Abschlussprüfung ist gemäß § 128 Absatz 2 HGO in diesem Prüfungsbericht dargestellt. Dieser Prüfungsbericht wurde in Anlehnung an die Prüfungsrichtlinie IDR-L-260 („Leitlinien zur Berichterstattung bei kommunalen Abschlussprüfungen“) sowie den Prüfungsstandard IDW PS 450 ("Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten") des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) erstellt.

3. Grundsätzliche Feststellungen

3.1 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde im Wesentlichen ordnungsgemäß aus den Inventaren und der Buchhaltung der Stadt entwickelt. Die Vermögens- und Schuldenpositionen sind ausreichend nachgewiesen. Der Ansatz und die Bewertung erfolgten unter Beachtung der GemHVO und der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Vermögensrechnung ist gemäß § 49 GemHVO vorgelegt worden.

Nach § 112 Absatz 5 HGO soll der Magistrat den Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufstellen und die Stadtverordnetenversammlung sowie die Aufsichtsbehörde unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichten. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte am 7. März 2022 und damit zeitgerecht innerhalb der gesetzlichen Frist.

In den folgenden Ausführungen werden die wesentlichen Prüfungsergebnisse und Besonderheiten des Jahresabschlusses 2020 zusammengefasst dargestellt. Für nähere Informationen zu den einzelnen Ergebnissen wird auf die jeweiligen Erläuterungen im Prüfungsbericht verwiesen.

Haushaltswirtschaft

- Die Haushaltssatzung 2020 wurde von der Stadtverordnetenversammlung am 15. Mai 2020 beschlossen.

  Mit Verfügung vom 19. Juni 2020 hat die Kommunalaufsicht des Landrates des Landkreises Fulda die in der Haushaltssatzung vorgesehenen Kreditermächtigungen (1.700 TEUR), die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen (400 TEUR) sowie den Höchstbetrag für die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten (1.000 TEUR) ohne Auflagen genehmigt.

  Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2020 erfolgte im Amtsblatt der Stadt („Stadtanzeiger Tann (Rhön)“; Ausgabe 35/2020).

  Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020 lag im Zeitraum vom 31. August bis einschließlich 8. September 2020 bei der Stadtverwaltung zur Einsichtnahme aus; in der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung ist darauf hingewiesen worden.

- Für das Haushaltsjahr 2020 war die Vorlage eines Haushaltssicherungskonzeptes nicht erforderlich.

- Der Erlass einer Nachtragssatzung (§ 98 HGO) für das Haushaltsjahr 2020 ist nicht erfolgt. Es sollte in der Haushaltssatzung geregelt sein, wann gemäß § 98 Absatz 2 Ziffer 3 HGO ein Nachtragshaushalt notwendig ist (siehe Punkt 5.3.8).

- Sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nach Umfang oder Bedeutung erheblich, bedürfen sie gemäß § 100 Absatz 1 HGO der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung. Vor diesem Hintergrund sollten in der

Haushaltssatzung entsprechende Erheblichkeits-/Wertgrenzen festgelegt werden, um die Zuständigkeit von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung zu regeln (siehe Punkt 5.3.8).

- Bevor Investitionen von erheblicher Bedeutung beschlossen werden, ist gemäß § 12 Absatz 1 GemHVO unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten die wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln. Nach dem Hinweis Nr. 4 zu § 12 GemHVO sind zur eindeutigen Bestimmung von Investitionen von erheblicher Bedeutung von der Stadt betragliche Wertgrenzen entsprechend den örtlichen Verhältnissen festzulegen. Dasselbe gilt für erhebliche Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen.

- Die „Dienstanweisung für die Stadtkasse Tann (Rhön)“ regelt u. a., dass für alle städtischen Forderungen in Stundungs-, Niederschlagungs- und Erlassentscheidungen ausschließlich der Magistrat zuständig ist (siehe Ziffer 3.1.4 Absatz 4 der Dienstanweisung).

- In der Übersicht zum Haushaltsplan 2020 über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und der Rückstellungen gemäß § 1 Absatz 5 GemHVO (dort auf Seite 224) ist der Sonderposten für den Gebührenausgleich nicht als Sonderrücklage darzustellen (siehe Prüfbericht zum Jahresabschluss 2019 auf Seite 17 und 18).

  Darüber hinaus sind die voraussichtlichen Rückstellungen im Haushaltsplan teilweise betragsmäßig dargestellt. Es erfolgt lediglich der Verweis darauf, dass die Rückstellungen erst im Verlauf der Erstellung der Jahresabschlüsse ermittelt werden.

- Die Stadtverordnetenversammlung ist gemäß § 28 Absatz 1 GemHVO mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten. Insbesondere der zweite Bericht, der erst am 11. Dezember 2020 erfolgte, ist so zeitgerecht vorzulegen, dass die Stadtverordnetenversammlung noch Maßnahmen mit finanziellen Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr beschließen kann (siehe Punkt 5.3.11).

- Von der Stadt wird die Möglichkeit der Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln gemäß § 21 GemHVO genutzt. Durch fehlerhafte Auswertungen der eingesetzten Software sind die übertragenen Haushaltsermächtigungen allerdings nicht nachvollziehbar. Die Problematik wird nach Auskunft der Stadt erst mit der Einführung der neuen Finanzsoftware gelöst sein (siehe Punkt 5.3.7).

- Im fortgeschriebenen Ansatz sind über- und außerplanmäßig bewilligte Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO von insgesamt 86 TEUR nicht enthalten. Die übertragenen Haushaltsermächtigungen gemäß § 21 GemHVO werden generell nicht im fortgeschriebenen Ansatz abgebildet (siehe Punkt 5.3.9).

- Zur Planung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind die Finanzrechnungskonten (§ 3 GemHVO) ausschließlich als Planungskonten im Haushaltsplan vorgesehen. Hiervon abweichend plant die Stadt in den Teilfinanzhaushalten auf den Konten der Vermögensrechnung (Bilanz).

- Entsprechend den Teilhaushalten sind im Jahresabschluss Teilrechnungen aufzustellen. Die Teilergebnisrechnungen sind jeweils um die tatsächlich angefallenen Beträge zu den in den Teilergebnishaushalten ausgewiesenen Leistungsmengen und Kennzahlen zu ergänzen (§ 48 Absatz 2 GemHVO). Die nach § 48 Absatz 2 GemHVO vorgeschriebene Ergänzung der Teilergebnisrechnungen durch Leistungsmengen und Kennzahlen wurde für den Haushaltsplan 2020 nicht vorgenommen.

- Im Rahmen der Prüfung ist festgestellt worden, dass die Erträge der Haushaltsposition 55310.51100000 (Friedhofs- und Bestattungswesen – öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren) im EDV-Programm mit einer Zweckbindung zugunsten der Haushaltsposition 55310.61700000 versehen sind. Hierzu ist allerdings im Haushaltsplan ein Zweckbindungsvermerk nach § 19 GemHVO erforderlich.

- Der Finanzhaushalt ist nach den Vorgaben des § 3 GemHVO nach der direkten Methode darzustellen. Die Darstellung im Haushalt des Jahres 2020 entspricht nicht dieser Vorgabe; der Zahlungsmittelbestand wird ausschließlich nach der sog. „indirekten Methode“ abgebildet.

- Von der Stadt ist kein Antikorruptionsbeauftragter bestellt worden (siehe Punkt 5.4).

- Die Prüfung hat gezeigt, dass die Stadt Tann (Rhön) an der touristischen Arbeitsgemeinschaft „Die Rhöner“ beteiligt ist. In diesem Zusammenhang sind die rechtlichen Verhältnisse zu überprüfen.

Vermögensrechnung

- Das Haushaltsjahr beendet die Stadt mit einer Minderung der Bilanzsumme um 394 TEUR, die sich auf 30.552TEUR beläuft.

- Nach Abschluss der Prüfungen zum Jahresabschluss 2019 wurde durch die Revision festgestellt, dass im außerordentlichen Ergebnis tatsächlich ein Fehlbetrag entstanden ist (siehe Prüfbericht zum Jahresabschluss 2019 auf den Seiten 5 und 25). Dieser Feststellung durch die Revision ist die Stadt nicht nachgekommen. Daher hätte es im Jahresabschluss 2020 keine Zuführung zur Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses geben dürfen. Stattdessen ist der Ausgleich des durch die Prüfung festgestellten außerordentlichen Fehlbetrages erforderlich. Die außerordentliche Rücklage darf in der bilanzierten Höhe (104 TEUR) nicht zum Zweck eines möglichen Haushaltsausgleichs herangezogen werden; hierzu stehen tatsächliche Mittel von lediglich 69 TEUR zur Verfügung (siehe Punkt 5.2.4 - Passiva). Die Stadt teilt hierzu mit, dass der sachverhalt im Jahrsdabschluss zum 31.12.2021 korrigert wird.

- Nach den Regelungen des § 43 GemHVO in Verbindung mit dem Hinweis Nr. 1 zu § 43 GemHVO sind planmäßige Abschreibungen vorzunehmen, sobald ein abnutzbarer Vermögensgegenstand hergestellt ist und die Möglichkeit der Nutzung besteht. Die Prüfung hat gezeigt, dass bei den Tiefbaumaßnahmen Anlagegüter mit einem Bauvolumen von 370 TEUR ausgewiesen werden, die keine Bautätigkeit erkennen lassen. Auf Nachfragen konnte die Stadt keine Auskunft geben, ob die Anlagegüter fertiggestellt sind.

- Die Vorjahreswerte des Anlagen- und Sonderpostenspiegels stimmen um 23 TEUR nicht mit den geprüften Vorjahreswerten der Vermögensrechnung (Bilanz) überein; hierfür ist der Abgang eines Zuschusses verantwortlich. Als Ursache verweist die Stadt auf Probleme mit der eingesetzten Software; eine kurzfristige Korrektur des Sachverhaltes innerhalb eines angemessenen Zeitraumes ist während der Prüfung nicht möglich gewesen (siehe Punkt 5.2.4 – Aktiva).

- Von der Stadt werden Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten, insbesondere für Urlaubsansprüche und Überstunden gebildet (§ 39 Absatz 2 Ziffer 1 GemHVO). Die Prüfung hat gezeigt, dass bei der Berechnung der Rückstellungshöhe nicht alle beschäftigten Beamten und Angestellten einbezogen worden sind.

- Nach den Vorgaben unter Ziffer 2.2 c. der städtischen Bilanzierungsrichtlinie ist bei den Forderungen, die nicht bereits einzelwertberichtigt sind, eine Pauschalwertberichtigung in angemessener Höhe von 2 % anzuwenden. Aus den Unterlagen der Stadt geht hervor, dass hiervon abweichend jedoch ein Wert von lediglich 1 % pauschal wertberichtigt wird. Dies entspricht nicht den Vorgaben der städtischen Bilanzierungsrichtlinie.

- Von der Stadt sind Wasserergänzungsbeiträge von insgesamt 108 TEUR unbefristet gestundet worden. Bei diesem Gesamtbetrag handelt es sich um eine Vielzahl einzelner Forderungen gegenüber unterschiedlichen Privatpersonen. Dieser Forderungsbestand ist jährlich im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses durch die Stadt auf seine Werthaltigkeit hin zu untersuchen und ob die Stundungsvoraussetzungen noch vorhanden sind.

- Bei den verbuchten Forderungen und Verbindlichkeiten erfolgen Buchungen mit der Bezeichnung „ohne Adresse“, so dass die Nachvollziehbarkeit der Sachverhalte im Sinne des § 32 GemHVO nicht in einem angemessenen Zeitraum möglich ist. Nach Auskunft der Stadt handelt es sich um ein Softwareproblem, dass mit der Einführung der neuen Finanzsoftware zum 1. Januar 2022 behoben sein soll. Für nähere Ausführungen verweisen wir auf den Prüfbericht zum Jahresabschluss 2019 (Seite 21).

- Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß dem Kommunalen Verwaltungskontenrahmen (KVKR) die städtischen Forderungen aus Beiträgen auf dem Konto „23600000 – Forderungen aus Beiträgen“ zu buchen sind und nicht auf den Konten der „sonstigen Vermögensgegenstände.

- Die Stadt hat gemäß § 26 GemHVO sicherzustellen, dass die ihr zustehenden Erträge vollständig erfasst und die Forderungen rechtzeitig eingezogen werden; hierauf wurde bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 hingewiesen.

- Bereits im Rahmen der Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019 ist festgestellt worden, dass wie auch in den Jahren zuvor bei den sonstigen Vermögensgegenständen (Konto 26700017) Baumaßnahmen der Stadt gebucht (insgesamt 21 TEUR), die bereits seit mehreren Jahren fertiggestellt und mit den beteiligten Dritten noch nicht endabgerechnet (Wasserinteressensgemeinschaft Habel) sind. Mit dem Jahresabschluss 2020 ist dieser Sachverhalt nach wie vor nicht bereinigt.

- Zur Bewältigung der Corona-Pandemie hat die Stadt aus dem Sondervermögen „Hessens Gute Zukunft sichern“ Zuweisungen für Schutzmaßnahmen an Kitas erhalten. In diesem Zusammenhang weisen wir auf die Buchungshinweise des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport hin.

- Da es im Stadtgebiet in den vergangenen Haushaltsjahren zu Baumaßnahmen im Bereich der Abwasserbeseitigung gekommen ist, muss davon ausgegangen werden, dass die Verteilschlüssel zur Ermittlung der gesplitteten Abwassergebühr veraltet sind. Es wird daher empfohlen, die Verteilschlüssel neu festzustellen.

- Im Jahr 2018 hat die Stadt am Entschuldungsprogramm der „Hessenkasse“ teilgenommen und Liquiditätskredite durch das Land Hessen abgelöst (insgesamt 1.400 TEUR). In diesem Zusammenhang ist ein kommunaler Eigenanteil (700 TEUR) erforderlich, der in Form eines Jahresbeitrages (bisher 110 TEUR; Schlussrate: 40 TEUR) erbracht wird. Durch das Corona-Kommunalpaket ist antragsfrei eine hälftige Ratenpause gewährt worden, so dass sich der städtische Jahresbeitrag 2020 auf 55 TEUR beläuft.

- Für unbestimmte Aufwendungen in künftigen Haushaltsjahren bei Umlagen nach dem Hessischen Finanzausgleichsgesetz aufgrund von ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen des Haushaltsjahres sind gem. § 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO Rückstellungen zu bilden. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass nach dem Hinweis Nr. 13 zu § 39 GemHVO (gültig ab dem 19. Oktober 2021) von ungewöhnlich hohen Steuererträgen auszugehen ist, wenn die Steuerkraftmesszahl nach den Planungsdaten des HFAG gegenüber den Planungsdaten des Vorjahres um mindestens 10 Prozent steigt.

Ergebnisrechnung

- Der Jahresfehlbetrag von 17 TEUR setzt sich aus einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 16 TEUR und einem Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis von 33 TEUR zusammen. Dabei ist der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses hauptsächlich durch den Verkauf von Grundstücken/Bauplätzen unter dem Buchwert entstanden.

- Durch Artikel 3 des zweiten Corona-Steuerhilfegesetzes vom 29. Juni 2020 wird in § 28 Umsatzsteuergesetz geregelt, dass in dem Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2020 der ermäßigte Steuersatz von 7 % auf 5 % und der allgemeine Steuersatz von 19 % auf 16 % gesenkt wird. Die Steuerschlüssel sind in der Finanzsoftware entsprechend angepasst worden.

- Auf dem Konto „54900000 – andere Kostenersatzleistungen“ ist ein Betrag von 18 TEUR als Ertrag gebucht. Bei diesem Wert handelt es sich um 3% Eigenanteil für Löschwasser aus der Wassergebührenkalkulation. Dieser Betrag ist allerdings kein Ertrag, sondern ein kalkulatorischer Wert aus dem Gebührenrecht. Daher ist der Sachverhalt nicht als Ertrag zu verbuchen. Dem kalkulatorischen Ertrag steht im Produkt Brandschutz auf dem Konto „6056000 – Wasser und Abwasser“ ein entsprechender kalkulatorischer Aufwand gegenüber. In der Gesamtergebnisrechnung gleichen sich Aufwand und Ertrag aus.

- Die Gemeinde hat zum Ausgleich der durch die Corona-Pandemie zu erwartenden Gewerbesteuerausfälle vom Land Hessen eine von Bund und Land finanzierte Kompensationsleistung von 94 TEUR erhalten.

- Die Prüfung hat ergeben, dass die Ergebnisrechnung im Wesentlichen den gesetzlichen Vorgaben entspricht. Für weitere Informationen verweisen wir auf die Ausführungen unter Punkt 5.2.4 zur Ergebnisrechnung.

Finanzrechnung

- Die Finanzrechnung schließt mit einer Steigerung der Flüssigen Mittel um 267 TEUR ab, sodass sich am Ende des Haushaltsjahres 2020 ein Zahlungsmittelbestand von 319 TEUR ergibt.

- In der Finanzrechnung wird der Eigenanteil für Löschwasser aus der Wassergebührenkalkulation abgebildet (18 TEUR). Da es sich hierbei um einen kalkulatorischen Wert handelt, ist dieser nicht in der Finanzrechnung als Zahlungsmittelfluss darzustellen. Da der Wert sowohl als Einzahlung als auch als Auszahlung behandelt worden ist, ergeben sich im Jahresabschluss 2020 keine Auswirkungen auf die Ermittlung des Zahlungsmittelbestandes.

- Eine Durchsicht des Kontos „84182100 – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken“ hat ergeben, dass nahezu ausschließlich Buchungen erfasst sind, die kein Grunderwerb sind (z. B. Parkscheinautomat, Waldsofa, Beiträge, div. Material DGH Hundsbach u. a.). Hier weisen wir auf eine notwendige Korrektur der Kontenzuordnung hin. Aufgrund der Softwareumstellung wird es zu einer veränderten Buchungssystematik kommen.

- Die Gesamtfinanzrechnung enthält alle im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen sowie alle geleisteten Auszahlungen. Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht die Finanzrechnung im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften. Für weitere Informationen verweisen wir auf die Ausführungen unter Punkt 5.2.4 zur Finanzrechnung.

Anhang

- Die Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen auf die Anwendung der Regelungen des § 59 GemHVO. Diese Bewertungsvorgaben sind allerdings für die Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar des Haushaltsjahres maßgeblich, in dem die Umstellung auf die Haushaltswirtschaft nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung erfolgte (Hinweis Nr. 1.1 zu § 59 GemHVO) und daher für den Jahresabschluss 2020 nicht anwendbar.

- Bei den Erläuterungen zum Eigenkapital wird auf eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses von 104 TEUR hingewiesen. Tatsächlich beläuft sich die außerordentliche Rücklage auf lediglich 69 TEUR (siehe Punkt 5.2.4 - Passiva).

- Der Vorjahreswert des Anlagenspiegels 2020 stimmt um 23 TEUR nicht mit dem geprüften Wert der Vermögensrechnung 2019 überein (siehe Punkt 5.2.4 – Aktiva).

- Im Anhang sind gemäß § 50 Absatz 2 Ziffer 5 GemHVO sowie dem Hinweis Nr. 5 zu § 50 GemHVO Sachverhalte anzugeben, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können. Durch die Beteiligung der Stadt am Gemeindeverwaltungsverband Ulstertal können sich gemäß § 17 der Satzung des Gemeindeverwaltungsverbandes finanzielle Verpflichtungen ergeben (z. B. durch Umlagen), die im Anhang zu nennen sind.

- Die nach § 112 Absatz 4 Nr. 1 HGO i. V. m. § 50 GemHVO vorgeschriebenen Erläuterungen und weiteren Angaben sind im Anhang grundsätzlich enthalten. Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Anhang im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften.

Rechenschaftsbericht

- Der Rechenschaftsbericht vermittelt eine zutreffende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage. Er entspricht, nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen, grundsätzlich der gesetzlichen Vorschrift des § 112 Absatz 3 HGO i. V. m. § 51 GemHVO.

Schlussbetrachtung zum Jahresabschluss 2020

- Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 entspricht im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt - bis auf die genannten Feststellungen insbesondere zur außerordentlichen Rücklage der Vermögensrechnung - ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage.

3.2 Lage der Stadt

3.2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Im Jahresabschluss sowie im Rechenschaftsbericht sind nach Auffassung der Revision die folgenden, wesentlichen Aussagen zum Geschäftsverlauf und zur Lage der Stadt getroffen:

1. Zum 31. Dezember 2020 zeigt die Vermögensrechnung (Bilanz) der Stadt eine Bilanzsumme von 30.552 TEUR (Vorjahr: 30.945 TEUR). Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies eine Minderung um 393 TEUR.

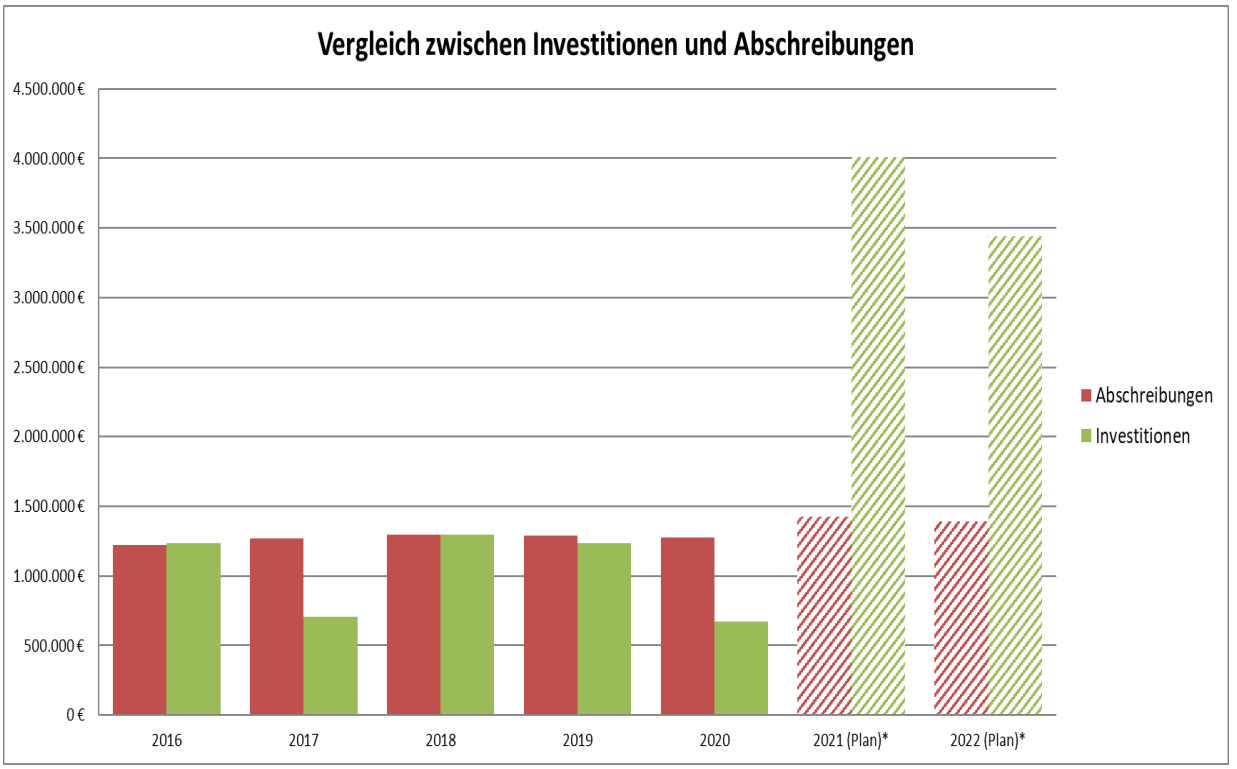
2. In der Ergebnisrechnung schließt die Stadt das Haushaltsjahr mit einem Jahresfehlbetrag von 17 TEUR ab.

3. Die Finanzrechnung zeigt eine Steigerung des Zahlungsmittelbestandes am Ende des Haushaltsjahres um 267 TEUR.

Aufgrund der Prüfung wird festgestellt:

Zu Punkt 1:
Die Minderung der Bilanzsumme ist hauptsächlich auf einen Rückgang des Anlagevermögens um 767 TEUR (29.380 TEUR; Vorjahr: 30.147 TEUR) zurück zu führen. Den Zugängen des Haushaltsjahres 2020 von 676 TEUR stehen Abgänge zu Restbuchwerten von 144 TEUR, ein Abgang des Vorjahres von 23 TEUR (siehe Punkt 5.2.4 - Aktiva) sowie Abschreibungen von 1.276 TEUR gegenüber.

In den Zugängen von 676 TEUR zeigt sich die Investitionstätigkeit der Stadt, die in der folgenden Übersicht seit dem Jahr 2016 im Vergleich zu den Abschreibungen dargestellt ist:



**Die Planwerte für die Jahre 2021 und 2022 sind den Haushaltsplänen 2021 und 2022 entnommen.*

Anhand der Übersicht ist erkennbar, dass in den Jahren 2016, 2018 und 2019 die Investitionen sowie die Abschreibungen ein nahezu identisches Niveau aufweisen. Im Jahr 2020 werden die Investitionen, wie auch im Jahr 2017, von den Abschreibungen deutlich übertroffen.

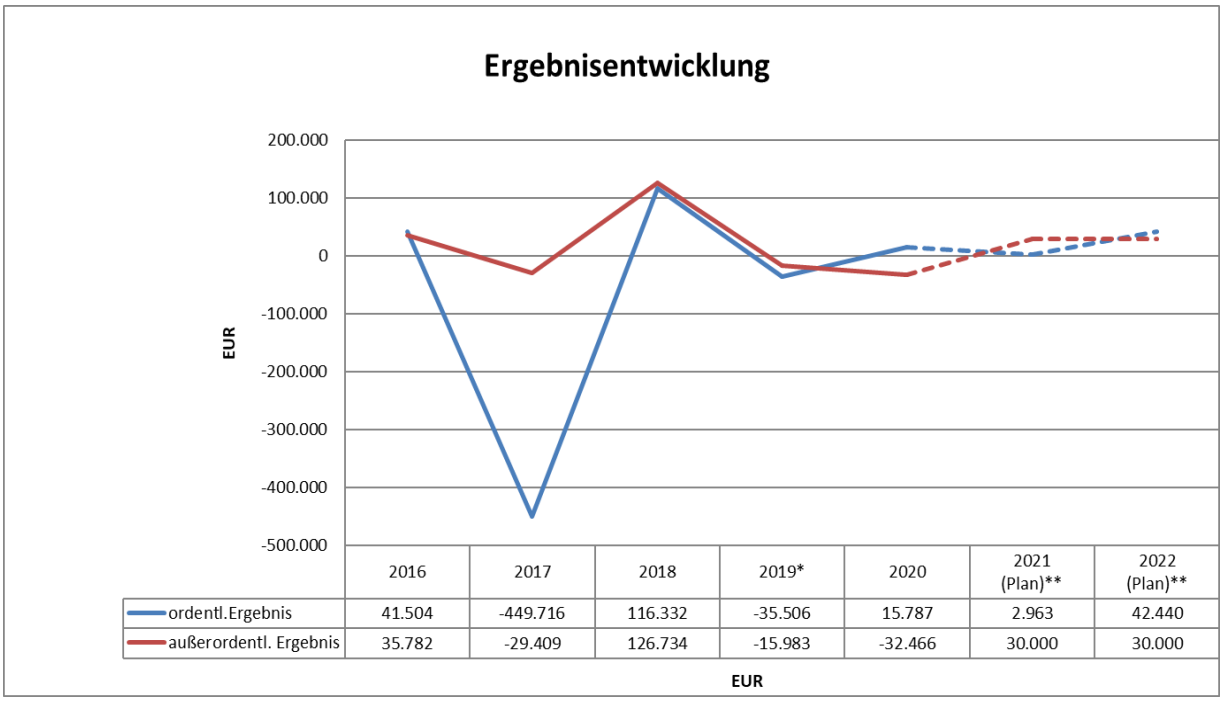
Wesentliche Investitionen des Jahres 2020 sind die Beschaffung eines Fahrzeuges für die Feuerwehr in Tann (101 TEUR) sowie die Sanierung des DGH Günthers (92 TEUR).

Das Umlaufvermögen der Stadt erhöht sich zum Vorjahr um 390 TEUR. Hier haben sich die Forderungen aus Steuern zum Vorjahr um 172 TEUR gesteigert; die Flüssigen Mittel zeigen eine Erhöhung um 267 TEUR.

Die Planwerte für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 gehen von einer deutlich höheren Investitionstätigkeit aus.

Zu Punkt 2:
Der Jahresfehlbetrag am Ende des Haushaltsjahres von 17 TEUR setzt sich aus einem Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 16 TEUR sowie einem Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis von 33 TEUR zusammen.

Die Ergebnisentwicklung im Zeitablauf ist in der folgenden Grafik dargestellt:



	2016	2017	2018	2019*	2020	2021 (Plan)**	2022 (Plan)**
ordentl.Ergebnis	41.504	-449.716	116.332	-35.506	15.787	2.963	42.440
außerordentl. Ergebnis	35.782	-29.409	126.734	-15.983	-32.466	30.000	30.000

EUR

******Hier muss beachtet werden, dass in der städtischen Ergebnisrechnung eine Rückzahlung an die Gemeinde Ehrenberg in Höhe von 18 TEUR als außerordentlicher Ertrag gebucht ist, obwohl es sich um einen außerordentlichen Aufwand handelt (tatsächliche außerordentliche Erträge von 59 TEUR abzgl. der tatsächlichen außerordentlichen Aufwendungen von 75 TEUR ergeben einen tatsächlichen außerordentlichen Fehlbetrag von 16 TEUR). Hierbei handelt es sich um eine nicht korrekte Buchung der Stadt mit der Folge, dass die Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses des Jahres 2020 falsch gebildet ist.*

*******Die Planwerte für die Jahre 2021 und 2022 sind den Haushaltsplänen 2021 und 2022 entnommen.*

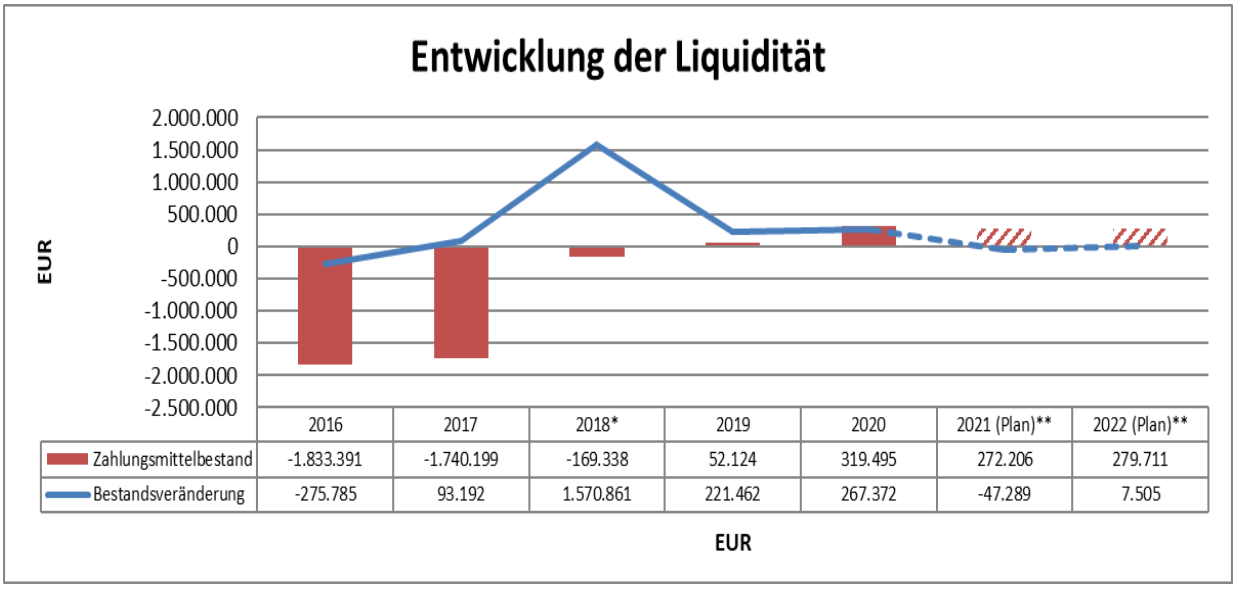
Die Übersicht zeigt, dass es seit dem Jahr 2016 zu größeren Schwankungen im ordentlichen Ergebnis gekommen ist. Vom Jahr 2019 auf das Jahr 2020 kann das ordentliche Ergebnis auf einen Überschuss von 16 TEUR verbessert werden. Den ordentlichen Erträgen des Jahres von 8.605 TEUR stehen ordentliche Aufwendungen von 8.530 TEUR gegenüber. Das Finanzergebnis zeigt einen Fehlbetrag von 59 TEUR.

Der Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis von 33 TEUR ergibt sich im Wesentlichen aus den Verlusten aus dem Abgang von Sachanlagen, die hauptsächlich aus dem Verkauf von unbebauten Grundstücken unter Buchwert entstanden sind.

In den Planungen für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 geht die Stadt von positiven, ordentlichen sowie außerordentlichen Ergebnissen aus. Ob die geplanten Entwicklungen tatsächlich eintreten, muss abgewartet werden.

Zu Punkt 3:
Die Finanzrechnung der Stadt zeigt eine Steigerung des Zahlungsmittelbestandes um 267 TEUR. Die Flüssigen Mittel, die sich aus den unterschiedlichen Spar- und Girokonten zusammensetzen, belaufen sich am Ende des Haushaltsjahres auf insgesamt 319 TEUR.

Anhand der nachfolgenden Grafik wird die Liquiditätsentwicklung seit dem Haushaltsjahr 2016 verdeutlicht:



	2016	2017	2018*	2019	2020	2021 (Plan)**	2022 (Plan)**
Zahlungsmittelbestand	-1.833.391	-1.740.199	-169.338	52.124	319.495	272.206	279.711
Bestandsveränderung	-275.785	93.192	1.570.861	221.462	267.372	-47.289	7.505

**Unter Berücksichtigung der Mittel aus dem Entschuldungsprogramm der „Hessenkasse" von 1.400 TEUR sowie Eigenmitteln von 100 TEUR zum Abbau der Liquiditätskredite und der Bestandsveränderung laut der Finanzrechnung von 71 TEUR ergibt sich eine Gesamtbestandsveränderung zum Jahr 2017 von +1.571 TEUR.*
***Die Planwerte für die Jahre 2021 und 2022 sind den Haushaltsplänen 2021 und 2022 entnommen.*

Anhand der Grafik wird deutlich, dass der Zahlungsmittelbestand in den Jahren 2016 bis 2018 negativ gewesen ist. Am Ende des Jahres 2019 wird erstmals seit dem Haushaltsjahr 2016 ein positiver Zahlungsmittelbestand erreicht, der auf das Entschuldungsprogramm der „Hessenkasse" zurück zu führen ist.

Mit dem Jahresabschluss 2020 kann die Stadt den positiven Zahlungsmittelbestand des Vorjahres um 267 TEUR auf 319 TEUR deutlich erhöhen.

Ob die geplanten Entwicklungen für die Jahre 2021 und 2022 tatsächlich eintreten, bleibt abzuwarten.

3.2.2 Künftige Entwicklung sowie deren Chancen und Risiken

Im Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2020 wird im Rahmen der künftigen Entwicklung der Stadt auf Chancen und Risiken eingegangen. Die Revision kann sich nur auf die vorgetragenen Aussagen beziehen und hierzu Stellung nehmen. Nach Auffassung der Revision gibt es die folgenden wesentlichen Aussagen zur künftigen Entwicklung der Stadt sowie deren Chancen und Risiken:

1. Im Rahmen des Dorfentwicklungsprogrammes „IKEK“ sieht die Stadt gute Entwicklungsmöglichkeiten.
2. Neben der Dorfentwicklung wird in der Digitalisierung weiteres Entwicklungspotential gesehen. Die gemeinsame Aufgabenwahrnehmung im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit hat eine wesentliche Bedeutung.
3. Die wirtschaftlichen Risiken werden von der Stadt als enorm eingestuft. Gesetzliche Rahmenbedingungen haben zusätzliche finanzielle Belastungen zur Folge.
4. In den kommenden Jahren werden erhebliche Investitionen erforderlich sein.
5. Anhand der Bevölkerungsentwicklung ergeben sich erste Indikatoren hinsichtlich einer positiven Entwicklungstendenz.

Aufgrund der Prüfung wird festgestellt:

Zu Punkt 1:
Im Haushaltsjahr 2020 wurde die Stadt als Förderschwerpunkt im Rahmen des Dorfentwicklungsprogrammes „IKEK“ anerkannt. Dadurch eröffnet sich die Möglichkeit, mit Fördermitteln in den kommenden Jahren dringend erforderliche Investitionen in die Infrastruktur umzusetzen.

Private Investitionen sind im Bereich der Wohngebäude ebenfalls förderfähig. In der Siedlungsentwicklung werden daher gute Möglichkeiten gesehen, da es derzeit kaum frei verfügbare Mietwohnungen im Stadtgebiet gibt. Demographischen Entwicklungstendenzen soll damit entgegengewirkt werden.

Zu Punkt 2:
Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit im Gemeindeverwaltungsverband Ulstertal werden gemeinsame Investitionsprojekte erfolgen. Es wird kurzfristig ein gemeinsames Dokumentenmanagementsystem beschafft sowie ein digitalisiertes Bauamt und Rechnungswesen eingeführt.

Die Verwaltungsprozesse werden in den nächsten Jahren weiter digitalisiert. Durch Umsetzung des Online-Zugangsgesetzes wird sich der Digitalisierungsprozess nach Auffassung der Stadt weiter dynamisieren.

Neben der Digitalisierung werden kommunale Aufgaben der Ulstertalkommunen im Gemeindeverwaltungsverband Ulstertal gemeinsam wahrgenommen. Ab dem 1. Januar 2021 gibt es ein gemeinsames Standesamt; ab Mitte des Jahres 2022 wird die Personalverwaltung gemeinsam erfolgen. Spätestens im Jahr 2023 soll die Finanzverwaltung vereinheitlicht sein.

Zu Punkt 3:
Nach Auffassung der Stadt muss davon ausgegangen werden, dass es in den kommenden Haushaltsjahren zu Einnahmeverlusten kommen wird. Die Gewerbesteuererträge könnten rückläufig sein, ähnlich kann es sich bei anderen Ertragsarten wie den Steuerumlagen verhalten. Durch das ansteigende Zinsniveau werden sich künftige Kreditaufnahmen zur Finanzierung städtischer Investitionen verteuern.

Aufgrund des Ukrainekonflikts, der Energiekrise sowie der „Corona-Pandemie“ ergeben sich für die Stadt Unsicherheiten, insbesondere bei der konjunkturellen Entwicklung, die derzeit nur schwer eingeschätzt einzuschätzen sind.

Zusätzlich haben gesetzliche Anforderungen - besonders im Bereich der Wasserversorgung sowie der Abwasserbeseitigung - regelmäßig finanzielle Belastungen zur Folge. Im allgemeinen Verwaltungsbereich führt eine zunehmende Bürokratisierung bei identischen Personalbestand zu Herausforderungen; insbesondere wird ein Fachkräftemangel spürbar.

Aus eigener Kraft durch die ausschließliche Reduzierung von Ausgaben sind nach Ansicht der Stadt mögliche Verluste nicht zu kompensieren. Dies würde externe Hilfen durch kommunale Hilfspakete erforderlich machen.

Eine sparsame sowie sorgsame Haushaltsführung wird als unerlässlich angesehen, auch wenn der Haushaltsplan für das Jahr 2022 noch mit einem positiven Ergebnis geplant worden ist. Ziel der Stadt ist es, Haushaltsdefizite zu vermeiden.

Zu Punkt 4:
In den künftigen Jahren muss die Stadt erhebliche Mittel für Investitionen bereitstellen; die folgenden Maßnahmen haben voraussichtlich eine wesentliche Bedeutung:

- Feuerwehrgerätehaus Tann (2.200 TEUR),
- Radwegebau Ulstertal (1.333 TEUR),
- energetische Sanierung der Rhönhalle (1.060 TEUR),
- energetische Sanierung der Kläranlage in Günthers (972 TEUR),
- weitere energetische Sanierungsmaßnahmen an Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrgerätehäusern, Museen sowie sozialen Einrichtungen (1.000 TEUR).

Ein Investitionsschwerpunkt sind demnach energetische Sanierungsmaßnahmen, die allerdings auch hohe Förderquoten aufweisen.

Darüber hinaus werden Unterhaltungsarbeiten an verschiedenen städtischen Einrichtungen erforderlich (z. B. Straßen, Brücken, Wege, u. a.) sein, die ebenfalls Finanzmittel erfordern.

Zu Punkt 5:
Um die Risiken des demografischen Wandels sowie des Bevölkerungsrückgangs zu mildern, sieht die Stadt nach den Aussagen des Rechenschaftsberichts in der Aufnahme von Flüchtlingen eine Chance.

Dies bezieht sich sowohl auf Flüchtlinge, die in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind, als auch Flüchtlinge mit einer dauerhaften Bleibeperspektive. Nach Einschätzung der Revision ist die prognostizierte Entwicklung abzuwarten, ob damit der demografische Wandel abgemildert oder sogar aufgehalten werden kann.

3.2.3 Kennzahlenanalyse

Kennzahlen sind hochverdichtete Maßgrößen mit dem Zweck, einen möglichst schnellen und umfassenden Überblick über die wirtschaftliche Lage der Stadt zu erhalten. Eine Anwendung von Kennzahlen ist grundsätzlich sinnvoll, allerdings ist dabei das Umfeld der Kommune zu berücksichtigen (demographische, soziale, ökonomische Faktoren).

Eine Vergleichbarkeit im interkommunalen Bereich ist im Vorfeld genau zu untersuchen, insbesondere im Hinblick auf die gegebenenfalls unterschiedliche Zuordnung von Buchungsdaten oder zulässigen Abweichungen nach der GemHVO (z. B. bei Nutzungsdauern oder der Einräumung von Wahlrechten).

Ebenfalls ist bei der Anwendung von Kennzahlen im kommunalen Bereich zu berücksichtigen, dass kommunales Vermögen zum Großteil nicht veräußerbar ist und somit kein Schuldendeckungspotenzial besitzt.

Ausschlaggebend bei Interpretationen ist deshalb nicht unbedingt die Höhe des Eigenkapitals, sondern die Beständigkeit in den Folgejahren.

Das Vermögen der Stadt beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 30.552 TEUR (im Vorjahr 30.945 TEUR). Die wesentlichen Positionen der Bilanz sowie sich daraus ergebende Kennzahlen haben sich wie folgt entwickelt:

Berechnungsgrundlagen aus dem Jahresabschluss	2020	2019	2018
	EUR	EUR	EUR
Bilanzsumme	30.551.923	30.944.869	31.149.164
Anlagevermögen	29.380.117	30.147.160	30.240.376
Infrastrukturvermögen (ohne Grundstücke und ohne Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung)	21.675.133	22.676.187	22.412.862
Eigenkapital	8.175.827	8.192.505	8.208.664
Sonderposten (investiv)	13.521.166	13.424.696	13.877.885
Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten, Sonderposten Gebührenausgleich)	8.785.406	9.264.190	9.003.934
langfristiges Fremdkapital (Verbindlichkeiten über 5 Jahre, Pensions- u. Beihilferückstellungen)	5.357.909	5.650.255	5.387.582
Gesamtinvestitionen (Anlagenzugänge Anlagevermögen ohne Finanzanlagevermögen)	671.652	1.240.438	1.298.229
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (investiv)	779.294	815.802	795.134
Abschreibungen (auf Anlagevermögen ohne Finanzanlagevermögen)	1.276.332	1.287.121	1.293.260
kumulierte Abschreibungen (ohne Finanzanlagevermögen)	28.876.356	27.601.493	26.388.832
historische Anschaffungs- und Herstellungskosten (ohne Finanzanlagevermögen)	57.541.086	57.014.446	55.922.633

Kennzahlen		2020	2019	2018
		%	%	%
Eigenkapitalquote 1	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	26,76	26,47	26,35
Eigenkapitalquote 2	$\frac{\text{Eigenkapital+Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	71,02	69,86	70,91
Fremdkapitalquote	$\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	28,76	29,94	28,91
Anlagevermögensquote	$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	96,16	97,42	97,08
Infrastrukturquote	$\frac{\text{Infrastrukturvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$	70,95	73,28	71,95
Anlagendeckungsgrad 1	$\frac{\text{Eigenkapital+Sonderposten}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	73,85	71,71	73,04
Anlagendeckungsgrad 2	$\frac{\text{Eigenkapital+Sonderpost.+langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$	92,09	90,45	90,85
Anlagenabnutzungsgrad	$\frac{\text{kumulierte Abschreibungen}}{\text{historische Anschaffungs– und Herstellungskosten}} \times 100$	50,18	48,41	47,19
Reinvestitionsquote	$\frac{\text{Gesamtinvestitionen}}{\text{Abschreibungen}} \times 100$	52,62	96,37	100,38
Drittfinanzierungsquote	$\frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten}}{\text{Abschreibungen immat. Vermögen+Sachanlagevermögen}} \times 100$	61,06	63,38	61,48

Die Eigenkapitalquote 1 zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals im Vergleich zum Gesamtkapital ist. Die Kennzahl beschreibt danach, wie viel Prozent des Gesamtkapitals nicht durch Fremdkapital finanziert wurde. Das Eigenkapital beträgt 8.176 TEUR (im Vorjahr 8.193 TEUR) und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 17 TEUR gemindert. Die Eigenkapitalquote 1 beträgt 26,76 % (im Vorjahr 26,47 %).

Je höher die Eigenkapitalquote, desto geringer ist das Finanzierungsrisiko und desto höher die finanzielle Stabilität der Stadt.

Unter Berücksichtigung der investiven Sonderposten von 13.521 TEUR (im Vorjahr: 13.425 TEUR), die sich aus den Zuweisungen und Zuschüssen (9.144 TEUR) sowie den Investitionsbeiträgen (4.377 TEUR) zusammensetzen, errechnet sich für das Haushaltsjahr eine Eigenkapitalquote 2 von 71,02 % (im Vorjahr 69,86 %).

Die Fremdkapitalquote der Stadt beläuft sich auf 28,76 % (Vorjahr 29,94 %). Diese Quote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und stellt genau wie die Eigenkapitalquote den Grad der finanziellen Unabhängigkeit dar. Allgemein gilt, dass es für eine Kommune umso besser ist, je geringer die Fremdkapitalquote ist.

Auf das Verhältnis von Anlagevermögen zu Gesamtvermögen stellt die Anlagevermögensquote (auch: Anlagenintensität) ab. Sie gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Kommune gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen ist. Eine hohe Anlagenintensität ist für Kommunen typisch, da die Vermögenslage meist durch ein hohes Infrastrukturvermögen geprägt ist. Andererseits lässt eine hohe Anlagenintensität/-quote auch auf hohe fixe Kosten (insbesondere Abschreibungen, Instandhaltungen) schließen.

Das Anlagevermögen ist im Jahr 2020 in Höhe von 29.380 TEUR (im Vorjahr 30.147 TEUR) bilanziert. Die Anlagevermögensquote beträgt 96,16 % (im Vorjahr 97,42 %).

Die Infrastrukturquote, die Auskunft über den Anteil des in der Infrastruktur gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen einer Gebietskörperschaft gibt, beträgt 70,95 % (Vorjahr 73,28 %).

Die Anlagendeckungsgrade 1 und 2 zeigen an, wie das Anlagevermögen durch das Kapital finanziert ist. Das Anlagevermögen soll langfristig zur Verfügung stehen. Es handelt sich um langfristig gebundenes Vermögen, das ebenso langfristig finanziert sein soll. Die Anlagendeckung durch Eigenkapital und Sonderposten (Anlagendeckungsgrad 1) sollte mindestens 100 % und unter weiterer Berücksichtigung des langfristigen Fremdkapitals (Anlagendeckungsgrad 2) möglichst über 100 % betragen.

Insgesamt weisen das Eigenkapital und die investiven Sonderposten eine Summe von 21.697 TEUR (im Vorjahr 21.617 TEUR) aus. Das Anlagevermögen ist somit zu 73,85 % durch die langfristigen Finanzierungsquellen finanziert (im Vorjahr 71,71 %). Die Zielwerte werden von der Stadt daher nicht erreicht.

Der Anlagenabnutzungsgrad der Stadt beläuft sich auf 50,18 % (Vorjahr: 48,41 %) und zeigt, zu wie viel Prozent das Anlagevermögen bereits abgeschrieben ist. Je höher der Anlagenabnutzungsgrad ist, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass zeitnah notwendige Ersatzinvestitionen anfallen. Folglich bedeutet ein niedriger Anlagenabnutzungsgrad, dass die Stadt mit einem neuwertigen Anlagevermögen arbeitet. Daraus lässt sich, auch in Verbindung mit der Reinvestitionsquote, der zukünftige Investitionsbedarf bzw. der Investitionsstau ableiten.

Bei der Reinvestitionsquote wird auf das Verhältnis von Gesamtinvestitionen ins Anlagevermögen zu den bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen im Haushaltsjahr abgestellt. Sie beschreibt, in welchem Umfang die gesamten Investitionen im Haushaltsjahr den Werteverlust durch Abschreibungen ausgleichen.

Liegt die Reinvestitionsquote bei über 100 %, so hat sich das Anlagevermögen durch Neuinvestitionen erhöht, bei unter 100 % kommt es zu einem Substanzverzehr kommunalen Vermögens. Die Reinvestitionsquote der Stadt beträgt 52,62 % (Vorjahr 96,37 %).

Das Verhältnis der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten zu den Aufwendungen für Abschreibungen zeigt auf, inwieweit die Aufwendungen für die Abschreibung des immateriellen Vermögens und des Sachanlagevermögens durch die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten gedeckt werden, beziehungsweise wie sehr die Aufwendungen für Abschreibungen das Verwaltungsergebnis belasten. Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten decken aktuell zu 61,06% (im Vorjahr: 63,38 %) die Aufwendungen für Abschreibungen.

Für die Ergebnisrechnung ergeben sich folgende, wesentliche Kennzahlen:

Personalaufwandsquote:

Im Jahr 2020 haben die Aufwendungen für das Personal (einschließlich Versorgungsaufwendungen) 1.819 TEUR betragen. Im Verhältnis zum Gesamtbetrag aller ordentlichen Aufwendungen von 8.530 TEUR entspricht dies einer Personalaufwandsquote (einschließlich Versorgungsaufwendungen) von 21,32 %.

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Personalaufwandsquote	21,32%	21,36%	22,44%	21,11%	22,06%

Umlagequote:

Die Umlageverpflichtungen sind mit 2.785 TEUR ein wesentlicher Aufwand der Stadt. Bezogen auf die gesamten ordentlichen Aufwendungen (8.530 TEUR) ergibt sich eine Umlagequote von 32,65 %.

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Umlagequote	32,65%	31,02%	29,30%	31,21%	32,94%

Steuerquote:

Zur Refinanzierung kommunaler Aufwendungen stehen der Stadt im Wesentlichen die Steuererträge und die Schlüsselzuweisungen des Landes Hessen zur Verfügung. Im Haushaltsjahr 2020 belaufen sich die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen auf 3.207 TEUR. Im Verhältnis zum Gesamtbetrag von allen ordentlichen Erträgen von 8.605 TEUR ergibt sich hieraus eine Steuerquote von 37,27 %.

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Steuerquote	37,27%	37,31%	35,59%	38,70%	38,36%

Zuwendungsquote:

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (2.874 TEUR) machen im Haushaltsjahr 2020, bezogen auf den Gesamtbetrag aller ordentlichen Erträge, insgesamt 33,39 % (Zuwendungsquote) aus.

Jahr	2020	2019	2018	2017	2016
Zuwendungsquote	33,39%	31,40%	28,59%	26,13%	27,05%

4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

4.1 Gegenstand der Prüfung

Erstellung, Aufstellung, Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes liegen nach § 112 HGO in der Verantwortung des Magistrats der Stadt.

Aufgabe der Revision ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Dazu hat die Revision den Haushaltsplan, die Buchführung, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Vermögensrechnung sowie dem Anhang (Anlagen 7.1.2 bis 7.1.7) und den Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 (Anlage 7.1.1) der Stadt geprüft. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach der HGO beziehungsweise GemHVO aufgestellt.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen geprüft.

Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss, Anhang und Rechenschaftsbericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung.

4.2 Art und Umfang der Prüfung

Gemäß § 128 Absatz 1 HGO hat die Revision den Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin geprüft, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
3. bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
4. die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
5. der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt darstellt,
6. der Rechenschaftsbericht eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stadt vermittelt.

Die Prüfung beinhaltet die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses sowie des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes.

Die Revision hat die Prüfung nach § 128 HGO sowie dem risikoorientierten Prüfungsansatz unter Beachtung der Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen (IDR-L-200) vorgenommen.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss, der Anhang und der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehlaussagen sind.

Dem risikoorientierten Prüfungsansatz folgend hat die Revision eine am Risiko der Stadt ausgerichtete Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage erster analytischer Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und des Risikomanagements erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes, risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das auf der Grundlage der festgestellten, prüffeldbezogenen Risikofaktoren unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Stadt Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt. Dabei werden die Prozesse von kommunalen Abläufen und die damit verbundenen Risiken mit analysiert und die Schwerpunkte der Prüfung bestimmt

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und der Angaben im Jahresabschluss und dem Rechenschaftsbericht ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze, der wesentlichen Einschätzungen des Magistrats und des Kämmerers sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses mit seinem Anhang und des Rechenschaftsberichts.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Rechenschaftsberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie im Einklang mit dem Jahresabschluss stehen, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermitteln und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellen.

Die Prüfung umfasst aussagebezogene, einzelfallorientierte Prüfungshandlungen sowie Aufbau- und Funktionsprüfungen; die angewandten Verfahren zur Auswahl der risikoorientierten Prüfungshandlungen basieren auf einer bewussten Auswahl durch die Prüfer bzw. zum Teil auf mathematisch-statistischen Verfahren.

Die Prüfungsstrategie des risikoorientierten Prüfungsansatzes hat zu folgenden Schwerpunkten des Prüfungsprogramms geführt:

- Zu- und Abgänge des Anlagevermögens, korrespondierend dazu Sonderposten,
- Prüfung der korrekten Bilanzierung des Eigenkapitals,
- stichprobenartige Prüfung des Forderungsbestandes sowie der Verbindlichkeiten,
- stichprobenartige Prüfung der Ergebnisrechnung; insbesondere der außerordentlichen Aufwendungen,
- Prüfung der Haushaltswirtschaft.
- Nachschau der Umsetzung von Prüfungsfeststellungen.

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen wurden unter Berücksichtigung der Risikoeinschätzung sowie der Wesentlichkeit bestimmt.

Insbesondere wurden folgende Prüfungshandlungen durchgeführt beziehungsweise folgende Prüfungsergebnisse und Arbeiten Dritter verwendet:

- Die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände wurde auf Grundlage der vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport bekannt gegebenen Abschreibungstabelle unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse erstellt. Die Revision hat sich davon überzeugt, dass die Bestimmung der Nutzungsdauer so vorgenommen wurde, dass eine Stetigkeit für künftige Festlegungen von Abschreibungen gewährleistet wird.
- Saldenbestätigungen von Kreditinstituten wurden eingeholt.
- Die Rückstellungen wurden durch Befragung von Mitarbeitern und der Verwaltungsleitung auf Vollständigkeit untersucht. Die zutreffende Ermittlung der Rückstellungshöhe ist durch eine stichprobenhafte Prüfung der Berechnungen sowie aufgrund einer kritischen Beurteilung der vorgenommenen Schätzungen geprüft worden.
- Zur Prüfung der Pensions- und Beihilferückstellungen lag der Revision ein versicherungsmathematisches Gutachten der KVK Beamtenversorgungskasse Kassel vor. Aufgrund der Einschätzung der Qualifikation des Sachverständigen sowie der Beurteilung von Art und Umfang der durch ihn durchgeführten Berechnungen hat sich die Revision auf dessen Arbeitsergebnisse gestützt.

  Der Berechnung unter Verwendung der Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck liegt nach § 41 Abs. 6 GemHVO unter Anwendung des Teilwertverfahrens (§ 6a Abs. 3 EStG) ein Rechnungszinsfuß von 6,00 % bei den Pensionen sowie 5,50 % bei den Beihilfen zu Grunde. Wir weisen darauf hin, dass sich bei Berechnung der Rückstellung nach § 253 Abs. 2 HGB unter Zugrundelegung des von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebenen Abzinsungssatzes ein höherer Rückstellungswert ergeben würde.

  Bei einem angenommenen Abzinsungssatz von 2,30 % müssten die Pensionsrückstellungen mit 2.263 TEUR gebildet werden; die Beihilferückstellungen wären mit 408 TEUR auszuweisen und damit deutlich höher als bilanziert.

  Im Anhang der Stadt wird darauf hingewiesen, dass der anzurechnende Zinsfuß höher ist, als der von der Bundesbank angegebene Abzinsungssatz nach § 253 Abs. 2 HGB. Es wird darauf hingewiesen, dass die Werte im Anhang der Stadt auf Seite 13 zeigen hier eine Abweichung zum Gutachten des Sachverständigen.
- Im Rahmen der Prüfung der Ergebnisrechnung wurde eine kritische Durchsicht vorgenommen. Bei auffälligen Posten sind stichprobenhaft Originalbelege eingesehen worden.
- Die Prüfung der Forderungen orientierte sich an der Werthaltigkeit der einzelnen Forderungen, die anhand von Offenen-Posten-Listen und durch Befragung der entsprechenden Sachbearbeiter beurteilt wurden.
- Bei prüfungsrelevanten Sachverhalten wurden Verträge und andere begründende Unterlagen eingesehen.
- Die Prüfung der Haushaltswirtschaft umfasst die Ordnungsmäßigkeit und orientierte sich an den Leitlinien des IDR zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft (IDR-L-720).
- Prüfung der Finanzrechnung hinsichtlich Plausibilität und Abstimmung mit den Flüssigen Mitteln.
- Zur Prüfung der Datenbestände der Buchhaltung der Stadt wurden der Revision alle Buchhaltungsdaten des Jahres 2020 im GDPdU-Format (Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen) zur Verfügung gestellt.

Die Revision ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für das Prüfungsurteil bildet.

Ausgangspunkt der Prüfung war der geprüfte und unter dem Datum vom 17. Juni 2021 mit dem Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden durch die Verwaltungsleitung beziehungsweise durch die verantwortlichen Mitarbeiter erbracht. Der Magistrat hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses 2020 und des Rechenschaftsberichts mit Erklärung vom 20. September 2022 schriftlich bestätigt.

5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf Grundlage des kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffes.

Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und übersichtlich abgelegt.

Die Zahlen der Vorjahresbilanz wurden richtig im Berichtsjahr vorgetragen. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung entwickelt und vom Magistrat aufgestellt.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet im Wesentlichen eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung. Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, des Kapitals, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

Die Stadt hat im Haushaltsplan keine produktorientierten Ziele gemäß § 10 Absatz 3 GemHVO festgelegt sowie keine Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt. Eine Zielerreichung wird somit nicht kontrolliert.

Abweichend von den durch § 4 Absatz 2 GemHVO (Muster 12) vorgeschriebenen 16 Produktbereichen, hat die Stadt folgende Hauptproduktbereiche festgelegt:

1. Zentrale Verwaltung,
2. Schule und Kultur,
3. Soziales und Jugend,
4. Gesundheit und Sport,
5. Gestaltung der Umwelt und
6. Zentrale Finanzleistungen.

Eine Auswertung nach § 4 Absatz 2 GemHVO ist durch die Software sichergestellt. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die von der Stadt getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen grundsätzlich geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

Die Stadt nutzt für die doppische Buchführung die Software CIP-Kommunal/KD der Firma mps public solutions gmbh, Version 4.2.10 Service Pack (Update 3); Stand: 7. Januar 2022.

Das vorliegende Zertifikat der TÜV Informationstechnik GmbH umfasst die Vorgängerversion 4.2.9 und ist gültig bis zum 30. April 2023. Der Softwareanbieter teilt hierzu mit, dass lediglich die Prüfung unter der Version 4.2.9 erfolgte und die Zertifizierung unabhängig von der Version bis zum 30. April 2023 gültig sei.

Folgende Module kommen dabei zur Anwendung:

- Finanzbuchhaltung,
- Anlagenbuchhaltung,
- Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung,
- Verbrauchs- und Abgabenabrechnung und
- Kasse.

Eine Datensicherung erfolgt regelmäßig und ein Passwortschutz besteht. Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach der Feststellung der Revision im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen.

Ergänzend zur Jahresabschlussprüfung erfolgte nach § 131 Absatz 1 Nr. 2 HGO die laufende Prüfung der Kassenvorgänge und Belege zur Vorbereitung der Prüfung des Jahresabschlusses. Vor dem Hintergrund der Infektionsgefahr durch das Corona-Virus SARS-CoV-2 und entsprechender Maßnahmen zur Verhinderung beziehungsweise Verlangsamung der Ausbreitung des Virus führte die Revision des Landkreises Fulda die erste Kassenprüfung nach § 131 Absatz 1 Nr. 3 HGO am 11. Mai 2020 anhand von übermittelten digitalen Unterlagen durch. Die zweite Kassenprüfung erfolgte am 6. Oktober 2020 unvermutet vor Ort in den Räumlichkeiten der Stadtverwaltung.

Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2020 wurde seitens der technischen Prüfung die folgende Maßnahme geprüft:

- Entsäuerung Tiefbrunnen Oberrückersbach.

Zur vorgenannten Prüfung hat die Stadt einen gesonderten Bericht erhalten. Die Prüfung hat keine wesentlichen Feststellungen ergeben.

5.1.2 Jahresabschluss einschließlich Anhang

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung sowie die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert.

Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Kapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten sind grundsätzlich nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet.

Für erkennbare Risiken wurden Pflichtrückstellungen in ausreichendem Maße bilanziert. Freiwillige Rückstellungen sind für interne Erstellungsarbeiten von Jahresabschlüssen durch die städtischen Mitarbeiter, für Urlaubs- und Zeitguthaben sowie für Rechts- und Beratungskosten gebildet worden.

Die Ergebnisrechnung sowie die Teilergebnisrechnungen (sechs Hauptproduktbereiche) sind im Wesentlichen ordnungsgemäß erstellt.

Zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung ist nach § 14 GemHVO eine Kosten- und Leistungsrechnung zu führen. Zur Zeit der Prüfung bestand noch keine vollständig implementierte Kosten- und Leistungsrechnung.

Der Anhang enthält die nach § 112 Absatz 4 Nr. 1 HGO in Verbindung mit § 50 GemHVO notwendigen Erläuterungen der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung lediglich in allgemeiner Form.

Die Revision kommt zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020, bis auf die unter Ziffer 3.1 dieses Berichts genannten Sachverhalte, aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und bis auf die Feststellungen unter Ziffer 3.1 dieses Berichts im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen im Wesentlichen entspricht.

5.1.3 Rechenschaftsbericht

Der vom Magistrat aufgestellte und bestätigte Rechenschaftsbericht ist diesem Bericht als Anlage 7.1.1 beigefügt. Der Rechenschaftsbericht entspricht, nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen, den gesetzlichen Vorschriften. Die Prüfung ergab, dass der Rechenschaftsbericht

- allgemein Stellung nimmt zum Verlauf der Haushaltswirtschaft und der wirtschaftlichen Lage der Stadt unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der Aufgabenerfüllung;
- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht;
- insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt vermittelt;
- die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt;
- erforderliche Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zusammen mit einer Bewertung der Abschlussrechnungen (§ 51 GemHVO) grundsätzlich enthält.

Der Rechenschaftsbericht ist ein wichtiges Instrument, das den Leser konkret über die Ereignisse und Besonderheiten des Haushaltsjahres der Stadt und die sich daraus ergebenden Chancen und Risiken informieren soll. Ihm kommt eine erweiterte Erläuterungs-, Informations- und Rechenschaftsfunktion zu.

Neben den Pflichtangaben nach § 51 Absatz 1 GemHVO sollen im Rechenschaftsbericht weitere Angaben gemacht werden, wie Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung, bedeutsame Entwicklungen oder Tendenzen des Haushaltsjahres (§ 51 Absatz 2 GemHVO).

Der Revision sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Die Prüfung hat zu den unter Punkt 3.1 genannten Feststellungen geführt. Nach Überzeugung der Revision vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen ein im Wesentlichen den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt, mit der Einschränkung, dass das Eigenkapital (Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses) fehlerhaft abgebildet ist.

Der Rechenschaftsbericht stellt die Lage der Stadt, die Chancen und Risiken sowie die künftige Entwicklung im Wesentlichen dar.

5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die folgenden bedeutsamen Bewertungsgrundlagen, die im Haushaltsjahr ausgeübten Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte und die nachfolgenden wertbestimmenden Faktoren (Einfluss von wertbestimmenden Parametern auf die wesentlichen Bewertungsgrundlagen sowie die Annahmen und Ausübung von Ermessensentscheidungen) sind im Hinblick auf die Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses besonders zu erwähnen:

- Das Anlagevermögen und die Anlagenzugänge des Haushaltsjahres 2020 sind zum Prüfungsstichtag zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung. Für die Festlegung der Nutzungsdauer wurde die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer beziehungsweise an der steuerlichen Abschreibungstabelle festgelegt. Die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge werden ertragswirksam über die Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagegüter aufgelöst.
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert (Niederstwertprinzip) angesetzt. Bei Forderungen, deren Realisierung mit Risiken verbunden sind, hat die Stadt in der Vermögensrechnung (Bilanz) für das Jahr 2020 Wertberichtigungen von insgesamt 69 TEUR ausgewiesen. Im Zusammenhang mit den Wertberichtigungen verweisen wir auf die Ausführungen unter Ziffer 3.1 dieses Berichts.
- Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen bilanziert.
- Den Flüssigen Mitteln wurden Bar- und Buchgeldbestände zum 31. Dezember 2020 zu Grunde gelegt. Saldenbestätigungen der Kreditinstitute lagen vor.
- Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Die Rückstellungen des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 sind durch Zuführung, Inanspruchnahme und Auflösung fortgeschrieben worden.

  Für Pensions- und Beihilferückstellungen wurden versicherungsmathematische Verfahren zur Berechnung angewandt.

Für weitergehende Erläuterungen zu den Bewertungsgrundlagen wird auf die Angaben im Anhang zum Jahresabschluss (Anlage 7.1.7) verwiesen.

5.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen

Wesentliche Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht ergeben.

5.2.4 Aufgliederungen und Erläuterungen

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung bilden zusammen die drei Komponenten des kommunalen Jahresabschlusses.

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung gegenüber dem Vorjahr unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten dargestellt.

Diese Form soll einer besseren Übersicht dienen. Die Darstellung der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung weicht von den Mustern der GemHVO ab und es kann aufgrund des Ausweises in Euro zu Rundungsdifferenzen kommen.

Vermögensrechnung – AKTIVA

Vermögensübersicht	31.12.2020		31.12.2019		Ver-änderung
	EUR	%	EUR	%	EUR
Vermögensstruktur					
Anlagevermögen					
Immaterielle Vermögensgegenstände	129.936	0,43	102.376	0,33	27.560
Sachanlagevermögen	28.534.793	93,40	29.334.011	94,79	-799.218
Finanzanlagevermögen	715.388	2,34	710.773	2,30	4.616
	29.380.117	**96,16**	**30.147.160**	**97,42**	**-767.043**
Umlaufvermögen					
Forderungen aus Zuweisungen	305.382	1,00	327.311	1,06	-21.929
Forderung aus Steuern / steuerähnliche Abgaben	329.163	1,08	156.789	0,51	172.374
Forderungen aus Lieferung und Leistung	69.203	0,23	89.546	0,29	-20.342
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	8	0,00	14.960	0,05	-14.953
Sonstige Vermögensgegenstände	104.805	0,34	97.733	0,32	7.072
Flüssige Mittel	319.495	1,05	52.124	0,17	267.372
	1.128.056	**3,69**	**738.462**	**2,39**	**389.594**
Rechnungsabgrenzungsposten	**43.750**	**0,14**	**59.247**	**0,19**	**-15.497**
	30.551.923	**100,00**	**30.944.869**	**100,00**	**-392.946**

Die Bilanzsumme der Stadt hat sich im Vorjahresvergleich um 393 TEUR gemindert und beläuft sich auf 30.552 TEUR (Vorjahr: 30.945 TEUR).

Das Anlagevermögen zeigt insgesamt eine Abnahme um 767 TEUR, während sich das Umlaufvermögen im Vorjahresvergleich um 390 TEUR gesteigert hat.

Eine wesentliche Veränderung hat sich beim Sachanlagevermögen ergeben, dass sich auf insgesamt 28.535 TEUR beläuft und damit um 799 TEUR abgenommen hat. Den Zugängen von 636 TEUR stehen hier Abgänge zu Restbuchwerten von 144 TEUR, Abschreibungen von 1.268 TEUR sowie ein Abgang des Vorjahres von 23 TEUR gegenüber.

Im Rahmen der Prüfung ist festgestellt worden, dass durch den Abgang eines Zuschusses für die Gehwege in Günthers (23 TEUR), der bisher bei den Anlagen im Bau gebucht war, sich die geprüften Vorjahreswerte der Anlagenbuchhaltung verändert haben. Zwischen den Vorjahreswerten des Anlagen- sowie Sonderpostenspiegels und der Vermögensrechnung gibt es keine Übereinstimmung. Zusätzlich ist der genannte Zuschuss im Sonderpostenspiegel als Abgang (23 TEUR) verbucht, obwohl es hier keinen Abgang hätte geben dürfen. Der Grund hierfür kann von der Stadt nicht näher aufgeklärt werden.

Als Ursache verweist die Stadt auf Probleme mit der eingesetzten Software. Eine kurzfristige Korrektur des Sachverhaltes innerhalb eines angemessenen Zeitraumes ist nach Aussage der Stadt während der Prüfung nicht möglich gewesen. Mit der neu eingeführten Software zum 1. Januar 2022 soll es zu vergleichbaren Sachverhalten nicht mehr kommen. Die Revision empfiehlt eine Überprüfung des Buchungsvorgangs. Unabhängig vom genannten Sachverhalt in der städtischen Nebenbuchhaltung zum Anlagevermögen sowie den Sonderposten stimmen die ausgewiesenen Vorjahreswerte der Vermögensrechnung des Jahres 2020 mit den geprüften Bilanzwerten des Jahres 2019 überein.

In den Zugängen zeigt sich die Investitionstätigkeit der Stadt; wesentliche Investitionen im Haushaltsjahr 2020 sind:

- Beschaffung eines Fahrzeuges LF 20 für die Feuerwehr in Tann (101 TEUR),
- die Sanierung des DGH Günthers (92 TEUR),
- Arbeiten am „Kleineinleiter Am Rotenhauck und Am Mühlberg“ (35 TEUR),
- Modernisierung KiGa Schlitzenhausen (30 TEUR),
- Grundhafte Sanierung alter Wasserwerke (26 TEUR),
- Hotspots digitale Dorflinde (26 TEUR),
- Küche DGH Theobaldshof (24 TEUR),
- Energieeffizienzmaßnahmen Kläranlage Günthers (21 TEUR).

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind mit einem Gesamtwert von 130 TEUR (Vorjahr: 102 TEUR) bilanziert und haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 28 TEUR erhöht. Von wesentlicher Bedeutung war die Beschaffung einer Serverlizenz (18 TEUR) sowie die neue Internetpräsenz der Stadt (12 TEUR).

Das Finanzanlagevermögen der Stadt zeigt nahezu keine Veränderung und beträgt am Ende des Haushaltsjahres 715 TEUR (Vorjahr: 711 TEUR). Wesentlicher Posteninhalt sind hier die städtischen Beteiligungen mit insgesamt 658 TEUR, bei denen die Beteiligung am Überlandwerk Rhön mit 587 TEUR den größten Anteil hat.

Die Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben haben sich um 172 TEUR gesteigert und belaufen sich auf 329 TEUR (Vorjahr: 157 TEUR). Maßgeblich verantwortlich für diese Wertveränderung sind die Forderungen aus Beiträgen (232 TEUR; Vorjahr: 34 TEUR), die zum Vorjahr um 198 TEUR höher sind.

Die Forderungen aus Zuweisungen betragen insgesamt 305 TEUR (Vorjahr: 327 TEUR) und sind im Vorjahresvergleich kaum verändert. Wesentlicher Posteninhalt sind hier die Forderungen gegenüber dem Land Hessen von insgesamt 301 TEUR.

Bei den verbuchten Forderungen und Verbindlichkeiten erfolgen Buchungen mit der Bezeichnung „ohne Adresse“, so dass die Nachvollziehbarkeit der Sachverhalte im Sinne des § 32 GemHVO nicht in einem angemessenen Zeitraum möglich ist. Nach Auskunft der Stadt handelt es sich um ein Softwareproblem, dass mit der Einführung der neuen Finanzsoftware zum 1. Januar 2022 behoben sein soll. Für nähere Ausführungen verweisen wir auf den Prüfbericht zum Jahresabschluss 2019 (Seite 21).

Die Bewertung der Vermögensgegenstände ist zum Abschlussstichtag vorzunehmen (Stichtagsprinzip). Durch die Stichtagsbetrachtung unterliegen die Forderungen allgemeinen Schwankungen, je nach Fälligkeit.

Die Flüssigen Mittel haben sich im Vorjahresvergleich um 267 TEUR erhöht und zeigen einen Gesamtbestand von 319 TEUR (Vorjahr: 52 TEUR), der aus mehreren Giro- und Sparkonten der Stadt besteht. Näheres zu den liquiden Mitteln kann unter der Ziffer 3.2.1 (zu Punkt 3) sowie den folgenden Ausführungen zur Finanzrechnung entnommen werden.

Vermögensrechnung – PASSIVA

Kapital	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung
	EUR	%	EUR	%	EUR
Kapitalstruktur					
Eigenkapital					
Netto-Position	8.123.891	26,59	8.123.891	26,25	0
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnis	0	0,00	0	0,00	0
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnis	104.120	0,34	84.773	-0,27	19.347
Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	0
ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-35.506	-0,12	0	0,00	-35.506
außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0,00	0	0,00	0
ordentlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	15.787	-0,05	-35.506	-0,11	51.293
außerordentlicher Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-32.466	-0,11	19.347	0,06	-51.813
	8.175.827	**26,66**	**8.192.505**	**25,93**	**-16.678**
Sonderposten					
Zuweisungen	9.032.098	29,56	9.129.123	29,50	-97.024
Zuschüsse	111.509	0,36	91.812	0,30	19.697
Investitionsbeiträge	4.377.559	14,33	4.203.762	13,58	173.797
Sonderposten für den Gebührenausgleich	344.883	1,13	362.396	1,17	-17.513
	13.866.049	**45,39**	**13.787.092**	**44,55**	**78.957**
Rückstellungen					
Pensionsrückstellungen	1.728.106	5,66	1.574.005	5,09	154.101
FAG-Rückstellungen	0	0,00	0	0,00	0
Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0	0,00	0	0,00	0
Sanierung von Altlasten	0	0,00	0	0,00	0
Sonstige Rückstellungen	140.416	0,46	150.461	0,49	-10.044
	1.868.522	**6,12**	**1.724.466**	**5,57**	**144.057**
Verbindlichkeiten					
Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0,00	0	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	5.778.372	18,91	6.121.531	19,78	-343.159
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0,00	0	0,00	0
Verbindlichkeiten aus kreditähnl. Rechtsgeschäften	0	0,00	0	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen	77.844	0,25	196.968	0,64	-119.124
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	123.403	0,40	193.477	0,63	-70.074
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähn. Abg.	-3.153	-0,01	5.175	0,02	-8.329
Verbindlichkeiten ggü. Verbundenen Unternehmen	0	0,00	3.744	0,01	-3.744
Sonstige Verbindlichkeiten	595.535	1,95	656.432	2,12	-60.897
	6.572.001	**21,51**	**7.177.328**	**23,19**	**-605.327**
Rechnungsabgrenzungsposten	**69.524**	**0,23**	**63.478**	**0,21**	**6.046**
	30.551.923	**100,00**	**30.944.869**	**100,00**	**-392.946**

Die Netto-Position der Stadt beläuft sich auf 8.124 TEUR und hat sich im Vorjahresvergleich nicht verändert.

Die Rücklagen aus den Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses sind mit 104 TEUR bilanziert und erhöhen sich um den von der Stadt ermittelten außerordentlichen Überschuss des Vorjahres (19 TEUR). Nach Abschluss der Prüfungen zum Jahresabschluss 2019 wurde durch die Revision festgestellt, dass im außerordentlichen Ergebnis tatsächlich ein außerordentlicher Fehlbetrag entstanden ist (siehe Prüfbericht zum Jahresabschluss 2019 auf

den Seiten 5 und 25). Ursache hierfür war die Buchung eines außerordentlichen Aufwandes als außerordentlicher Ertrag. Daher hätte mit dem Jahresabschluss 2020 kein außerordentlicher Überschuss der außerordentlichen Rücklage zugeführt werden dürfen; stattdessen ist der Ausgleich eines außerordentlichen Fehlbetrages von 16 TEUR erforderlich. Als Folge werden die außerordentlichen Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses mit 104 TEUR zu hoch bilanziert. Tatsächlich beläuft sich die außerordentliche Rücklage auf 69 TEUR (bisherige außerordentliche Rücklagen laut Jahresabschluss 2019 von 85 TEUR abzgl. 16 TEUR außerordentlicher Fehlbetrag laut Prüfung zum Jahresabschluss 2019).

Die investiven Sonderposten der Stadt (ohne Sonderposten Gebührenausgleich) belaufen sich auf insgesamt 13.521 TEUR (Vorjahr: 13.425 TEUR) und haben sich im Vorjahresvergleich um 96 TEUR erhöht. Den Zugängen von insgesamt 926 TEUR zzgl. eines unzulässigen Abgangs des Vorjahres von 23 TEUR (siehe Punkt 3.1 – Vermögensrechnung) stehen Abgänge zu Restbuchwerten von 74 TEUR, sowie ertragswirksame Auflösungen von 779 TEUR gegenüber.

Einen wesentlichen Anteil haben hier die Sonderposten aus Zuweisungen mit 9.032 TEUR (Vorjahr: 9.129 TEUR), die zum Vorjahr um 97 TEUR geringer sind. Bedeutende Zuwendungen sind im Jahr 2020 die Mittel aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) für die

- energetische Sanierung des Kindergartens in Tann (122 TEUR),
- energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Günthers (99 TEUR) sowie
- die energetische Sanierung des DGH in Lahrbach (81 TEUR).

Bei den Sonderposten aus Investitionsbeiträgen ist es zu einem Rückgang um 174 TEUR auf 4.378 TEUR (Vorjahr: 4.204 TEUR) gekommen. Den Zugängen von 392 TEUR stehen Abgänge von 4 TEUR sowie ertragswirksame Auflösungen von 214 TEUR gegenüber. Maßgebliche Zugänge sind im Jahr 2020

- die Beiträge für die Straße „Am Kothenberg“ von insgesamt 179 TEUR sowie
- die Wasserergänzungsbeiträge von insgesamt 108 TEUR. Die Wasserergänzungsbeiträge sind von der Stadt unbefristet gestundet worden. Daher muss diese Bilanzposition im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten durch die Stadt einer jährlichen Nachschau unterzogen werden um die Werthaltigkeit beurteilen zu können und ob die Stundungsvoraussetzungen noch erfüllt sind.

Bei den Rückstellungen ergibt sich im Vorjahresvergleich eine Steigerung um 144 TEUR auf 1.869 TEUR (Vorjahr: 1.725 TEUR). Wesentliche Ursache hierfür sind höhere Pensionsrückstellungen. Nach den Vorgaben des § 39 GemHVO muss die Stadt für ihre Pensionsverpflichtungen entsprechende Rückstellungen bilden. Insgesamt belaufen sich die Rückstellungen für Pensionen im Jahr 2020 auf 1.728 TEUR (Vorjahr: 1.574 TEUR). Damit sind diese Rückstellungen im Vorjahresvergleich um 154 TEUR höher. Es wird auf die Ausführungen unter Ziffer 4.2 dieses Berichts verwiesen.

Bei den sonstigen Rückstellungen handelt es sich hauptsächlich um Rückstellungen für Urlaubs- und Zeitguthaben der städtischen Mitarbeiter (95 TEUR) sowie um Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten (39 TEUR).

Die Verbindlichkeiten der Stadt belaufen sich auf insgesamt 6.572 TEUR (Vorjahr: 7.177 TEUR) und können um 605 TEUR reduziert werden. Von wesentlicher Bedeutung sind hier die Kreditverbindlichkeiten (5.778 TEUR; Vorjahr: 6.121 TEUR), die sich nach der Vermögensrechnung im Vorjahresvergleich um 343 TEUR mindern. Nach der Finanzrechnung stehen den Einzahlungen aus Kreditaufnahmen von 35 TEUR Auszahlungen für

Kredittilgungen von 420 TEUR gegenüber, so dass es im Jahr 2020 zu keiner Netto-Neuverschuldung gekommen ist.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind mit 123 TEUR (Vorjahr: 193 TEUR) ausgewiesen und mindern sich um 70 TEUR. Die sonstigen Verbindlichkeiten sind zum Vorjahr um 61 TEUR geringer und mit insgesamt 595 TEUR (Vorjahr: 656 TEUR) bilanziert. Wesentlicher Bestandteil der sonstigen Verbindlichkeiten ist der städtische Eigenbeitrag gegenüber dem Sondervermögen der Hessenkasse (535 TEUR).

Die Bewertung der Schulden ist zum Abschlussstichtag vorzunehmen (Stichtagsprinzip). Durch die Stichtagsbetrachtung unterliegen die Verbindlichkeiten grundsätzlich allgemeinen Schwankungen, je nach Fälligkeit.

Der Passive Rechnungsabgrenzungsposten mit einem Bestand von 70 TEUR enthält im Wesentlichen die Grabnutzungsentgelte (67 TEUR).

Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung	31.12.2020		31.12.2019		Veränderung
	EUR	%	EUR	%	EUR
Privatrechtliche Leistungsentgelte	79.904	0,9	117.378	1,4	-37.473
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.217.930	14,2	1.337.302	15,7	-119.372
Kostenersatzleistungen/ -erstattungen	79.205	0,9	71.404	0,8	7.800
Erträge aus Steuern und Abgaben	3.207.207	37,3	3.185.924	37,3	21.282
Erträge aus Transferleistungen	100.737	1,2	100.737	1,2	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.873.646	33,4	2.680.651	31,4	192.996
Erträge aus Auflösung Sonderposten	868.671	10,1	846.111	9,9	22.560
Sonstige ordentliche Erträge	178.241	2,1	198.944	2,3	-20.703
Ordentliche Erträge	**8.605.541**	**100,0**	**8.538.451**	**100,0**	**67.090**
Personalaufwendungen	1.516.242	17,8	1.556.663	18,3	-40.421
Versorgungsaufwendungen	302.747	3,5	261.683	3,1	41.065
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.705.351	20,0	1.866.526	21,9	-161.175
Abschreibungen	1.331.183	15,6	1.326.533	15,6	4.650
Aufwendungen für Zuweisungen/ Zuschüsse	881.492	10,3	851.742	10,0	29.750
Steueraufwendungen/ Umlageverpflichtungen	2.784.945	32,6	2.640.667	31,0	144.278
Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.491	0,1	8.178	0,1	-313
Ordentliche Aufwendungen	**8.530.452**	**100,0**	**8.511.992**	**100,0**	**18.460**
Verwaltungsergebnis	**75.089**		**26.459**		**48.630**
Finanzerträge	20.923		29.431		-8.508
Finanzaufwendungen	80.225		91.396		-11.172
Finanzergebnis	**-59.302**		**-61.965**		**2.664**
Ordentliches Ergebnis	**15.787**		**-35.506**		**51.293**
Außerordentliche Erträge*	632		76.787		-76.155
Außerordentliche Aufwendungen	33.098		57.440		-24.342
Außerordentliches Ergebnis	**-32.466**		**19.347**		**-51.813**
Jahresergebnis	**-16.678**		**-16.159**		**-519**

**Es muss beachtet werden, dass in der städtischen Ergebnisrechnung des Jahres 2019 eine Rückzahlung an die Gemeinde Ehrenberg in Höhe von 18 TEUR als außerordentlicher Ertrag gebucht wurde, obwohl es sich um einen außerordentlichen Aufwand handelte. Dadurch ist es im Jahresabschluss 2019 aufgrund der nicht korrekten Buchung zu einem außerordentlichen Überschuss gekommen, den es tatsächlich nicht gegeben hatte. Statt eines außerordentlichen Überschusses war es im Jahr 2019 zu einem außerordentlichen Fehlbetrag von 16 TEUR gekommen (tatsächliche außerordentliche Erträge von 59 TEUR abzgl. der tatsächlichen außerordentlichen Aufwendungen von 75 TEUR).*

Ergebnis der Revision aus der Prüfung zum Jahresabschluss 2019	
ordentliches Ergebnis 2019	-35.506
außerordentliche Erträge	59.122
außerordentliche Aufwendungen	75.105
außerordentliches Ergebnis 2019	-15.983
Jahresergebnis 2019	-51.489

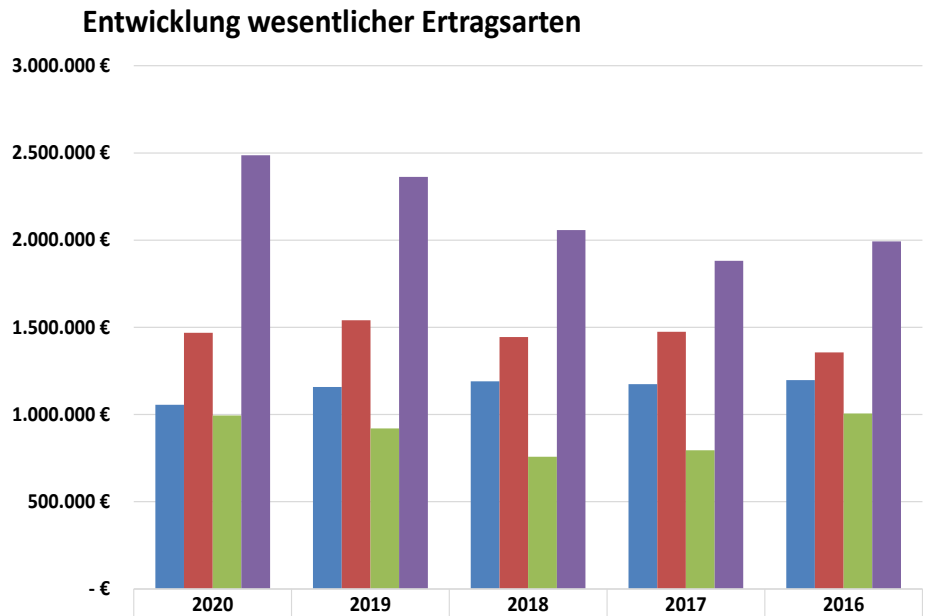
Die Gesamtergebnisrechnung schließt für das Haushaltsjahr 2020 mit einem Jahresfehlbetrag von 17 TEUR ab. Dieser setzt sich aus einem Überschuss des ordentlichen Ergebnisses von 16 TEUR und dem außerordentlichen Jahresfehlbetrag von 33 TEUR zusammen.

An ordentlichen Erträgen kann die Stadt insgesamt 8.605 TEUR (Vorjahr: 8.538 TEUR) erzielen. Dies entspricht einer Steigerung im Vorjahresvergleich um 67 TEUR.

Den größten Anteil an den ordentlichen Erträgen haben die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (3.207 TEUR). Hier hat der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (1.468 TEUR) maßgebliche Relevanz. Die Gewerbesteuererträge belaufen sich im Fall der Stadt auf insgesamt 994 TEUR.

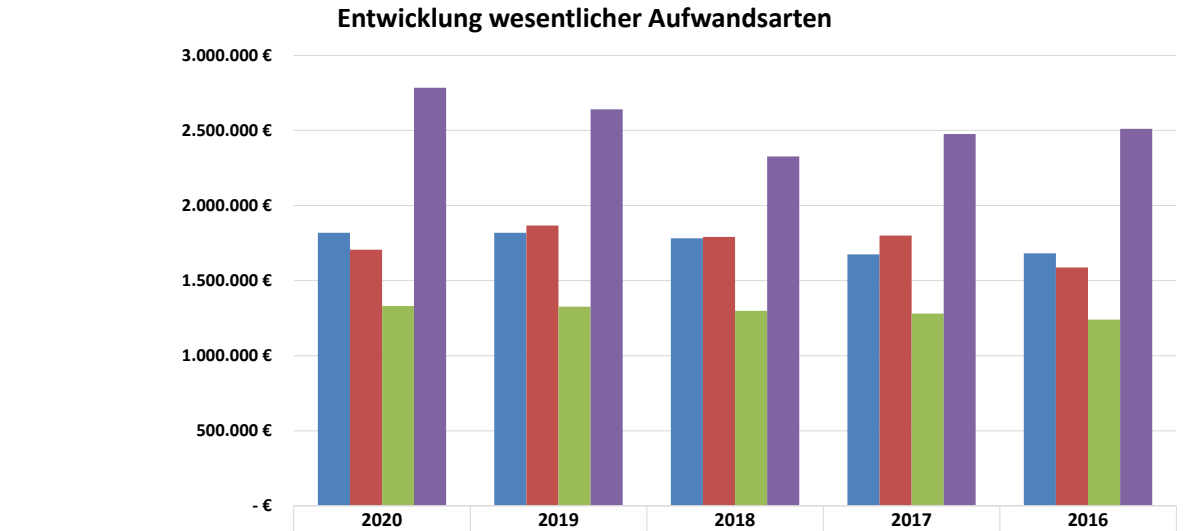
Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen mit insgesamt 2.874 TEUR werden von den Schlüsselzuweisungen (2.487 TEUR) dominiert. Der von Bund und Land finanzierte Ausgleichsbetrag für die in 2020 aufgrund der „Corona-Pandemie“ erwarteten Gewerbesteuermindereinnahmen (94 TEUR Gewerbesteuerkompensationsleistungen) ist unter den sonstigen Zuweisungen des Landes erfasst.

Auf die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (1.218 TEUR) haben die öffentlich-rechtlichen Benutzungsgebühren (1.056 TEUR) wesentlichen Einfluss. Die wichtigsten Ertragsarten sowie deren Entwicklung im Zeitablauf sind im Folgenden dargestellt:



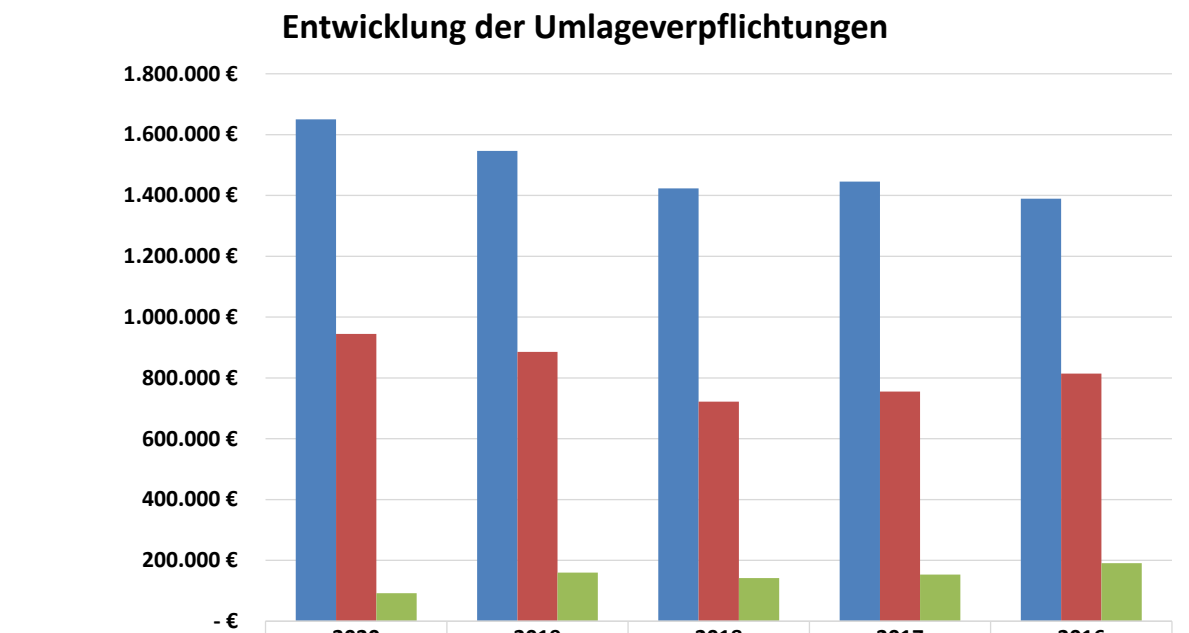
	2020	2019	2018	2017	2016
öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	1.055.715 €	1.157.916 €	1.190.786 €	1.173.679 €	1.197.094 €
Gemeindeanteil an Einkommensteuer	1.468.283 €	1.540.546 €	1.444.707 €	1.474.777 €	1.356.028 €
Gewerbesteuer	994.390 €	919.862 €	757.636 €	794.710 €	1.005.813 €
Schlüsselzuweisungen	2.487.400 €	2.362.565 €	2.058.333 €	1.881.118 €	1.993.132 €

Die ordentlichen Aufwendungen der Stadt belaufen sich auf 8.530 TEUR (Vorjahr: 8.512 TEUR). Die wesentlichen Aufwendungen sowie deren Entwicklung im Zeitablauf zeigt die folgende Übersicht:



	2020	2019	2018	2017	2016
Personalaufwendungen (inkl. Versorgungsaufwand)	1.818.989 €	1.818.346 €	1.782.015 €	1.674.598 €	1.681.536 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.705.351 €	1.866.526 €	1.790.336 €	1.799.610 €	1.587.122 €
Abschreibungen	1.331.183 €	1.326.533 €	1.298.535 €	1.280.316 €	1.240.433 €
Steueraufwendungen (inklusive Umlageverpflichtungen)	2.784.945 €	2.640.667 €	2.326.704 €	2.475.693 €	2.510.965 €

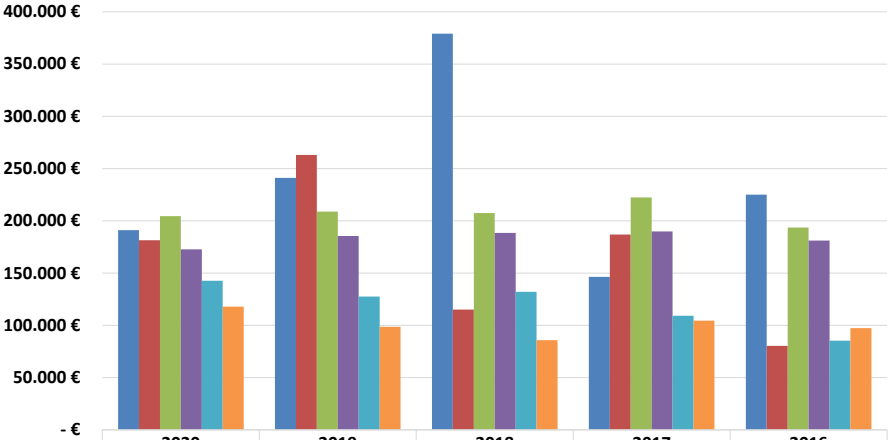
Die Steueraufwendungen sind mit 2.785 TEUR (Vorjahr: 2.641 TEUR) die größte Aufwandsart der Stadt. Den wesentlichsten Anteil an den Steueraufwendungen hat die Kreisumlage mit 1.651 TEUR. Für die Schulumlage mussten 945 TEUR aufgewendet werden. Die Entwicklung der Umlageverpflichtungen stellt sich wie folgt dar:



	2020	2019	2018	2017	2016
Kreisumlage	1.650.554 €	1.546.710 €	1.423.632 €	1.445.403 €	1.389.261 €
Schulumlage	944.871 €	885.424 €	722.246 €	755.437 €	814.106 €
Gewerbesteuerumlage	92.163 €	160.192 €	141.708 €	153.149 €	191.102 €

Neben den Steueraufwendungen sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit 1.705 TEUR (Vorjahr: 1.867 TEUR) von maßgeblicher Bedeutung. Diese Aufwendungen setzen sich aus mehreren Einzelpositionen zusammen, von denen die Wesentlichsten in der folgenden Übersicht dargestellt sind:

Entwicklung wesentlicher Positionen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



	2020	2019	2018	2017	2016
Instandhaltung von Gebäuden, Außenanlagen und technischen Anlagen	191.127 €	241.064 €	379.117 €	146.380 €	225.012 €
Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch	181.471 €	263.102 €	115.106 €	186.884 €	80.367 €
Energieaufwendungen für Strom, Heizöl und Gas	204.591 €	208.843 €	207.430 €	222.373 €	193.681 €
Aufwand für Wasser und Abwasser	172.745 €	185.506 €	188.473 €	189.916 €	181.241 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen	142.629 €	127.622 €	132.177 €	109.203 €	85.369 €
Materialaufwand	117.997 €	98.578 €	85.788 €	104.618 €	97.380 €

Anhand der Übersicht ist erkennbar, dass die Energieaufwendungen einen wesentlichen Anteil an den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben. Auf Strom entfallen hier 153 TEUR, Heizöl und Gas haben einen Anteil von 52 TEUR. Die Instandhaltungsaufwendungen an den Gebäuden, Außenanlagen und technischen Anlagen machen mit 191 TEUR ebenfalls einen maßgeblichen Anteil aus.

Das Finanzergebnis in der Gesamtergebnisrechnung schließt mit einem Fehlbetrag von 59 TEUR ab. Die Finanzerträge mit insgesamt 21 TEUR betreffen hauptsächlich Erträge aus Beteiligungen an nicht verbundenen Unternehmen (15 TEUR). Die Finanzaufwendungen von 80 TEUR werden von den Bankzinsen (69 TEUR) dominiert.

In der Ergebnisrechnung übersteigen die ordentlichen Erträge (8.605 TEUR) die ordentlichen Aufwendungen (8.530 TEUR), sodass daraus im Verwaltungsergebnis ein Überschuss resultiert. Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses (-59 TEUR) ergibt sich ein Überschuss im ordentlichen Ergebnis von 16 TEUR.

Der Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis von 33 TEUR ergibt sich nahezu ausschließlich aus den außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 33 TEUR. Bei den außerordentlichen Aufwendungen handelt es sich hauptsächlich um den Verkauf von städtischen Grundstücken unter dem Buchwert.

Für die Stadt ergibt sich, unter Berücksichtigung aller Aufwendungen und Erträge, ein Jahresfehlbetrag von 17 TEUR.

Ergebnisse der einzelnen Produktbereiche

Produktbereiche	Verwaltungs-ergebnis	Finanz-ergebnis	Ordentl. Ergebnis	Außer-ordentl. Ergebnis	Jahres-ergebnis (vor iLv)	Jahres-ergebnis (nach iLv)
1 - Zentrale Verwaltung	-1.345.657	4.360	-1.341.298	-32.858	-1.374.155	-1.235.341
2 - Schule und Kultur	-121.258	0	-121.258	0	-121.258	-149.113
3 - Soziales und Jugend	-600.470	0	-600.470	-240	-600.710	-648.160
4 - Gesundheit und Sport	-118.584	0	-118.584	0	-118.584	-94.179
5 - Gestaltung der Umwelt	-828.207	0	-828.207	632	-827.575	-900.374
6 - Zentrale Finanzleistungen	3.089.266	-63.662	3.025.604	0	3.025.604	3.010.489
[in EUR]	**75.089**	**-59.302**	**15.787**	**-32.466**	**-16.678**	**-16.678**

Abweichend von den durch § 4 Absatz 2 GemHVO (Muster 12) vorgeschriebenen 16 Produktbereichen, hat die Stadt die in der Tabelle dargestellten Bereiche festgelegt. Eine Auswertung nach § 4 Absatz 2 GemHVO ist durch die Software sichergestellt.

Die angeführte Tabelle gibt einen Überblick darüber, mit welchem Jahresergebnis die einzelnen Produktbereiche zum Gesamtergebnis der Stadt von -17 TEUR beitragen. Hauptsächlich sind das die Produktbereiche

- 1 - Zentrale Verwaltung,
- 3 - Soziales und Jugend,
- 5 - Gestaltung der Umwelt und
- 6 - Zentrale Finanzleistungen.

Bei den nachfolgenden Ausführungen werden aus Sicht der Revision die wesentlichsten Produkte angesprochen.

Produktbereich 1 – Zentrale Verwaltung

Produktbereich Produktgruppen	Produkte	Jahres-ergebnis (vor ILV) EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) EUR
1 Zentrale Verwaltung		**-1.374.155**	**-1.235.341**
11 Innere Verwaltung		-893.942	-760.391
	11110 Gemeindeorgane und Repräsentation	-348.424	-321.023
	11120 Innere Verwaltungsangelegenheiten	-52.459	-67.368
	11130 Finanzverwaltung	-233.153	-179.061
	11140 Liegenschaftswesen, Gebäudemanagement	70.165	57.628
	11150 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	-134.568	-165.695
	11160 Bauhof	-195.503	-84.872
12 Sicherheit und Ordnung		-480.213	-474.950
	12110 Statistik und Wahlen	-2.002	-12.198
	12210 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	-182.807	-172.852
	12230 Melde- und Personenstandswesen	-86.207	-62.216
	12610 Brandschutz	-209.197	-227.353
	12710 Rettungsdienst	0	-124
	12810 Katastrophenschutz	0	-207

Der Produktbereich „1 – Zentrale Verwaltung“ trägt zum Gesamtergebnis der Stadt mit einem Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen von -1.235 TEUR bei. Dieser Produktbereich setzt sich aus den Produktgruppen „11 Innere Verwaltung“ und „12 Sicherheit und Ordnung“ zusammen.

Das Produkt „11110 – Gemeindeorgane und Repräsentationen“ weist einen Jahresfehlbetrag von 321 TEUR aus. In der Hauptsache sind dies Personalaufwendungen (157 TEUR) sowie die Versorgungsaufwendungen (167 TEUR) zu diesem Produkt.

Das Produkt „11130 – Finanzverwaltung“ schließt mit einem Jahresergebnis vor interner Leistungsverrechnung von -233 TEUR das Haushaltsjahr ab. Auch hier belasten hauptsächlich die Personalaufwendungen (187 TEUR) dieses Produkt. In diesem Produkt werden Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen von 75 TEUR sowie Kosten aus internen Leistungsbeziehungen von 21 TEUR berücksichtigt, so dass sich ein Jahresergebnis von -179 TEUR nach internen Leistungsbeziehungen ergibt.

Das Produkt „11140 – Liegenschaftswesen, Gebäudemanagement“ zeigt einen Jahresüberschuss vor internen Leistungsbeziehungen von 70 TEUR. Den ordentlichen Erträgen von 135 TEUR (davon hauptsächlich Konzessionsabgaben von 110 TEUR) stehen ordentliche Aufwendungen von 32 TEUR gegenüber. Der Fehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis beläuft sich auf 33 TEUR; hierbei handelt es sich um Verkäufe städtischer Grundstücke unter dem Buchwert. Nach internen Leistungsbeziehungen verbleibt zu diesem Produkt ein Jahresüberschuss von 58 TEUR.

Das Produkt „11150 – Einrichtungen für die gesamte Verwaltung“ trägt mit einem Fehlbetrag nach interner Leistungsverrechnung von -166 TEUR zum Jahresergebnis bei. In diesem Produkt sind ordentliche Aufwendungen von 152 TEUR entstanden, denen ordentliche Erträge von lediglich 17 TEUR gegenüberstehen. Allein die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen hier 91 TEUR; die Personalaufwendungen belaufen sich auf 31 TEUR. Das Ergebnis aus den internen Leistungsverrechnungen ist mit -31 TEUR ausgewiesen.

Das Produkt „11160 – Bauhof“ schließt mit einem Jahresergebnis vor interner Leistungsverrechnung von -196 TEUR ab. In diesem Produkt werden Erlöse aus interner Leistungsverrechnung von 138 TEUR (darin enthalten sind Erträge aus interner Leistungsverrechnung für Personalkosten von 136 TEUR) und Kosten von 27 TEUR verrechnet. Das Ergebnis der internen Leistungsverrechnung des Bauhofes beträgt danach 111 TEUR, sodass sich der Jahresfehlbetrag auf 85 TEUR reduziert.

Das Produkt „12210 – Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistungen“ zeigt ein Jahresergebnis vor interner Leistungsverrechnung von -183 TEUR. Den ordentlichen Erträgen von 29 TEUR stehen hier ordentliche Aufwendungen von 212 TEUR gegenüber. Bei den ordentlichen Aufwendungen handelt es sich hauptsächlich um Versorgungsaufwendungen (135 TEUR) sowie um Personalaufwendungen (46 TEUR). Nach dem Ergebnis der internen Leistungsverrechnungen von +10 TEUR verbleibt ein Jahresergebnis von -173 TEUR.

Im Produkt „12610 – Brandschutz“ ist ein Jahresfehlbetrag von 227 TEUR ausgewiesen. Wesentliche Positionen sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (147 TEUR) sowie die Abschreibungen (85 TEUR).

Produktbereich 2 – Schule und Kultur

Produktbereich Produktgruppen	Produkte	Jahres-ergebnis (vor ILV) EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) EUR
2 Schule und Kultur		**-121.258**	**-149.113**
25 Kultur und Wissenschaft - Museen		-92.855	-109.025
	25210 Nichtwissenschaftliche Museen, Ausstellungen etc.	-92.855	-109.025
26 Kultur und Wissenschaft - Theater		0	-216
	26210 Musikpflege	0	-216
27 Kultur und Wissenschaft - Volkshochschulen		-3.842	-4.659
	27110 Volkshochschulen	0	-272
	27210 Büchereien	-3.842	-4.387
28 Kultur und Wissenschaft - Heimatpflege		-19.893	-30.221
	28110 Heimatpflege, kulturelle Aktivitäten	-19.893	-30.221
29 Kultur und Wissenschaft - Förderung von Kirchengemeinden		-4.668	-4.992
	29110 Förderung von Kirchengemeinden	-4.668	-4.992

Im Produktbereich „2 – Schule und Kultur“ sind unter dem Produkt „25210 - Nichtwissenschaftliche Museen, Ausstellungen, etc.“ die städtischen Museen enthalten.

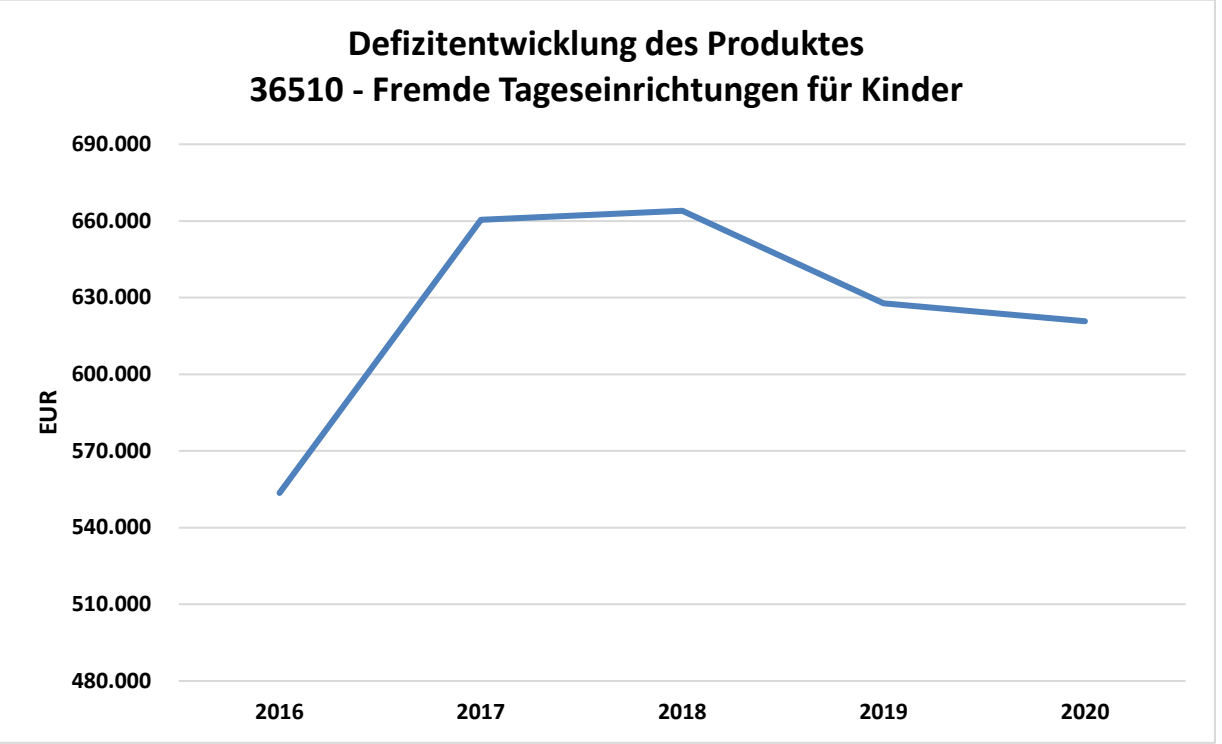
Hier stehen den ordentlichen Erträgen von 35 TEUR (davon 19 TEUR Benutzungsgebühren und 15 TEUR Erträge aus der Auflösung von Sonderposten) ordentliche Aufwendungen von insgesamt 128 TEUR gegenüber.

Produktbereich 3 – Soziales und Jugend

Produktbereich Produktgruppen	Produkte	Jahres-ergebnis (vor ILV) EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) EUR
3 Soziales und Jugend		**-600.710**	**-648.160**
31 Soziale Hilfen - Grundversorgung		23.706	10.434
	31510 Soziale Einrichtungen	23.706	10.434
35 Soziale Hilfen - Sonstige soziale Hilfen		-7.520	-9.941
	35110 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	-7.520	-9.941
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		-616.896	-648.653
	36210 Allgemeine Förderung von jungen Menschen	0	-2.256
	36310 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-20	-786
	36510 Fremde Tageseinrichtungen für Kinder	-605.576	-620.713
	36610 Einrichtungen der Jugendarbeit	-11.300	-24.898

Der Produktbereich 3 – Soziales und Jugend zeigt ein Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen von -648 TEUR auf. Den ordentlichen Erträgen von 309 TEUR stehen ordentliche Aufwendungen von 909 TEUR (davon 798 TEUR Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse) gegenüber.

Die Stadt verfügt über keine eigenen Tageseinrichtungen für Kinder. Es befinden sich drei Kindergärten in kirchlicher Trägerschaft. Der Produktbereich 3 enthält das Produkt „36510 – Fremde Tageseinrichtungen für Kinder“, mit einem Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen von -621 TEUR.



Produktbereich 4 - Gesundheit und Sport

Produktbereich Produktgruppen	Produkte	Jahres-ergebnis (vor ILV) EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) EUR
4 Gesundheit und Sport		**-118.584**	**-94.179**
42 Sportförderung		-118.584	-94.179
	42110 Förderung des Sports	-2.810	-3.242
	42410 Kommunale Sportstätten	-2.040	-4.924
	42420 Schwimmbad	-113.734	-86.013

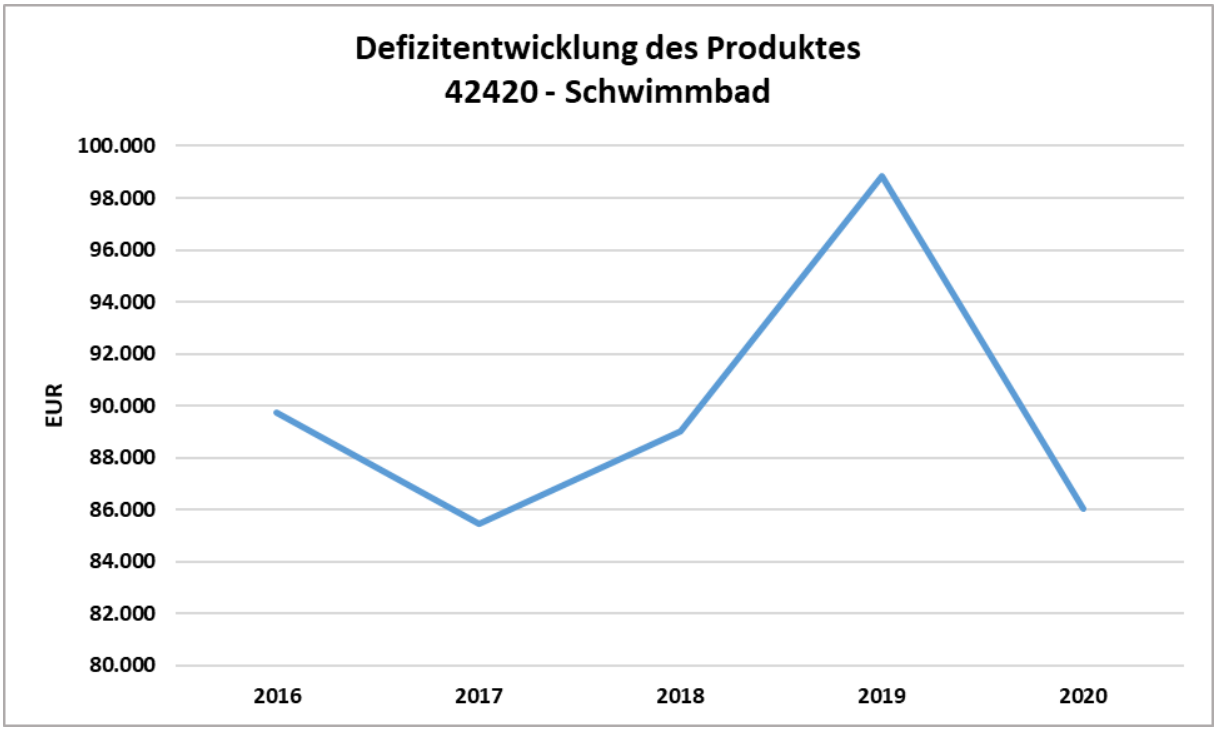
Im Produktbereich „4 - Gesundheit und Sport“ ist das Produkt „42420 - Schwimmbad“ erfasst. Das Schwimmbad schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 86 TEUR nach interner Leistungsverrechnung ab (Jahresfehlbetrag vor interner Leistungsverrechnung 114 TEUR).

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (21 TEUR),
- Abschreibungen (33 TEUR),
- Personalaufwendungen (71 TEUR).

Im Rahmen der internen Leistungsverrechnung ergeben sich aus der Verrechnung von Personalkosten allerdings Erlöse von 34 TEUR und Kosten von 6 TEUR mit einem Ergebnis von +28 TEUR.

Erträge aus Eintrittsgeldern sind im Jahr 2020 nicht entstanden, da das Schwimmbad aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen war. Aber auch die Aufwendungen haben sich dadurch im Vergleich zum Vorjahr um 60 TEUR verringert (Haushaltsjahr 126 TEUR; Vorjahr: 186 TEUR).



Produktbereich 5 – Gestaltung der Umwelt

Produktbereich Produktgruppen	Produkte	Jahres-ergebnis (vor ILV) EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) EUR
5 Gestaltung der Umwelt		**-827.575**	**-900.374**
51 Räumliche Planung und Entwicklung		-220.107	-15.890
	51110 Aufgaben der Orts- und Regionalplanung	-220.107	-15.890
52 Bauen und Wohnen		-43.974	-68.499
	52110 Bau- und Grundstücksordnung	-8.462	-21.490
	52210 Wohnungsbauförderung	30	-4.576
	52310 Denkmalschutz und -pflege	-35.542	-42.433
53 Ver- und Entsorgung		248.151	172.471
	53310 Wasserversorgung	47.775	47.972
	53710 Abfallwirtschaft	37.785	14.423
	53810 Abwasserbeseitigung	162.591	110.076
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		-386.478	-470.566
	54110 Gemeindestraßen, Wege und Plätze	-204.279	-233.298
	54510 Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung	-180.585	-228.816
	54610 Parkeinrichtungen	415	-4.060
	54710 ÖPNV	-2.029	-4.392
55 Natur- und Landschaftspflege		-171.679	-238.706
	55110 Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-3.183	-27.455
	55210 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen	-19.628	-26.990
	55310 Friedhofs- und Bestattungswesen	-15.432	-28.517
	55510 Land- und Forstwirtschaft	-133.436	-155.744
56 Umweltschutz		-19.823	-23.527
	56110 Umweltschutzmaßnahmen	-19.823	-23.527
57 Wirtschaft und Tourismus		-233.665	-255.657
	57110 Wirtschaftsförderung	-837	-11.109
	57310 Gemeinschaftshäuser	-130.923	-138.674
	57330 Sonstige öffentliche Einrichtungen und Unternehmen	-4.908	-15.685
	57510 Fremdenverkehrsangelegenheiten	-96.997	-90.189

Der Produktbereich „5 – Gestaltung der Umwelt“ weist ein Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen von -900 TEUR auf.

Das Produkt „51110 – Aufgaben im Rahmen der Orts- und Regionalplanung“ zeigt ein Ergebnis vor internen Leistungsbeziehungen von -220 TEUR. Maßgeblich verantwortlich hierfür sind die Personalaufwendungen von 215 TEUR. Das Jahresergebnis der internen Leistungsbeziehungen beläuft sich auf +204 TEUR und ergibt sich nahezu ausschließlich aus Erträgen aus der Verrechnung von Personalkosten. Dadurch verbleibt bei diesem Produkt ein Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen von -16 TEUR.

Mit einem Jahresüberschuss (48 TEUR) schließt das Produkt „53310 – Wasserversorgung“ das Haushaltsjahr ab. Das Produkt „53810 – Abwasserbeseitigung“ zeigt ebenfalls einen Überschuss (110 TEUR). Die Gebührenkalkulationen richten sich nach den abgabenrechtlichen Grundsätzen des KAG, die von den Ergebnissen der Teilergebnisrechnung abweichen. Diese entsprechen jedoch nicht den bilanzierungsrechtlichen Vorgaben der GemHVO. Für den Bereich der Wasserversorgung ist ein Überschuss von 72 TEUR kalkuliert worden, für die Abwasserbeseitigung ein Defizit von 19 TEUR (Schmutzwasser: 8 TEUR; Niederschlagswasser: 11 TEUR). Die Produktergebnisse weisen somit andere Werte aus als in der Gebührenkalkulation.

Das Produkt „54110 – Gemeindestraßen, Wege und Plätze“ schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 233 TEUR ab. Im Vergleich zum Vorjahr mindert sich der Jahresfehlbetrag um 57 TEUR (Jahresfehlbetrag im Vorjahr: 290 TEUR). Dabei stehen den Abschreibungen von 320 TEUR Erträge aus den Auflösungen der Sonderposten von 207 TEUR gegenüber. Eine weitere wesentliche Aufwandsposition sind in diesem Produkt die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit 91 TEUR (Instandhaltungsaufwendungen 62 TEUR). Im Rahmen der internen Leistungsverrechnung werden Personalkosten von 29 TEUR verrechnet.

Im Produkt „54510 – Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung“ wird ein Fehlbetrag von 229 TEUR ausgewiesen. Im Wesentlichen tragen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen mit 178 TEUR sowie die im Wege der internen Leistungsverrechnung vorgenommene Verrechnung von Personalkosten von 48 TEUR zum negativen Ergebnis bei. Unter den Sach- und Dienstleistungen ist der Straßenentwässerungsanteil von 99 TEUR gebucht. Es wird darauf hingewiesen, dass der Straßenentwässerungsanteil bei dem Produkt „54110 – Gemeindestraßen“ zu buchen ist.

Das Produkt „55510 – Land- und Forstwirtschaft“ beendet das Haushaltsjahr mit einem Jahresfehlbetrag nach internen Leistungsbeziehungen von 156 TEUR. Wesentlich sind hier die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (139 TEUR), wobei die Instandhaltungen für Sachanlagen im Gemeingebrauch mit 106 TEUR zu buche schlagen.

Das Produkt „57310 – Gemeinschaftshäuser“ zeigt einen Jahresfehlbetrag von 139 TEUR nach interner Leistungsverrechnung, der im Vorjahresvergleich um 11 TEUR geringer ausgefallen ist. Insbesondere stehen den ordentlichen Erträgen von 61 TEUR ordentliche Aufwendungen von 192 TEUR (davon Personalaufwand 54 TEUR, Aufwand für Sach- und Dienstleistungen 69 TEUR und Abschreibungen von 64 TEUR) gegenüber.

Das Produkt „57510 Fremdenverkehrsangelegenheiten“ schließt mit einem Jahresfehlbetrag nach internen Leistungsbeziehungen von 90 TEUR ab. Den ordentlichen Erträgen von 43 TEUR stehen bei diesem Produkt insbesondere Personalaufwendungen von 85 TEUR sowie Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von 53 TEUR gegenüber. Die gesamten, ordentlichen Aufwendungen zu diesem Produkt belaufen sich auf 140 TEUR.

Produktbereich 6 - Zentrale Finanzleistungen

Produktbereich Produktgruppen	Produkte	Jahres-ergebnis (vor ILV) EUR	Jahres-ergebnis (nach ILV) EUR
6 Zentrale Finanzleistungen		**3.025.604**	**3.010.489**
61 Allgemeine Finanzwirtschaft		3.025.604	3.010.489
	61110 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	3.085.935	3.076.051
	61210 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	-60.331	-65.562

Im Produktbereich „6 - Zentrale Finanzleistungen“ wird ein Jahresüberschuss von 3.010 TEUR ausgewiesen. Durch diesen Produktbereich wird das Verwaltungshandeln finanziert (allgemeine Deckungsmittel).

Im Produkt „61110 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ mit einem Jahresüberschuss von 3.076 TEUR ergeben sich die ordentlichen Erträge hauptsächlich aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich der Erträge aus gesetzlichen Umlagen (3.189 TEUR) sowie den Schlüsselzuweisungen (2.487 TEUR). Diesen stehen als größter Posten die Aufwendungen für Umlageverpflichtungen von 2.750 TEUR gegenüber.

Das Produkt „61210 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ wird vom Finanzergebnis (-64 TEUR) bestimmt. Die Finanzaufwendungen (79 TEUR) in diesem Bereich übersteigen die Finanzerträge (15 TEUR) deutlich. In den Finanzaufwendungen sind hauptsächlich die Bankzinsen (69 TEUR) gebucht. Diese Überschüsse stehen als allgemeine Deckungsmittel zur Verfügung.

Finanzrechnung

Finanzrechnung - direkt	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR	Veränderung EUR
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.737.490	7.725.879	11.611
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.256.292	7.141.555	114.737
Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	**481.198**	**584.324**	**-103.126**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	809.762	431.740	378.022
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	656.443	1.198.227	-541.783
Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	**153.318**	**-766.487**	**919.806**
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	35.000	872.000	-837.000
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	420.235	520.543	-100.308
Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	**-385.235**	**351.457**	**-736.692**
Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	502.258	467.377	34.881
Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	484.168	415.209	68.959
Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	**18.090**	**52.169**	**-34.079**
Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres	**267.372**	**221.462**	**45.910**
Zahlungsmittelbestand am Anfang des HH.-Jahres	52.124	-169.338	221.462
Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	**319.495**	**52.124**	**267.371**

Die Finanzrechnung enthält alle Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres und dient der Darstellung der Finanzkraft der Stadt. Sie zeigt die Möglichkeit zur Finanzierung von Investitionen und entspricht einer Kapitalflussrechnung (Cash-Flow).

In der Finanzrechnung sind alle bei der Wahrnehmung der städtischen Aufgaben anfallenden Zahlungsströme erfasst und werden getrennt ausgewiesen nach:

- laufender Verwaltungstätigkeit,
- Investitionstätigkeit,
- Finanzierungstätigkeit,
- haushaltsunwirksame Zahlungsvorgänge.

Die finanzielle Situation soll im Nachfolgenden, auf Grundlage der direkten Finanzrechnung, erläutert werden (siehe auch vorstehende Tabelle).

Es wird deutlich, dass die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (7.737 TEUR) ausreichend sind, um die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (7.256 TEUR) zu decken. Daraus resultiert ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von 481 TEUR.

Nach § 3 Absatz 2 GemHVO soll die Summe des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten geleistet werden können. Dem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender

Verwaltungstätigkeit stehen Auszahlungen zur Tilgung von Krediten von insgesamt 420 TEUR (inklusive Tilgungsleistungen Dritter von 13 TEUR) gegenüber. Der Zahlungsmittelüberschuss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ist im Haushaltsjahr somit ausreichend, um die Tilgung der Kredite zu decken. Bedeutende Einzahlungen sind:

- öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (1.187 TEUR),
- Steuern und steuerähnliche Erträge (3.208 TEUR),
- Zuweisungen und Zuschüsse (2.883 TEUR).

Wesentliche Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sind:

- Personalauszahlungen einschließlich der Versorgungsauszahlungen (1.651 TEUR),
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (1.726 TEUR),
- Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (1.006 TEUR),
- Auszahlungen für Steuern mit den gesetzlichen Umlageverpflichtungen (2.793 TEUR).

Der Mittelabfluss für Investitionen in das Anlagevermögen (656 TEUR) setzt sich hauptsächlich aus den Auszahlungen für Baumaßnahmen (342 TEUR) und den Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen (293 TEUR) zusammen. Bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen sind die Hochbaumaßnahmen (119 TEUR) sowie die Tiefbaumaßnahmen (204 TEUR) wesentlich; bei den Auszahlungen in das sonstige Sachanlagevermögen sind die Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen (281 TEUR) maßgeblich.

Im Haushaltsjahr gab es Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten von 35 TEUR. Unter Beachtung der Kredittilgungen (420 TEUR – einschließlich Tilgungsanteile Dritter von 13 TEUR) entsteht so ein Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit von 385 TEUR. Im Haushaltsjahr 2020 ist es daher zu keiner Nettoneuverschuldung gekommen.

Die Finanzrechnung 2020 zeigt am Ende des Haushaltsjahres einen Zahlungsmittelbestand von 319 TEUR. Dabei setzt sich der Zahlungsmittelbestand der Stadt aus den Flüssigen Mitteln der Aktivseite der Vermögensrechnung zusammen. Auf der Passivseite der Vermögensrechnung sind keine Liquiditätskredite ausgewiesen.

Der städtische Zahlungsmittelbestand hat sich nach der Finanzrechnung zum Vorjahr um 267 TEUR erhöht.

5.3 Feststellungen und Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft

5.3.1 Allgemeine Feststellungen

Im Rahmen der Prüfung und Berichterstattung über die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft ist eine Feststellung zu treffen, ob diese den geltenden gesetzlichen Vorschriften entspricht.

In die Prüfung mit einbezogen werden die Vorschriften zu den allgemeinen Haushaltsgrundsätzen, den Grundsätzen der Einnahmebeschaffung, der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan.

Darüber hinaus sind ortsrechtliche Bestimmungen zu beachten. Die Daten des Grundhaushaltes (der Haushaltssatzung) stellen sich wie folgt dar:

im Ergebnishaushalt	**EUR**
im ordentlichen Ergebnis	***8.530***
Gesamtbetrag der Erträge	8.996.150
Gesamtbetrag der Aufwendungen	8.987.620
im außerordentlichen Ergebnis	***30.000***
Gesamtbetrag der Erträge	30.000
Gesamtbetrag der Aufwendungen	0
Jahresergebnis	***38.530***
im Finanzhaushalt	
Saldo laufender Verwaltungstätigkeit	582.810
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.355.600
Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	4.168.500
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.700.000
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	458.115
Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf	***11.795***
Kreditermächtigungen	
	1.700.000
Verpflichtungsermächtigungen	
	400.000
Höchstbetrag der Liquiditätskredite	
	1.000.000
Hebesätze	
Grundsteuer A:	**360%**
Grundsteuer B:	**380%**
Gewerbesteuer:	**360%**

Für die Haushaltsführung der Stadt gilt insbesondere der Sechste Teil der HGO. Nach § 95 HGO bildet der Haushaltsplan die Grundlage für die Haushaltsführung. Der Haushaltsplan ist nach Maßgabe dieses Gesetzes und den hierzu erlassenen Vorschriften für die Haushaltsführung verbindlich.

Die Stadtverordnetenversammlung hat den Entwurf der Haushaltssatzung 2020 mit Haushaltsplan am 15. Mai 2020 beschlossen.

Sofern keine besonderen Hinderungsgründe entgegenstehen, ist die Vorschrift des § 97 Absatz 3 HGO zu beachten. Hiernach soll die von der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden; diese Frist ist nicht eingehalten.

Mit Verfügung vom 19. Juni 2020 hat die Kommunalaufsicht des Landrates des Landkreises Fulda die in der Haushaltssatzung vorgesehenen Kreditermächtigungen (1.700 TEUR), die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen (400 TEUR) sowie den Höchstbetrag für die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten (1.000 TEUR) ohne Auflagen genehmigt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2020 erfolgte im Amtsblatt der Stadt („Stadtanzeiger Tann (Rhön)“; Ausgabe 35/2020).

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020 lag im Zeitraum vom 31. August bis einschließlich 8. September 2020 bei der Stadtverwaltung zur Einsichtnahme aus; in der öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung ist darauf hingewiesen worden.

Von der Stadt ist eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung gemäß § 101 HGO mit der Haushaltssatzung vorgelegt worden; eine Nachtragshaushaltssatzung ist nicht erfolgt.

5.3.2 Kreditermächtigungen, Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen

In § 2 der Haushaltssatzung wurde ein Gesamtbetrag an Kreditermächtigungen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen von 1.700 TEUR festgesetzt.

Nach der Finanzrechnung erfolgten im Haushaltsjahr Einzahlungen aus Kreditaufnahmen von 35 TEUR; hierbei handelt es sich um Mittel aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP), die gemäß § 11 Absatz 2 KIPG als festgesetzt und genehmigt gelten.

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 102 HGO wurden in § 3 der Haushaltssatzung für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 400 TEUR festgesetzt. Diese sind für die Bauplanungskosten des Feuerwehrstützpunktes in der Kernstadt vorgesehen.

5.3.3 Liquiditätskredite

Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben wurden in § 4 der Haushaltssatzung in Höhe von 1.000 TEUR festgesetzt. Nach § 105 Absatz 1 HGO sollen vorhandene Liquiditätskredite bis spätestens zum Ende des Haushaltsjahres zurückgeführt werden.

In der Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2020 sind keine Liquiditätskredite ausgewiesen. Daher ist die Vorgabe des § 105 Absatz 1 HGO erfüllt worden.

5.3.4 Liquiditätsreserve und Kredittilgung

Nach § 106 Absatz 1 HGO hat die Stadt ihre stetige Zahlungsfähigkeit sicherzustellen.

Hierzu soll sich der geplante Bestand an Flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel in der Regel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen (Liquiditätsreserve).

Liquiditätsreserve 2020 (§ 106 Absatz 1 HGO)				
Haushalts-Planung				
		Vorgeschriebener Liquiditätspuffer		Höhe tatsächliche Liquiditätsreserve
		EUR		EUR
Ausgewiesener Liquiditätspuffer im Finanzstatusbericht zum HH-Plan 2020		128.609		236.119
Haushalts-IST				
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit laut Finanzrechnung		Durchschnitt (2017-2019)	2 % des Durchschnitts als Liquiditätsreserve	Tatsächlich vorhandene flüssige Mittel zum 31.12.2020 einschließlich Liquiditätskredite
	EUR	EUR	EUR	EUR
Jahresabschluss 2017	6.312.843	6.710.451	134.209	319.495
Jahresabschluss 2018	6.676.955			
Jahresabschluss 2019	7.141.555			

Die Vorgabe des § 106 Absatz 1 HGO ist zum 31. Dezember 2020 erfüllt.

Gemäß § 3 Absatz 2 GemHVO soll der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen "Hessenkasse" geleistet werden können.

Vergleich Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mit ordentlichen Auszahlungen zur Tilgung von Krediten 2020 (§ 3 Absatz 2 GemHVO)	Haushaltsplan	Jahresabschluss
	EUR	EUR
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	582.810	481.198
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten	458.115	420.235
Auszahlungen an das Sondervermögen "Hessenkasse"	109.650	54.825
Summe an Auszahlungen für die Tilgung von Krediten lt. Finanzrechnung *(Auszahlungen für Kredittilgungen + Eigenbeitrag Hessenkasse)*	567.765	475.060
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten nach Abzug von Tilgungsleistungen Dritter	555.016	462.311

Tilgungsleistungen Dritter	Haushaltsplan EUR	Jahresabschluss EUR
Tilgung Land Sonderinvestitionsprogramm	9.583	9.583
Tilgung Land Kommunalinvestitionsprogramm	3.166	3.166
Summe Tilgungsleistungen Dritter*	**12.749**	**12.749**

**Der Gesamtbetrag des Jahresabschlusses stimmt mit dem geplanten Betrag aus dem Vorbericht zum Haushaltsplan 2020 (Seiten 22 und 23) überein; die Aufteilung auf die beiden Programme ist im Vorbericht nicht explizit genannt.*

Die Tilgung der Kredite konnte im Haushaltsjahr 2020 vollständig aus der laufenden Verwaltungstätigkeit finanziert werden. Ein Beitrag zum Sondervermögen „Hessenkasse“ ist im Jahr 2020 in halber Höhe (55 TEUR statt 110 TEUR) geleistet worden und durch den Zahlungsmittelfluss aus der laufenden Verwaltungstätigkeit abgedeckt.

5.3.5 Budgetierung

Für den Haushalt sind sechs Teilhaushalte auf Hauptproduktbereichsebene gebildet. Jeder Teilhaushalt besteht aus einem Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt.

Die ausgewiesenen Teilhaushalte bilden gemäß § 4 GemHVO jeweils eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). Der Haushaltsplan 2020 gliedert sich in folgende Budgets:

1. Zentrale Verwaltung
2. Schule und Kultur
3. Soziales und Jugend
4. Gesundheit und Sport
5. Gestaltung der Umwelt
6. Zentrale Finanzleistungen

Entgegen Muster 12 zu § 4 Absatz 2 GemHVO (Muster 12 - rechtliche Fassung GemHVO bis 13. September 2021; Muster 11 - neue Fassung GemHVO ab 14. September 2021 zu § 4 Absatz 2 GemHVO) hat die Stadt ihren Haushalt nicht nach den 16 Produktbereichen der GemHVO gegliedert. Die Gliederung der Teilhaushalte ist entsprechend nach dem Produktrahmen des Statistischen Bundesamtes vorgenommen und 6 Hauptproduktbereiche gebildet worden. Eine Auswertung nach § 4 Absatz 2 GemHVO ist jedoch sichergestellt.

5.3.6 Haushaltsvermerke

Im Haushaltsplan sind verschiedene Haushaltsvermerke hinsichtlich

1. Zweckbindung,
2. Deckungsfähigkeit und
3. Übertragbarkeit

angebracht; genannt werden die Haushaltsvermerke auf den Seiten 25 bis 27 des Haushaltsplanes.

Nach den Vorgaben des § 19 Absatz 2 GemHVO ist im Haushaltsplan festgelegt, dass bestimmte zahlungswirksame Mehrerträge die Ansätze für die Aufwendungen bestimmter Aufwandskonten erhöhen. Die von der Stadt in diesem Zusammenhang festgelegten Konten können dem Haushaltsplan in einer Tabelle auf den Seiten 25 und 26 entnommen werden.

Hinsichtlich der Deckungsfähigkeit im Sinne des § 20 GemHVO sind von der Stadt im Haushaltsplan folgende Regelungen getroffen worden:

- gegenseitige Deckungsfähigkeit der Ansätze innerhalb eines Budgets, hiervon ausgenommen die Mittel für die Fraktionen und die Verfügungsmittel,
- zahlungsunwirksame Aufwendungen sind nicht zu Gunsten von zahlungswirksamen Aufwendungen deckungsfähig. Zahlungsunwirksame Aufwendungen, die in einem Budget veranschlagt sind, werden mit Ansätzen für zahlungsunwirksame Aufwendungen eines anderen Budgets für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht,
- gegenseitige Deckungsfähigkeit der Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen innerhalb des Budgets,

- zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind zu Gunsten von Investitionsauszahlungen eines Budgets einseitig deckungsfähig,
- Mehreinnahmen bei den internen Leistungsverrechnungen (Personal- und Sachkonten 95) decken entsprechende Mehraufwendungen (Sachkonten 96) bei den internen Leistungsverrechnungen.

Hinsichtlich der Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln orientiert sich die Stadt an den Vorgaben des § 21 GemHVO. Von diesen Regelungen macht die Stadt Gebrauch und erklärt bestimmte Ansätze ihres Haushalts für übertragbar. Die einzelnen Ansätze, die gemäß § 21 GemHVO für übertragbar erklärt worden sind, können dem Haushaltsplan auf den Seiten 26 und 27 entnommen werden.

5.3.7 Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen

Die Ansätze für Aufwendungen eines Budgets können gemäß § 21 Absatz 1 GemHVO ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Nach dem Hinweis Nr. 2 zu § 21 Absatz 1 GemHVO wird die Übertragbarkeit durch einen Haushaltsvermerk angeordnet. Die Möglichkeit der Übertragbarkeit wird von der Stadt genutzt.

Die Finanzsoftware sieht die Möglichkeit der Auswertung von übertragenen Haushaltsermächtigungen vor.

Allerdings werden die Übertragungen in den Auswertungen der Software fehlerhaft dargestellt, so dass die übertragenen Haushaltsermächtigungen auf diesen Grundlagen nicht nachvollziehbar sind.

Eine Fehlerbehebung durch den Softwareanbieter erfolgt nicht. Im Rahmen der Prüfung der vorgelegten Auswertung ist keine Aussage möglich, ob die Bedingungen des § 21 GemHVO eingehalten worden sind. Nach der Auswertung der Software (Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2020) sind Auszahlungen von 5.000 TEUR sowie Aufwendungen von 357 TEUR übertragbar.

Die Problematik der Prüfung und Nachvollziehbarkeit der übertragenen Haushaltsermächtigungen wird nach Auskunft der Stadt voraussichtlich mit der Einführung der neuen Finanzsoftware zum 1. Januar 2022 gelöst werden.

5.3.8 Einhaltung des Haushaltsplanes

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen beziehungsweise Auszahlungen sind gemäß § 100 Absatz 1 HGO nur zulässig, wenn sie

- unvorhergesehen und
- unabweisbar sind und
- die Deckung gewährleistet ist.

Über die Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet der Magistrat, soweit die Stadtverordnetenversammlung keine andere Regelung trifft. Sind die Aufwendungen und Auszahlungen nach dem Umfang oder der Bedeutung erheblich, bedürfen sie der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung. Vor diesem Hintergrund sollten in der Haushaltssatzung entsprechende Erheblichkeits-/Wertgrenzen festgelegt werden, durch die die Zuständigkeiten von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung festgelegt sind.

Der Magistrat hat im Haushaltsjahr 2020 über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen mit einem Gesamtbetrag von 29 TEUR beschlossen. Die Stadtverordnetenversammlung wurde über die jeweiligen Beschlüsse vom Bürgermeister informiert.

In der Sitzung am 28. August 2020 hat die Stadtverordnetenversammlung zudem überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von 21 TEUR für Unterhaltungsarbeiten an den städtischen Wegen und Gräben beschlossen; für die Planung des IKEKs sind 65 TEUR in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 11. November 2020 genehmigt worden.

Eine Nachtragshaushaltssatzung hat die Stadt nicht erlassen. Hierzu gibt die Revision den folgenden Hinweis:

Die Stadt hat unverzüglich eine Nachtragshaushaltssatzung zu erlassen, wenn gemäß § 98 Absatz 2 Ziffer 3 HGO bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen bei einzelnen Ansätzen oder einzelnen vorgegebenen Finanzrahmen (Budget) in einem im Verhältnis zu den gesamten Aufwendungen und Auszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen.

Im Zusammenhang mit dem Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung sollte durch Wertgrenzen in der Haushaltssatzung geregelt sein, wann gem. § 98 Absatz 2 Ziffer 3 HGO ein Nachtragshaushalt erforderlich ist.

5.3.9 Plan-Ist-Vergleich

Den Werten der Ergebnisrechnung sind gemäß § 46 Absatz 2 GemHVO die fortgeschriebenen Planansätze des Ergebnishaushaltes gegenüberzustellen. Dies gilt gemäß § 47 Absatz 2 GemHVO ebenfalls für die Posten der Finanzrechnung.

Fortgeschriebene Planansätze sind zunächst die Planwerte des Ergebnis-/Finanzhaushalts unter Berücksichtigung möglicher Veränderungen durch einen Nachtragshaushaltsplan nach § 98 HGO. Ferner führen beschlossene über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen gemäß § 100 HGO zu einer Fortschreibung von Haushaltsansätzen.

Weiter hat die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit (§§ 19, 20 GemHVO) eine Veränderung bei den ursprünglichen Haushaltsansätzen und damit eine Fortschreibung der Planwerte zur Folge.

Darüber hinaus sind aus den Vorjahren übertragene Ansätze für Aufwendungen eines Budgets gemäß § 21 GemHVO ein Bestandteil des fortgeschriebenen Ansatzes. Hierbei handelt es sich um veranschlagte Haushaltsermächtigungen (Aufwendungen bzw. Auszahlungen), die bis zum Ende eines Haushaltsjahres nicht bzw. nicht vollständig beansprucht worden sind und der noch verfügbare Teil voraussichtlich im folgenden Haushaltsjahr benötigt wird.

Eine übertragene Haushaltsermächtigung hat zur Folge, dass zum Planwert im Grundhaushalt eine weitere Ermächtigung aus den Vorjahren zusätzlich beansprucht werden kann. Daher sind die übertragenen Haushaltsermächtigungen wie eine Fortschreibung anzusehen, die aus dem Haushaltsvollzug resultiert.

Die folgende Übersicht zeigt in der Zusammenfassung, wie der fortgeschriebene Ansatz zu bilden ist:

	Haushaltsansatz lt. Haushaltsplan	
+/-	Veränderungen durch Nachtragshaushaltsplan	§ 98 HGO, § 8 Abs. 1 GemHVO
+/-	Veränderungen durch über-/ außerplanmäßig bewilligte Aufwendungen/ Auszahlungen	§ 100 Abs. 1 HGO
+/-	Veränderungen durch Inanspruchnahme der einseitigen Deckungsfähigkeit	§ 19 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 Satz 1 GemHVO
+/-	Veränderungen durch Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit	§ 20 GemHVO
+	Erhöhung durch vorgetragene Haushaltsermächtigungen aus dem Vorjahr	§ 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO, § 21 GemHVO

= Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres

Ein Plan-/Ist-Vergleich, wie in den Regelungen der §§ 46, 47 und 48 GemHVO vorgesehen, ist nur dann sachgerecht möglich, wenn die fortgeschriebenen Ansätze alle Komponenten enthalten und die verfügbaren Ermächtigungen vollständig den Ist-Ergebnissen des Jahresabschlusses gegenübergestellt sind.

Im fortgeschriebenen Ansatz der städtischen Ergebnisrechnung sind überplanmäßige Ausgaben gemäß § 100 HGO für Unterhaltungsarbeiten an städtischen Wegen und Gräben (21 TEUR - Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 28. August 2020) sowie für die Planung des IKEKs (65 TEUR - Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. November 2020) nicht enthalten.

Von der Stadt werden Haushaltsermächtigungen aus den Vorjahren gemäß § 21 GemHVO übertragen. Die übertragenen Haushaltsermächtigungen sind im fortgeschriebenen Ansatz der Ergebnisrechnung nicht enthalten. Die betragliche Höhe der fehlenden Werte kann aufgrund fehlerhafter Auswertungen durch die eingesetzte Software nicht ermittelt werden.

Der fortgeschriebene Ansatz ist durch die genannten Sachverhalte unvollständig; ein sachgerechter Plan-Ist-Vergleich aus diesem Grund nicht möglich. Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich deshalb auf den Haushaltsansatz und nicht auf den fortgeschriebenen Ansatz.

Ergebnishaushalt (EUR)	Haushaltsansatz	Fortgeschrie-bener Ansatz	Ergebnis des HH-jahres	Differenz Haushaltsansatz / Ergebnis des HHJ
ordentliche Erträge	8.975.150	8.976.530	8.605.541	-369.609
ordentliche Aufwendungen	-8.900.520	-8.915.800	-8.530.452	370.068
Verwaltungsergebnis	74.630	60.730	75.089	459
Finanzergebnis	-71.200	-71.200	-59.302	11.898
ordentliches Ergebnis	3.430	-10.470	15.787	12.357
außerordentliches Ergebnis	30.000	30.000	-32.466	-62.466
Überschuss / Fehlbedarf im Ergebnishaushalt	**33.430**	**19.530**	**-16.678**	**-50.108**

Im Vergleich zum Haushaltsansatz sind die ordentlichen Erträge um 370 TEUR geringer ausgefallen. Im Haushaltsplan für das Jahr 2020 ist mit Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen von 3.050 TEUR geplant worden. Im Ergebnis sind hier Erträge von 2.874 TEUR entstanden.

Die ordentlichen Aufwendungen sind im Vergleich zu den Planungen des Haushaltsplanes um 370 TEUR geringer. Hier sind um 216 TEUR geringere Personalaufwendungen (ohne Versorgungsaufwand) angefallen. Dagegen sind die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse um 120 TEUR geringer, als es im Haushaltsplan vorgesehen ist.

Im außerordentlichen Ergebnis ist mit einem Überschuss von 30 TEUR geplant worden; im Ergebnis ist hier ein Fehlbetrag von 32 TEUR entstanden.

Finanzhaushalt (EUR)	Haushalts-ansatz	Fortgeschrie-bener Ansatz	Ergebnis des HH-jahres	Differenz Haushaltsansatz / Ergebnis des HHJ
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	577.710	563.810	481.198	-96.512
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.812.900	-1.822.000	153.318	1.966.218
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.241.885	1.241.885	-385.235	-1.627.120
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0	0	18.090	18.090
Zahlungsmittelüberschuss/ -fehlbedarf des HH-jahres	**6.695**	**-16.305**	**267.372**	**260.677**

Hinsichtlich des fortgeschriebenen Ansatzes verweisen wir auf die vorherigen Ausführungen. Die folgenden Erläuterungen beziehen sich daher ebenfalls auf den Ansatz des Haushaltsplanes 2020.

Im Vergleich zu den Planungen des Haushaltsplanes 2020 ist es bei der Investitionstätigkeit zu einem Zahlungsmittelüberschuss statt eines deutlichen Zahlungsmittelbedarfs gekommen, die Abweichung liegt bei 1.966 TEUR. Im Haushalt wurde mit Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen von 4.163 TEUR geplant. Im Ergebnis sind Auszahlungen von 293 TEUR entstanden.

Nach dem Investitionsprogramm der Stadt ist mit Straßenbaumaßnahmen von insgesamt 522 TEUR geplant worden (u.a. Straßenbau am Mühlberg mit 230 TEUR und Erneuerung der Straße Kastanienweg – Theobaldshof mit 144 TEUR). Tatsächlich sind keine Investitionen in der geplanten Höhe realisiert worden.

Bei den Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen an der Rhönhalle sollten sich die Investitionen auf 308 TEUR belaufen; hierzu ist es im Haushaltsjahr nicht gekommen. Ebenfalls ist der Haushaltsansatz für das Feuerwehrgerätehaus in Tann von 100 TEUR nicht genutzt worden. In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 28. August 2020 ist beschlossen worden, den Haushaltsansatz für das Feuerwehrgerätehaus (100 TEUR) sowie 70 TEUR vom Haushaltsansatz für die Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen an der Rhönhalle für die Instandsetzung der Friedhofsmauer zu verwenden.

Für die Friedhofsmauer in Tann waren laut dem Investitionsprogramm 200 TEUR vorgesehen gewesen. Im Jahresergebnis belaufen sich die Zugänge bei den Anlagen im Bau auf 4 TEUR.

Der Ankauf von unbebauten Grundstücken war mit einem Gesamtbetrag von 200 TEUR vorgesehen. Im Ergebnis sind Flächen für 16 TEUR erworben worden.

Im Rahmen der städtischen Finanzierungstätigkeit ist mit einem Zahlungsmittelüberschuss von 1.242 TEUR geplant worden. Tatsächlich ist hier ein Zahlungsmittelbedarf von 385 TEUR entstanden. In den Planungen waren Kreditaufnahmen von 1.700 TEUR vorgesehen; im Haushaltsjahr ist es aber nur zu Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten von 35 TEUR gekommen. Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten sind mit 420 TEUR ausgewiesen, so dass keine Netto-Neuverschuldung entstanden ist.

Es bleibt aber festzustellen, dass im Vergleich zum Haushaltsansatz im Ergebnis eine erhebliche Abweichung vorliegt. Dies lässt den Rückschluss auf überhöhte Planungswerte zu. Die Haushaltsplanung legt fest, wie und mit welchen Mitteln die Haushaltsziele erreicht werden sollen und welche Budgets zur Verfügung stehen. Eine genaue Planung ist deshalb erforderlich, um rechtzeitig Handlungsoptionen zu erkennen und zu ergreifen. Wir empfehlen, genauere Planungswerte in den Haushalt einzustellen sowie die Budgetüberträge zu verringern, sobald sich die Voraussetzungen hierzu geändert haben.

5.3.10 Einhaltung des Stellenplanes

Wie aus der nachstehenden Aufstellung zur Entwicklung des Stellenplanes zu entnehmen ist, hat sich die Anzahl der Planstellen im Jahr 2020 gegenüber dem Jahr 2019 um 1,40 Stellen erhöht. Zum 30. Juni 2020 waren tatsächlich 28,37 Stellen besetzt. Die Anzahl der tatsächlich besetzten Stellen ist zum Vorjahr um 1,06 höher.

	Planstellen			Stellenbesetzung jeweils zum 30.06.		
	2020	2019	Veränderung	2020*	2019	Veränderung
Beamte	2,00	2,00	0,00	1,00	2,00	-1,00
Arbeitnehmer	28,37	26,97	1,40	27,37	25,31	2,06
Summe	**30,37**	**28,97**	**1,40**	**28,37**	**27,31**	**1,06**

* Die Ist-Werte sind dem Haushalt 2021 entnommen.

Insgesamt ist der Stellenplan eingehalten.

5.3.11 Berichte über den Haushaltsvollzug

Nach § 28 GemHVO ist die Stadtverordnetenversammlung im Verlauf des Haushaltsjahres mehrmals über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten.

Für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsvollzuges durch die Stadtverordnetenversammlung sind regelmäßige Berichte unverzichtbar, da diese eine wichtige Informationsgrundlage sind und als Entscheidungsgrundlage dienen.

Die Stadt hat im Haushaltsjahr 2020 zwei Berichte abgegeben (Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung am 28. August 2020 und 11. Dezember 2020).

Die Berichte sind nach dem Hinweis Nr. 2 zu § 28 GemHVO so zeitgerecht vorzulegen, dass die Stadtverordnetenversammlung noch Maßnahmen mit finanziellen Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr beschließen kann und in diesem Haushaltsjahr auch die beabsichtigten Wirkungen entfalten können.

5.4 Feststellungen und Erläuterungen zu IKS-Prozessen

Das interne Kontrollsystem ist eine systematische Überwachung der Einhaltung von internen Regelungen und Dienstanweisungen, um festgelegte Prozesse in der Verwaltung sicherzustellen, fehlerhafte Arbeitsabläufe zu erkennen und zu beseitigen. Ein internes Kontrollsystem in der öffentlichen Verwaltung soll die Effektivität und Wirtschaftlichkeit von Prozessen sicherstellen, der Verlässlichkeit von Daten des Finanz- und Rechnungswesens sowie der Recht- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns dienen.

Im Rahmen der Prüfung des internen Kontrollsystems werden wesentliche Geschäftsprozesse innerhalb der Verwaltung hinsichtlich der vorhandenen Kontrollen zur Vermeidung von Unrichtigkeiten in der Buchführung geprüft. Dazu wird der Ablauf der Prozesse modelliert und eine Aufbau- und Funktionsprüfung hinsichtlich der in die Prozesse implementierten Kontrollmechanismen durchgeführt.

Insbesondere wird beurteilt, inwieweit diese Kontrollen geeignet sind, Fehler aufzudecken beziehungsweise zu vermeiden. Darüber hinaus soll festgestellt werden, inwieweit die Abläufe und Prozesse den gesetzlichen Vorgaben entsprechen. Der Schwerpunkt der IKS-Prüfung des Jahresabschlusses 2020 bezog sich auf die städtische Korruptionsprävention.

Das Einhalten und Handeln in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Gesetzen, Verordnungen, Erlassen und sonstigen Verwaltungsvorschriften gehört zu den originären Aufgaben und der Verantwortung der öffentlichen Verwaltung. Für die öffentliche Verwaltung ist die Korruptionsprävention besonders wichtig, da Korruption dem Gemeinwohl schadet und einen erheblichen Vertrauensverlust der Bürgerinnen und Bürger in Staat und Verwaltung impliziert. Korruption untergräbt das Vertrauen in die Integrität und Funktionsfähigkeit der öffentlichen Verwaltung. Die Korruptionsprävention ist daher eine notwendige Voraussetzung für eine funktionierende, effiziente und rechtstaatliche Verwaltung, der die Bürgerinnen und Bürger vertrauen.

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport fordert Maßnahmen zur Vermeidung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung. Hierzu hat das Ministerium die Richtlinie zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung in der öffentlichen Verwaltung des Landes Hessen vom 18. November 2019 (StAnz. 52/2019 S. 1357) und ergänzend die Verwaltungsvorschrift für Beschäftigte des Landes über die Annahme von Belohnungen, Geschenken und sonstigen Vorteilen vom 13. Dezember 2017 (StAnz. 52/2017 S. 1497) erlassen. Den Gemeinden, den Gemeindeverbänden und den sonstigen der Aufsicht des Landes unterstehenden Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts wird empfohlen, entsprechend zu verfahren. Der bisherige Erlass zur Korruptionsvermeidung in hessischen Kommunalverwaltungen vom 15. Mai 2015 (StAnz. 24/2015 S. 630) ist aufgrund der Erlassbereinigung mit Ablauf des Jahres 2020 außer Kraft getreten (Beilage zum StAnz. 8/2019).

Die Prüfung hat ergeben, dass bei der Stadt keine Dienstanweisung zur Korruptionsvermeidung existiert. Eine Ansprechperson für Korruptionsprävention (Antikorruptionsbeauftragte/r) wurde nicht bestellt.

Wir empfehlen der Stadt, folgende Maßnahmen umzusetzen:

- Bestellung eines Antikorruptionsbeauftragten, der Maßnahmen gegen Korruption einleitet, koordiniert und prüft.
- Erlass einer Dienstanweisung, in der präventive organisatorische und personelle Maßnahmen gegen Korruption und zu deren Vorbeugung geregelt werden. Als Grundlage kann die Richtlinie zur Korruptionsprävention und -bekämpfung des Landes Hessen vom 18. November 2019 herangezogen werden (StAnz. 52/2019 S. 1357). Die

Dienstanweisung soll dem Antikorruptionsbeauftragten, den Vorgesetzten und den Mitarbeitern als Leitfaden dienen und verbindliche Maßnahmen, wie z. B. regelmäßige Risikoabfragen, -analysen, Mitteilungspflichten und Belehrungen, festlegen.

- Für Beschäftigte in besonders korruptionsgefährdeten Bereichen sowie deren Vorgesetze sollten regelmäßig Fortbildungen zur Korruptionsvermeidung und -bekämpfung angeboten und durchgeführt werden, um einen höheren Sicherheitsgrad in Zusammenhang mit der Risikovorbeugung zu erreichen.
- Mindestens einmal im Jahr sollten im Rahmen einer Dienstbesprechung die Regelungen und Fragen der Korruption anhand des „Verhaltenskodex gegen Korruption“ mit den Beschäftigten erörtert werden, um diese fortlaufend für das Thema zu sensibilisieren. In diesen Besprechungen sollte darüber hinaus auf die strikte Einhaltung der Vergabevorschriften, auf Korruptionsgefahren und die Konsequenzen bei korruptem Verhalten sowie auf die Verpflichtungen, die sich aus dem Verbot der Annahme von Belohnungen, Geschenken oder sonstiger Vorteile ergeben, eingegangen werden. Diese jährliche Sensibilisierung der Beschäftigten sollte entsprechend dokumentiert werden.

6. Bestätigungsvermerk und Schlussbemerkung

Nach dem Ergebnis der Prüfung hat die Revision dem als Anlagen 7.1.2 bis 7.1.7 beigefügten Jahresabschluss der Stadt Tann (Rhön) zum 31. Dezember 2020 und dem als Anlage 7.1.1 beigefügten Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk der Revision:

Die Revision hat den Jahresabschluss (bestehend aus Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung sowie Anhang) und den Rechenschaftsbericht der Stadt Tann (Rhön) für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen.

Die Inventur, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Hessen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Regelungen liegen in der Verantwortung des Magistrates der Stadt. Die Aufgabe der Revision ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 128 Absatz 1 HGO und den Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen (IDR-L-200) sowie in Anlehnung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Rechenschaftsbericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Magistrats sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts. Die Revision ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Nach der Beurteilung der Revision aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss, mit Ausnahme der unter Punkt 3.1 getroffenen Feststellungen, im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt. Zur Vermögenslage wird darauf hingewiesen, dass die außerordentliche Rücklage nicht 104 TEUR, sondern 69 TEUR beträgt. Im Rahmen der Prüfung konnten einzelne Sachverhalte nicht aufgeklärt werden. Nach Auskunft der Stadt ist Softwarebedingt eine Korrektur im Jahresabschluss 2020 nicht möglich und soll deshalb zum 31.12.2021 erfolgen.

Der Rechenschaftsbericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Fulda, den 23. November 2022

Fachdienst Revision
des Landkreises Fulda

gez. Förster

Förster
Leiterin FD Revision

gez. Leibold

Leibold
Prüfer

Der vorstehende Prüfungsbericht wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und in Anlehnung an die Grundsätze ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (vgl. IDR-Leitlinie L-260) erstattet.

7. Anlagen zum Prüfungsbericht

7.1 Pflichtbestandteile

7.1.1 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

7.1.2 Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2020

7.1.3 Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

7.1.4 Teilergebnisrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

7.1.5 Finanzrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

7.1.6 Teilfinanzrechnungen für das Jahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

7.1.7 Anhang für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

7.2 Sonstige Anlagen zum Prüfungsbericht

7.2.1 Vollständigkeitserklärung

7.1.1 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Magistrat der Stadt Tann (Rhön)
Marktplatz 9, 36142 Tann (Rhön)
Tel. 06682 9611-0
Fax 06682 9611-50
www.tann-rhoen.de

RECHENSCHAFTSBERICHT

zum Jahresabschluss 2020 der Stadt Tann (Rhön)

Inhalt

Vorbemerkungen 2
Lage der Stadt Tann (Rhön) 2
Ergebnisentwicklung 2
Entwicklung der Ertragspositionen im Haushaltsjahr 2020 2
Entwicklung der Aufwandspositionen im Haushaltsjahr 2020 4
Außerordentliches Ergebnis 5
Gebührenhaushalte 18
Vermögensentwicklung 18
AKTIVSEITE 18
PASSIVSEITE 19
Finanzentwicklung 19
Jahresabschluss 2020 20
Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen 22
Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres 23
Ausblick über die zukünftige Entwicklung 23
Haushaltsjahre ab 2020 23
Risikofaktoren 24
Zinsrisiko 24
Konjunkturrisiko 24
Demografischer Wandel 25
Gesetzliche Auflagen 25
Chancen 25

Vorbemerkungen

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt Tann (Rhön) unter dem Gesichtspunkt der stetigen Aufgabenerfüllung so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Außerdem soll auch dargestellt werden:

- Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind
- Zu erwartende Risiken von besonderer Bedeutung
- Wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen

Lage der Stadt Tann (Rhön)

Die Haushaltssatzung der Stadt Tann (Rhön) 2020 wurde am 14.02.2020 eingebracht und am 15.05.2020 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht erfolgte am 19.06.2020.

Ergebnisentwicklung

Das Haushaltsjahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 9 TEUR ab.

Entwicklung der Ertragspositionen im Haushaltsjahr 2020

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte liegen mit 80 TEUR um 38 TEUR unter den Planansätzen von 118 TEUR.

Der Hauptgrund für die deutliche Verfehlung des Planansatzes liegt im Bereich des Freibades. Da das Freibad aufgrund der Corona-Pandemie nicht geöffnet werden konnte und somit die geplanten Eintrittseinnahmen in Höhe von 33 TEUR nicht generiert wurden.

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind um 44 TEUR unter den Planansätzen von 1.262 TEUR geblieben.

Folgende Produkte sind hiervon maßgeblich wie folgt betroffen:

11140	Liegenschaftswesen, Gebäudemanagement	Ertragsminderung	4.500 EUR
25210	Eintrittsgelder Museen	Ertragsminderung	16.100 EUR
53310	Wasserversorgung	Ertragsminderung	8.300 EUR
53810	Abwasserbeseitigung	Ertragsminderung	12.300 EUR

Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen liegen mit 79 TEUR um 5 TEUR über den Planansätzen.

Folgende Produkte sind hiervon maßgeblich wie folgt betroffen:

11140	Liegenschaftswesen, Gebäudemanagement	Ertragsminderung	1.500 EUR
11150	Einrichtung für die gesamte Verwaltung	Ertragssteigerung	600 EUR
11160	Bauhof	Ertragsminderung	1.000 EUR
36510	Fremde Tageseinrichtungen für Kinder	Ertragssteigerung	1.000 EUR
53310	Wasserversorgung	Ertragsminderung	1.100 EUR
53710	Abfallwirtschaft	Ertragssteigerung	1.400 EUR
53810	Abwasserbeseitigung	Ertragssteigerung	2.000 EUR
55310	Friedhof- und Bestattungswesen	Ertragssteigerung	1.200 EUR
57510	Fremdenverkehrsangelegenheiten	Ertragssteigerung	3.100 EUR

Die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen sind mit 3.207 TEUR um 31 TEUR niedriger ausgefallen als die Planansätze.

Hier sind bei Produkt 61110 folgende wesentliche Veränderungen zu nennen:

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	Ertragsminderung	108.700 EUR
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Ertragssteigerung	38.300 EUR
Gewerbesteuer	Ertragssteigerung	44.400 EUR
Grundsteuer A	Ertragsminderung	1.100 EUR
Grundsteuer B	Ertragssteigerung	3.100 EUR
Fremdenverkehrsabgabe	Ertragsminderung	7.200 EUR

Die Erträge aus Transferleistungen haben mit 101 TEUR den Planansatz erreicht.
Hier sind die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz verbucht.

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke liegen mit 176 TEUR unter den Planansätzen.
Folgende Produkte sind hiervon maßgeblich wie folgt betroffen:

36510	Fremde Tageseinr. f. Kinder	Ertragssteigerung	12.400 EUR
42420	Schwimmbad	Ertragsminderung	13.200 EUR
61110	Steuern, allgemeine Zuweisungen	Ertragsminderung	166.200 EUR

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind um 48 TEUR niedriger als geplant.

Dies ist auf die nicht Aktivierung mehrerer Baumaßnahmen zurückzuführen, die zum 31.12.2020 noch nicht fertig gestellt waren.

Die sonstigen ordentlichen Erträge liegen mit 37 TEUR unter den Ansätzen.
Folgende Produkte sind hiervon maßgeblich wie folgt betroffen:

11110	Gemeindeorgane und Repräsentationen	Ertragsminderung	14.100 EUR
11140	Liegenschaftswesen, Gebäudemanagement	Ertragsminderung	11.200 EUR
25210	Nichtwissenschaftliche Mussen	Ertragsminderung	1.100 EUR
28110	Heimatpflege, kulturelle Aktivitäten und Veranstaltungen	Ertragsminderung	600 EUR
35110	Sonstige soziale Hilfe und Leistungen	Ertragsminderung	3.000 EUR
36210	Allgemeine Förderung von jungen Menschen	Ertragsminderung	4.000 EUR
36510	Fremde Tageseinr. f. Kinder	Ertragsminderung	1.400 EUR
54510	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung	Ertragssteigerung	6.600 EUR
57310	Gemeinschaftshäuser	Ertragsminderung	3.200 EUR
57510	Fremdenverkehrsangelegenheiten	Ertragsminderung	11.600 EUR
61110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Ertragssteigerung	7.300 EUR

Erträge aus Schadensersatzleistungen belaufen sich auf 11.000 EUR. Hierfür sind keine Planansätze bei den einzelnen Produkten vorhanden.

Entwicklung der Aufwandspositionen im Haushaltsjahr 2020

Die Personalaufwendungen waren um 216 TEUR niedriger als der Planansatz.

Folgende Produkte sind hiervon maßgeblich wie folgt betroffen:

11110	Gemeindeorgane	Minderaufwendungen	5.500 EUR
11120	Innere Verwaltungsangelegenheiten	Minderaufwendungen	8.400 EUR
11130	Finanzverwaltung	Minderaufwendungen	4.600 EUR
11160	Bauhof	Minderaufwendungen	47.400 EUR
12230	Melde- und Personenstandwesen	Minderaufwendungen	28.500 EUR
25210	Nichtwissens. Museen	Minderaufwendungen	3.700 EUR
36510	Fremde Tageseinr. f. Kinder	Minderaufwendungen	1.400 EUR
42420	Schwimmbad	Minderaufwendungen	52.600 EUR
51110	Aufgaben im Rahmen der Orts- und Regionalplanung	Minderaufwendungen	35.700 EUR
53310	Wasserversorgung	Minderaufwendungen	12.300 EUR
53810	Abwasserbeseitigung	Minderaufwendungen	5.900 EUR
54510	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung	Minderaufwendungen	4.500 EUR
55110	Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Mehraufwendungen	1.100 EUR
55510	Land- und Forstwirtschaft	Mehraufwendungen	2.700 EUR
57310	Gemeinschaftshäuser	Mehraufwendungen	5.100 EUR
57510	Fremdenverkehrsangelegenheiten	Minderaufwendungen	14.200 EUR

Das Ergebnis für Versorgungsaufwendungen schließt mit 302 TEUR ab und liegt somit um 32 TEUR über den Planansätzen.

Die Umlage für die Versorgungsaufwendungen der Beamten liegt mit 8.500 EUR über dem Planansatz. Die Zuführungen an Pensions- und Beihilferückstellungen haben den Planansatz um 23.100 überstiegen. Die Überschreitung resultiert aus der Anpassung der Sterbetafel, die für die Berechnung der Rückstellung maßgeblich ist.

Bei den Sach- und Dienstleistungen sind Minderaufwendungen in Höhe von 24 TEUR zu verzeichnen.

Dieser Betrag ergibt sich aus einer Vielzahl von Einzelkonten, bei denen sich sowohl Einsparungen als auch Überschreitungen ergeben. Hiervon sind alle Produkte betroffen, insbesondere für Instandhaltungsmaßnahmen von Gebäuden und Außenanlagen sowie bei Aufwendungen für Prüfung, Beratung, Rechtschutz. Die höchste Abweichung in diesem Bereich ist auf dem Konto Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch zu verzeichnen. Bei deutlichen Veränderungen werden die Erläuterungen unter den Produktergebnis dargestellt.

Bei den Abschreibungen wird der Planansatz um 26 TEUR unterschritten.

Für Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen mussten 121 TEUR weniger aufgewendet werden.

Wesentlichster Punkt war der geplante Zuschuss in Höhe von 150 TEUR an den Gemeindeverwaltungsverband Ulstertal zur Gründung im Produkt 61110. Es wurden jedoch 41.000 EUR weniger gezahlt. Des Weiteren mussten 55.000 EUR weniger Zuschüsse an den Kindergartenbetreiber gezahlt werden.

Die Steueraufwendungen einschließlich der Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen lagen um 24 TEUR über den Planansätzen.

Die Umlage aus Steuern sind 22.000 EUR niedriger ausgefallen als geplant.

Bei der Abwasserabgabe ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von 1 TEUR.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen haben mit 8 TEUR die Planansätze erreicht.

Hier finden sich die Grundsteuer und Kfz-Steuer wieder.

Außerordentliches Ergebnis

Das Außerordentliche Ergebnis mit einem Verlust in Höhe von 32 TEUR liegt mit 32 TEUR über den Planansätzen, da es hier keine Planänsatze gab. Es konnte die Veräußerung mehrerer Grundstücke im Jahr 2020 realisiert werden.

Entwicklung der Produkte im Haushaltsjahr 2020

Die Produkte haben sich im Haushaltsjahr 2020 wie folgt entwickelt

Produkt 11110 Gemeindeorgane und Repräsentationen

Haushaltsergebnis	- 317.895 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 348.424 Euro
Abweichung	30.529 Euro

Das Produkt 11110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich zur Haushaltsplanung verschlechtert. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Bei der Auflösung von Rückstellungen für Pension konnten deutlich niedrigere Werte aufgelöst werden (-17.300 EUR)
- Die Personalaufwendungen sind 5.000 EUR niedriger ausgefallen
- Die Rückstellungen für Pensionen sind deutlich höher ausgefallen (-25.500 EUR)
- Im Bereich der Sachaufwendungen wurde gegenüber dem Plan 5.700 EUR nicht verwendet.

Produkt 11120 Innere Verwaltungsangelegenheiten

Haushaltsergebnis	- 66.710 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 52.458 Euro
Abweichung	- 14.252 Euro

Das Produkt 11120 hat sich im Haushaltsjahr 2020 leicht zur Haushaltsplanung besser entwickelt. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Zuschuss für eine Mitarbeiterin in leicht geringer ausgefallen (-1.400 EUR)
- Die Personalaufwendungen sind um -8.400 geringer als die Planung ausgefallen
- Die Sach- und Dienstleistungsaufwendungen sind um -7.300 EUR niedriger als geplant. Hauptgrund hierfür ist eine noch nicht durchgeführte Einführung einer neuen Abrechnungssoftware

Produkt 11130 Finanzverwaltung

Haushaltsergebnis	- 230.221 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 233.153 Euro
Abweichung	2.932 Euro

Das Produkt 11110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 leicht zur Haushaltsplanung verschlechtert. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Ein geplanter Zuschuss für laufende Zwecke wurde nicht zugeteilt (7.500 EUR)
- Die Personalaufwendungen sind um -4.600 geringer als die Planung ausgefallen
- Die Sach- und Dienstleistungsaufwendungen sind 700 EUR höher ausgefallen. Hauptgründe waren gestiegene Prüfungskosten sowie höhere Beratungskosten
- Die Abschreibung sind um -1.250 EUR niedriger ausgefallen
- Die Finanzerträge aus Säumniszuschlägen und Zinsen sind um 600 EUR niedriger ausgefallen

Produkt 11140 Liegenschaftswesen, Gebäudemanagement

Haushaltsergebnis	133.551 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	103.022 Euro
Abweichung	30.529 Euro

Das Produkt 11140 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich zur Haushaltsplanung verschlechtert. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die privatrechtlichen Leistungsentgelte sind 4.500 EUR niedriger ausgefallen. In diesem Bereich werden die Miet- und Pachteinnahmen abgebildet.
- Die sonstigen ordentlichen Erträge sind 11.200 EUR niedriger. In diesem Bereich werden die Konzessionsabgabe und die Nebenkostenabrechnungen dargestellt.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden mit 15.800 EUR überschritten. Die höchsten Überschreitungen resultieren aus der Sanierung von Fenstern in einem Gebäude und aus den Verkaufsprovisionen für Grundstücke. Diesen stehen jedoch Verkaufserträge entgegen.

Produkt 11150 Einrichtung für die gesamte Verwaltung

Haushaltsergebnis	- 160.488 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 134.568 Euro
Abweichung	- 25.920 Euro

Das Produkt 11150 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich zur Haushaltsplanung verbessert. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden mit 25.600 EUR unterschritten. Im Bereich der Instandhaltung wurden in Aufwendungen von 17.000 EUR nicht verausgabt. Die Aufwendungen für Heizöl wurden um 2.800 EUR unterschritten. Alle weiteren Veränderungen liegen jeweils unter 1.000 EUR.

Produkt 11160 Bauhof

Haushaltsergebnis	- 261.885 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 195.503 Euro
Abweichung	- 66.382 Euro

Das Produkt 11160 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich zur Haushaltsplanung verbessert. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Personalaufwendungen waren durch Krankheitsfälle um -47.400 EUR deutlich niedriger.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden mit -5.500 EUR unterschritten. Die größte Unterschreitung erfolgte im Bereich der Fahrzeuginstandhaltung mit -4.700 EUR.

Produkt 12110 Statistik und Wahlen

Haushaltsergebnis	- 2.950 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 2.002 Euro
Abweichung	- 948 Euro

Das Produkt 12110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 zur Haushaltsplanung verbessert. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecken lagen mit -1.500 EUR über Plan. Die Zuweisung vom Land resultiert aus der Implementierung des Online-Wahlschein im Rahmen der Digitalisierungsförderung.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen mit 600 EUR über der Planung. Die größte Steigerung resultiert aus den Installationskosten für den Online-Wahlschein.

Produkt 12210 Allgemeine Sicherheit, Ordnung und Dienstleistung

Haushaltsergebnis	- 172.777 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 182.807 Euro
Abweichung	10.030 Euro

Das Produkt 12210 hat sich im Haushaltsjahr 2020 zur Haushaltsplanung leicht verschlechtert. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte lagen mit 1.200 EUR unter Plan.
- Die Versorgungsaufwendungen lagen mit 6.200 EUR über Plan. Durch Veränderungen in der Berechnungstabellen haben sich die Rückstellungen für die Beihilfen deutlich erhöht.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen mit 1.900 EUR über Plan. Hauptgrund waren der Mehraufwand (3.700 EUR) im Bereich der sonstigen Materialaufwendungen für Desinfektionsmittel und ähnliches im Rahmen der Corona-Maßnahmen. In den anderen Haushaltsstellen konnten teilweise Aufwendungen eingespart werden.

Produkt 12230 Melde- und Personenstandswesen

Haushaltsergebnis	- 117.420 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 86.208 Euro
Abweichung	- 31.212 Euro

Das Produkt 12230 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich zur Haushaltsplanung verbessert. Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Personalaufwendungen lagen um -28.500 EUR unter der Planung. Grund für diesen deutlichen Rückgang resultiert aus einem Personalwechsel in diesem Produktbereich.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen mit -3.200 EUR unter Plan. Die größte Abweichung ist im Bereich der Schulungskosten -950 zu finden. Da während Corona kaum Schulungen angeboten wurden.

Produkt 12610 Brandschutz

Haushaltsergebnis	- 224.854 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 209.197 Euro
Abweichung	- 15.657 Euro

Das Produkt 12610 hat sich im Haushaltsjahr 2020 leicht besser entwickelt.

Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen lagen mit 3.100 EUR unter der Planung. Grund hierfür war die verspätete Lieferung eines Feuerwehrfahrzeuges und die daraus verspätete Zuteilung des Investitionszuschusses für dieses Fahrzeug
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen lagen mit -10.200 EUR niedriger als geplant. Die Einsparungen resultieren aus den deutlich geringeren Übungsmöglichkeiten der Feuerwehrkameraden. Da durch Corona kaum Übungen und Schulungen durchgeführt werden konnten. Dies führt dazu, dass in fast allen Bereichen geringere Aufwendungen entstanden sind, z. B. weniger Stromkosten, weniger Wasserverbrauch, geringere Materialaufwendungen.

- Die Abschreibungen waren auch deutlich geringer (-11.800 EUR) da auch Investitionen nur bedingt getätigt wurden. Da teilweise die Verfügbarkeiten für bestimmte Geräte und Artikel nicht gegeben war.

Produkt 12710 Rettungsdienst

Haushaltsergebnis	0 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	0 Euro
Abweichung	0 Euro

Das Produkt 12710 hat sich im Haushaltsjahr 2020 gemäß Planung entwickelt.

Produkt 12810 Katastrophenschutz

Haushaltsergebnis	0 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	0 Euro
Abweichung	0 Euro

Das Produkt 12810 hat sich im Haushaltsjahr 2020 gemäß Planung entwickelt.

Produkt 25210 Nichtwissenschaftliche Museen, Ausstellungen, etc.

Haushaltsergebnis	- 86.844 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 92.854 Euro
Abweichung	6.010 Euro

Das Produkt 2510 hat sich im Haushaltsjahr 2020 leicht schlechter entwickelt.
Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Erträge im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte waren um 16.100 EUR niedriger als geplant. Der Grund waren die coronabedingten Schließungen der Museen im Rahmen des Lockdowns.
- Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke waren um 3.200 EUR niedriger. Die geplanten Zuschüsse vom Landkreis Fulda für das Museum wurden nicht erstattet.
- Die Personalaufwendungen waren um -3.700 EUR niedriger als geplant. Es konnten durch die Schließung aufgelaufene Überstunden abgebaut werden.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen waren um -11.700 EUR niedriger als geplant. Hauptgründe sind niedrigere Instandhaltungskosten.

Produkt 26210 Musikpflege

Haushaltsergebnis	- 2.500 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 0 Euro
Abweichung	- 2.500 Euro

Das Produkt 26210 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt. Durch die Corona-Pandemie wurden geplante Auftritte der ortsansässigen Vereine nicht durchgeführt und somit mussten die vereinbarten Gagen nicht gezahlt werden.

Produkt 27110 Volkshochschulen

Haushaltsergebnis	0 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	0 Euro
Abweichung	0 Euro

Das Produkt 27110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 laut Plan entwickelt.

Produkt 27210 Büchereien

Haushaltsergebnis	- 3.995 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 3.842 Euro
Abweichung	-153 Euro

Das Produkt 27110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 gemäß Plan entwickelt.

Produkt 28110 Heimatpflege, kulturelle Aktivitäten und Veranstaltungen

Haushaltsergebnis	- 17.105 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 19.893 Euro
Abweichung	- 2.788 Euro

Das Produkt 28110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 leicht schlechter entwickelt. Die Gründe hierfür liegen im Bereich der Sonderpostenauflösung sowie die Sach- und Dienstleistungsaufwendungen.

Produkt 29110 Förderung von Kirchengemeinden und sonst. Religionsgem.

Haushaltsergebnis	- 4.670 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 4.668 Euro
Abweichung	- 2 Euro

Das Produkt 29110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 gemäß Planung entwickelt.

Produkt 31510 Soziale Einrichtungen

Haushaltsergebnis	15.151 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	23.705 Euro
Abweichung	- 8.554 Euro

Das Produkt 31510 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich besser entwickelt.
Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die sonstigen Erträge waren um 2.800 EUR höher als geplant. Aufgrund der aktuellen Vollvermietung der Einrichtung sind auch hier höhere Nebenkosten aus der Vermietung abrechenbar gewesen.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen waren um 5.200 EUR niedriger als geplant. Im Rahmen der Instandhaltung waren geringere Mittel nötig.

Produkt 35110 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Haushaltsergebnis	- 12.220 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 7.520 Euro
Abweichung	-4.700 Euro

Das Produkt 35110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich besser entwickelt.

Der Grund für die Verbesserung resultiert aus dem Ausfall der Altenfahrt durch die Corona-Pandemie. Die hat Auswirkungen auf die Erträge (Eigenanteil Teilnehmer) sowie auf die Aufwendungen (Fahrtkosten Bus, etc.).

Produkt 36210 Allgemeine Förderung von jungen Menschen

Haushaltsergebnis	1.000 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	0 Euro
Abweichung	1.000 Euro

Das Produkt 36210 hat sich im Haushaltsjahr 2020 schlechter entwickelt.

Die Verschlechterung resultiert aus dem Ausfall der Ferien-Aktiv-Woche für die Kinder in den Sommerferien. Durch Corona konnte die Ferien-Aktiv-Woche nicht durchgeführt werden.

Produkt 36310 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Haushaltsergebnis	- 20 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 20 Euro
Abweichung	0 Euro

Das Produkt 36310 hat sich im Haushaltsjahr 2019 gemäß Planung entwickelt.

Produkt 36510 Fremde Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsergebnis	- 666.019 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 605.576 Euro
Abweichung	-60.443 Euro

Das Produkt 36510 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Erträge aus Zuschüssen und Zuweisungen für laufende Zwecke waren um -12.400 EUR höher als geplant. Grund hierfür waren Zuweisungen im Rahmen der Lockdown-Schließungen durch Corona.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind um 9.000 EUR höher als geplant. Der Grund für die Überschreitung liegt in den zusätzlichen Hygienemaßnahmen durch Corona.
- Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sind um -55.000 EUR niedriger als geplant. Aufgrund von Corona mussten weniger Zuschüsse an den Kindergartenbetreiber und an andere Gemeinden die Kinder der Stadt Tann (Rhön) betreuen gezahlt werden.

Produkt 36610 Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsergebnis	- 18.609 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 11.060 Euro
Abweichung	-7.549 Euro

Das Produkt 36610 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten viele Tätigkeiten im Bereich der Jugendarbeit nicht stattfinden und somit wurden nicht alle geplanten Aufwendungen verausgabt.

Produkt 42110 Förderung des Sports

Haushaltsergebnis	- 1.700 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 2.810 Euro
Abweichung	1.110 Euro

Das Produkt 42110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 schlechter entwickelt.

Das höhere Defizit resultiert aus erhöhten Zuschüssen für Investitionen in den ortsansässigen Sportvereinen. Im Jahr 2020 stand kein Sportcoach für die Flüchtlingsbetreuung zu Verfügung. Aufgrund dessen wurden die Erträge aus Zuschüssen und Zuweisungen und die Aufwendungen an den Sportcoach nicht getätigt.

Produkt 42410 Kommunale Sportstätten

Haushaltsergebnis	- 2.009 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 2.041 Euro
Abweichung	32 Euro

Das Produkt 42410 hat sich im Haushaltsjahr 2020 gemäß Planung entwickelt.

Produkt 42420 Schwimmbad

Haushaltsergebnis	- 172.489 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 113.734 Euro
Abweichung	-58.755 Euro

Das Produkt 42420 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich besser entwickelt.

Durch die coronabedingte Nichtöffnung wurden zwar keine Erträge aus Eintrittsgelder generiert jedoch wurden auch die Aufwendungen für den Betrieb des Schwimmbades soweit möglich komplett eingespart. Aufgrund dessen hat sich das Defizit um knapp 59.000 EUR verbessert.

Produkt 51110 Aufgaben im Rahmen der Orts- und Regionalplanung

Haushaltsergebnis	- 253.855 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 220.107 Euro
Abweichung	-33.748 Euro

Das Produkt 51110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Durch Veränderungen im Personal wurden -35.700 EUR weniger Personalaufwendungen verursacht.

Produkt 52110 Bau- und Grundstücksordnung

Haushaltsergebnis	- 25.000 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 8.462 Euro
Abweichung	16.538 Euro

Das Produkt 52110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Die zentrale Auftragsvergabestelle des Landkreises Fulda konnte nicht wie geplant im Jahr 2020 seinen Betrieb aufnehmen, somit mussten keine Zuschüsse an den Landkreis Fulda gezahlt werden. Des Weiteren war ein Ansatz für die Implementierung des digitalen Bauamts durch den Landkreis Fulda geplant. Dieser Ansatz wurde jedoch noch nicht benötigt.

Produkt 52210 Wohnungsbauförderung

Haushaltsergebnis	- 15.000 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	30 Euro
Abweichung	- 15.030 Euro

Das Produkt 52110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich besser entwickelt.

Die geplante Mittel für die Förderung von Zuzug von Neubürgern wurde nicht verausgabt.

Produkt 52310 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsergebnis	- 40.419 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 35.542 Euro
Abweichung	- 4.877 Euro

Das Produkt 52310 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Die Ausgaben für die Instandhaltung von Denkmälern waren um -1.700 EUR niedriger als geplant. Des Weiteren wurden geringere Kosten für Wasser und Abwasser verursacht (-2.400 EUR)

Produkt 53310 Wasserversorgung

Haushaltsergebnis	83.001 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	47.144 Euro
Abweichung	35.857 Euro

Das Produkt 53310 hat sich im Haushaltsjahr 2020 schlechter entwickelt.

Die ordentlichen Erträge waren um 9.800 niedriger als geplant. Die Aufwendungen in Sach- und Dienstleistungen waren um 63.200 EUR höher als geplant. Diese Überschreitungen konnten durch die Bereiche Personalaufwendungen und Abschreibungen verringert werden. Das sich das Ergebnis nur um 35.857 verschlechtert hat.

Produkt 53710 Abfallwirtschaft

Haushaltsergebnis	34.850 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	37.785 Euro
Abweichung	- 2.935 Euro

Das Produkt 53710 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Die Einnahmen aus Kostenerstattung von Zweckverbänden war um -1.400 EUR höher als geplant. Die Ausgaben im Bereich Sach- und Dienstleistungen sind um -1.600 EUR niedriger ausgefallen.

Produkt 53810 Abwasserbeseitigung

Haushaltsergebnis	194.916 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	162.591 Euro
Abweichung	32.325 Euro

Das Produkt 53810 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich schlechter entwickelt.

Die Einnahmen im Bereich öffentliche Leistungsentgelte waren zwar um 12.300 Euro niedriger als geplant. Die Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen sind um 13.900 Euro gesunken. Es wurden -5.900 Euro weniger Personalaufwendungen verbucht. Die Aufwendungen im Bereich Sach- und Dienstleistungen sind um 37.700 Euro gestiegen. Im Bereich Abschreibungen wurden -21.900 Euro weniger Aufwendungen verbucht.

Produkt 54110 Gemeindestraßen, Wege und Plätze

Haushaltsergebnis	- 203.814 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 204.279 Euro
Abweichung	465 Euro

Das Produkt 54110 hat sich im Haushaltsjahr gemäß Planung entwickelt.

Die Aufwendungen für die Instandhaltung des Infrastrukturvermögens wurden zu 90 % verausgabt.

Produkt 54510 Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung

Haushaltsergebnis	- 213.174 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 180.585 Euro
Abweichung	-32.589 Euro

Das Produkt 54510 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Durch einen Schadensfall wurden 6.600 EUR sonstige ordentliche Erträge generiert, die nicht geplant waren. Durch den milden Winter wurden geringere Aufwendungen im Bereich Personalaufwendungen wie auch für Reparaturen und Fremddienstleistungen verursacht.

Produkt 54610 Parkeinrichtungen

Haushaltsergebnis	2.281 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	415 Euro
Abweichung	1.866 Euro

Das Produkt 54610 hat sich im Haushaltsjahr 2020 leicht schlechter entwickelt.
Die Veränderung resultiert aus geringeren Einnahmen für öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (hier Parkgebühren) und aus niedrigeren Aufwendungen im Bereich der Abschreibungen. Da die geplante Anschaffung der Parkscheinautomaten im Jahr 2020 nicht erfolgt ist. Im Jahr 2021 wurde diese Anschaffung durch Stadtverordnetenbeschluss für nicht notwendig erklärt.

Produkt 54710 ÖPNV

Haushaltsergebnis	- 2.519 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 2.029 Euro
Abweichung	-490 Euro

Das Produkt 54710 hat sich im Haushaltsjahr 2020 leicht besser entwickelt.
Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind etwas geringer ausgefallen.

Produkt 55110 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Haushaltsergebnis	- 4.069 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 3.183 Euro
Abweichung	- 886 Euro

Das Produkt 55110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.
Die Veränderung resultiert aus geringeren Kosten im Bereich der Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 2.110 EUR sowie gestiegen Personalaufwendungen in Höhe von -1.130 EUR.

Produkt 55210 Öffentliches Gewässer, wasserbauliche Anlagen

Haushaltsergebnis	- 13.514 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 19.628 Euro
Abweichung	- 6.114 Euro

Das Produkt 55210 hat sich im Haushaltsjahr 2020 schlechter entwickelt.
Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Erträge aus Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen waren -1.700 EUR niedriger als geplant.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistung waren -800 EUR höher als geplant.
- Die Abschreibungen waren um -3.600 EUR höher als geplant. Grund für die Erhöhung war die Fertigstellung und Aktivierung eines Anlageguts im Zuge der Jahresabschluss 2019. Diese konnte in der Haushaltsplanung 2020 noch nicht berücksichtigt werden.

Produkt 55310 Friedhofs- und Bestattungswesen

Haushaltsergebnis	- 13.229 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 15.432 Euro
Abweichung	2.203 Euro

Das Produkt 55310 hat sich im Haushaltsjahr 2020 schlechter entwickelt.

Die Erträge konnten annähernd nach Plan erwirtschaftet werden. Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+2.800 EUR) wurden für die Instandhaltung von Gebäuden und Anlagen 2.500 EUR mehr aufgewendet als geplant.

Produkt 55510 Land- und Forstwirtschaft

Haushaltsergebnis	- 79.154 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 133.436 Euro
Abweichung	54.282 Euro

Das Produkt 55510 hat sich im Haushaltsjahr 2020 deutlich schlechter entwickelt.

Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten (hier: Holzverkäufe) haben sich annähernd laut Planung entwickelt
- Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke sind mit -3.200 EUR eingenommen. Diese waren nicht geplant. Es handelt sich hierbei um Zuschüsse für die Räumung von Kalamitätsholz im städtischen Wald
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind mit 54.200 EUR überschritten. Der Grund für die Überschreitung ist die Instandhaltung der land- und forstwirtschaftliche Wegen im Rahmen von Hochwasserschäden.

Produkt 56110 Umweltschutzmaßnahmen

Haushaltsergebnis	- 13.900 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 19.823 Euro
Abweichung	5.923 Euro

Das Produkt 56110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 schlechter entwickelt.

Folgende Themen haben dazu geführt:

- Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke wurden mit -4.900 EUR überschritten. Die Förderung für Wasserrahmenrichtlinie hat sich für das Jahr 2020 erhöht.
- Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich um 10.800 EUR erhöht. Die Kosten haben sich aufgrund der Betreuung und Überwachung im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie erhöht.

Produkt 57110 Wirtschaftsförderung

Haushaltsergebnis	- 17.650 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 837 Euro
Abweichung	- 16.813 Euro

Das Produkt 57110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind nicht wie geplant angefallen. Die geplanten Aufwendungen für Entwicklungskosten (16.800 EUR) wurden nicht verausgabt.

Produkt 57310 Gemeinschaftshäuser

Haushaltsergebnis	- 111.129 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 130.922 Euro
Abweichung	19.793 Euro

Das Produkt 57310 hat sich im Haushaltsjahr 2019 schlechter entwickelt.

Im Bereich der Erträge sind durch Corona die Ansätze für Benutzungsgebühren sowie die Nebenkosten zu den Benutzungsgebühren um 5.400 EUR zu den Planansätzen gesunken. Des Weiteren waren die Erträge aus den Auflösungen von Sonderposten aus Investitionszuweisungen um 2.300 EUR niedriger als geplant.

Die Personalaufwendungen waren um 5.100 EUR höher als geplant.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen waren um -2.200 EUR niedriger als geplant.

Im Bereich der Abschreibungen wurden die Planung um 8.900 EUR überschritten. Grund hierfür war die Aktivierung des DGH Habel im Zuge des Jahresabschlusses 2019. Die in der Haushaltsplanung 2020 noch nicht berücksichtigt war.

Produkt 57330 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Haushaltsergebnis	- 1.279 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 4.908 Euro
Abweichung	3.629 Euro

Das Produkt 57330 hat sich im Haushaltsjahr 2020 schlechter entwickelt.

Die Veränderung resultiert aus der Überschreitung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Verursacher dieser Überschreitung ist die Sanierungsmaßnahme am DGH Günthers. Im Zuge dieser Maßnahme mussten Instandhaltungsarbeiten am Backhaus und am Schlachthaus Günthers durchgeführt werden.

Produkt 57510 Fremdverkehrsangelegenheiten

Haushaltsergebnis	- 111.139 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 96.997 Euro
Abweichung	- 14.142 Euro

Das Produkt 57510 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Durch Corona konnten im Jahr 2020 nur wenige Führungen und Schlenderweinproben durchgeführt werden. Dadurch wurden 12.000 EUR weniger ordentliche Erträge erwirtschaftet. Im Bereich der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen wurden dadurch -12.100 EUR weniger Kosten verursacht. Durch diese Themen wurden auch 14.200 EUR weniger Personalaufwendungen verursacht.

Produkt 61110 Steuern, allgemeine Zuweisungen & Umlagen

Haushaltsergebnis	3.258.524 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	3.085.934 Euro
Abweichung	172.589 Euro

Das Produkt 61110 hat sich im Haushaltsjahr 2020 schlechter entwickelt.

Im Bereich der Steuern und steuerähnlichen Erträge wurden 24.100 Euro weniger eingenommen. Den größten Mehreinnahmen in Gewerbesteuer (+ 44.390 Euro) und der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (+ 38.288 Euro) stehen Mindereinnahmen in Höhe von 108.717 EUR im Bereich der Gemeindeanteil der Einkommenssteuer gegenüber. Bei den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke konnte eine sonstige Zuweisung vom Land in

Höhe von 200.000 EUR noch nicht generiert werden. Dem entgegenstehen jedoch Mehreinnahmen in Höhe von 60.500 EUR bei den Schlüsselzuweisungen sowie sonstige Zuweisungen aus Corona-Hilfen in Höhe von 94.300 EUR. Im Bereich der Aufwendungen wurden durch die höheren Einnahmen auch höhere Umlagen fällig. Hier wurden 22.308 Euro mehr Umlagen bezahlt. Es wurden Abschreibungen auf Forderungen in Höhe von 52.088 Euro vorgenommen.

Produkt	**61210 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
Haushaltsergebnis	- 71.520 Euro
Ordentliches Jahresergebnis	- 60.331 Euro
Abweichung	-11.189 Euro

Das Produkt 61210 hat sich im Haushaltsjahr 2020 besser entwickelt.

Durch geringere Finanzaufwendungen wurde dieses Ergebnis verbessert.

Gebührenhaushalte

Grundsätzlich werden die Gebühren von der Stadt Tann (Rhön) kostendeckend kalkuliert.

Vermögensentwicklung

Die Posten der Bilanz werden wie folgt erläutert:

AKTIVSEITE

Anlagevermögen

Das Anlagevermögen hat sich im Jahr 2019 zum Vorjahr um 767 TEUR reduziert.

Den Investitionen in Höhe von 676 TEUR stehen lt. Anlagenspiegel planmäßige Abschreibungen in Höhe von 1.276 TEUR und Anlageabgänge in Höhe von 145 TEUR gegenüber.

Die Finanzanlagen haben sich Vergleich zum Vorjahr um 5 TEUR erhöht. Eine Erhöhung in Höhe von 5 TEUR ist bei der Pflichtzuführung zur Versorgungsrücklage der KVK zu verzeichnen.

Umlaufvermögen

Veränderungen bei Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Steuern, steuerähnliche Abgaben, Lieferungen und Leistungen sowie bei sonstigen Vermögensgegenstände ergeben eine Erhöhung in Höhe von 390 TEUR auf 1.128 TEUR.

Die Bestände auf den Girokonten haben sich um 267 TEUR auf 319 TEUR erhöht und sind in der Position Flüssige Mittel dargestellt; sie wurden mit den Saldenbestätigungen der Banken abgestimmt. In diesem Zusammenhang wird auf die direkte Finanzrechnung verwiesen.

Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten hat sich um 8 TEUR reduziert. Dieser Rückgang resultiert im Wesentlichen aus der Entwicklung bei den Ansparraten für Darlehen aus dem Hess. Investitionsfonds.

PASSIVSEITE

Eigenkapital

Das Eigenkapital hat sich im Vergleich zu 2019 um 17 TEUR auf 8.175 TEUR verringert.

Die Eigenkapitalquote hat sich von 26,47% auf 26,76 % erhöht.

Sonderposten

Die Sonderposten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen haben sich um 79 TEUR reduziert. Die Auflösung erfolgt analog zur Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Rückstellungen

Die Erhöhung in Höhe von 144 TEUR betrifft im Wesentlichen die Veränderungen bei den Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen. Hier wird auf die Berechnung der KVK verwiesen.

Verbindlichkeiten

Die Veränderung in Höhe von 605 TEUR bei den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen ergibt sich aus Darlehensaufnahmen und den planmäßigen Tilgungen.

Verbindlichkeiten aus der Inanspruchnahme des Kassenkredits bestanden zum Jahresende nicht.

Die Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen betreffen im Wesentlichen die Abrechnungen der Kindergärten mit dem Kirchenkreisamt.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich um 70 TEUR verringert. Hier sind Rechnungen für Lieferungen und Leistungen aus dem Jahr 2020 enthalten, deren Zahlungen erst im Jahr 2021 zur Auszahlung kamen.

Rechnungsabgrenzungsposten

Bei den passiven Rechnungsabgrenzungsposten, die im wesentlichen Friedhofsgebühren beinhalten, ergibt sich eine Erhöhung um 6 TEUR.

Finanzentwicklung

Der Finanzmittelbestand hat sich in 2020 um 267 TEUR auf 319 TEUR gegenüber dem Bestand der Vorjahresbilanz von 52 TEUR verbessert. Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich dabei aus den nachfolgend dargestellten Finanzmittelflüssen.

Finanzmittelfluss	Plan 2020 TEUR	Ergebnis 2020 TEUR
– aus laufender Verwaltungstätigkeit	564	481
– aus der Investitionstätigkeit	-1.822	153

– aus der Finanzierungstätigkeit	1.242	-385
– aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0	18
Finanzmittelfehlbetrag / -überschuss	***-16***	***267***

Entwicklung Zahlungsmittel aus laufender Verwaltungstätigkeit

Haushaltsergebnis	563.810 Euro
Jahresergebnis	481.198 Euro
Abweichung	82.612 Euro

Die Zahlungsmittel aus laufender Verwaltungstätigkeit haben sich gegenüber der Haushaltsplanung schlechter entwickelt. Folgende Themen haben dazu geführt:

1. Privatrechtliche Leistungsentgelte sind deutlich niedriger ausgefallen, da die Eintrittsgelder des Schwimmbades seit dem Jahr 2020 unter diesen Leistungsentgelten dargestellt werden.
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind zurückgegangen. Hauptpunkt sind die Benutzungsgebühren in den Bereichen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Gemeinschaftshäuser.
3. Kostenersatzleistungen und –erstattungen sind leicht überschritten worden. In diesem Bereich werden die Erstattungen von Bund, Land, Landkreis und GVV Ulstertal dargestellt. Zusätzlich wurde hier zum ersten Mal die Löschwassererstattung des Brandschutzes dargestellt.
4. Steuern und steuerähnliche Erträge haben sich zur Planung leicht schlechter entwickelt. Hauptgrund sind die Mindereinnahmen bei dem Gemeindeanteil der Einkommenssteuer. Die Mehreinnahmen bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer konnten die Mindereinnahmen nicht ausgleichen
5. Einzahlungen aus Transferleistungen haben die Planung annähernd erreicht.
6. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sind deutlich geringer ausgefallen. Grund für diese Abweichung ist der noch nicht eingegangene Zuschuss für die Gründung des GVV Ulstertal. Das Land Hessen fördert dieses Projekt mit einer Summe von 150 TEUR.
7. Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen haben sich leicht schlechter entwickelt. Es konnten weniger Säumniszuschläge berechnet werden.
8. Sonstige ordentliche Einzahlungen haben sich leicht schlechter entwickelt. Ein Grund dafür war eine geringere Konzessionsabgabe und niedrigere Einnahmen im Bereich der touristischen Führungen.
9. Personalauszahlungen sind durch Krankheitsfälle und spätere Stellenbesetzung niedriger ausgefallen.
10. Versorgungsauszahlungen sind höher ausgefallen. Der Grund sind Veränderungen in der Berechnungsmethodik.
11. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sind leicht niedriger als geplant angefallen. Die Überschreitungen werden durch Einsparungen in diesem Bereich mehr als ausgeglichen.
12. Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse waren annähernd wie geplant. Die größte Steigerung ergibt sich in dem Bereich an die übrigen Empfänger. Hinter dieser Summe stecken die Zahlungen an den GVV Ulstertal sowie an den Kirchenkreis für die Kindergärten
13. Auszahlungen für Steuern sind annähernd wie geplant. Eine leichte Unterschreitung resultiert aus den Mindereinnahmen im Bereich der Gewerbesteuer, da dadurch auch niedrigere Gewerbesteuerumlagen gezahlt werden müssen.
14. Zinsen und zinsähnliche Auszahlungen sind aufgrund der niedrigen Marktzinsen leicht gesunken.
15. Die sonstigen ordentlichen Auszahlungen haben sich nach Plan entwickelt.

Entwicklung Zahlungsmittel aus Investitionstätigkeit

Haushaltsergebnis	- 1.822.000 Euro
Jahresergebnis	153.318 Euro
Abweichung	- 1.975.318 Euro

Die Zahlungsmittel aus Investitionstätigkeit haben sich gegenüber der Haushaltsplanung deutlich besser entwickelt. Folgende Themen haben dazu geführt:

1. Die Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen sind deutlich geringer ausgefallen. Die größte Abweichung ist im Bereich der Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land. Der Grund ist das Baumaßnahmen die zu dieser Investitionszuweisung führen noch nicht begonnen oder fertiggestellt wurden und somit eine Zuweisungsanforderung nicht möglich war.
2. Die Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen resultieren aus Verkäufen von kleineren Grundstücken. Diese waren im Haushaltsplan nicht geplant.
3. Bei den Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden war geplant Grundstücke für den Wohnungsbau zu erwerben. Dies ist im Jahr 2020 nicht erfolgt.
4. Bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen haben wir deutliche Unterschreitungen im Bereich des Tiefbaues. Im Bereich Tiefbau wurden die einige Bauprojekte noch nicht begonnen. Die Ansätze werden auf das Folgejahr übertragen.
5. Bei den Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sind niedriger ausgefallen. Hauptgrund ist noch nicht erfolgte Sanierung der technischen Ausstattung der Kläranlage Günthers.

Entwicklung Zahlungsmittel aus Finanzierungstätigkeit

Haushaltsergebnis	1.241.885 Euro
Jahresergebnis	- 385.235 Euro
Abweichung	1.627.120 Euro

Die Zahlungsmittel aus Finanzierungstätigkeit haben sich gegenüber der Haushaltsplanung besser entwickelt. Folgende Themen haben dazu geführt:

1. Die Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten sind geringer ausgefallen. Es wurden im Jahr 2020 Kreditermächtigungen aus Vorjahren aufgenommen. Die Kreditermächtigung für das Jahr 2020 wurde ins Folgejahr übertragen.
2. Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten sind im Jahr 2020 geringer ausgefallen als geplant. Die spätere Aufnahme der Kreditermächtigungen führt auch dazu, dass Tilgungen erst später fällig werden. Zusätzlich wurde aufgrund von Corona der jährliche Tilungsbeitrag für die Ablösung des Hessenkassen-Kredit durch das Land halbiert wurde.

Verlauf der Investitions- und Finanzierungstätigkeit

Verlauf der Investitionstätigkeit

Gemäß § 51 Absatz 2 Nr. 4 soll der Rechenschaftsbericht die wesentlichen Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen dokumentieren. Investitionen sind Auszahlungen für die Veränderung des Anlagevermögens; Investitionsförderungsmaßnahmen sind Zuweisungen,

Zuschüsse und Darlehen für Investitionen Dritter und für Investitionen der Vermögen mit Sonderrechnung. Investive Zahlungsmittelbewegungen (Sonderposten) und Erlöse aus Vermögensveräußerungen sind ebenfalls im Finanzhaushalt darzustellen.

Bezeichnung	Fortg. Planansatz einschl. ÜPL/APL und Ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Differenz (= Plan – Ist)
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.355.600	809.762	1.545.838
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 4.177.600	- 656.443	- 3.521.157
Ergebnis aus Investitionstätigkeit	**-1.822.000**	**153.319**	**-1.975.319**

Verlauf der Finanzierungstätigkeit

Kredite dürfen nur für Investitionen und nur im Finanzhaushalt aufgenommen werden (vgl. § 103 Abs. 1 Satz 1 HGO). Kreditaufnahmen sind nur zulässig, wenn keine anderen vorrangig einzusetzenden Mittel zur Verfügung stehen, oder eine andere als die Kreditfinanzierung unwirtschaftlich wäre (vgl. § 93 Abs. 3 HGO).

Bezeichnung	Fortg. Planansatz einschl. ÜPL/APL und Ermächtigung 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Differenz (= Plan – Ist)
Einzahlungen aus der Aufnahmen von Krediten	1.700.000	35.000	1.665.000
Auszahlungen aus Tilgungen von Krediten	-458.115	-420.235	-37.880
Ergebnis aus Finanzierungtätigkeit	**1.241.885**	**-385.235**	**1.627.120**

Der Planansatz über die Tilgungen von Krediten wurde im Plan-Ist-Vergleich unterschritten. Die Kreditermächtigung aus dem Jahr 2019 in Höhe von 960.000 Euro wurde im Jahr 2021 in Anspruch genommen.

Jahresabschluss 2020

Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen

Erneuerung Wasserleitstellenrechner	ca. 18 TEUR
Neugestaltung Homepage	ca. 12 TEUR
Modernisierung KiGa Schlitzenhausen	ca. 30 TEUR
Einrichtung Digitale Dorflinde	ca. 26 TEUR
Energetische Maßnahmen im Kindergarten Tann	ca. 28 TEUR
Anbau Feuerwehrhaus Habel	ca. 28 TEUR
Lautsprecheranlage DGH Günthers	ca. 9 TEUR

Einrichtung Bürgerbüro	ca. 28 TEUR
Beschaffung Feuerwehrfahrzeug LF20	ca. 101 TEUR
Sanierung DGH Günthers	ca. 92 TEUR

Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres

Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres haben sich nicht ergeben.

Ausblick über die zukünftige Entwicklung

Haushaltsjahre ab 2021

In den künftigen Jahren (Investitionsprogramm bis einschließlich 2022) steht die Stadt Tann (Rhön) vor weiteren großen Herausforderungen und muss Finanzmittel für erforderliche Investitionen bereitstellen. Die Schwerpunkte bei den Maßnahmen liegt im Bereich der Energetischen Sanierung und in Maßnahmen die mit hohen Förderquoten ausgestattet sind. Nachstehend sind stichpunktartig die wesentlichen Investitionen dargestellt:

Bauplanung neues Feuerwehrgerätehaus Tann	2.200 TEUR
Energetische Sanierung Feuerwehrgerätehäuser	250 TEUR
Energetische Sanierung Museen	250 TEUR
Energetische Sanierung soziale Einrichtungen	250 TEUR
Sanierung Verbindungsstraße Hundsbach/K34	260 TEUR
Ankauf Grundstücke für den Wohnungsbau	200 TEUR
Energetische Sanierung Kläranlage Günthers	972 TEUR
Sanierung Friedhofsmauer Tann	200 TEUR
Wiederaufforstung Wald nach Trockenschäden	120 TEUR
Energetische Sanierung Dorfgemeinschaftshäuser	250 TEUR
Energetische Sanierung Rhönhalle	1.060 TEUR
Radwegebau Ulstertal	1.333 TEUR

Darüber hinaus stehen dringende Unterhaltungsarbeiten an gemeindlichen Straßen, Brücken und Wegen sowie dringende Unterhaltungsaufwendungen an den städtischen Gebäuden und Einrichtungen an, die weitere Finanzmittel erfordern.

Risikofaktoren

Grundsätzlich ist es das Ziel der Stadt Tann (Rhön), zukünftige Haushaltsdefizite zu vermeiden.

Durch die Corona-Pandemie steht auch die Stadt Tann (Rhön) vor neuen, unvorhersehbaren Herausforderungen und Fragestellungen. Diese betreffen nicht nur das Haushaltsjahr 2021, sondern auch zukünftige Haushaltsjahre. Zusätzlich ist durch die Energiepreisentwicklung durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine mit weiteren großen wirtschaftlichen Risiken zu rechnen.

Hierbei wird sich zeigen, inwieweit finanzielle Förderprogramme von Bund und Land die negativen wirtschaftlichen Auswirkungen minimieren können. Zumindest für das Jahr 2020 kann man anführen, dass die verabschiedeten Hilfspakete dazu geführt haben, dass die direkten Auswirkungen für die kommunalen Haushalte offenbar gemindert werden konnten.
Für die Zukunft sind jedoch Einnahmeverluste der Kommunen mehr als wahrscheinlich. Wenn auch die Gewerbesteuereinnahmen der Stadt Tann (Rhön) im Jahr 2021 noch sehr stabil waren, werden sich diese in zukünftigen Haushaltsjahren vermutlich reduzieren. Ähnlich kann es sich im Bereich der anderen Einnahmearten aus Steuerumlagen verhalten. Aus eigener Kraft und durch reine Ausgabenreduzierung könnten diese Verluste nicht kompensiert werden, sodass die Stadt Tann (Rhön) hierbei auf externe Hilfe durch kommunale Hilfspakete angewiesen wäre.

Zum jetzigen Zeitpunkt überwiegen aber die Risiken. Daher wird es gerade in den Haushaltsjahren 2021 und 2022 darauf ankommen, dass durch eine sparsame und sorgsame Haushaltsführung möglichst kein Haushaltsdefizit erwirtschaftet wird. Zumindest konnte der Haushalt 2022 mit einem positiven Ergebnis geplant werden.

Selbstverständlich spielen auch die weiteren Risiken, gerade mit Blick auf die Auswirkungen der Pandemie weiterhin eine große Rolle. Diese sollen im Folgenden unter Bezugnahme auf die Pandemie betrachtet werden:

Zinsrisiko

Die Zinsen verharren auch im Jahr 2020 auf einem enorm niedrigen Niveau. Auslaufende Zinsfestschreibungen sowie Neukredite können über kommunale KFW-Programme zu einem Zinssatz um nahezu 0,00 % prolongiert bzw. aufgenommen werden. Im Jahr 2022 haben sich die Zinsen deutlich verteuert und die Nullzinspolitik scheint durch die steigende Inflation nicht mehr haltbar.

Da alle Investitionsmaßnahmen der Stadt Tann (Rhön) nicht aus eigener Kraft finanziert werden können, sondern über Investitionskredite, werden ein Ansteigen der Zinsen eine Ergebnisverschlechterung herbeiführen.

Konjunkturrisiko

Wie oben erwähnt wird die Corona-Pandemie und die Energiekrise durch den Krieg in der Ukraine dazu führen, dass sich die Einnahmensituation der Kommunen verschlechtert, insofern es nicht gelingt, diese wirksam zu bekämpfen und eine schnelle Erholung der Konjunktur eintritt.
Hierzu in der derzeitigen Situation eine realistische Prognose abzugeben, ist aber unmöglich. Nach dem Prinzip der Vorsicht, sollte sich aber auch die Stadt Tann (Rhön) auf ein eher negatives Szenario einstellen.

Demografischer Wandel

Das demografische Risiko kann zukünftig dadurch abgemildert werden, dass Flüchtlinge seitens der Stadt Tann (Rhön) aufgenommen werden. Dies bezieht sich sowohl auf Flüchtlinge, die in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind, als auch auf Flüchtlinge, die eine dauerhafte Bleibeperspektive haben und langfristig in Tann (Rhön) leben möchten. Gleichzeitig kann man beobachten, dass kaum freie Mietwohnungen vorhanden
sind und die Bautätigkeit gegenwärtig sehr hoch ist. Dies wird sich auch in den nächsten Jahren so fortsetzen. Ob dadurch eine Trendumkehr hin zu einer stabilen Bevölkerungsentwicklung stattfinden wird bleibt aber abzuwarten. Zumindest gibt es erste Indikatoren auf eine positive Entwicklungstendenz.

Die Stadt Tann (Rhön) wurde im Jahr 2020 als Förderschwerpunkt im Rahmen des Dorfentwicklungsprogrammes „IKEK" anerkannt. Dadurch können mit erheblichen Fördermitteln in den nächsten Jahren dringend erforderliche Investitionen in die städtische Infrastruktur erfolgen. Auch private Investitionen sind im Bereich der Wohngebäude förderfähig. Dieses Programm bietet daher enorme Möglichkeiten, um die Siedlungsentwicklung durch Innenentwicklung zu stärken und negativen, demografischen Entwicklungstendenzen entgegen zu wirken.

Gesetzliche Auflagen

Gerade im Wasser- und Abwasserbereich sieht sich die Stadt Tann (Rhön) mit ständig zunehmenden Auflagen konfrontiert. Diese haben regelmäßig enorme finanzielle Belastungen zur Folge, die nur schwer aufgefangen werden können. Aber auch im Verwaltungsbereich ist es immer wieder eine Herausforderung, die zunehmende Bürokratisierung mit dem gleichen Personalstock zu bewältigen. Die Anforderungen an die Verwaltung nehmen kontinuierlich zu und der Fachkräftemangel wird auch in diesem Bereich spürbar.

Chancen

Neben der Dorfentwicklung sieht die Stadt Tann (Rhön) sehr gute Entwicklungschancen durch die zunehmende Digitalisierung der Verwaltung sowie die Interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen des Gemeindeverwaltungsverbandes Ulstertal.
Kurzfristig werden gemeinsame Investitionen in Digitalisierungsprojekte erfolgen. So z.B. in ein gemeinsames Dokumentenmanagementsystem, Digitalisiertes Bauamt oder Digitales Rechnungswesen.
Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit werden nach und nach alle Prozesse in den nächsten Jahren digitalisiert.
Die Umsetzung des Online-Zugangsgesetzes wird diesen Prozess noch dynamisieren. Bereits jetzt können viele Dienstleistungen durch den Bürger digital in Anspruch genommen werden.
Gleichzeitig bietet die Zusammenarbeit im GVV Ulstertal mit einem seit dem 01.01.2021 gestarteten gemeinsamen Standesamt Ulstertal weitere Synergiepotentiale.
Ab Mitte des Jahres 2022 wird die Personalverwaltung im GVV gemeinsam erfolgen und spätestens ab dem Jahr 2023 die Finanzverwaltung vereinheitlicht sein.

Tann (Rhön), 19.09.2022

Dänner
Bürgermeister

7.1.2 Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2020

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4
Aktiva			
1	**Anlagevermögen**	**29.380.116,95**	**30.147.159,64**
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**129.935,98**	**102.376,00**
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	33.870,00	7.041,00
	02300000 Ähnliche Rechte und Werte	*11.378,00*	*0,00*
	02400000 Lizenzen, DV-Software	*22.492,00*	*7.041,00*
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	96.065,98	95.335,00
	03520000 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV)	*41.524,00*	*42.220,00*
	03530000 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergl.	*4.992,98*	*0,00*
	03580000 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	*49.549,00*	*53.115,00*
1.2	**Sachanlagen**	**28.534.792,87**	**29.334.011,12**
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	4.483.942,60	4.613.816,28
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*964.922,90*	*1.100.024,27*
	05010000 Aufbau Gewässerflächen	*146,86*	*146,86*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*3.375.119,36*	*3.369.891,67*
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*132.685,15*	*132.685,15*
	05200000 Grundstücksgleiche Rechte	*11.068,33*	*11.068,33*
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.602.224,00	5.694.048,00
	05310000 Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	*926.404,00*	*924.870,00*
	05330000 Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	*131.078,00*	*140.479,00*
	05350000 Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken	*1.585.695,00*	*1.617.565,00*
	05360000 Brand- und Katastropheneinrichtungen	*1.174.218,00*	*1.188.542,00*
	05370000 Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	*42.767,00*	*43.813,00*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*126.052,00*	*129.214,00*
	05400000 Verwaltungsgebäude	*1.037.290,00*	*1.054.413,00*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*209.751,00*	*218.483,00*
	05900000 Wohngebäude	*368.969,00*	*376.669,00*
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	16.072.908,66	16.982.138,78
	06130000 Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrgrenzen	*1.502.910,00*	*1.676.895,00*
	06140000 Wege, Plätze	*741.223,00*	*873.133,00*
	06190000 Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	*797.101,88*	*807.899,00*
	06210000 Kulturgüter	*1.055.670,00*	*1.088.790,00*
	06240000 Friedhofsanlagen	*38.179,00*	*39.635,00*
	06491000 Sonstige Gewässerbauten	*273.077,00*	*290.111,00*
	06560000 Kanalisation	*5.966.921,00*	*6.277.076,00*
	06570000 Kläranlagen	*645.099,00*	*694.875,00*
	06580000 Nutzwasseranlagen	*4.270.796,00*	*4.451.064,00*
	06590000 sonstige öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	*29.221,00*	*29.950,00*
	06600000 Wald (Grundstück)	*497.968,50*	*497.968,50*
	06610000 Wald (Aufwuchs)	*254.742,28*	*254.742,28*
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	333.746,00	296.685,00
	07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	*122.443,00*	*102.792,00*
	07300000 Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	*30.901,00*	*37.489,00*
	07400000 Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*2.273,00*	*0,00*
	07450000 Maschinen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*36.001,00*	*25.518,00*
	07700000 Sonstige Anlagen	*133.930,00*	*129.623,00*

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4
Aktiva			
	07750000 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	*8.198,00*	*1.263,00*
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	749.188,00	736.212,00
	08000000 Werkstätteneinrichtungen und -geräte	*6.214,00*	*9.489,00*
	08000900 Werkstätteneinrichtungen und -geräte, Konjunkturprogramm	*1,00*	*1,00*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*107.198,00*	*114.757,00*
	08020000 Lager- und Transporteinrichtungen	*1.875,00*	*0,00*
	08090000 Sonstige Andere Anlagen	*3.371,00*	*4.106,00*
	08100000 Fuhrpark	*357.984,00*	*402.602,00*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*178.675,00*	*140.254,00*
	08400990 Sonstige Betriebsausstattung (Konjunkturprogramm)	*3,00*	*3,00*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*80.501,00*	*62.050,00*
	08600000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	*13.366,00*	*2.950,00*
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.292.783,61	1.011.111,06
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*166.398,03*	*105.288,73*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*171.564,75*	*70.652,75*
	09620000 Infrastrukturanlagen im Bau - Tiefbau	*725.753,11*	*596.729,85*
	09630000 Infrastrukturanlagen im Bau - sonstige Baumaßnahmen	*229.067,72*	*238.439,73*
1.3	**Finanzanlagen**	**715.388,10**	**710.772,52**
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	657.644,17	657.644,17
	13500001 Abfallzweckverband	*1,00*	*1,00*
	13500002 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband	*37.716,85*	*37.716,85*
	13900001 Beteiligung LNG	*33.287,52*	*33.287,52*
	13900002 Beteiligung ÜW Rhön	*586.637,80*	*586.637,80*
	13900003 Beteiligung Ekom 21	*1,00*	*1,00*
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	57.543,93	52.928,35
	15040001 Fond KVK kommunale Versorgungskassen	*57.543,93*	*52.928,35*
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	200,00	200,00
	16000001 Genossenschaftsanteile VR-Bank NordRhön	*200,00*	*200,00*
1.4	**Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen**	**0,00**	**0,00**
2	**Umlaufvermögen**	**1.128.056,27**	**738.462,47**
2.1	**Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**	**0,00**	**0,00**
2.2	**Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren**	**0,00**	**0,00**
2.3	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**	**808.560,91**	**686.338,77**
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	305.382,04	327.310,74
	22110000 Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen das Land	*25.185,97*	*6.967,78*
	22120000 Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Gemeinden (GV)	*0,00*	*24.900,00*
	22170000 Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen private Unternehmen	*0,00*	*1.250,00*
	22180000 Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen sonstige Bereiche	*3.727,00*	*3.329,00*
	22510000 Forderungen aus Investitionszuweisungen gegen das Land	*187.388,30*	*196.971,79*
	22511000 Forderung aus Investitionszuweisungen gegen das Land (KIP 2018)	*88.634,56*	*91.800,08*
	22700000 Forderungen aus Transferleistungen	*807,67*	*2.453,55*

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4
Aktiva			
	22940000 Wertberichtigungen zu Transferleistungen	*-361,46*	*-361,46*
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	329.162,70	156.788,99
	23000000 Forderungen aus Steuern	*121.717,29*	*132.989,26*
	23400000 Forderungen aus Gebühren	*75.642,54*	*72.945,23*
	23400002 Abgrenzung zum Vorjahr	*2.639,50*	*-14.597,04*
	23600000 Forderungen aus Beiträgen	*232.296,68*	*33.811,67*
	23800000 Sonstige Forderungen aus Abgaben	*2.766,00*	*5.986,00*
	23900000 Wertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und Abgaben	*-67.134,89*	*-74.346,13*
	23910990 Abzinsung gestundete Forderungen	*-38.764,42*	*0,00*
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.203,10	89.545,50
	24010000 Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland) der Investitionstätigkeit	*204,75*	*0,00*
	24020000 Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstäti	*68.998,35*	*89.545,50*
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	7,58	14.960,42
	25830000 Sonstige Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, die der laufenden Verwaltungstätigkeit zuzuordnen sind	*7,58*	*14.960,42*
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	104.805,49	97.733,12
	26200000 Sonstige Umsatzsteuer-Forderungen	*20.991,25*	*14.376,59*
	26620000 Forderungen aus Versicherungsschäden	*712,98*	*513,07*
	26640000 Sonstige Forderungen - Rechnungsabgrenzung	*19.208,94*	*512,12*
	26690000 INTERNES Standardforderungs-GK (nicht direkt bebuchen)	*-1.586,44*	*-1.519,89*
	26700010 Sonstige Vorschüsse	*66.167,77*	*501,43*
	26700016 WI Habel - LK Fulda	*20.842,06*	*20.842,06*
	26700017 RW-Kanal Günthers/K31	*161,84*	*161,84*
	26700018 Wasser-Hausanschlüsse	*1.797,18*	*394,15*
	26700019 Abwasser-Hausanschlüsse	*3.050,37*	*50,37*
	26700020 Regenwasser-Hausanschlüsse	*33,58*	*33,58*
	26790000 Forderung aus VV-Konten	*11.931,37*	*46.268,06*
	26790003 Forderungen aus DLG Konto Sonstige Vorschüsse - 26700010	*-45.291,93*	*9.280,47*
	26790010 Forderungen aus DLG Konto Abrechnung Müllgebühren - 48610006	*5.018,06*	*4.696,75*
	26790011 Forderungen aus DLG Konto Ehrengaben für Altengeburtstage und Ehej - 48610007	*350,00*	*425,00*
	26900000 Andere sonstige Vermögensgegenstände	*2.860,96*	*2.460,42*
	26990000 Wertberichtigung sonstige Vermögensgegenstände	*-1.442,50*	*-1.262,90*
2.4	**Flüssige Mittel**	**319.495,36**	**52.123,70**
	28001300 Giro 2002485 VR-Bank NordRhön	*116.274,99*	*9.419,81*
	28002000 -Giro 13001058 Sparkasse Fulda	*197.764,64*	*38.319,77*
	28002400 -Giro 30843 Sparkasse Fulda	*3.857,56*	*1.922,23*
	28800000 Barkasse	*1.398,17*	*2.261,89*
	28810000 Nebenkassen	*200,00*	*200,00*
3	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**43.750,13**	**59.246,83**
	29000000 Aktive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen	*905,36*	*3.639,57*
	29020000 aktiver RAP Beamtenbezüge	*7.919,77*	*11.172,26*
	29800015 ARAP Ansparraten Darlehen FwGH Wendershausen: 7910940043	*212,00*	*471,00*
	29800016 ARAP Ansparraten Darlehen Umbau Rathaus: 7500008965	*2.495,00*	*3.882,00*
	29800017 ARAP Ansparraten Darlehen Schwimmbad: 7500012105	*3.235,00*	*4.646,00*

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4
Aktiva			
	29800018 ARAP Ansparraten Darlehen FwGH Unterrückersbach: 7500015820	*1.817,00*	*2.469,00*
	29800019 ARAP Ansparraten Darlehen Ufernmauern An der Weid: 7500015818	*1.817,00*	*2.469,00*
	29800020 ARAP Ansparraten Darlehen Schwimmbad: 7500025141	*4.830,00*	*6.106,00*
	29800021 ARAP Ansparraten Darlehen Rad-/Gehweg Tann-Günthers: 7500019644	*2.469,00*	*3.220,00*
	29800022 ARAP Ansparraten Darlehen Hochbehälter Schlitzenhausen: 7500048549	*10.830,00*	*12.703,00*
	29800023 ARAP Ansparraten Darlehen Tanklöschfahrzeug: 7500048553	*7.220,00*	*8.469,00*
4	**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**	**0,00**	**0,00**
	Summe Aktiva	**30.551.923,35**	**30.944.868,94**

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
1	**Eigenkapital**	**8.175.827,11**	**8.192.505,36**
1.1	**Netto-Position**	**8.123.891,17**	**8.123.891,17**
	30000099 Netto-Position	*8.123.891,17*	*8.123.891,17*
1.2	**Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital**	**104.120,40**	**84.773,13**
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	104.120,40	84.773,13
	32600000 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	*104.120,40*	*84.773,13*
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.3	**Ergebnisverwendung**	**-52.184,46**	**-16.158,94**
1.3.1	Ergebnisvortrag	-35.506,21	0,00
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-35.506,21	0,00
	33101000 ordentliches Ergebnis Haushaltsjahr...	*-35.506,21*	*0,00*
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	**Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag**	**-16.678,25**	**-16.158,94**
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	15.787,28	-35.506,21
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-32.465,53	19.347,27
2	**Sonderposten**	**13.866.048,96**	**13.787.092,01**
2.1	**Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge**	**13.521.166,17**	**13.424.696,19**
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	9.032.098,44	9.129.122,70
	36210000 Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land	*345.309,00*	*338.118,00*
	36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	*694.315,00*	*810.293,00*
	36400990 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	*49.855,00*	*53.178,00*
	36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*7.467.609,74*	*7.466.049,00*
	36410990 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*111.464,00*	*125.015,00*
	36420000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)	*335.419,70*	*305.613,70*
	36440000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen vom sonstigen öffentlichen B	*28.126,00*	*30.856,00*
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	111.508,65	91.811,65
	36170000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	*8.543,00*	*11.658,00*
	36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	*102.963,65*	*80.117,65*
	36380000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	*2,00*	*36,00*
2.1.3	Investitionsbeiträge	4.377.559,08	4.203.761,84
	36600000 Sonderposten aus Beiträgen	*4.263.221,89*	*4.197.344,84*
	36602000 Sonderposten aus Investitionsbeiträgen Trittplatten Friedhöfe	*6.253,80*	*6.417,00*
	36603000 Sonderposten aus Beiträgen Wasserergänzungsbeitrag	*108.083,39*	*0,00*
2.2	**Sonderposten für den Gebührenausgleich**	**344.882,79**	**362.395,82**
	36900001 Ausgleichsrücklage Wasserversorgung	*93.289,03*	*74.940,62*
	36900002 Ausgleichsrücklage Abwasser Schmutzwassergebühren	*161.598,56*	*287.455,20*
	36900003 Ausgleichsrücklage Abwasser Niederschlagswasser	*89.995,20*	*0,00*
2.3	**Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG**	**0,00**	**0,00**
2.4	**Sonstige Sonderposten**	**0,00**	**0,00**
3	**Rückstellungen**	**1.868.522,46**	**1.724.465,86**
3.1	**Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**	**1.728.106,00**	**1.574.005,00**
	37000001 Beihilfe für Pensions-RSt Herchenhan	*293.087,00*	*299.581,00*

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
	37000003 Versorgungsleist. für Pensions-RSt Meysner	*641.042,00*	*626.249,00*
	37010001 Beihilfe für Pensions-RSt Kirchner	*401.055,00*	*291.214,00*
	37010003 Versorgungsleist. für Pensions-RSt Dänner	*107.733,00*	*88.825,00*
	37200001 Beihilfe für Pensions-RSt. Herchenhan	*60.999,00*	*61.872,00*
	37200003 Beihilfeverpfl. für Pensions-RSt. Meysner	*72.813,00*	*70.717,00*
	37300001 Beihilfe für Pensions-RSt. Kirchner	*133.730,00*	*121.119,00*
	37300003 Beihilfe für Pensions-RSt Dänner	*17.647,00*	*14.428,00*
3.2	**Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz**	**0,00**	**0,00**
3.3	**Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien**	**0,00**	**0,00**
3.4	**Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten**	**0,00**	**0,00**
3.5	**Sonstige Rückstellungen**	**140.416,46**	**150.460,86**
	39900000 Rückstellungen für Urlaubs- und Zeitguthaben	*95.111,46*	*104.282,40*
	39940000 Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten	*39.490,00*	*40.477,50*
	39990000 andere sonstige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten	*5.814,98*	*5.700,96*
4	**Verbindlichkeiten**	**6.572.000,80**	**7.177.327,87**
4.1	**Verbindlichkeiten aus Anleihen**	**0,00**	**0,00**
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen**	**5.778.372,37**	**6.121.531,32**
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	652.201,67	726.874,88
	42073011 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Umschuldung DGHYP auf Sparkasse Kommunalkredit)	*89.175,00*	*101.475,00*
	42073020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Umschuldung 2008)	*84.999,68*	*92.083,04*
	42073040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Kommunaldarlehen)	*0,00*	*2.570,64*
	42073050 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (VR-Bank)	*69.114,47*	*72.788,92*
	42073070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Kredit 2002)	*92.856,80*	*99.999,68*
	42073080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Umschuldung 2008)	*13.889,12*	*16.666,88*
	42073090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP 2006)	*99.999,84*	*116.666,52*
	42073100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Haushalt 2007)	*45.829,00*	*51.385,00*
	42073111 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Haushalt 2008)	*156.337,76*	*173.239,20*
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	5.126.170,70	5.394.656,44
	42003020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*37.464,00*	*45.800,00*
	42003030 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*83.316,00*	*99.984,00*
	42003040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*79.382,00*	*92.620,00*
	42003050 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*61.760,00*	*70.584,00*
	42003060 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*94.106,00*	*105.872,00*

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
	42003070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*52.928,00*	*58.812,00*
	42003080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*99.392,00*	*109.336,00*
	42003090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*296.336,00*	*323.280,00*
	42003100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*306.101,00*	*320.177,00*
	42003110 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*186.021,00*	*199.553,00*
	42003120 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*141.168,00*	*150.584,00*
	42003130 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2	*334.116,00*	*355.000,00*
	42003140 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre - Abwasserbeseitigung	*592.074,00*	*619.298,00*
	42003150 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*610.000,00*	*610.000,00*
	42003160 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*371.000,00*	*371.000,00*
	42003170 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*492.105,00*	*500.000,00*
	42013020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Seniorenwohnheim Landesbaudarlehen)	*232.436,05*	*237.160,00*
	42013040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (FWGH_Wendershausen)	*10.225,82*	*15.338,74*
	42013060 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Umbau Rathaus)	*61.354,97*	*76.693,73*
	42013070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Ufermauer Weid)	*30.000,00*	*35.000,00*
	42013080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Freiba	*63.911,44*	*76.693,74*
	42013090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (FWGH_Neuschwambach)	*30.000,00*	*35.000,00*
	42013100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Rad-/Gehweg Tann - Günthers)	*35.000,00*	*40.000,00*
	42013110 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Freiba	*60.000,00*	*67.500,00*
	42013120 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Naturkundemuseum)	*25.000,00*	*27.500,00*
	42013130 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Kindergarten Schlizenhausen)	*82.500,00*	*90.000,00*
	42013140 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Löschfahrzeug)	*60.000,00*	*65.000,00*
	42013150 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Bau_HB_Schlitzenhausen u.a.)	*90.000,00*	*97.500,00*
	42013170 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Wärmedämmung Kindergarten Kalkofen (Konjunkturprogramm)	*6.500,00*	*6.825,00*
	42013171 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Erneuerung Sanitäre Anlagen Kiga Kalkofen (Konjunkturprogramm)	*10.486,60*	*11.010,94*
	42013172 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Meerswinden - Neuswarts (Konjunkturprogramm)	*70.066,63*	*73.753,30*
	42013173 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Ober-/Unterrückersbach (Konjunkturprogramm)	*38.666,70*	*40.600,03*
	42013174 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Schwarzenborn - Nüsterrasen (Konjunkturprogramm)	*44.333,40*	*46.550,06*

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
	42013175 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Hundsbacher Weg (Konjunkturprogramm)	*36.058,00*	*37.860,90*
	42013176 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Tragkraftspritzen (Konjunkturprogr	*19.335,63*	*20.353,30*
	42013178 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Einrichtung Atemschutzwerkstatt (Konjunkturprogramm)	*6.333,26*	*6.666,60*
	42013181 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	*900,00*	*1.000,00*
	42013182 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Verbindungsstraße Schweidhof (Konjunkturprogramm)	*110.793,20*	*114.750,10*
	42013183 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land Energetische Sanierung KIGA Tann (KIP 2019)	*13.850,00*	*0,00*
	42013184 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land Beleuchtung Naturmuseum (KIP 2	*1.150,00*	*0,00*
	42013185 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land Energetische Sanierung DGH Günthers (KIP 2019)	*11.000,00*	*0,00*
	42013186 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land Energetische Sanierung DGH Lahrbach(KIP 2019)	*9.000,00*	*0,00*
	42013200 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit 1 bis 5 Jahre (C-Darlehe	*130.000,00*	*140.000,00*
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.3	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung**	**0,00**	**0,00**
4.4	**Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**	**0,00**	**0,00**
4.5	**Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen**	**77.844,16**	**196.968,28**
	43020000 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Gemeinden (GV)	*15.962,36*	*18.544,50*
	43030000 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber Zweckverbände und dergl.	*4.992,98*	*0,00*
	43080000 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber übrigen Bereichen	*56.888,82*	*178.423,78*
4.6	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**123.402,97**	**193.476,78**
	44010000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der Investitionstätigkeit	*54.832,72*	*51.939,27*
	44020000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	*60.574,93*	*135.829,80*
	44021000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Inland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	*7.928,49*	*5.017,71*
	44520000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Ausland) der laufenden Verwaltungstätigkeit	*66,83*	*0,00*
	44800000 Verbindlichkeiten aus Kostenersatzleistungen und -erstattungen	*0,00*	*690,00*
4.7	**Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben**	**-3.153,49**	**5.175,08**
	45500000 Steuerähnliche Abgaben	*-3.153,49*	*5.175,08*
4.8	**Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen**	**0,00**	**3.744,38**
	46620000 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Beteiligungen, Zweckverbände aus laufender Verwaltungstätigkeit	*0,00*	*3.744,38*
4.9	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**595.534,79**	**656.432,03**
	48002000 Umsatzsteuer 7%	*0,00*	*2.032,82*
	48300000 sonstige Steuerverbindlichkeiten	*772,21*	*0,00*
	48310000 sonstige Steuerverbindlichkeiten	*-1,02*	*0,00*
	48400000 Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	*805,66*	*0,00*
	48410000 Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	*1.747,37*	*0,00*
	48510000 Verbindlichkeiten gegenüber Bediensteten, Organmitgliedern und Gesellschaftern	*17.535,60*	*4.007,92*
	48690000 Verbindlichkeiten aus VV-Konten	*-4.717,83*	*1.507,82*

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
	48690003 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sonstige Vorschüsse - 26700010	*9.311,93*	*4.967,64*
	48690006 Verbindlichkeiten aus DLG Konto sonstige Steuerverbindlichkeiten - 48300000	*14.389,48*	*16.124,35*
	48690010 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Abrechnung Müllgebühren - 48610006	*-59,71*	*11.544,55*
	48690013 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sonstige durchlaufende Posten - 48610012	*157,50*	*0,00*
	48690014 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Spenden und Sammlungen - 48610013	*0,00*	*647,73*
	48690018 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Kaution Internetauftritt - 48620002	*550,00*	*550,00*
	48690020 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sonstige Verbindlichkeiten, die nicht de - 48930000	*6.392,13*	*0,00*
	48690027 Verbindlichkeiten aus DLG Konto Wasser-Hausanschlüsse 26700018	*4.717,83*	*4.717,83*
	48910000 Sonstige Verbindlichkeiten, die der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	*1.500,00*	*1.500,00*
	48920000 Sonstige Verbindlichkeiten - Rechnungsabgrenzung	*4.660,12*	*15.721,98*
	48930000 Sonstige Verbindlichkeiten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	*2.234,86*	*2.757,43*
	48931000 Sonstige Verbindlichkeiten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	*13,66*	*1,96*
	48940000 Eigenbeitrag Hessenkasse	*535.525,00*	*590.350,00*
5	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**69.524,02**	**63.477,84**
	49000000 Passive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen	*1.001,04*	*1.291,54*
	49000010 Passive Rechnungsabgrenzung aus Lieferungen und Leistungen, Friedhöfe	*67.335,48*	*61.796,30*
	49100000 Passive Rechnungsabgrenzung aus Zuweisungen und Zuschüssen	*1.187,50*	*390,00*
	Summe Passiva	**30.551.923,35**	**30.944.868,94**

**** Ende der Liste "Vermögensrechnung (Bilanz)" ****

Der Magistrat

Tann (Rhön), 20.09.22

Ort / Datum

(Unterschrift)

7.1.3 Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Ergebnisrechnung 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.377,50	118.340,00	79.904,46	38.435,54
		50020000 Eintrittsgelder	*33.375,33*	*33.000,00*	*0,00*	*33.000,00*
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räume	*58.815,35*	*63.980,00*	*56.493,90*	*7.486,10*
		50030001 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen (16%)	*0,00*	*0,00*	*5.384,40*	*-5.384,40*
		50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	*3.404,89*	*6.000,00*	*2.969,81*	*3.030,19*
		50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	*13.966,05*	*8.000,00*	*7.398,45*	*601,55*
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	*7.815,88*	*7.360,00*	*7.657,90*	*-297,90*
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.337.301,61	1.261.860,00	1.217.929,61	43.930,39
		51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	*40.626,00*	*40.050,00*	*36.524,19*	*3.525,81*
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	*1.157.916,27*	*1.098.330,00*	*1.055.715,35*	*42.614,65*
		51100001 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren (16%)	*0,00*	*0,00*	*849,24*	*-849,24*
		51101000 Benutzungsgebühren Weinkeller etc.	*190,00*	*200,00*	*792,00*	*-592,00*
		51104000 Benutzungsgebühren Segways	*1.395,00*	*1.000,00*	*500,00*	*500,00*
		51105000 Benutzungsgebühren	*116.218,00*	*100.000,00*	*99.400,00*	*600,00*
		51110000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Friedhofsgebühren	*2.350,82*	*2.280,00*	*2.410,82*	*-130,82*
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	*18.605,52*	*20.000,00*	*21.738,01*	*-1.738,01*
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	71.404,49	74.350,00	79.204,88	-4.854,88
		54800000 Kostenerstattungen vom Bund	*3.815,24*	*400,00*	*401,55*	*-1,55*
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	*21.000,34*	*2.250,00*	*2.280,80*	*-30,80*
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	*5.632,17*	*3.000,00*	*4.001,02*	*-1.001,02*
		54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dgl.	*30.374,36*	*40.000,00*	*39.867,46*	*132,54*
		54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	*0,00*	*400,00*	*0,00*	*400,00*
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	*4.533,05*	*2.400,00*	*1.771,76*	*628,24*
		54900000 andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	*6.049,33*	*25.900,00*	*30.871,75*	*-4.971,75*
		54900001 andere Kostenersatzleistungen (5%)	*0,00*	*0,00*	*10,54*	*-10,54*
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.185.924,31	3.238.500,00	3.207.206,57	31.293,43
		55000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	*1.540.546,06*	*1.577.000,00*	*1.468.282,60*	*108.717,40*
		55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	*198.226,72*	*180.000,00*	*218.287,77*	*-38.287,77*
		55510000 Grundsteuer A	*63.333,92*	*63.000,00*	*61.907,03*	*1.092,97*
		55520000 Grundsteuer B	*414.967,80*	*420.000,00*	*423.107,64*	*-3.107,64*
		55530000 Gewerbesteuer	*919.861,57*	*950.000,00*	*994.390,07*	*-44.390,07*
		55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	*613,44*	*500,00*	*408,96*	*91,04*
		55592000 Hundesteuer	*22.851,80*	*23.000,00*	*23.016,50*	*-16,50*
		55911000 Fremdenverkehrsabgaben	*25.523,00*	*25.000,00*	*17.806,00*	*7.194,00*
6	547	Erträge aus Transferleistungen	100.736,99	101.000,00	100.737,01	262,99
		54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	*100.736,99*	*101.000,00*	*100.737,01*	*262,99*
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.680.650,78	3.049.989,00	2.873.646,48	176.342,52
		54010100 Schlüsselzuweisungen	*2.362.565,00*	*2.547.924,00*	*2.487.400,00*	*60.524,00*

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	*12.500,00*	*200.000,00*	*0,00*	*200.000,00*
		54103900 andere sonstige Zuweisungen des Landes	*0,00*	*0,00*	*94.316,00*	*-94.316,00*
		54108000 sonstige Zuweisungen von privaten Unternehmen	*24.245,22*	*50,00*	*0,00*	*50,00*
		54109000 sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	*1.260,78*	*4.000,00*	*250,00*	*3.750,00*
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	*207.234,58*	*238.200,00*	*256.513,06*	*-18.313,06*
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	*63.582,00*	*34.950,00*	*11.511,18*	*23.438,82*
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	*9.263,20*	*23.340,00*	*23.656,24*	*-316,24*
		54301000 Schuldendiensthilfen vom Land	*0,00*	*1.525,00*	*0,00*	*1.525,00*
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	846.110,94	916.920,00	868.671,00	48.249,00
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	*563.459,89*	*577.130,00*	*554.261,49*	*22.868,51*
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	*7.717,88*	*8.655,00*	*10.488,50*	*-1.833,50*
		54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	*244.623,91*	*228.135,00*	*214.543,57*	*13.591,43*
		54630000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebührenausgleich	*30.309,26*	*103.000,00*	*89.377,44*	*13.622,56*
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	198.944,36	215.571,00	178.241,10	37.329,90
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	*21.232,79*	*24.600,00*	*25.059,00*	*-459,00*
		53000001 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung (16%)	*0,00*	*0,00*	*3.000,00*	*-3.000,00*
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	*888,80*	*1.400,00*	*1.893,44*	*-493,44*
		53030000 Nebenerlöse aus Veranstaltungen	*9.359,20*	*1.000,00*	*0,00*	*1.000,00*
		53091000 Konzessionsabgaben	*110.666,42*	*120.000,00*	*109.653,39*	*10.346,61*
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	*5.541,61*	*14.515,00*	*7.840,81*	*6.674,19*
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	*4.172,85*	*123,00*	*11.041,60*	*-10.918,60*
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Pensionsrückstellungen	*5.928,00*	*20.602,00*	*6.494,00*	*14.108,00*
		53800010 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Beihilferückstellungen	*1.610,00*	*4.031,00*	*873,00*	*3.158,00*
		53800050 Erträge aus der Herabsetzung der Einzelwertberichtigung	*507,72*	*0,00*	*7.340,06*	*-7.340,06*
		53920000 Erträge aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen aktive Beamte	*226,80*	*250,00*	*226,80*	*23,20*
		53920010 Erträge aus der Eigenbeteiligung von Wahlleistungen Versorgungsempfänger	*226,80*	*250,00*	*226,80*	*23,20*
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	*25.324,87*	*15.800,00*	*3.317,70*	*12.482,30*
		53995000 Sonstige Erträge Schlenderweinprobe	*13.258,50*	*13.000,00*	*1.274,50*	*11.725,50*
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	8.538.450,98	8.976.530,00	8.605.541,11	370.988,89
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.556.663,00	-1.732.260,00	-1.516.241,88	-216.018,12
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	*-1.010.588,48*	*-1.135.750,00*	*-1.003.456,34*	*-132.293,66*
		62210000 Entgelte für andere Zeiten Arbeitnehmer	*-59.265,43*	*-69.400,00*	*-60.291,54*	*-9.108,46*
		62500000 Sachbezüge	*-2.174,43*	*-2.340,00*	*-2.183,70*	*-156,30*

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	*-135.364,80*	*-106.400,00*	*-105.448,69*	*-951,31*
		63210000 Dienst-, Amtsbezüge für andere Zeiten Beamte	*-6.702,62*	*-5.300,00*	*-5.182,70*	*-117,30*
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	*-218.452,66*	*-254.920,00*	*-215.405,45*	*-39.514,55*
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	*-18.909,87*	*-18.650,00*	*-22.805,82*	*4.155,82*
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	*-85.117,78*	*-119.400,00*	*-83.844,75*	*-35.555,25*
		64900000 Beihilfen	*-11.865,88*	*-12.000,00*	*-11.873,52*	*-126,48*
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	*-3.492,49*	*0,00*	*-1.634,11*	*1.634,11*
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigt	*0,00*	*-500,00*	*0,00*	*-500,00*
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	*-797,99*	*-800,00*	*-495,92*	*-304,08*
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	*-3.930,57*	*-6.800,00*	*-3.619,34*	*-3.180,66*
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-261.682,82	-271.038,00	-302.747,44	31.709,44
		64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	*-7.564,39*	*-7.000,00*	*-7.525,92*	*525,92*
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	*-112.357,43*	*-125.700,00*	*-133.753,52*	*8.053,52*
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	*-108.763,00*	*-128.841,00*	*-143.542,00*	*14.701,00*
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	*-32.998,00*	*-9.497,00*	*-17.926,00*	*8.429,00*
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.866.526,09	-1.734.410,00	-1.705.351,24	-29.058,76
		60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbauteile	*-1.003,71*	*-500,00*	*0,00*	*-500,00*
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	*-7.255,74*	*-7.350,00*	*-3.546,15*	*-3.803,85*
		60200000 Hilfsstoffe	*-25.103,98*	*-26.100,00*	*-22.045,57*	*-4.054,43*
		60302000 Betriebsstoffe, Verbrauchswerkzeuge	*-17.558,85*	*-15.400,00*	*-12.279,83*	*-3.120,17*
		60510000 Strom	*-149.877,27*	*-161.350,00*	*-152.755,95*	*-8.594,05*
		60530000 Fernwärme	*-3.387,56*	*-4.100,00*	*-2.528,37*	*-1.571,63*
		60540000 Heizöl und Gas	*-58.965,23*	*-61.500,00*	*-51.835,10*	*-9.664,90*
		60550000 Treibstoffe	*-18.569,74*	*-20.600,00*	*-14.985,25*	*-5.614,75*
		60560000 Wasser und Abwasser	*-69.288,20*	*-95.720,00*	*-73.344,62*	*-22.375,38*
		60570000 Abwasser	*-116.218,00*	*-100.000,00*	*-99.400,00*	*-600,00*
		60600000 Materialaufwand für Gebäude, Außenanlagen und techn. Anla	*-41.462,15*	*-49.050,00*	*-55.660,90*	*6.610,90*
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	*7.071,54*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	*-11.982,30*	*-19.400,00*	*-16.239,32*	*-3.160,68*
		60640000 Materialaufwand für Fahrzeuge	*-6.011,97*	*-8.800,00*	*-2.471,14*	*-6.328,86*
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	*-14.535,64*	*-11.400,00*	*-19.462,20*	*8.062,20*
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	*-16.524,28*	*-19.400,00*	*-20.689,80*	*1.289,80*
		60890000 sonstiger Materialaufwand	*-23.069,57*	*-18.200,00*	*-23.970,63*	*5.770,63*
		60895000 Sonstiger Materialaufwand Schlenderweinprobe	*-8.587,62*	*-7.500,00*	*-192,76*	*-7.307,24*
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistunge	*-22.742,34*	*-25.000,00*	*-20.560,22*	*-4.439,78*
		61100000 Fremdleistungen für die Auftragsgewinnung	*0,00*	*0,00*	*-8.000,00*	*8.000,00*
		61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Drit	*-18.581,85*	*-47.400,00*	*-39.451,42*	*-7.948,58*

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		61300000 Aufwandsentschädigungen	*-2.888,71*	*-3.200,00*	*-2.862,71*	*-337,29*
		61310000 Aufwandsentschädigungen und sonstige Fremdleistungen	*-27.579,18*	*-26.500,00*	*-31.845,93*	*5.345,93*
		61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	*-23.231,70*	*-15.000,00*	*-12.756,53*	*-2.243,47*
		61600000 Instandhaltung von Gebäuden, Außenanlagen und technischen Anlagen	*-241.064,24*	*-223.300,00*	*-191.127,47*	*-32.172,53*
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	*-31.331,08*	*-42.900,00*	*-30.028,06*	*-12.871,94*
		61640000 Instandhaltung von Kfz	*-28.184,84*	*-28.600,00*	*-22.215,79*	*-6.384,21*
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	*-263.102,48*	*-135.500,00*	*-181.471,24*	*45.971,24*
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	*-42.749,76*	*-56.300,00*	*-33.192,05*	*-23.107,95*
		61700000 sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	*-127.622,25*	*-151.030,00*	*-142.629,24*	*-8.400,76*
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	*-8.969,41*	*-8.220,00*	*-8.475,40*	*255,40*
		67100000 Leasing	*-7.618,44*	*-8.000,00*	*-7.889,56*	*-110,44*
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	*-4.787,46*	*-5.610,00*	*-6.806,40*	*1.196,40*
		67300000 Gebühren	*-13.850,00*	*-14.200,00*	*-20.300,00*	*6.100,00*
		67400000 Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter Hkto. 613)	*-1.235,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffun	*-3.515,75*	*-3.000,00*	*-3.169,74*	*169,74*
		67700000 Aufwendungen für Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	*-74.108,93*	*-26.200,00*	*-51.743,17*	*25.543,17*
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	*-3.964,54*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		67800000 Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dgl.	*-23.225,90*	*-24.000,00*	*-22.446,85*	*-1.553,15*
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Bsp.: Softwarepflege)	*-76.556,40*	*-62.900,00*	*-45.207,39*	*-17.692,61*
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	*-5.653,82*	*-7.550,00*	*-7.478,97*	*-71,03*
		68200000 Porto und Versandkosten	*-11.207,24*	*-10.500,00*	*-11.248,32*	*748,32*
		68320000 Telefonkosten, Datenübertragungskosten	*-20.194,72*	*-22.790,00*	*-21.425,94*	*-1.364,06*
		68500000 Reisekosten	*-2.750,84*	*-3.550,00*	*-1.510,36*	*-2.039,64*
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel Bürgermeister	*-1.115,70*	*-1.300,00*	*-819,97*	*-480,03*
		68601000 Aufwendungen für Verfügungsmittel Stadtverordnetenvorstehe	*0,00*	*-100,00*	*0,00*	*-100,00*
		68620000 Aufwendungen für Bewirtung (Repräsentation)	*-5.814,42*	*-3.500,00*	*-1.970,43*	*-1.529,57*
		68690000 Aufwendungen für Repräsentation	*-5.413,16*	*-5.500,00*	*-4.381,04*	*-1.118,96*
		68700000 Werbung	*-14.630,58*	*-16.500,00*	*-16.883,80*	*383,80*
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	*-9.633,32*	*-24.300,00*	*-8.126,30*	*-16.173,70*
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	*-4.941,49*	*-7.285,00*	*-9.438,48*	*2.153,48*
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	*-26.224,33*	*-26.725,00*	*-27.545,65*	*820,65*
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	*-16.349,72*	*-18.400,00*	*-17.167,40*	*-1.232,60*
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	*-29.596,74*	*-31.000,00*	*-30.055,61*	*-944,39*
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	*-11.615,56*	*-11.980,00*	*-11.847,80*	*-132,20*
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	*0,00*	*0,00*	*-71.864,41*	*71.864,41*
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	*-72.143,92*	*-10.200,00*	*-10.000,00*	*-200,00*
	(697)	davon: Einstellungen in Sonderposten	0,00	0,00	-71.864,41	71.864,41

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	*0,00*	*0,00*	*-71.864,41*	*71.864,41*
14	66	Abschreibungen	-1.326.533,07	-1.358.075,00	-1.331.183,16	-26.891,84
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	*0,00*	*-5.600,00*	*-193,00*	*-5.407,00*
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	*-4.262,00*	*-4.520,00*	*-4.262,00*	*-258,00*
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	*-1.323,30*	*-1.158,00*	*-4.338,03*	*3.180,03*
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	*-1.111.580,61*	*-1.125.385,00*	*-1.096.914,35*	*-28.470,65*
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	*-46.991,01*	*-58.295,00*	*-49.161,26*	*-9.133,74*
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	*-18.802,13*	*-18.436,00*	*-19.508,63*	*1.072,63*
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	*-18.595,83*	*-12.030,00*	*-18.926,36*	*6.896,36*
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	*-42.788,50*	*-51.210,00*	*-43.708,00*	*-7.502,00*
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	*-22.457,63*	*-58.656,00*	*-24.137,01*	*-34.518,99*
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*-20.319,52*	*-22.785,00*	*-15.183,60*	*-7.601,40*
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	*-39.412,54*	*0,00*	*-16.086,50*	*16.086,50*
		66730000 Pauschalwertberichtungen	*0,00*	*0,00*	*-38.764,42*	*38.764,42*
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-851.741,89	-1.002.377,00	-881.492,01	-120.884,99
		71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	*-20.543,70*	*-30.000,00*	*-16.320,36*	*-13.679,64*
		71230000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und der	*0,00*	*-100.000,00*	*-59.122,66*	*-40.877,34*
		71250000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	*-15.062,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	*-811.560,12*	*-868.777,00*	*-802.848,99*	*-65.928,01*
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	*-3.886,07*	*-3.000,00*	*-3.200,00*	*200,00*
		71770000 sonstige Erstattungen an private Unternehmen	*-690,00*	*-500,00*	*0,00*	*-500,00*
		71780000 sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	*0,00*	*-100,00*	*0,00*	*-100,00*
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.640.667,24	-2.808.800,00	-2.784.945,36	-23.854,64
		73531200 Heimatumlage	*0,00*	*0,00*	*-57.272,46*	*57.272,46*
		73532000 Zinsdienstumlage	*-9.279,00*	*-5.000,00*	*-4.832,00*	*-168,00*
		73541000 Kreisumlage	*-1.546.710,00*	*-1.670.000,00*	*-1.650.554,00*	*-19.446,00*
		73542000 Schulumlage	*-885.424,00*	*-955.000,00*	*-944.871,00*	*-10.129,00*
		73600000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Abgaben	*-1.975,43*	*-1.800,00*	*-1.637,83*	*-162,17*
		73631000 Abwasserabgabe	*-37.086,45*	*-35.000,00*	*-33.615,49*	*-1.384,51*
		73801000 Gewerbesteuerumlage	*-160.192,36*	*-142.000,00*	*-92.162,58*	*-49.837,42*
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.177,68	-8.840,00	-8.490,93	-349,07
		70200000 Grundsteuer	*-6.847,66*	*-7.220,00*	*-7.056,43*	*-163,57*
		70300000 Kfz-Steuer	*-1.330,02*	*-1.620,00*	*-1.434,50*	*-185,50*
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	-8.511.991,79	-8.915.800,00	-8.530.452,02	-385.347,98
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	26.459,19	60.730,00	75.089,09	-14.359,09
21	56,57	Finanzerträge	29.430,97	21.000,00	20.922,86	77,14

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		56300000 Erträge aus Beteiligungen an nicht verbundenen Unternehmen, mit denen Verträge über Gewinngemeinschaft, Gewinnabführung oder Teilgewinnabführung bestehen	*14.960,42*	*15.000,00*	*14.968,00*	*32,00*
		57600000 Säumniszuschläge und Mahngebühren	*5.780,55*	*5.000,00*	*4.359,86*	*640,14*
		57630000 Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstattungen	*8.690,00*	*1.000,00*	*1.595,00*	*-595,00*
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-91.396,37	-92.200,00	-80.224,67	-11.975,33
		77100000 Bankzinsen	*-76.251,37*	*-75.000,00*	*-68.954,67*	*-6.045,33*
		77110000 Zinsaufwand - Altfälle, Auflösung Anspardarlehen	*-10.897,00*	*0,00*	*-9.510,00*	*9.510,00*
		77300000 Auflösung Ansparraten Investitionfondsdarlehen	*0,00*	*-15.700,00*	*0,00*	*-15.700,00*
		77900000 sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	*-4.248,00*	*-1.500,00*	*-1.760,00*	*260,00*
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-61.965,40	-71.200,00	-59.301,81	-11.898,19
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	8.567.881,95	8.997.530,00	8.626.463,97	371.066,03
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	-8.603.388,16	-9.008.000,00	-8.610.676,69	-397.323,31
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-35.506,21	-10.470,00	15.787,28	-26.257,28
27	59	Außerordentliche Erträge	76.787,09	30.000,00	632,20	29.367,80
		59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	*59.042,17*	*0,00*	*632,20*	*-632,20*
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	*17.744,92*	*30.000,00*	*0,00*	*30.000,00*
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-57.439,82	0,00	-33.097,73	33.097,73
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	*-57.439,82*	*0,00*	*-33.097,73*	*33.097,73*
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)	19.347,27	30.000,00	-32.465,53	62.465,53
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-16.158,94	19.530,00	-16.678,25	36.208,25
		Nachrichtlich:				
	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	697.998,00	919.455,00	698.197,00	221.258,00
		95000010 Erträge aus interner Leistungsverrechnung Personalkosten	*681.721,00*	*901.360,00*	*681.740,00*	*219.620,00*
		95000020 Erträge aus interner Leistungsverrechnung Sachkosten	*16.277,00*	*18.095,00*	*16.457,00*	*1.638,00*
	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-697.998,00	-919.455,00	-698.197,00	-221.258,00
		96000010 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Personalko	*-681.721,00*	*-901.360,00*	*-681.740,00*	*-219.620,00*
		96000020 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung (Sachkoste	*-16.277,00*	*-18.095,00*	*-16.457,00*	*-1.638,00*
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehung	0,00	0,00	0,00	0,00

**** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ****

7.1.4 Teilergebnisrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Teilergebnisrechnung 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.716,50	25.700,00	21.206,38	4.493,62
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räume	*20.175,23*	*21.700,00*	*20.088,18*	*1.611,82*
		50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	*1.541,27*	*4.000,00*	*1.118,20*	*2.881,80*
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	63.146,12	61.000,00	56.302,20	4.697,80
		51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	*39.091,00*	*38.500,00*	*34.564,19*	*3.935,81*
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	*5.449,60*	*2.500,00*	*0,00*	*2.500,00*
		51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	*18.605,52*	*20.000,00*	*21.738,01*	*-1.738,01*
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.549,80	3.550,00	1.940,40	1.609,60
		54800000 Kostenerstattungen vom Bund	*3.413,69*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	*2.792,65*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dgl.	*0,00*	*1.500,00*	*0,00*	*1.500,00*
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	*713,30*	*1.850,00*	*330,00*	*1.520,00*
		54900000 andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	*1.630,16*	*200,00*	*1.610,40*	*-1.410,40*
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.260,78	28.140,00	22.633,78	5.506,22
		54109000 sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	*1.260,78*	*4.000,00*	*250,00*	*3.750,00*
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	*0,00*	*7.500,00*	*4.636,04*	*2.863,96*
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	*0,00*	*16.640,00*	*17.747,74*	*-1.107,74*
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	42.709,00	52.445,00	44.488,72	7.956,28
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	*39.369,00*	*49.100,00*	*38.073,22*	*11.026,78*
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	*3.340,00*	*3.345,00*	*6.415,50*	*-3.070,50*
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	124.090,04	148.936,00	120.417,67	28.518,33
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	*808,02*	*1.000,00*	*160,42*	*839,58*
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	*0,00*	*700,00*	*511,22*	*188,78*
		53091000 Konzessionsabgaben	*110.666,42*	*120.000,00*	*109.653,39*	*10.346,61*
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	*66,94*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	*2.254,90*	*103,00*	*1.798,09*	*-1.695,09*
		53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Pensionsrückstellungen	*5.928,00*	*20.602,00*	*6.494,00*	*14.108,00*
		53800010 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Beihilferückstellungen	*1.610,00*	*4.031,00*	*873,00*	*3.158,00*
		53920000 Erträge aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen aktive Beamte	*226,80*	*250,00*	*226,80*	*23,20*
		53920010 Erträge aus der Eigenbeteiligung von Wahlleistungen Versorgungsempfänger	*226,80*	*250,00*	*226,80*	*23,20*
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	*2.302,16*	*2.000,00*	*473,95*	*1.526,05*

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
10.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	261.472,24	319.771,00	266.989,15	52.781,85
11.	62,63,640 -643,647-65	Personalaufwendungen	-757.806,75	-830.410,00	-735.980,66	-94.429,34
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	*-424.627,18*	*-487.850,00*	*-431.108,56*	*-56.741,44*
		62210000 Entgelte für andere Zeiten Arbeitnehmer	*-27.276,47*	*-31.250,00*	*-27.591,09*	*-3.658,91*
		62500000 Sachbezüge	*-410,02*	*-660,00*	*-295,80*	*-364,20*
		63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	*-135.364,80*	*-106.400,00*	*-105.448,69*	*-951,31*
		63210000 Dienst-, Amtsbezüge für andere Zeiten Beamte	*-6.702,62*	*-5.300,00*	*-5.182,70*	*-117,30*
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	*-89.800,36*	*-109.800,00*	*-93.450,40*	*-16.349,60*
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	*-17.400,55*	*-17.050,00*	*-18.603,76*	*1.553,76*
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	*-37.141,89*	*-52.000,00*	*-37.007,02*	*-14.992,98*
		64900000 Beihilfen	*-11.865,88*	*-12.000,00*	*-11.873,52*	*-126,48*
		65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	*-3.492,49*	*0,00*	*-1.634,11*	*1.634,11*
		65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigt	*0,00*	*-500,00*	*0,00*	*-500,00*
		65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	*-797,99*	*-800,00*	*-495,92*	*-304,08*
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	*-2.926,50*	*-6.800,00*	*-3.289,09*	*-3.510,91*
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	-261.682,82	-271.038,00	-302.747,44	31.709,44
		64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	*-7.564,39*	*-7.000,00*	*-7.525,92*	*525,92*
		64500000 Aufwendungen Versorgungskassen für Beamte	*-112.357,43*	*-125.700,00*	*-133.753,52*	*8.053,52*
		64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	*-108.763,00*	*-128.841,00*	*-143.542,00*	*14.701,00*
		64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	*-32.998,00*	*-9.497,00*	*-17.926,00*	*8.429,00*
13.	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-399.381,89	-471.520,00	-433.090,75	-38.429,25
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	*-6.452,75*	*-5.800,00*	*-3.221,06*	*-2.578,94*
		60200000 Hilfsstoffe	*-1.093,50*	*-700,00*	*-815,11*	*115,11*
		60302000 Betriebsstoffe, Verbrauchswerkzeuge	*-496,43*	*-400,00*	*-180,30*	*-219,70*
		60510000 Strom	*-12.538,89*	*-13.600,00*	*-11.151,35*	*-2.448,65*
		60530000 Fernwärme	*-1.930,91*	*-1.500,00*	*-1.390,60*	*-109,40*
		60540000 Heizöl und Gas	*-18.661,81*	*-18.500,00*	*-17.455,88*	*-1.044,12*
		60550000 Treibstoffe	*-11.639,12*	*-11.500,00*	*-9.142,21*	*-2.357,79*
		60560000 Wasser und Abwasser	*-8.422,41*	*-28.900,00*	*-24.070,48*	*-4.829,52*
		60600000 Materialaufwand für Gebäude, Außenanlagen und techn. Anla	*-6.022,75*	*-8.550,00*	*-15.394,35*	*6.844,35*
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	*-6.342,21*	*-9.100,00*	*-8.665,88*	*-434,12*
		60640000 Materialaufwand für Fahrzeuge	*-5.973,16*	*-6.300,00*	*-2.410,76*	*-3.889,24*
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	*-14.779,54*	*-17.400,00*	*-18.887,45*	*1.487,45*
		60890000 sonstiger Materialaufwand	*-2.247,75*	*-2.650,00*	*-7.918,63*	*5.268,63*

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistunge	*-14.388,37*	*-14.000,00*	*-13.477,72*	*-522,28*
		61100000 Fremdleistungen für die Auftragsgewinnung	*0,00*	*0,00*	*-8.000,00*	*8.000,00*
		61310000 Aufwandsentschädigungen und sonstige Fremdleistungen	*-27.579,18*	*-26.500,00*	*-31.845,93*	*5.345,93*
		61600000 Instandhaltung von Gebäuden, Außenanlagen und technischen Anlagen	*-14.956,56*	*-24.950,00*	*-19.210,03*	*-5.739,97*
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	*-14.039,10*	*-26.450,00*	*-17.390,07*	*-9.059,93*
		61640000 Instandhaltung von Kfz	*-13.338,65*	*-13.500,00*	*-12.440,19*	*-1.059,81*
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	*-30.345,80*	*-41.200,00*	*-23.945,30*	*-17.254,70*
		61700000 sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	*-4.913,27*	*-8.400,00*	*-6.930,20*	*-1.469,80*
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	*-2.963,58*	*-3.430,00*	*-2.884,45*	*-545,55*
		67100000 Leasing	*-2.110,44*	*-2.500,00*	*-2.381,56*	*-118,44*
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	*-390,32*	*-1.460,00*	*-664,10*	*-795,90*
		67300000 Gebühren	*-13.850,00*	*-14.000,00*	*-20.300,00*	*6.300,00*
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffun	*-3.515,75*	*-3.000,00*	*-3.081,93*	*81,93*
		67700000 Aufwendungen für Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	*-22.750,87*	*-17.300,00*	*-17.795,37*	*495,37*
		67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	*-3.964,54*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		67800000 Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dgl.	*-23.225,90*	*-24.000,00*	*-22.446,85*	*-1.553,15*
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Bsp.: Softwarepflege)	*-25.007,67*	*-29.900,00*	*-25.576,10*	*-4.323,90*
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	*-5.516,82*	*-7.200,00*	*-7.251,77*	*51,77*
		68200000 Porto und Versandkosten	*-11.160,84*	*-9.000,00*	*-10.728,84*	*1.728,84*
		68320000 Telefonkosten, Datenübertragungskosten	*-8.610,16*	*-8.100,00*	*-8.904,90*	*804,90*
		68500000 Reisekosten	*-2.038,94*	*-1.950,00*	*-843,63*	*-1.106,37*
		68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel Bürgermeister	*-1.115,70*	*-1.300,00*	*-819,97*	*-480,03*
		68601000 Aufwendungen für Verfügungsmittel Stadtverordnetenvorstehe	*0,00*	*-100,00*	*0,00*	*-100,00*
		68620000 Aufwendungen für Bewirtung (Repräsentation)	*-3.162,66*	*-2.900,00*	*-877,27*	*-2.022,73*
		68690000 Aufwendungen für Repräsentation	*-4.000,65*	*-4.100,00*	*-3.639,40*	*-460,60*
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	*-4.509,72*	*-13.600,00*	*-3.789,70*	*-9.810,30*
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	*-893,50*	*-1.040,00*	*-848,28*	*-191,72*
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	*-6.197,78*	*-6.350,00*	*-6.672,78*	*322,78*
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	*-13.098,00*	*-14.300,00*	*-13.825,16*	*-474,84*
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	*-15.977,45*	*-16.600,00*	*-16.411,37*	*-188,63*
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	*-9.158,44*	*-9.490,00*	*-9.403,82*	*-86,18*
14.	66	Abschreibungen	-132.798,34	-155.425,00	-127.566,76	-27.858,24
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	*0,00*	*-4.900,00*	*0,00*	*-4.900,00*
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	*0,00*	*-250,00*	*0,00*	*-250,00*
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	*-400,00*	*-258,00*	*-1.628,00*	*1.370,00*

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	*-49.433,86*	*-53.730,00*	*-52.102,67*	*-1.627,33*
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	*-1.833,00*	*-1.835,00*	*-2.856,45*	*1.021,45*
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	*-5.840,00*	*-5.521,00*	*-5.833,85*	*312,85*
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	*-5.271,43*	*-1.505,00*	*-3.209,85*	*1.704,85*
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	*-36.247,50*	*-44.665,00*	*-37.167,00*	*-7.498,00*
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	*-15.508,63*	*-26.561,00*	*-13.738,24*	*-12.822,76*
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*-16.671,67*	*-16.200,00*	*-9.340,50*	*-6.859,50*
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	*-1.592,25*	*0,00*	*-1.690,20*	*1.690,20*
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-8.625,20	-13.477,00	-9.191,40	-4.285,60
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	*-8.625,20*	*-13.477,00*	*-9.191,40*	*-4.285,60*
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-1.975,43	-1.800,00	-1.637,83	-162,17
		73600000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Abgaben	*-1.975,43*	*-1.800,00*	*-1.637,83*	*-162,17*
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.401,70	-2.750,00	-2.431,72	-318,28
		70200000 Grundsteuer	*-1.511,51*	*-1.600,00*	*-1.455,08*	*-144,92*
		70300000 Kfz-Steuer	*-890,19*	*-1.150,00*	*-976,64*	*-173,36*
19.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-1.564.672,13	-1.746.420,00	-1.612.646,56	-133.773,44
20.	=	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-1.303.199,89	-1.426.649,00	-1.345.657,41	-80.991,59
21.	56,57	Finanzerträge	5.780,55	5.000,00	4.359,86	640,14
		57600000 Säumniszuschläge und Mahngebühren	*5.780,55*	*5.000,00*	*4.359,86*	*640,14*
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	=	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	5.780,55	5.000,00	4.359,86	640,14
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	-1.297.419,34	-1.421.649,00	-1.341.297,55	-80.351,45
25.	59	Außerordentliche Erträge	3.033,70	30.000,00	0,00	30.000,00
		59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	*2.953,70*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	*80,00*	*30.000,00*	*0,00*	*30.000,00*
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-32.857,73	32.857,73
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	*0,00*	*0,00*	*-32.857,73*	*32.857,73*
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	3.033,70	30.000,00	-32.857,73	62.857,73
28.	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 und Position 27)	-1.294.385,64	-1.391.649,00	-1.374.155,28	-17.493,72
29.	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	381.189,00	464.071,00	363.868,00	100.203,00
		95000010 Erträge aus interner Leistungsverrechnung Personalkosten	*364.912,00*	*445.976,00*	*347.411,00*	*98.565,00*
		95000020 Erträge aus interner Leistungsverrechnung Sachkosten	*16.277,00*	*18.095,00*	*16.457,00*	*1.638,00*
30.	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-223.720,00	-293.589,00	-225.054,00	-68.535,00
		96000010 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Personalko	*-223.720,00*	*-293.589,00*	*-225.054,00*	*-68.535,00*
31.	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Position 29 ./. Position 30)	157.469,00	170.482,00	138.814,00	31.668,00
32.	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.136.916,64	-1.221.167,00	-1.235.341,28	14.174,28

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	800,00	33,00	767,00
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räume	*0,00*	*600,00*	*0,00*	*600,00*
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	*0,00*	*200,00*	*33,00*	*167,00*
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.560,73	35.200,00	19.113,60	16.086,40
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	*25.370,73*	*35.000,00*	*18.321,60*	*16.678,40*
		51101000 Benutzungsgebühren Weinkeller etc.	*190,00*	*200,00*	*792,00*	*-592,00*
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	150,00	650,00	0,00	650,00
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	*150,00*	*150,00*	*0,00*	*150,00*
		54900000 andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	*0,00*	*500,00*	*0,00*	*500,00*
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	215,20	4.350,00	1.052,00	3.298,00
		54108000 sonstige Zuweisungen von privaten Unternehmen	*0,00*	*50,00*	*0,00*	*50,00*
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	*0,00*	*4.300,00*	*0,00*	*4.300,00*
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	*215,20*	*0,00*	*1.052,00*	*-1.052,00*
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	16.441,00	21.900,00	17.688,00	4.212,00
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	*15.899,00*	*19.900,00*	*16.919,00*	*2.981,00*
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	*542,00*	*2.000,00*	*769,00*	*1.231,00*
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.433,30	1.801,00	90,00	1.711,00
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	*0,00*	*100,00*	*0,00*	*100,00*
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	*1.866,80*	*500,00*	*0,00*	*500,00*
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	*0,00*	*1,00*	*0,00*	*1,00*
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	*1.566,50*	*1.200,00*	*90,00*	*1.110,00*
10.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	45.800,23	64.701,00	37.976,60	26.724,40
11.	62,63,640 -643,647-65	Personalaufwendungen	-44.613,64	-50.630,00	-47.200,01	-3.429,99
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	*-32.343,75*	*-36.300,00*	*-34.213,95*	*-2.086,05*
		62210000 Entgelte für andere Zeiten Arbeitnehmer	*-2.100,45*	*-2.000,00*	*-2.160,89*	*160,89*
		62500000 Sachbezüge	*-539,59*	*-430,00*	*-664,43*	*234,43*
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	*-7.072,92*	*-8.100,00*	*-7.421,50*	*-678,50*
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	*-2.556,93*	*-3.800,00*	*-2.739,24*	*-1.060,76*
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-51.094,92	-81.645,00	-68.839,99	-12.805,01

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	*-85,91*	*-200,00*	*0,00*	*-200,00*
		60510000 Strom	*-4.519,22*	*-4.300,00*	*-4.472,34*	*172,34*
		60540000 Heizöl und Gas	*-7.703,46*	*-8.000,00*	*-8.213,97*	*213,97*
		60560000 Wasser und Abwasser	*-1.100,67*	*-1.600,00*	*-884,35*	*-715,65*
		60600000 Materialaufwand für Gebäude, Außenanlagen und techn. Anla	*-228,72*	*-2.200,00*	*-1.251,57*	*-948,43*
		60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	*7.071,54*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	*-409,07*	*-650,00*	*-962,74*	*312,74*
		60890000 sonstiger Materialaufwand	*-2.387,84*	*-4.900,00*	*-5.292,46*	*392,46*
		61300000 Aufwandsentschädigungen	*-2.760,96*	*-3.200,00*	*-2.760,96*	*-439,04*
		61600000 Instandhaltung von Gebäuden, Außenanlagen und technischen Anlagen	*-13.403,90*	*-29.650,00*	*-23.626,95*	*-6.023,05*
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	*-2.808,13*	*-2.150,00*	*-20,00*	*-2.130,00*
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	*0,00*	*-200,00*	*0,00*	*-200,00*
		61700000 sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	*-9.851,71*	*-10.450,00*	*-9.324,00*	*-1.126,00*
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	*-220,45*	*-200,00*	*-165,30*	*-34,70*
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Bsp.: Softwarepflege)	*-4.899,68*	*-5.100,00*	*-3.999,13*	*-1.100,87*
		68320000 Telefonkosten, Datenübertragungskosten	*-2.229,99*	*-2.600,00*	*-2.175,84*	*-424,16*
		68500000 Reisekosten	*0,00*	*-100,00*	*0,00*	*-100,00*
		68620000 Aufwendungen für Bewirtung (Repräsentation)	*-51,54*	*-300,00*	*-107,08*	*-192,92*
		68700000 Werbung	*-1.449,77*	*-1.000,00*	*-1.390,92*	*390,92*
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	*-569,96*	*-1.000,00*	*-569,96*	*-430,04*
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	*-3.374,48*	*-3.415,00*	*-3.511,42*	*96,42*
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	*0,00*	*-200,00*	*0,00*	*-200,00*
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	*-111,00*	*-130,00*	*-111,00*	*-19,00*
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	*0,00*	*-100,00*	*0,00*	*-100,00*
14.	66	Abschreibungen	-36.973,08	-42.240,00	-40.694,31	-1.545,69
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	*-2.168,00*	*-2.170,00*	*-2.168,00*	*-2,00*
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	*-31.711,08*	*-30.500,00*	*-31.556,00*	*1.056,00*
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	*0,00*	*-6.300,00*	*-1.331,82*	*-4.968,18*
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	*-153,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	*-2.742,00*	*-2.870,00*	*-2.742,00*	*-128,00*
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*-199,00*	*-400,00*	*-2.896,49*	*2.496,49*
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-2.750,00	-5.300,00	-2.500,00	-2.800,00
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	*-2.750,00*	*-5.300,00*	*-2.500,00*	*-2.800,00*
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
18.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-135.431,64	-179.815,00	-159.234,31	-20.580,69
20.	=	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-89.631,41	-115.114,00	-121.257,71	6.143,71
21.	56,57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	=	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	-89.631,41	-115.114,00	-121.257,71	6.143,71
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 und Position 27)	-89.631,41	-115.114,00	-121.257,71	6.143,71
29.	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.890,00	7.530,00	3.552,00	3.978,00
		95000010 Erträge aus interner Leistungsverrechnung Personalkosten	*2.890,00*	*7.530,00*	*3.552,00*	*3.978,00*
30.	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-31.487,00	-43.756,00	-31.407,00	-12.349,00
		96000010 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Personalko	*-31.487,00*	*-43.756,00*	*-31.407,00*	*-12.349,00*
31.	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Position 29 ./. Position 30)	-28.597,00	-36.226,00	-27.855,00	-8.371,00
32.	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-118.228,41	-151.340,00	-149.112,71	-2.227,29

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.261,32	30.000,00	30.291,32	-291,32
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räume	*30.261,32*	*30.000,00*	*30.291,32*	*-291,32*
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.696,80	0,00	1.065,00	-1.065,00
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	*2.696,80*	*0,00*	*1.065,00*	*-1.065,00*
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	220.636,80	213.850,00	226.123,45	-12.273,45
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	*193.636,80*	*199.200,00*	*222.392,27*	*-23.192,27*
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	*26.250,00*	*14.650,00*	*3.731,18*	*10.918,82*
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	*750,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	19.924,00	24.720,00	24.016,00	704,00
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	*19.125,00*	*24.000,00*	*23.297,00*	*703,00*
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	*799,00*	*720,00*	*719,00*	*1,00*
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	28.372,46	32.803,00	27.210,91	5.592,09
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	*18.346,06*	*20.000,00*	*22.078,22*	*-2.078,22*
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	*268,80*	*200,00*	*242,22*	*-42,22*
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	*1.960,03*	*2.000,00*	*2.043,53*	*-43,53*
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	*432,57*	*3,00*	*746,94*	*-743,94*
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	*7.365,00*	*10.600,00*	*2.100,00*	*8.500,00*
10.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	301.891,38	301.373,00	308.706,68	-7.333,68
11.	62,63,640 -643,647-65	Personalaufwendungen	-5.398,86	-5.950,00	-4.206,82	-1.743,18
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	*-3.547,34*	*-3.800,00*	*-2.835,56*	*-964,44*
		62210000 Entgelte für andere Zeiten Arbeitnehmer	*-294,85*	*-300,00*	*-289,78*	*-10,22*
		62500000 Sachbezüge	*-216,51*	*-200,00*	*0,00*	*-200,00*
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	*-1.062,14*	*-1.200,00*	*-833,33*	*-366,67*
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	*0,75*	*-50,00*	*0,00*	*-50,00*
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	*-278,77*	*-400,00*	*-248,15*	*-151,85*
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.598,12	-71.490,00	-61.948,38	-9.541,62
		60510000 Strom	*-1.549,44*	*-1.650,00*	*-2.610,71*	*960,71*
		60540000 Heizöl und Gas	*-9.179,74*	*-9.500,00*	*-7.523,63*	*-1.976,37*

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		60550000 Treibstoffe	*-155,45*	*-450,00*	*-131,47*	*-318,53*
		60560000 Wasser und Abwasser	*-2.593,54*	*-3.050,00*	*-2.270,02*	*-779,98*
		60600000 Materialaufwand für Gebäude, Außenanlagen und techn. Anla	*-2.526,11*	*-6.600,00*	*-4.032,49*	*-2.567,51*
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	*0,00*	*-200,00*	*-8,20*	*-191,80*
		60890000 sonstiger Materialaufwand	*-76,39*	*-700,00*	*-121,04*	*-578,96*
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistunge	*-3.334,55*	*-4.300,00*	*-616,04*	*-3.683,96*
		61600000 Instandhaltung von Gebäuden, Außenanlagen und technischen Anlagen	*-40.965,83*	*-19.500,00*	*-25.921,53*	*6.421,53*
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	*-173,98*	*-200,00*	*-96,34*	*-103,66*
		61700000 sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	*-3.670,73*	*-12.000,00*	*-11.071,03*	*-928,97*
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	*-215,39*	*-300,00*	*-279,46*	*-20,54*
		67700000 Aufwendungen für Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	*-1.003,76*	*-1.200,00*	*-514,08*	*-685,92*
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Bsp.: Softwarepflege)	*-4.312,37*	*-8.000,00*	*-2.819,20*	*-5.180,80*
		68620000 Aufwendungen für Bewirtung (Repräsentation)	*-178,15*	*-50,00*	*-119,10*	*69,10*
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	*-69,96*	*-100,00*	*-69,96*	*-30,04*
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	*-3.552,73*	*-3.650,00*	*-3.704,08*	*54,08*
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	*-40,00*	*-40,00*	*-40,00*	*0,00*
14.	66	Abschreibungen	-40.707,16	-48.075,00	-43.698,02	-4.376,98
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	*-35.615,03*	*-40.860,00*	*-39.106,57*	*-1.753,43*
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	*-5.092,13*	*-4.465,00*	*-4.591,45*	*126,45*
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	*0,00*	*-550,00*	*0,00*	*-550,00*
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*0,00*	*-2.200,00*	*0,00*	*-2.200,00*
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-808.908,60	-855.700,00	-798.460,15	-57.239,85
		71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	*-20.543,70*	*-30.000,00*	*-16.320,36*	*-13.679,64*
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	*-788.364,90*	*-825.700,00*	*-782.139,79*	*-43.560,21*
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-863,60	-875,00	-863,60	-11,40
		70200000 Grundsteuer	*-863,60*	*-875,00*	*-863,60*	*-11,40*
19.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-929.476,34	-982.090,00	-909.176,97	-72.913,03
20.	=	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-627.584,96	-680.717,00	-600.470,29	-80.246,71
21.	56,57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	=	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	-627.584,96	-680.717,00	-600.470,29	-80.246,71
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	-240,00	240,00

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	*0,00*	*0,00*	*-240,00*	*240,00*
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0,00	0,00	-240,00	240,00
28.	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 und Position 27)	-627.584,96	-680.717,00	-600.710,29	-80.006,71
29.	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30.	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-52.461,00	-53.430,00	-47.450,00	-5.980,00
		96000010 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Personalko	*-52.461,00*	*-53.430,00*	*-47.450,00*	*-5.980,00*
31.	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Position 29 ./. Position 30)	-52.461,00	-53.430,00	-47.450,00	-5.980,00
32.	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-680.045,96	-734.147,00	-648.160,29	-85.986,71

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	33.562,24	33.160,00	0,00	33.160,00
		50020000 Eintrittsgelder	*33.375,33*	*33.000,00*	*0,00*	*33.000,00*
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	*186,91*	*160,00*	*0,00*	*160,00*
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	345,39	550,00	281,76	268,24
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	*345,39*	*550,00*	*281,76*	*268,24*
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	25.514,00	27.000,00	7.188,19	19.811,81
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	*6.000,00*	*9.500,00*	*-591,81*	*10.091,81*
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	*16.332,00*	*16.000,00*	*7.780,00*	*8.220,00*
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	*3.182,00*	*1.500,00*	*0,00*	*1.500,00*
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.644,88	5.750,00	4.193,00	1.557,00
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	*2.087,00*	*3.650,00*	*2.087,00*	*1.563,00*
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	*2.557,88*	*2.100,00*	*2.106,00*	*-6,00*
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	2,00	0,00	2,00
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	*0,00*	*2,00*	*0,00*	*2,00*
10.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	64.066,51	66.462,00	11.662,95	54.799,05
11.	62,63,640 -643,647-65	Personalaufwendungen	-87.582,01	-124.000,00	-71.436,89	-52.563,11
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	*-65.874,60*	*-89.600,00*	*-53.827,71*	*-35.772,29*
		62210000 Entgelte für andere Zeiten Arbeitnehmer	*-3.119,51*	*-6.000,00*	*-2.846,72*	*-3.153,28*
		62500000 Sachbezüge	*-41,39*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	*-13.666,37*	*-19.300,00*	*-10.087,36*	*-9.212,64*
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	*-4.568,47*	*-9.100,00*	*-4.365,13*	*-4.734,87*
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	*-311,67*	*0,00*	*-309,97*	*309,97*
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-67.188,35	-74.510,00	-22.448,83	-52.061,17
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	*0,00*	*-200,00*	*0,00*	*-200,00*
		60200000 Hilfsstoffe	*-3.809,07*	*-4.500,00*	*-1.412,42*	*-3.087,58*
		60510000 Strom	*-5.796,22*	*-8.000,00*	*-2.909,46*	*-5.090,54*
		60550000 Treibstoffe	*-140,09*	*-150,00*	*-128,69*	*-21,31*
		60560000 Wasser und Abwasser	*-14.507,12*	*-18.500,00*	*-7.387,92*	*-11.112,08*

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		60600000 Materialaufwand für Gebäude, Außenanlagen und techn. Anla	*-3.294,00*	*-8.400,00*	*-2.154,07*	*-6.245,93*
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	*-603,93*	*-500,00*	*-79,54*	*-420,46*
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	*-1.100,54*	*-1.000,00*	*-515,21*	*-484,79*
		60890000 sonstiger Materialaufwand	*-1.190,35*	*-1.000,00*	*-421,96*	*-578,04*
		61600000 Instandhaltung von Gebäuden, Außenanlagen und technischen Anlagen	*-16.987,16*	*-13.000,00*	*-1.360,62*	*-11.639,38*
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	*-717,80*	*-2.400,00*	*-704,01*	*-1.695,99*
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	*0,00*	*-100,00*	*0,00*	*-100,00*
		61700000 sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	*-10.126,07*	*-10.000,00*	*-2.024,44*	*-7.975,56*
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	*-149,79*	*-140,00*	*-92,79*	*-47,21*
		67700000 Aufwendungen für Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	*-3.717,00*	*-700,00*	*0,00*	*-700,00*
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Bsp.: Softwarepflege)	*-1.836,77*	*-350,00*	*-182,00*	*-168,00*
		68320000 Telefonkosten, Datenübertragungskosten	*-480,68*	*-1.000,00*	*-508,40*	*-491,60*
		68500000 Reisekosten	*-628,60*	*-600,00*	*-486,88*	*-113,12*
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	*-705,50*	*-2.500,00*	*-655,00*	*-1.845,00*
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	*-69,96*	*-70,00*	*-69,96*	*-0,04*
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	*-651,63*	*-700,00*	*-679,39*	*-20,61*
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	*-676,07*	*-700,00*	*-676,07*	*-23,93*
14.	66	Abschreibungen	-33.899,63	-36.510,00	-34.022,41	-2.487,59
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	*-14.670,00*	*-14.680,00*	*-14.670,00*	*-10,00*
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	*-15.592,75*	*-17.050,00*	*-15.657,86*	*-1.392,14*
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	*0,00*	*0,00*	*-155,58*	*155,58*
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	*-2.411,88*	*-2.330,00*	*-2.530,00*	*200,00*
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	*-665,00*	*-665,00*	*-665,00*	*0,00*
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*-560,00*	*-1.785,00*	*-343,97*	*-1.441,03*
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-6.777,77	-7.500,00	-2.217,80	-5.282,20
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	*-6.777,77*	*-7.500,00*	*-2.217,80*	*-5.282,20*
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-121,03	-140,00	-121,03	-18,97
		70200000 Grundsteuer	*-121,03*	*-140,00*	*-121,03*	*-18,97*
19.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-195.568,79	-242.660,00	-130.246,96	-112.413,04
20.	=	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-131.502,28	-176.198,00	-118.584,01	-57.613,99
21.	56,57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	=	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	-131.502,28	-176.198,00	-118.584,01	-57.613,99
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 und Position 27)	-131.502,28	-176.198,00	-118.584,01	-57.613,99
29.	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	35.244,00	68.672,00	34.273,00	34.399,00
		95000010 Erträge aus interner Leistungsverrechnung Personalkosten	*35.244,00*	*68.672,00*	*34.273,00*	*34.399,00*
30.	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-9.465,00	-13.725,00	-9.868,00	-3.857,00
		96000010 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Personalko	*-9.465,00*	*-13.725,00*	*-9.868,00*	*-3.857,00*
31.	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Position 29 ./. Position 30)	25.779,00	54.947,00	24.405,00	30.542,00
32.	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-105.723,28	-121.251,00	-94.179,01	-27.071,99

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.837,44	28.680,00	28.373,76	306,24
		50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räume	*8.378,80*	*11.680,00*	*6.114,40*	*5.565,60*
		50030001 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen (16%)	*0,00*	*0,00*	*5.384,40*	*-5.384,40*
		50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	*1.863,62*	*2.000,00*	*1.851,61*	*148,39*
		50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	*13.966,05*	*8.000,00*	*7.398,45*	*601,55*
		50900000 sonstige Umsatzerlöse	*7.628,97*	*7.000,00*	*7.624,90*	*-624,90*
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.248.594,76	1.165.660,00	1.142.513,81	23.146,19
		51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	*1.535,00*	*1.550,00*	*1.960,00*	*-410,00*
		51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	*1.127.095,94*	*1.060.830,00*	*1.037.393,75*	*23.436,25*
		51100001 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren (16%)	*0,00*	*0,00*	*849,24*	*-849,24*
		51104000 Benutzungsgebühren Segways	*1.395,00*	*1.000,00*	*500,00*	*500,00*
		51105000 Benutzungsgebühren	*116.218,00*	*100.000,00*	*99.400,00*	*600,00*
		51110000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Friedhofsgebühren	*2.350,82*	*2.280,00*	*2.410,82*	*-130,82*
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	59.662,50	69.600,00	75.917,72	-6.317,72
		54800000 Kostenerstattungen vom Bund	*401,55*	*400,00*	*401,55*	*-1,55*
		54810000 Kostenerstattungen vom Land	*18.057,69*	*2.100,00*	*2.280,80*	*-180,80*
		54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	*2.935,37*	*3.000,00*	*2.936,02*	*63,98*
		54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dgl.	*30.374,36*	*38.500,00*	*39.867,46*	*-1.367,46*
		54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	*0,00*	*400,00*	*0,00*	*400,00*
		54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	*3.474,36*	*0,00*	*1.160,00*	*-1.160,00*
		54900000 andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	*4.419,17*	*25.200,00*	*29.261,35*	*-4.061,35*
		54900001 andere Kostenersatzleistungen (5%)	*0,00*	*0,00*	*10,54*	*-10,54*
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	25.523,00	25.000,00	17.806,00	7.194,00
		55911000 Fremdenverkehrsabgaben	*25.523,00*	*25.000,00*	*17.806,00*	*7.194,00*
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	70.459,00	27.200,00	34.933,06	-7.733,06
		54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	*12.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		54108000 sonstige Zuweisungen von privaten Unternehmen	*24.245,22*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	*7.597,78*	*22.000,00*	*30.076,56*	*-8.076,56*
		54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	*21.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	*5.116,00*	*5.200,00*	*4.856,50*	*343,50*
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	692.498,46	740.850,00	707.310,28	33.539,72
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	*417.086,29*	*409.225,00*	*402.910,27*	*6.314,73*
		54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	*479,00*	*490,00*	*479,00*	*11,00*

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	*244.623,91*	*228.135,00*	*214.543,57*	*13.591,43*
		54630000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebührenausgleich	*30.309,26*	*103.000,00*	*89.377,44*	*13.622,56*
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	42.540,84	32.029,00	23.182,46	8.846,54
		53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	*2.078,71*	*3.500,00*	*2.820,36*	*679,64*
		53000001 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung (16%)	*0,00*	*0,00*	*3.000,00*	*-3.000,00*
		53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	*620,00*	*500,00*	*1.140,00*	*-640,00*
		53030000 Nebenerlöse aus Veranstaltungen	*9.359,20*	*1.000,00*	*0,00*	*1.000,00*
		53099000 andere sonstige Nebenerlöse	*1.647,84*	*12.015,00*	*5.797,28*	*6.217,72*
		53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	*1.485,38*	*14,00*	*8.496,57*	*-8.482,57*
		53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	*14.091,21*	*2.000,00*	*653,75*	*1.346,25*
		53995000 Sonstige Erträge Schlenderweinprobe	*13.258,50*	*13.000,00*	*1.274,50*	*11.725,50*
10.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	2.171.116,00	2.089.019,00	2.030.037,09	58.981,91
11.	62,63,640 -643,647-65	Personalaufwendungen	-661.843,68	-721.270,00	-657.417,50	-63.852,50
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	*-484.777,55*	*-518.200,00*	*-481.470,56*	*-36.729,44*
		62210000 Entgelte für andere Zeiten Arbeitnehmer	*-26.474,15*	*-29.850,00*	*-27.403,06*	*-2.446,94*
		62500000 Sachbezüge	*-966,92*	*-1.050,00*	*-1.223,47*	*173,47*
		64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich Sonstige personalbezogene Zahlungen an Sozialversicherungsträger	*-106.850,87*	*-116.520,00*	*-103.612,86*	*-12.907,14*
		64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	*-1.510,07*	*-1.550,00*	*-4.202,06*	*2.652,06*
		64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	*-40.571,72*	*-54.100,00*	*-39.485,21*	*-14.614,79*
		65900000 übrige sonstige Personalaufwendungen	*-692,40*	*0,00*	*-20,28*	*20,28*
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.275.262,81	-1.035.245,00	-1.119.023,29	83.778,29
		60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/Fremdbauteile	*-1.003,71*	*-500,00*	*0,00*	*-500,00*
		60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	*-717,08*	*-1.150,00*	*-325,09*	*-824,91*
		60200000 Hilfsstoffe	*-20.201,41*	*-20.900,00*	*-19.818,04*	*-1.081,96*
		60302000 Betriebsstoffe, Verbrauchswerkzeuge	*-17.062,42*	*-15.000,00*	*-12.099,53*	*-2.900,47*
		60510000 Strom	*-125.473,50*	*-133.800,00*	*-131.612,09*	*-2.187,91*
		60530000 Fernwärme	*-1.456,65*	*-2.600,00*	*-1.137,77*	*-1.462,23*
		60540000 Heizöl und Gas	*-23.420,22*	*-25.500,00*	*-18.641,62*	*-6.858,38*
		60550000 Treibstoffe	*-6.635,08*	*-8.500,00*	*-5.582,88*	*-2.917,12*
		60560000 Wasser und Abwasser	*-42.664,46*	*-43.670,00*	*-38.731,85*	*-4.938,15*
		60570000 Abwasser	*-116.218,00*	*-100.000,00*	*-99.400,00*	*-600,00*
		60600000 Materialaufwand für Gebäude, Außenanlagen und techn. Anla	*-29.390,57*	*-23.300,00*	*-32.828,42*	*9.528,42*
		60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	*-4.627,09*	*-8.950,00*	*-6.522,96*	*-2.427,04*

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		60640000 Materialaufwand für Fahrzeuge	-38,81	-2.500,00	-60,38	-2.439,62
		60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	-14.535,64	-11.400,00	-19.462,20	8.062,20
		60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	-644,20	-1.000,00	-1.287,14	287,14
		60890000 sonstiger Materialaufwand	-17.167,24	-8.950,00	-10.216,54	1.266,54
		60895000 Sonstiger Materialaufwand Schlenderweinprobe	-8.587,62	-7.500,00	-192,76	-7.307,24
		61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistunge	-5.019,42	-6.700,00	-6.466,46	-233,54
		61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Drit	-18.581,85	-47.400,00	-39.451,42	-7.948,58
		61300000 Aufwandsentschädigungen	-127,75	0,00	-101,75	101,75
		61390000 sonstige weitere Fremdleistungen	-23.231,70	-15.000,00	-12.756,53	-2.243,47
		61600000 Instandhaltung von Gebäuden, Außenanlagen und technischen Anlagen	-154.750,79	-136.200,00	-121.008,34	-15.191,66
		61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	-13.592,07	-11.700,00	-11.817,64	117,64
		61640000 Instandhaltung von Kfz	-14.846,19	-15.100,00	-9.775,60	-5.324,40
		61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	-263.102,48	-135.500,00	-181.471,24	45.971,24
		61690000 sonstige Fremdinstandhaltung	-12.403,96	-14.800,00	-9.246,75	-5.553,25
		61700000 sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	-99.060,47	-110.180,00	-113.279,57	3.099,57
		67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	-5.420,20	-4.150,00	-5.053,40	903,40
		67100000 Leasing	-5.508,00	-5.500,00	-5.508,00	8,00
		67200000 Lizenzen und Konzessionen	-4.397,14	-4.150,00	-6.142,30	1.992,30
		67300000 Gebühren	0,00	-200,00	0,00	-200,00
		67400000 Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter Hkto. 613)	-1.235,00	0,00	0,00	0,00
		67500000 Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffun	0,00	0,00	-87,81	87,81
		67700000 Aufwendungen für Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	-46.637,30	-7.000,00	-33.433,72	26.433,72
		67900000 sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Bsp.: Softwarepflege)	-40.499,91	-19.550,00	-12.630,96	-6.919,04
		68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	-137,00	-350,00	-227,20	-122,80
		68200000 Porto und Versandkosten	-46,40	-1.500,00	-519,48	-980,52
		68320000 Telefonkosten, Datenübertragungskosten	-8.873,89	-11.090,00	-9.836,80	-1.253,20
		68500000 Reisekosten	-83,30	-900,00	-179,85	-720,15
		68620000 Aufwendungen für Bewirtung (Repräsentation)	-2.422,07	-250,00	-866,98	616,98
		68690000 Aufwendungen für Repräsentation	-1.412,51	-1.400,00	-741,64	-658,36
		68700000 Werbung	-13.180,81	-15.500,00	-15.492,88	-7,12
		68800000 Aufwendungen für Fort-, und Weiterbildung	-4.418,10	-8.200,00	-3.681,60	-4.518,40
		68900000 sonstige Aufwendungen für Kommunikation	-3.338,11	-5.075,00	-7.880,32	2.805,32
		69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	-12.447,71	-12.610,00	-12.977,98	367,98
		69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	-3.251,72	-4.100,00	-3.342,24	-757,76
		69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	-12.943,22	-13.500,00	-12.968,17	-531,83
		69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	-2.306,12	-2.320,00	-2.292,98	-27,02

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		69700000 Einstellungen in sonstige Sonderposten	*0,00*	*0,00*	*-71.864,41*	*71.864,41*
		69930000 übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	*-72.143,92*	*-10.100,00*	*-10.000,00*	*-100,00*
14.	66	Abschreibungen	-1.049.978,20	-1.075.825,00	-1.033.113,27	-42.711,73
		66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	*0,00*	*-700,00*	*-193,00*	*-507,00*
		66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	*-2.094,00*	*-2.100,00*	*-2.094,00*	*-6,00*
		66190000 sonstige Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	*-923,30*	*-900,00*	*-2.710,03*	*1.810,03*
		66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	*-980.150,64*	*-985.615,00*	*-959.479,11*	*-26.135,89*
		66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	*-29.565,26*	*-33.110,00*	*-29.315,13*	*-3.794,87*
		66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	*-12.962,13*	*-12.915,00*	*-13.519,20*	*604,20*
		66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	*-5.667,39*	*-3.730,00*	*-8.595,06*	*4.865,06*
		66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	*-5.876,00*	*-5.880,00*	*-5.876,00*	*-4,00*
		66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	*-4.207,00*	*-28.675,00*	*-7.656,77*	*-21.018,23*
		66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	*-2.888,85*	*-2.200,00*	*-2.602,64*	*402,64*
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	*-5.643,63*	*0,00*	*-1.072,33*	*1.072,33*
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-24.680,32	-20.400,00	-10.000,00	-10.400,00
		71250000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	*-15.062,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	*-5.042,25*	*-16.800,00*	*-6.800,00*	*-10.000,00*
		71720000 sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	*-3.886,07*	*-3.000,00*	*-3.200,00*	*200,00*
		71770000 sonstige Erstattungen an private Unternehmen	*-690,00*	*-500,00*	*0,00*	*-500,00*
		71780000 sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	*0,00*	*-100,00*	*0,00*	*-100,00*
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-37.086,45	-35.000,00	-33.615,49	-1.384,51
		73631000 Abwasserabgabe	*-37.086,45*	*-35.000,00*	*-33.615,49*	*-1.384,51*
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.791,35	-5.075,00	-5.074,58	-0,42
		70200000 Grundsteuer	*-4.351,52*	*-4.605,00*	*-4.616,72*	*11,72*
		70300000 Kfz-Steuer	*-439,83*	*-470,00*	*-457,86*	*-12,14*
19.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-3.053.642,81	-2.892.815,00	-2.858.244,13	-34.570,87
20.	=	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	-882.526,81	-803.796,00	-828.207,04	24.411,04
21.	56,57	Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	=	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	-882.526,81	-803.796,00	-828.207,04	24.411,04
25.	59	Außerordentliche Erträge	73.753,39	0,00	632,20	-632,20
		59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	*56.088,47*	*0,00*	*632,20*	*-632,20*
		59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	*17.664,92*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	-57.439,82	0,00	0,00	0,00
		79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	*-57.439,82*	*0,00*	*0,00*	*0,00*

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	16.313,57	0,00	632,20	-632,20
28.	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 und Position 27)	-866.213,24	-803.796,00	-827.574,84	23.778,84
29.	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	278.675,00	379.182,00	296.504,00	82.678,00
		95000010 Erträge aus interner Leistungsverrechnung Personalkosten	*278.675,00*	*379.182,00*	*296.504,00*	*82.678,00*
30.	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-365.230,00	-499.191,00	-369.303,00	-129.888,00
		96000010 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Personalko	*-348.953,00*	*-481.096,00*	*-352.846,00*	*-128.250,00*
		96000020 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung (Sachkoste	*-16.277,00*	*-18.095,00*	*-16.457,00*	*-1.638,00*
31.	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Position 29 ./. Position 30)	-86.555,00	-120.009,00	-72.799,00	-47.210,00
32.	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-952.768,24	-923.805,00	-900.373,84	-23.431,16

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.160.401,31	3.213.500,00	3.189.400,57	24.099,43
		55000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	*1.540.546,06*	*1.577.000,00*	*1.468.282,60*	*108.717,40*
		55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	*198.226,72*	*180.000,00*	*218.287,77*	*-38.287,77*
		55510000 Grundsteuer A	*63.333,92*	*63.000,00*	*61.907,03*	*1.092,97*
		55520000 Grundsteuer B	*414.967,80*	*420.000,00*	*423.107,64*	*-3.107,64*
		55530000 Gewerbesteuer	*919.861,57*	*950.000,00*	*994.390,07*	*-44.390,07*
		55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	*613,44*	*500,00*	*408,96*	*91,04*
		55592000 Hundesteuer	*22.851,80*	*23.000,00*	*23.016,50*	*-16,50*
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	100.736,99	101.000,00	100.737,01	262,99
		54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	*100.736,99*	*101.000,00*	*100.737,01*	*262,99*
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.362.565,00	2.749.449,00	2.581.716,00	167.733,00
		54010100 Schlüsselzuweisungen	*2.362.565,00*	*2.547.924,00*	*2.487.400,00*	*60.524,00*
		54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	*0,00*	*200.000,00*	*0,00*	*200.000,00*
		54103900 andere sonstige Zuweisungen des Landes	*0,00*	*0,00*	*94.316,00*	*-94.316,00*
		54301000 Schuldendiensthilfen vom Land	*0,00*	*1.525,00*	*0,00*	*1.525,00*
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	69.893,60	71.255,00	70.975,00	280,00
		54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen	*69.893,60*	*71.255,00*	*70.975,00*	*280,00*
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	507,72	0,00	7.340,06	-7.340,06
		53800050 Erträge aus der Herabsetzung der Einzelwertberichtigung	*507,72*	*0,00*	*7.340,06*	*-7.340,06*
10.	=	Summe der ordentlichen Erträge (Positionen 1 bis 9)	5.694.104,62	6.135.204,00	5.950.168,64	185.035,36
11.	62,63,640 -643,647-65	Personalaufwendungen	581,94	0,00	0,00	0,00
		62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	*581,94*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14.	66	Abschreibungen	-32.176,66	0,00	-52.088,39	52.088,39
		66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	*-32.176,66*	*0,00*	*-13.323,97*	*13.323,97*
		66730000 Pauschalwertberichtungen	*0,00*	*0,00*	*-38.764,42*	*38.764,42*
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	-100.000,00	-59.122,66	-40.877,34
		71230000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und der	*0,00*	*-100.000,00*	*-59.122,66*	*-40.877,34*
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.601.605,36	-2.772.000,00	-2.749.692,04	-22.307,96

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
		73531200 Heimatumlage	*0,00*	*0,00*	*-57.272,46*	*57.272,46*
		73532000 Zinsdienstumlage	*-9.279,00*	*-5.000,00*	*-4.832,00*	*-168,00*
		73541000 Kreisumlage	*-1.546.710,00*	*-1.670.000,00*	*-1.650.554,00*	*-19.446,00*
		73542000 Schulumlage	*-885.424,00*	*-955.000,00*	*-944.871,00*	*-10.129,00*
		73801000 Gewerbesteuerumlage	*-160.192,36*	*-142.000,00*	*-92.162,58*	*-49.837,42*
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19.	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Positionen 11 bis 18)	-2.633.200,08	-2.872.000,00	-2.860.903,09	-11.096,91
20.	=	Verwaltungsergebnis (Position 10 ./. Position 19)	3.060.904,54	3.263.204,00	3.089.265,55	173.938,45
21.	56,57	Finanzerträge	23.650,42	16.000,00	16.563,00	-563,00
		56300000 Erträge aus Beteiligungen an nicht verbundenen Unternehmen, mit denen Verträge über Gewinngemeinschaft, Gewinnabführung oder Teilgewinnabführung bestehen	*14.960,42*	*15.000,00*	*14.968,00*	*32,00*
		57630000 Verzinsung von Steuernachforderungen u. -erstattungen	*8.690,00*	*1.000,00*	*1.595,00*	*-595,00*
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-91.396,37	-92.200,00	-80.224,67	-11.975,33
		77100000 Bankzinsen	*-76.251,37*	*-75.000,00*	*-68.954,67*	*-6.045,33*
		77110000 Zinsaufwand - Altfälle, Auflösung Anspardarlehen	*-10.897,00*	*0,00*	*-9.510,00*	*9.510,00*
		77300000 Auflösung Ansparraten Investitionfondsdarlehen	*0,00*	*-15.700,00*	*0,00*	*-15.700,00*
		77900000 sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	*-4.248,00*	*-1.500,00*	*-1.760,00*	*260,00*
23.	=	Finanzergebnis (Position 21 ./. Position 22)	-67.745,95	-76.200,00	-63.661,67	-12.538,33
24.	=	Ordentliches Ergebnis (Position 20 und Position 23)	2.993.158,59	3.187.004,00	3.025.603,88	161.400,12
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27.	=	Außerordentliches Ergebnis (Position 25 ./. Position 26)	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Position 24 und Position 27)	2.993.158,59	3.187.004,00	3.025.603,88	161.400,12
29.	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30.	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-15.635,00	-15.764,00	-15.115,00	-649,00
		96000010 Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung Personalko	*-15.635,00*	*-15.764,00*	*-15.115,00*	*-649,00*
31.	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (Position 29 ./. Position 30)	-15.635,00	-15.764,00	-15.115,00	-649,00
32.	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.977.523,59	3.171.240,00	3.010.488,88	160.751,12

**** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ****

7.1.5 Finanzrechnung für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Nr.		Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haus-haltsjahres	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres
			2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1		2	3	4	5	6
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.615,30	118.340,00	79.894,86	38.445,14
		81032100 Einzahlungen aus Eintrittsgeldern	*33.375,33*	*33.000,00*	*0,00*	*33.000,00*
		81041100 Einzahlungen aus Mieten und Pachten	*58.897,05*	*63.980,00*	*62.250,74*	*1.729,26*
		81042100 Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	*21.914,98*	*15.360,00*	*14.678,35*	*681,65*
		81046100 Einzahlungen aus sonstigen privatrechtlichen Entgelten	*3.427,94*	*6.000,00*	*2.965,77*	*3.034,23*
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.391.398,12	1.265.580,00	1.187.395,42	78.184,58
		81131100 Einzahlungen aus Verwaltungsgebühren	*40.723,00*	*40.050,00*	*36.445,94*	*3.604,06*
		81132100 Einzahlungen aus Benutzungsgebühren	*1.324.500,10*	*1.199.530,00*	*1.128.156,47*	*71.373,53*
		81132110 Einzahlungen aus Benutzungsgebühren - Friedhofsgebühren	*8.115,00*	*6.000,00*	*1.020,00*	*4.980,00*
		81156100 Einzahlungen aus Buß- und Verwarngeldern	*18.060,02*	*20.000,00*	*21.773,01*	*-1.773,01*
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	74.587,34	74.350,00	88.056,03	-13.706,03
		81248000 Einzahlungen aus Kostenerstattungen vom Bund	*3.815,24*	*400,00*	*401,55*	*-1,55*
		81248100 Einzahlungen aus Kostenerstattungen vom Land	*22.895,34*	*2.250,00*	*2.280,80*	*-30,80*
		81248200 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	*3.182,19*	*3.000,00*	*3.852,19*	*-852,19*
		81248300 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergl.	*30.374,36*	*40.000,00*	*39.867,46*	*132,54*
		81248700 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von privaten Unternehm	*0,00*	*400,00*	*0,00*	*400,00*
		81248800 Einzahlungen aus Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	*14.320,21*	*28.300,00*	*41.654,03*	*-13.354,03*
4	814	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.159.263,24	3.238.500,00	3.208.156,99	30.343,01
		81401100 Grundsteuer A	*63.400,31*	*63.000,00*	*62.023,05*	*976,95*
		81401200 Grundsteuer B	*419.433,34*	*420.000,00*	*420.212,96*	*-212,96*
		81401300 Gewerbesteuer	*901.081,59*	*950.000,00*	*947.958,37*	*2.041,63*
		81402100 Gemeindeanteil Einkommenssteuer	*1.528.543,65*	*1.577.000,00*	*1.516.551,05*	*60.448,95*
		81402200 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	*199.460,11*	*180.000,00*	*217.960,01*	*-37.960,01*
		81403100 Vergnügungssteuer	*613,44*	*500,00*	*511,20*	*-11,20*
		81403200 Hundesteuer	*22.828,30*	*23.000,00*	*22.585,35*	*414,65*
		81404100 Fremdenverkehrsabgabe	*23.902,50*	*25.000,00*	*20.355,00*	*4.645,00*
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	100.736,99	101.000,00	100.737,01	262,99
		81505100 Leistungen nach dem Familienleistungsgesetz	*100.736,99*	*101.000,00*	*100.737,01*	*262,99*
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlag	2.671.154,19	3.049.989,00	2.882.727,86	167.261,14
		81611100 Schlüsselzuweisungen	*2.362.565,00*	*2.547.924,00*	*2.487.400,00*	*60.524,00*
		81613100 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	*12.500,00*	*200.000,00*	*94.316,00*	*105.684,00*
		81613700 Sonstige allgemeine Zuweisungen von privaten Unternehmen	*22.995,22*	*50,00*	*1.250,00*	*-1.200,00*
		81613800 Sonstige allgemeine Zuweisungen von übrigen Bereichen	*1.328,43*	*4.000,00*	*250,00*	*3.750,00*
		81614100 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	*221.494,34*	*238.200,00*	*242.446,12*	*-4.246,12*
		81614200 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	*44.232,00*	*34.950,00*	*32.680,00*	*2.270,00*
		81614800 Zuweisungen für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	*6.039,20*	*23.340,00*	*24.385,74*	*-1.045,74*
		81623100 Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen vom Land	*0,00*	*1.525,00*	*0,00*	*1.525,00*
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	28.831,41	21.000,00	19.343,54	1.656,46
		81756200 Besondere Finanzeinzahlungen (Säumniszuschläge, Mahngebühren etc.)	*5.326,93*	*5.000,00*	*3.297,12*	*1.702,88*

Nr.		Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haus-haltsjahres	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres
			2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1		2	3	4	5	6
		81765100 Einzahlungen aus Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	*14.965,48*	*15.000,00*	*14.960,42*	*39,58*
		81769100 Sonstige Finanzeinzahlungen	*8.539,00*	*1.000,00*	*1.086,00*	*-86,00*
8	813,828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	182.292,49	190.938,00	171.178,36	19.759,64
		81332100 Sonstige Einzahlungen aus Veranstaltungen und beitragsähnliche Entgelte	*9.247,20*	*1.000,00*	*112,00*	*888,00*
		81341100 Sonstige Einzahlungen aus Mieten und Pachten	*21.135,87*	*24.600,00*	*27.667,52*	*-3.067,52*
		81342100 Sonstige Einzahlungen aus dem Verkauf von Vorräten	*1.473,18*	*1.400,00*	*1.866,34*	*-466,34*
		81346100 Sonstige Einzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelte	*38.825,07*	*43.438,00*	*33.927,48*	*9.510,52*
		81351100 Sonstige Einzahlungen aus Konzessionsabgaben	*111.157,57*	*120.000,00*	*107.151,42*	*12.848,58*
		81359100 Einzahlungen aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen gemäß § 6 a HBeihVO	*453,60*	*500,00*	*453,60*	*46,40*
9	=	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8	7.725.879,08	8.059.697,00	7.737.490,07	322.206,93
10	830	Personalauszahlungen	-1.547.829,79	-1.732.260,00	-1.508.866,81	-223.393,19
		83001100 Dienstauszahlungen und dergl. für Beamte	*-142.928,92*	*-111.700,00*	*-107.420,84*	*-4.279,16*
		83001200 Dienstauszahlungen und dergl. für tariflich Beschäftigte	*-1.064.388,68*	*-1.207.490,00*	*-1.064.475,59*	*-143.014,41*
		83002200 Beiträge an Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	*-85.524,30*	*-119.400,00*	*-83.363,41*	*-36.036,59*
		83003200 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	*-213.656,31*	*-254.920,00*	*-215.764,77*	*-39.155,23*
		83004100 Auszahlungen für Beihilfen und Unterstützungsleistungen	*-11.865,88*	*-12.000,00*	*-11.873,52*	*-126,48*
		83041100 Sonstige Personalauszahlungen	*-8.742,14*	*-8.100,00*	*-5.276,18*	*-2.823,82*
		83044100 Beiträge zu Unfallversicherung und Berufsgenossenschaft	*-20.723,56*	*-18.650,00*	*-20.692,50*	*2.042,50*
11	831	Versorgungsauszahlungen	-86.987,63	-132.700,00	-142.283,35	9.583,35
		83102100 Umlagen und Beiträge an Versorgungskassen für Beamte	*-79.423,24*	*-125.700,00*	*-134.757,43*	*9.057,43*
		83114100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfä	*-7.564,39*	*-7.000,00*	*-7.525,92*	*525,92*
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.801.722,98	-1.734.410,00	-1.726.332,88	-8.077,12
		83221100 Auszahlungen für die Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	*-352.408,51*	*-334.650,00*	*-281.648,32*	*-53.001,68*
		83222100 Auszahlungen für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	*-246.162,09*	*-146.900,00*	*-248.926,95*	*102.026,95*
		83223100 Auszahlungen für Mieten und Pachten	*-13.805,29*	*-13.830,00*	*-14.592,94*	*762,94*
		83223200 Auszahlungen für Leasing	*-7.927,14*	*-8.000,00*	*-7.889,56*	*-110,44*
		83224100 Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	*-592.923,79*	*-640.325,00*	*-594.910,59*	*-45.414,41*
		83225100 Auszahlungen für die Haltung von Kraftfahrzeugen	*-52.624,55*	*-58.000,00*	*-38.819,68*	*-19.180,32*
		83226100 Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	*-26.644,33*	*-43.700,00*	*-29.492,82*	*-14.207,18*
		83227100 Auszahlungen aus betrieblichen Aufwendungen	*-39.866,81*	*-41.030,00*	*-36.994,68*	*-4.035,32*
		83228100 Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten	*-33.557,20*	*-42.000,00*	*-48.553,84*	*6.553,84*
		83229100 Auszahlungen für Dienstleistungen	*-112.392,95*	*-143.700,00*	*-120.324,99*	*-23.375,01*
		83242100 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Beschäftigte	*-52.848,83*	*-53.700,00*	*-51.663,10*	*-2.036,90*
		83242900 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	*-62.695,11*	*-63.000,00*	*-61.162,02*	*-1.837,98*

Nr.		Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haus-haltsjahres	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres
			2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1		2	3	4	5	6
		83242910 Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Verfügungsmittel)	*-1.046,00*	*-1.300,00*	*-998,25*	*-301,75*
		83243100 Geschäftsauszahlungen	*-157.366,10*	*-91.875,00*	*-139.961,76*	*48.086,76*
		83244000 Auszahlungen aus betrieblicher Steuer, Versicherungen, Schadensfällen	*-45.938,13*	*-49.400,00*	*-47.235,34*	*-2.164,66*
		83259100 Auszahlungen für Kapitalbeschafffung	*-3.516,15*	*-3.000,00*	*-3.158,04*	*158,04*
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-964.554,29	-1.002.377,00	-1.006.299,11	3.922,11
		83431200 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	*-28.358,10*	*-30.000,00*	*-18.902,50*	*-11.097,50*
		83431300 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl.	*0,00*	*-100.000,00*	*-59.122,66*	*-40.877,34*
		83431500 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	*-15.062,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		83431800 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	*-914.898,12*	*-868.777,00*	*-924.383,95*	*55.606,95*
		83445200 Auszahlungen für Kostenerstattungen an Gemeinden (GV)	*-3.886,07*	*-3.000,00*	*-3.200,00*	*200,00*
		83445700 Auszahlungen für Kostenerstattungen an private Unternehmen	*-2.350,00*	*-500,00*	*-690,00*	*190,00*
		83445800 Auszahlungen für Kostenerstattungen an übrige Bereiche	*0,00*	*-100,00*	*0,00*	*-100,00*
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.647.710,14	-2.808.800,00	-2.793.273,93	-15.526,07
		83531100 Auszahlungen aus steuerähnlichen Abgaben an Land	*-29.212,80*	*-35.000,00*	*-41.489,14*	*6.489,14*
		83534100 Auszahlungen aus Gewerbesteuerumlage	*-174.914,71*	*-142.000,00*	*-91.471,03*	*-50.528,97*
		83537100 Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an das Land	*-9.403,00*	*-5.000,00*	*-63.238,33*	*58.238,33*
		83537200 Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an Gemeinden (GV	*-2.432.134,00*	*-2.625.000,00*	*-2.595.425,00*	*-29.575,00*
		83539100 Sonstige Auszahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	*-2.045,63*	*-1.800,00*	*-1.650,43*	*-149,57*
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-84.290,05	-76.500,00	-70.714,67	-5.785,33
		83651700 Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	*-80.042,05*	*-75.000,00*	*-68.954,67*	*-6.045,33*
		83659900 Sonstige Finanzauszahlungen	*-4.248,00*	*-1.500,00*	*-1.760,00*	*260,00*
17	837,848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-8.460,14	-8.840,00	-8.520,91	-319,09
		83724100 Sonstige Auszahlungen für die Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	*-6.847,66*	*-7.220,00*	*-7.056,43*	*-163,57*
		83744100 Sonstige Auszahlungen für Steuern, Versicherungen und Schadensfälle	*-1.612,48*	*-1.620,00*	*-1.464,48*	*-155,52*
18	=	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-7.141.555,02	-7.495.887,00	-7.256.291,66	-239.595,34
19	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./. Nr. 18)	584.324,06	563.810,00	481.198,41	82.611,59
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	422.583,55	2.325.600,00	700.191,12	1.625.408,88
		82081000 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	*0,00*	*15.000,00*	*0,00*	*15.000,00*
		82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	*374.821,00*	*1.566.500,00*	*435.353,90*	*1.131.146,10*
		82081200 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (G	*8.400,00*	*414.350,00*	*45.000,00*	*369.350,00*

Nr.		Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haus-haltsjahres	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres
			2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1		2	3	4	5	6
		82081800 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von übrigen Bereic	*19.132,88*	*1.000,00*	*30.502,83*	*-29.502,83*
		82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	*20.229,67*	*328.750,00*	*189.334,39*	*139.415,61*
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	9.156,00	30.000,00	109.570,59	-79.570,59
		82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	*9.076,00*	*0,00*	*104.175,59*	*-104.175,59*
		82283000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenstän	*80,00*	*30.000,00*	*0,00*	*30.000,00*
		82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410€	*0,00*	*0,00*	*5.395,00*	*-5.395,00*
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	431.739,55	2.355.600,00	809.761,71	1.545.838,29
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-406,93	-212.000,00	-16.083,07	-195.916,93
		84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäude	*-406,93*	*-212.000,00*	*-16.083,07*	*-195.916,93*
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.058.803,02	-1.822.500,00	-342.415,91	-1.480.084,09
		84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	*-511.347,22*	*-68.000,00*	*-119.186,41*	*51.186,41*
		84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	*-417.229,10*	*-1.747.500,00*	*-204.490,11*	*-1.543.009,89*
		84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	*-130.226,70*	*-7.000,00*	*-18.739,39*	*11.739,39*
26	843,840	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-134.828,79	-2.138.100,00	-293.328,69	-1.844.771,31
		84081200 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Gemeinden (GV)	*0,00*	*-1.000,00*	*0,00*	*-1.000,00*
		84081700 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an private Personen	*0,00*	*-1.420.000,00*	*0,00*	*-1.420.000,00*
		84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410,- €	*-120.175,44*	*-702.100,00*	*-281.614,51*	*-420.485,49*
		84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb von 410,- €	*-14.653,35*	*-15.000,00*	*-11.714,18*	*-3.285,82*
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.187,91	-5.000,00	-4.615,58	-384,42
		84484640 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren vom sonstigen öffentlichen Bereich	*-4.187,91*	*-5.000,00*	*-4.615,58*	*-384,42*
28	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-1.198.226,65	-4.177.600,00	-656.443,25	-3.521.156,75
29	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./. Nr. 28)	-766.487,10	-1.822.000,00	153.318,46	-1.975.318,46
30	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-182.163,04	-1.258.190,00	634.516,87	-1.892.706,87
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	872.000,00	1.700.000,00	35.000,00	1.665.000,00
		82692000 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen beim Bund	*871.000,00*	*1.700.000,00*	*0,00*	*1.700.000,00*
		82692100 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen beim Land	*1.000,00*	*0,00*	*35.000,00*	*-35.000,00*
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-520.543,41	-458.115,00	-420.234,94	-37.880,06
		84692000 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten beim B	*-165.852,00*	*-165.880,00*	*-194.631,00*	*28.751,00*

Nr.		Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haus-haltsjahres	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres
			2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1		2	3	4	5	6
		84692100 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten beim L	*-246.355,49*	*-220.115,00*	*-150.930,73*	*-69.184,27*
		84692700 Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten bei Kreditinstituten	*-108.335,92*	*-72.120,00*	*-74.673,21*	*2.553,21*
33	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./. 32)	351.456,59	1.241.885,00	-385.234,94	1.627.119,94
34	=	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	169.293,55	-16.305,00	249.281,93	-265.586,93
35	829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	467.377,17	0,00	502.257,73	-502.257,73
		82900000 Einzahlungen aus durchlaufenden Posten	*423.521,24*	*0,00*	*482.790,77*	*-482.790,77*
		82901000 Einzahlungen aus Umsatzsteuerrückerstattungen	*43.855,93*	*0,00*	*19.466,96*	*-19.466,96*
36	849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-415.208,66	0,00	-484.168,00	484.168,00
		84900100 Auszahlungen für anrechenbare Vorsteuer	*-80.304,16*	*0,00*	*-46.492,43*	*46.492,43*
		84900200 Auszahlungen für sonstige durchlaufende Posten	*-334.506,47*	*0,00*	*-434.597,83*	*434.597,83*
		84901000 Auszahlungen aus Umsatzsteuerabführung	*-398,03*	*0,00*	*-3.077,74*	*3.077,74*
37	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35./. Nr. 36)	52.168,51	0,00	18.089,73	-18.089,73
38		Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-169.338,36	52.124,00	52.123,70	0,30
		28001300 Giro 2002485 VR-Bank NordRhön	*0,00*	*0,00*	*9.419,81*	*-9.419,81*
		28002000 -Giro 13001058 Sparkasse Fulda	*5.840,83*	*0,00*	*38.319,77*	*-38.319,77*
		28002400 -Giro 30843 Sparkasse Fulda	*0,00*	*0,00*	*1.922,23*	*-1.922,23*
		28003000 - Giro 21710604 Postbank Frankfurt	*2.569,86*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		28800000 Barkasse	*1.699,32*	*0,00*	*2.261,89*	*-2.261,89*
		28810000 Nebenkassen	*200,00*	*0,00*	*200,00*	*-200,00*
		42171300 Verbindlichkeiten aus Giro 2002485 VR-Bank NordRhön	*-179.648,37*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
		<Diverse>	*0,00*	*52.124,00*	*0,00*	*52.124,00*
39	=	Veränderung des Bestandes aus Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	221.462,06	-16.305,00	267.371,66	-283.676,66
40	=	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	52.123,70	35.819,00	319.495,36	-283.676,36

**** Ende der Liste "Finanzrechnung" ****

7.1.6 Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Teilfinanzrechnung 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	568.362,28	58.350,00	252.748,12	-194.398,12
	36170000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	*12.761,00*	*0,00*	*9.698,00*	*-9.698,00*
	36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	*1.719,36*	*0,00*	*7.686,50*	*-7.686,50*
	36370000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	*1.618,68*	*0,00*	*809,34*	*-809,34*
	36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	*2.178,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*478.510,38*	*50.000,00*	*197.697,53*	*-147.697,53*
	36410990 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*2.076,00*	*0,00*	*3,00*	*-3,00*
	36420000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)	*66.249,36*	*8.350,00*	*35.250,00*	*-26.900,00*
	36440000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen vom sonstigen öffentlichen Bereich	*3.249,50*	*0,00*	*1.603,75*	*-1.603,75*
2.	Einzahlungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	4.943.324,63	0,00	1.274.274,33	-1.274.274,33
	02400000 Lizenzen, DV-Software	*7.979,56*	*0,00*	*1.957,23*	*-1.957,23*
	03520000 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV)	*20.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	03530000 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergl.	*0,00*	*0,00*	*4.992,98*	*-4.992,98*
	04000000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*220.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*104.760,78*	*0,00*	*221.217,03*	*-221.217,03*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*102.004,91*	*0,00*	*68.555,83*	*-68.555,83*
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*583,10*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05360000 Brand- und Katastropheneinrichtungen	*1.184.203,32*	*0,00*	*24.727,67*	*-24.727,67*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*30.897,87*	*0,00*	*30.896,87*	*-30.896,87*
	05400000 Verwaltungsgebäude	*1.088.659,00*	*0,00*	*17.123,00*	*-17.123,00*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*100.747,39*	*0,00*	*45.913,39*	*-45.913,39*
	05900000 Wohngebäude	*3.639,37*	*0,00*	*3.640,37*	*-3.640,37*
	06130000 Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrgrenzen	*8.186,56*	*0,00*	*273,00*	*-273,00*
	06140000 Wege, Plätze	*1.900,35*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	06210000 Kulturgüter	*31.523,92*	*0,00*	*31.523,92*	*-31.523,92*
	07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	*21.223,21*	*0,00*	*20.262,78*	*-20.262,78*
	07450000 Maschinen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*0,00*	*0,00*	*25,45*	*-25,45*
	07700000 Sonstige Anlagen	*19.591,57*	*0,00*	*25.962,57*	*-25.962,57*
	07750000 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	*2.638,04*	*0,00*	*1.848,52*	*-1.848,52*
	08000000 Werkstätteneinrichtungen und -geräte	*27.608,54*	*0,00*	*12.335,77*	*-12.335,77*
	08000900 Werkstätteneinrichtungen und -geräte, Konjunkturprogramm	*1,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*30.481,25*	*0,00*	*20.460,69*	*-20.460,69*
	08020000 Lager- und Transporteinrichtungen	*891,56*	*0,00*	*2.696,62*	*-2.696,62*

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	08090000 Sonstige Andere Anlagen	*14.102,36*	*0,00*	*14.102,36*	*-14.102,36*
	08100000 Fuhrpark	*845.028,66*	*0,00*	*495.042,02*	*-495.042,02*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*119.686,05*	*0,00*	*51.763,16*	*-51.763,16*
	08400990 Sonstige Betriebsausstattung (Konjunkturprogramm)	*2.028,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*442.845,49*	*0,00*	*132.990,00*	*-132.990,00*
	08600000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	*6.355,28*	*0,00*	*3.166,01*	*-3.166,01*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*49.115,63*	*0,00*	*25.787,52*	*-25.787,52*
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*370.324,02*	*0,00*	*7.717,52*	*-7.717,52*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*70.652,75*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	09620000 Infrastrukturanlagen im Bau - Tiefbau	*15.665,09*	*0,00*	*9.292,05*	*-9.292,05*
3.	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	**5.511.686,91**	**58.350,00**	**1.527.022,45**	**-1.468.672,45**
1.	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-20.000,00	0,00	-29.985,96	29.985,96
	03520000 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV)	*-20.000,00*	*0,00*	*-20.000,00*	*20.000,00*
	03530000 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergl.	*0,00*	*0,00*	*-9.985,96*	*9.985,96*
2.	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	-2.657.106,57	-5.000,00	-2.324.039,17	2.319.039,17
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*-104.760,78*	*0,00*	*-14.669,67*	*14.669,67*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*-102.004,91*	*-5.000,00*	*-37.730,36*	*32.730,36*
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*-583,10*	*0,00*	*-583,10*	*583,10*
	05360000 Brand- und Katastropheneinrichtungen	*-1.184.203,32*	*0,00*	*-1.151.331,69*	*1.151.331,69*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*-30.897,87*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05400000 Verwaltungsgebäude	*-1.088.659,00*	*0,00*	*-1.054.413,00*	*1.054.413,00*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*-100.747,39*	*0,00*	*-55.338,00*	*55.338,00*
	05900000 Wohngebäude	*-3.639,37*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	06130000 Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrgrenzen	*-8.186,56*	*0,00*	*-8.073,00*	*8.073,00*
	06140000 Wege, Plätze	*-1.900,35*	*0,00*	*-1.900,35*	*1.900,35*
	06210000 Kulturgüter	*-31.523,92*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
3.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-456.641,86	0,00	-254.899,44	254.899,44
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*-370.324,02*	*0,00*	*-73.703,73*	*73.703,73*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*-70.652,75*	*0,00*	*-171.564,75*	*171.564,75*
	09620000 Infrastrukturanlagen im Bau - Tiefbau	*-15.665,09*	*0,00*	*-9.630,96*	*9.630,96*
4.	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-1.809.576,20	-285.700,00	-853.299,89	567.599,89
	02400000 Lizenzen, DV-Software	*-7.979,56*	*0,00*	*-4.941,23*	*4.941,23*
	04000000 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	*-220.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	*-21.223,21*	*0,00*	*-1.029,43*	*1.029,43*
	07450000 Maschinen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*0,00*	*0,00*	*-1.827,45*	*1.827,45*
	07700000 Sonstige Anlagen	*-19.591,57*	*0,00*	*-4.990,00*	*4.990,00*
	07750000 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	*-2.638,04*	*0,00*	*-6.939,52*	*6.939,52*
	08000000 Werkstätteneinrichtungen und -geräte	*-27.608,54*	*0,00*	*-18.547,77*	*18.547,77*

Teilfinanzrechnung 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Hauptproduktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	08000900 Werkstätteneinrichtungen und -geräte, Konjunkturprogramm	*-1,00*	*0,00*	*-1,00*	*1,00*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*-30.481,25*	*-12.500,00*	*-13.180,42*	*680,42*
	08020000 Lager- und Transporteinrichtungen	*-891,56*	*0,00*	*-4.571,62*	*4.571,62*
	08090000 Sonstige Andere Anlagen	*-14.102,36*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	08100000 Fuhrpark	*-845.028,66*	*-230.000,00*	*-529.218,21*	*299.218,21*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*-119.686,05*	*-3.000,00*	*-67.886,31*	*64.886,31*
	08400990 Sonstige Betriebsausstattung (Konjunkturprogramm)	*-2.028,00*	*0,00*	*-3,00*	*3,00*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*-442.845,49*	*-16.000,00*	*-160.599,86*	*144.599,86*
	08600000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	*-6.355,28*	*-13.000,00*	*-15.142,21*	*2.142,21*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*-49.115,63*	*-11.200,00*	*-24.421,86*	*13.221,86*
5.	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	**-4.943.324,63**	**-290.700,00**	**-3.462.224,46**	**3.171.524,46**
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**568.362,28**	**-232.350,00**	**-1.935.202,01**	**1.702.852,01**
1.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	872,44	0,00	3.162,51	-3.162,51
	42910000 sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	*872,44*	*0,00*	*3.162,51*	*-3.162,51*
2.	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	-872,44	0,00	-3.176,17	3.176,17
	42910000 sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	*-872,44*	*0,00*	*-3.176,17*	*3.176,17*
	Finanzmittelfluß aus der Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**-13,66**	**13,66**

Teilfinanzrechnung 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	262.920,07	0,00	78.487,00	-78.487,00
	36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	*15.126,02*	*0,00*	*13.620,00*	*-13.620,00*
	36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	*640,87*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*163.942,50*	*0,00*	*51.247,00*	*-51.247,00*
	36420000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)	*51.443,85*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	36440000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen vom sonstigen öffentlichen Bereich	*4.526,83*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	36580000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen vom übrigen Bereich	*27.240,00*	*0,00*	*13.620,00*	*-13.620,00*
2.	Einzahlungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	888.171,73	0,00	478.555,64	-478.555,64
	03580000 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	*81.077,00*	*0,00*	*22.112,00*	*-22.112,00*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*8.077,80*	*0,00*	*1.191,45*	*-1.191,45*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*5.159,75*	*0,00*	*5.159,75*	*-5.159,75*
	06140000 Wege, Plätze	*21.215,96*	*0,00*	*20.325,96*	*-20.325,96*
	06190000 Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	*5.733,72*	*0,00*	*1.219,86*	*-1.219,86*
	06210000 Kulturgüter	*474.741,73*	*0,00*	*286.489,28*	*-286.489,28*
	08090000 Sonstige Andere Anlagen	*45.128,06*	*0,00*	*22.564,03*	*-22.564,03*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*13.724,89*	*0,00*	*11.835,45*	*-11.835,45*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*39.592,79*	*0,00*	*19.118,03*	*-19.118,03*
	08600000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	*1.389,80*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*398,00*	*0,00*	*3.101,38*	*-3.101,38*
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*56.734,07*	*0,00*	*16.015,77*	*-16.015,77*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*135.198,16*	*0,00*	*69.422,68*	*-69.422,68*
3.	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	**1.151.091,80**	**0,00**	**557.042,64**	**-557.042,64**
1.	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-81.077,00	0,00	-58.965,00	58.965,00
	03580000 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	*-81.077,00*	*0,00*	*-58.965,00*	*58.965,00*
2.	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	-514.928,96	0,00	-200.387,58	200.387,58
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*-8.077,80*	*0,00*	*-6.886,35*	*6.886,35*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*-5.159,75*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	06140000 Wege, Plätze	*-21.215,96*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	06190000 Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	*-5.733,72*	*0,00*	*-4.513,86*	*4.513,86*
	06210000 Kulturgüter	*-474.741,73*	*0,00*	*-188.987,37*	*188.987,37*
3.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-191.932,23	-4.000,00	-98.760,27	94.760,27
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*-56.734,07*	*0,00*	*-29.337,59*	*29.337,59*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*-135.198,16*	*-4.000,00*	*-69.422,68*	*65.422,68*

Teilfinanzrechnung 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Hauptproduktbereich 2 Schule und Kultur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
4.	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-100.233,54	-400,00	-53.344,41	52.944,41
	08090000 Sonstige Andere Anlagen	*-45.128,06*	*0,00*	*-22.564,03*	*22.564,03*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*-13.724,89*	*0,00*	*-1.736,44*	*1.736,44*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*-39.592,79*	*0,00*	*-24.552,76*	*24.552,76*
	08600000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	*-1.389,80*	*0,00*	*-1.389,80*	*1.389,80*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*-398,00*	*-400,00*	*-3.101,38*	*2.701,38*
5.	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	**-888.171,73**	**-4.400,00**	**-411.457,26**	**407.057,26**
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**262.920,07**	**-4.400,00**	**145.585,38**	**-149.985,38**
1.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzmittelfluß aus der Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	587.900,08	25.000,00	520.425,30	-495.425,30
	36170000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	*730,00*	*0,00*	*692,00*	*-692,00*
	36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	*17.320,09*	*0,00*	*11.429,65*	*-11.429,65*
	36380000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	*150,00*	*0,00*	*36,00*	*-36,00*
	36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	*11.906,49*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	36400990 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	*56.501,00*	*0,00*	*53.178,00*	*-53.178,00*
	36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*430.847,78*	*18.000,00*	*423.371,00*	*-405.371,00*
	36410990 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*9.418,00*	*0,00*	*8.865,00*	*-8.865,00*
	36420000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)	*40.403,42*	*7.000,00*	*12.542,00*	*-5.542,00*
	36580000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuschüssen für Investitionen vom übrigen Bereich	*20.623,30*	*0,00*	*10.311,65*	*-10.311,65*
2.	Einzahlungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	1.434.970,85	0,00	378.083,12	-378.083,12
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*1.050,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*25.488,88*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*408,22*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05310000 Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	*629.455,36*	*0,00*	*121.400,46*	*-121.400,46*
	05350000 Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken	*138.265,03*	*0,00*	*4.609,00*	*-4.609,00*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*3.819,22*	*0,00*	*1.015,11*	*-1.015,11*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*71.317,05*	*0,00*	*71.317,05*	*-71.317,05*
	05900000 Wohngebäude	*90.552,53*	*0,00*	*90.552,53*	*-90.552,53*
	07700000 Sonstige Anlagen	*5.494,39*	*0,00*	*2.498,13*	*-2.498,13*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*2.176,00*	*0,00*	*2.176,00*	*-2.176,00*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*44.306,28*	*0,00*	*11.885,75*	*-11.885,75*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*24.106,53*	*0,00*	*9.287,86*	*-9.287,86*
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*324.392,74*	*0,00*	*26.271,92*	*-26.271,92*
	09510990 Anlagen im Bau - Hochbau (Konjunkturprogramm)	*73.658,62*	*0,00*	*36.829,31*	*-36.829,31*
	09520000 Anlagen im Bau - Tiefbau	*480,00*	*0,00*	*240,00*	*-240,00*
3.	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	**2.022.870,93**	**25.000,00**	**898.508,42**	**-873.508,42**
1.	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	-960.356,29	0,00	-674.510,00	674.510,00
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*-1.050,00*	*0,00*	*-1.050,00*	*1.050,00*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*-25.488,88*	*0,00*	*-25.463,77*	*25.463,77*

Hauptproduktbereich 3 Soziales und Jugend

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*-408,22*	*0,00*	*-408,22*	*408,22*
	05310000 Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	*-629.455,36*	*0,00*	*-508.054,90*	*508.054,90*
	05350000 Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken	*-138.265,03*	*0,00*	*-136.729,00*	*136.729,00*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*-3.819,22*	*0,00*	*-2.804,11*	*2.804,11*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*-71.317,05*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05900000 Wohngebäude	*-90.552,53*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
3.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-398.531,36	0,00	-147.664,18	147.664,18
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*-324.392,74*	*0,00*	*-110.594,87*	*110.594,87*
	09510990 Anlagen im Bau - Hochbau (Konjunkturprogramm)	*-73.658,62*	*0,00*	*-36.829,31*	*36.829,31*
	09520000 Anlagen im Bau - Tiefbau	*-480,00*	*0,00*	*-240,00*	*240,00*
4.	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-76.083,20	-52.200,00	-74.784,55	22.584,55
	07700000 Sonstige Anlagen	*-5.494,39*	*-11.000,00*	*-2.498,13*	*-8.501,87*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*-2.176,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*-44.306,28*	*-41.000,00*	*-59.643,75*	*18.643,75*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*-24.106,53*	*-200,00*	*-12.642,67*	*12.442,67*
5.	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	**-1.434.970,85**	**-52.200,00**	**-896.958,73**	**844.758,73**
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**587.900,08**	**-27.200,00**	**1.549,69**	**-28.749,69**
1.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzmittelfluß aus der Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	79.213,15	4.500,00	23.229,00	-18.729,00
	36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	*45.192,47*	*1.000,00*	*15.729,00*	*-14.729,00*
	36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	*4.792,36*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*26.640,90*	*3.500,00*	*7.500,00*	*-4.000,00*
	36420000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)	*2.587,42*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
2.	Einzahlungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	499.674,13	0,00	410.900,68	-410.900,68
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*3.782,38*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*8.415,43*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*9.298,15*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05330000 Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	*145.381,27*	*0,00*	*145.648,27*	*-145.648,27*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*62.056,38*	*0,00*	*58.540,38*	*-58.540,38*
	07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	*198.960,43*	*0,00*	*185.621,23*	*-185.621,23*
	07450000 Maschinen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*514,00*	*0,00*	*114,00*	*-114,00*
	07700000 Sonstige Anlagen	*995,32*	*0,00*	*1.247,32*	*-1.247,32*
	07750000 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	*0,00*	*0,00*	*65,86*	*-65,86*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*4.725,00*	*0,00*	*1.318,58*	*-1.318,58*
	08090000 Sonstige Andere Anlagen	*1.724,28*	*0,00*	*862,14*	*-862,14*
	08100000 Fuhrpark	*3.049,00*	*0,00*	*665,00*	*-665,00*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*26.197,08*	*0,00*	*6.433,10*	*-6.433,10*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*8.004,20*	*0,00*	*4.002,10*	*-4.002,10*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*1.976,16*	*0,00*	*1.332,05*	*-1.332,05*
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*10.101,30*	*0,00*	*5.050,65*	*-5.050,65*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*14.493,75*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
3.	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Einzahlungen	**578.887,28**	**4.500,00**	**434.129,68**	**-429.629,68**
1.	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	-228.933,61	0,00	-25.011,96	25.011,96
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*-3.782,38*	*0,00*	*-3.782,38*	*3.782,38*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*-8.415,43*	*0,00*	*-8.415,43*	*8.415,43*
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*-9.298,15*	*0,00*	*-9.298,15*	*9.298,15*
	05330000 Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	*-145.381,27*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*-62.056,38*	*0,00*	*-3.516,00*	*3.516,00*
3.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-24.595,05	-5.000,00	-5.050,65	50,65
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*-10.101,30*	*-5.000,00*	*-5.050,65*	*50,65*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*-14.493,75*	*0,00*	*0,00*	*0,00*

Hauptproduktbereich 4 Gesundheit und Sport

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
4.	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-246.145,47	-5.000,00	-50.441,28	45.441,28
	07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	*-198.960,43*	*0,00*	*-13.338,45*	*13.338,45*
	07450000 Maschinen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*-514,00*	*0,00*	*-444,00*	*444,00*
	07700000 Sonstige Anlagen	*-995,32*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	07750000 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	*0,00*	*0,00*	*-3.170,86*	*3.170,86*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*-4.725,00*	*0,00*	*-4.917,58*	*4.917,58*
	08090000 Sonstige Andere Anlagen	*-1.724,28*	*-1.000,00*	*-862,14*	*-137,86*
	08100000 Fuhrpark	*-3.049,00*	*0,00*	*-2.384,00*	*2.384,00*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*-26.197,08*	*-3.000,00*	*-19.990,10*	*16.990,10*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*-8.004,20*	*0,00*	*-4.002,10*	*4.002,10*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*-1.976,16*	*-1.000,00*	*-1.332,05*	*332,05*
5.	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe investive Auszahlungen	**-499.674,13**	**-10.000,00**	**-80.503,89**	**70.503,89**
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**79.213,15**	**-5.500,00**	**353.625,79**	**-359.125,79**
1.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzmittelfluß aus der Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	11.904.060,75	2.161.750,00	6.370.367,76	-4.208.617,76
	36170000 Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	*1.301,00*	*0,00*	*1.268,00*	*-1.268,00*
	36180000 Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	*6.017,47*	*0,00*	*22.816,33*	*-22.816,33*
	36400000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Bund	*1.143.973,99*	*15.000,00*	*176.229,00*	*-161.229,00*
	36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*5.249.042,18*	*1.419.000,00*	*1.986.961,94*	*-567.961,94*
	36410990 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*191.581,50*	*0,00*	*147.315,80*	*-147.315,80*
	36420000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden (GV)	*311.835,02*	*399.000,00*	*219.141,58*	*179.858,42*
	36440000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen vom sonstigen öffentlichen Bereich	*32.611,27*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	36600000 Sonderposten aus Beiträgen	*4.123.205,74*	*328.750,00*	*2.878.308,44*	*-2.549.558,44*
	36601000 Sonderposten aus Hausanschlusskosten	*355.247,26*	*0,00*	*188.803,20*	*-188.803,20*
	36602000 Sonderposten aus Investitionsbeiträgen Trittplatten Friedhöfe	*9.274,76*	*0,00*	*8.110,18*	*-8.110,18*
	36603000 Sonderposten aus Beiträgen Wasserergänzungsbeitrag	*0,00*	*0,00*	*218.446,52*	*-218.446,52*
	36900000 Sonstige Sonderposten, maßnahmenbezogen	*5.250,00*	*0,00*	*2.625,00*	*-2.625,00*
	36900001 Ausgleichsrücklage Wasserversorgung	*187.265,36*	*0,00*	*142.805,03*	*-142.805,03*
	36900002 Ausgleichsrücklage Abwasser Schmutzwassergebühren	*287.455,20*	*0,00*	*287.541,54*	*-287.541,54*
	36900003 Ausgleichsrücklage Abwasser Niederschlagswasser	*0,00*	*0,00*	*89.995,20*	*-89.995,20*
2.	Einzahlungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	25.090.077,79	0,00	9.548.109,36	-9.548.109,36
	02300000 Ähnliche Rechte und Werte	*8.500,00*	*0,00*	*4.250,00*	*-4.250,00*
	02400000 Lizenzen, DV-Software	*3.346,60*	*0,00*	*5.029,33*	*-5.029,33*
	03520000 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV)	*22.916,00*	*0,00*	*696,00*	*-696,00*
	03530000 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergl.	*205.387,20*	*0,00*	*102.693,60*	*-102.693,60*
	03580000 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	*27.840,76*	*0,00*	*8.271,38*	*-8.271,38*
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*97.205,93*	*0,00*	*7.038,82*	*-7.038,82*
	05010000 Aufbau Gewässerflächen	*146,86*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*173.421,26*	*0,00*	*34.152,71*	*-34.152,71*
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*306,23*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05350000 Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken	*1.594.779,29*	*0,00*	*716.724,24*	*-716.724,24*
	05360000 Brand- und Katastropheneinrichtungen	*47.613,98*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	05370000 Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	*45.903,00*	*0,00*	*1.046,00*	*-1.046,00*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*9.982,28*	*0,00*	*5.058,28*	*-5.058,28*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*140.493,22*	*0,00*	*40.714,97*	*-40.714,97*
	05900000 Wohngebäude	*1,00*	*0,00*	*1,00*	*-1,00*
	06130000 Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrgrenzen	*2.223.910,77*	*0,00*	*185.744,15*	*-185.744,15*
	06140000 Wege, Plätze	*1.782.360,19*	*0,00*	*1.375.441,55*	*-1.375.441,55*

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	06190000 Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	*847.176,98*	*0,00*	*23.546,13*	*-23.546,13*
	06210000 Kulturgüter	*8.657,53*	*0,00*	*8.657,53*	*-8.657,53*
	06240000 Friedhofsanlagen	*53.427,90*	*0,00*	*8.052,65*	*-8.052,65*
	06491000 Sonstige Gewässerbauten	*347.352,32*	*0,00*	*84.632,30*	*-84.632,30*
	06560000 Kanalisation	*2.905.628,59*	*0,00*	*1.713.190,17*	*-1.713.190,17*
	06570000 Kläranlagen	*806.691,00*	*0,00*	*49.776,00*	*-49.776,00*
	06580000 Nutzwasseranlagen	*2.498.934,92*	*0,00*	*191.895,08*	*-191.895,08*
	06590000 sonstige öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	*30.959,00*	*0,00*	*729,00*	*-729,00*
	06600000 Wald (Grundstück)	*434.069,58*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	06610000 Wald (Aufwuchs)	*221.075,82*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	*116.469,97*	*0,00*	*51.086,70*	*-51.086,70*
	07100000 Anlagen der Materiallagerung und -bereitstellung	*1.400,00*	*0,00*	*700,00*	*-700,00*
	07300000 Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	*79.055,56*	*0,00*	*79.055,56*	*-79.055,56*
	07400000 Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*13.920,18*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	07450000 Maschinen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*28.374,40*	*0,00*	*5.558,06*	*-5.558,06*
	07700000 Sonstige Anlagen	*79.420,44*	*0,00*	*73.468,44*	*-73.468,44*
	07750000 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	*10.751,96*	*0,00*	*5.374,98*	*-5.374,98*
	08000000 Werkstätteneinrichtungen und -geräte	*5.710,56*	*0,00*	*5.710,56*	*-5.710,56*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*173.263,47*	*0,00*	*55.418,14*	*-55.418,14*
	08100000 Fuhrpark	*85.244,22*	*0,00*	*63.118,81*	*-63.118,81*
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*113.247,55*	*0,00*	*63.123,12*	*-63.123,12*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*34.256,78*	*0,00*	*43.394,61*	*-43.394,61*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*9.941,10*	*0,00*	*8.269,60*	*-8.269,60*
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*931.499,06*	*0,00*	*252.002,32*	*-252.002,32*
	09520000 Anlagen im Bau - Tiefbau	*91.627,07*	*0,00*	*7.972,19*	*-7.972,19*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*273.626,08*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	09620000 Infrastrukturanlagen im Bau - Tiefbau	*7.785.750,42*	*0,00*	*3.916.596,37*	*-3.916.596,37*
	09621000 Infrastrukturanlagen im Bau - Hausanschlüsse	*182.961,53*	*0,00*	*85.717,08*	*-85.717,08*
	09630000 Infrastrukturanlagen im Bau - sonstige Baumaßnahmen	*535.469,23*	*0,00*	*264.201,93*	*-264.201,93*
3.	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	19.151,62	0,00	18.542,85	-18.542,85
	16180000 Gesicherte Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich	*18.542,85*	*0,00*	*18.542,85*	*-18.542,85*
	16180001 Darlehen an WOHNSTADT	*608,77*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	Summe investive Einzahlungen	**37.013.290,16**	**2.161.750,00**	**15.937.019,97**	**-13.775.269,97**
1.	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-256.143,96	-1.421.000,00	-145.880,98	-1.275.119,02
	03520000 Geleistete Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV)	*-22.916,00*	*-1.000,00*	*-22.220,00*	*21.220,00*
	03530000 Geleistete Investitionszuschüsse an Zweckverbände und dergl.	*-205.387,20*	*0,00*	*-102.693,60*	*102.693,60*
	03570000 Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen	*0,00*	*-1.420.000,00*	*0,00*	*-1.420.000,00*
	03580000 Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	*-27.840,76*	*0,00*	*-20.967,38*	*20.967,38*
2.	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	-13.922.745,33	-207.000,00	-8.557.639,74	8.350.639,74
	05000000 Unbebaute Grundstücke	*-97.205,93*	*-200.000,00*	*-84.125,78*	*-115.874,22*

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	05010000 Aufbau Gewässerflächen	*-146,86*	*0,00*	*-146,86*	*146,86*
	05100000 Bebaute Grundstücke - mit eigenen Bauten -	*-173.421,26*	*0,00*	*-137.141,32*	*137.141,32*
	05110000 Bebaute Grundstücke - fremden Bauten -	*-306,23*	*0,00*	*-306,23*	*306,23*
	05350000 Theater, Bürgerhäuser, Büchereien / Bibliotheken	*-1.594.779,29*	*0,00*	*-500.809,40*	*500.809,40*
	05360000 Brand- und Katastropheneinrichtungen	*-47.613,98*	*0,00*	*-47.613,98*	*47.613,98*
	05370000 Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	*-45.903,00*	*0,00*	*-43.813,00*	*43.813,00*
	05390000 Sonstige Betriebsgebäude	*-9.982,28*	*0,00*	*-4.924,00*	*4.924,00*
	05600000 Grundstückseinrichtungen	*-140.493,22*	*-5.000,00*	*-104.757,33*	*99.757,33*
	05900000 Wohngebäude	*-1,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	06130000 Gemeindestraßen, Straßen innerhalb von Ortsdurchfahrgrenzen	*-2.223.910,77*	*0,00*	*-1.682.672,38*	*1.682.672,38*
	06140000 Wege, Plätze	*-1.782.360,19*	*0,00*	*-400.432,23*	*400.432,23*
	06190000 Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	*-847.176,98*	*-2.000,00*	*-815.807,04*	*813.807,04*
	06210000 Kulturgüter	*-8.657,53*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	06240000 Friedhofsanlagen	*-53.427,90*	*0,00*	*-46.231,65*	*46.231,65*
	06560000 Kanalisation	*-2.905.628,59*	*0,00*	*-1.165.974,04*	*1.165.974,04*
	06570000 Kläranlagen	*-806.691,00*	*0,00*	*-694.875,00*	*694.875,00*
	06580000 Nutzwasseranlagen	*-2.498.934,92*	*0,00*	*-2.142.914,10*	*2.142.914,10*
	06590000 sonstige öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	*-30.959,00*	*0,00*	*-29.950,00*	*29.950,00*
	06600000 Wald (Grundstück)	*-434.069,58*	*0,00*	*-434.069,58*	*434.069,58*
	06610000 Wald (Aufwuchs)	*-221.075,82*	*0,00*	*-221.075,82*	*221.075,82*
3.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.800.933,39	-1.813.500,00	-4.593.602,94	2.780.102,94
	09510000 Anlagen im Bau - Hochbau	*-931.499,06*	*-63.000,00*	*-308.820,17*	*245.820,17*
	09520000 Anlagen im Bau - Tiefbau	*-91.627,07*	*0,00*	*-7.972,19*	*7.972,19*
	09530000 Anlagen im Bau - Sonstige Baumaßnahmen	*-273.626,08*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	09620000 Infrastrukturanlagen im Bau - Tiefbau	*-7.785.750,42*	*-1.747.500,00*	*-3.859.697,82*	*2.112.197,82*
	09621000 Infrastrukturanlagen im Bau - Hausanschlüsse	*-182.961,53*	*0,00*	*-97.244,45*	*97.244,45*
	09630000 Infrastrukturanlagen im Bau - sonstige Baumaßnahmen	*-535.469,23*	*-3.000,00*	*-319.868,31*	*316.868,31*
4.	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-1.110.255,11	-373.800,00	-774.993,84	401.193,84
	02300000 Ähnliche Rechte und Werte	*-8.500,00*	*0,00*	*-4.250,00*	*4.250,00*
	02400000 Lizenzen, DV-Software	*-3.346,60*	*-12.100,00*	*-23.376,33*	*11.276,33*
	06491000 Sonstige Gewässerbauten	*-347.352,32*	*0,00*	*-197.053,14*	*197.053,14*
	07000000 Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	*-116.469,97*	*-15.000,00*	*-93.403,05*	*78.403,05*
	07100000 Anlagen der Materiallagerung und -bereitstellung	*-1.400,00*	*0,00*	*-700,00*	*700,00*
	07300000 Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	*-79.055,56*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	07400000 Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*-13.920,18*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	07450000 Maschinen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	*-28.374,40*	*0,00*	*-39.427,06*	*39.427,06*
	07700000 Sonstige Anlagen	*-79.420,44*	*0,00*	*-3.881,00*	*3.881,00*
	07750000 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	*-10.751,96*	*0,00*	*-5.376,98*	*5.376,98*
	08000000 Werkstätteneinrichtungen und -geräte	*-5.710,56*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	08010000 Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	*-173.263,47*	*-6.000,00*	*-151.559,14*	*145.559,14*
	08100000 Fuhrpark	*-85.244,22*	*0,00*	*-24.222,41*	*24.222,41*

Hauptproduktbereich 5 Gestaltung der Umwelt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	08400000 Sonstige Betriebsausstattung	*-113.247,55*	*-309.500,00*	*-135.856,81*	*-173.643,19*
	08500000 Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und	*-34.256,78*	*-29.000,00*	*-89.607,47*	*60.607,47*
	08900000 Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und	*-9.941,10*	*-2.200,00*	*-6.280,45*	*4.080,45*
5.	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-19.151,62	0,00	-608,77	608,77
	16180000 Gesicherte Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich	*-18.542,85*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	16180001 Darlehen an WOHNSTADT	*-608,77*	*0,00*	*-608,77*	*608,77*
	Summe investive Auszahlungen	**-25.109.229,41**	**-3.815.300,00**	**-14.072.726,27**	**10.257.426,27**
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**11.904.060,75**	**-1.653.550,00**	**1.864.293,70**	**-3.517.843,70**
1.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	0,00	0,00	88,33	-88,33
	42910000 sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	*0,00*	*0,00*	*88,33*	*-88,33*
2.	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	0,00	0,00	-88,33	88,33
	42910000 sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	*0,00*	*0,00*	*-88,33*	*88,33*
	Finanzmittelfluß aus der Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Teilfinanzrechnung 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	570.069,10	76.000,00	508.183,50	-432.183,50
	36210000 Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land	*472.102,00*	*76.000,00*	*413.118,00*	*-337.118,00*
	36410000 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*97.867,20*	*0,00*	*94.965,60*	*-94.965,60*
	36410990 Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Zuweisungen für Investitionen von Land	*99,90*	*0,00*	*99,90*	*-99,90*
2.	Einzahlungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	783.686,74	0,00	4.615,58	-4.615,58
	13500001 Abfallzweckverband	*1,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	13500002 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband	*37.716,85*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	13900001 Beteiligung LNG	*33.287,52*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	13900002 Beteiligung ÜW Rhön	*586.637,80*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	13900003 Beteiligung Ekom 21	*1,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	15040001 Fond KVK kommunale Versorgungskassen	*50.906,46*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	16000001 Genossenschaftsanteile VR-Bank NordRhön	*200,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	16180000 Gesicherte Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich	*17.724,78*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	16180001 Darlehen an WOHNSTADT	*50.992,82*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	16900010 Übrige sonstige Finanzanlagen - Versorgungsrücklage Beamte	*6.218,51*	*0,00*	*4.615,58*	*-4.615,58*
	Summe investive Einzahlungen	**1.353.755,84**	**76.000,00**	**512.799,08**	**-436.799,08**
1.	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-783.686,74	-5.000,00	-788.721,28	783.721,28
	13500001 Abfallzweckverband	*-1,00*	*0,00*	*-1,00*	*1,00*
	13500002 Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband	*-37.716,85*	*0,00*	*-37.716,85*	*37.716,85*
	13900001 Beteiligung LNG	*-33.287,52*	*0,00*	*-33.287,52*	*33.287,52*
	13900002 Beteiligung ÜW Rhön	*-586.637,80*	*0,00*	*-586.637,80*	*586.637,80*
	13900003 Beteiligung Ekom 21	*-1,00*	*0,00*	*-1,00*	*1,00*
	15040001 Fond KVK kommunale Versorgungskassen	*-50.906,46*	*0,00*	*-55.522,04*	*55.522,04*
	16000001 Genossenschaftsanteile VR-Bank NordRhön	*-200,00*	*0,00*	*-200,00*	*200,00*
	16180000 Gesicherte Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich	*-17.724,78*	*0,00*	*-17.724,78*	*17.724,78*
	16180001 Darlehen an WOHNSTADT	*-50.992,82*	*0,00*	*-50.992,82*	*50.992,82*
	16900010 Übrige sonstige Finanzanlagen - Versorgungsrücklage Beamte	*-6.218,51*	*-5.000,00*	*-6.637,47*	*1.637,47*
	Summe investive Auszahlungen	**-783.686,74**	**-5.000,00**	**-788.721,28**	**783.721,28**
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**570.069,10**	**71.000,00**	**-275.922,20**	**346.922,20**
1.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	6.846.406,17	1.700.000,00	6.228.257,78	-4.528.257,78

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	42003020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2004)	*54.136,00*	*0,00*	*45.800,00*	*-45.800,00*
	42003030 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2005)	*116.652,00*	*0,00*	*99.984,00*	*-99.984,00*
	42003040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2006)	*105.858,00*	*0,00*	*92.620,00*	*-92.620,00*
	42003050 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2007)	*79.408,00*	*0,00*	*70.584,00*	*-70.584,00*
	42003060 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2008)	*117.638,00*	*0,00*	*105.872,00*	*-105.872,00*
	42003070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2009)	*64.696,00*	*0,00*	*58.812,00*	*-58.812,00*
	42003080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2010)	*119.280,00*	*0,00*	*109.336,00*	*-109.336,00*
	42003090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2011)	*350.224,00*	*0,00*	*323.280,00*	*-323.280,00*
	42003100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2012)	*334.253,00*	*0,00*	*320.177,00*	*-320.177,00*
	42003110 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2013)	*213.085,00*	*0,00*	*199.553,00*	*-199.553,00*
	42003120 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2014)	*160.000,00*	*0,00*	*150.584,00*	*-150.584,00*
	42003130 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2015)	*355.000,00*	*0,00*	*355.000,00*	*-355.000,00*
	42003140 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre - Abwasserbeseitigung	*646.522,00*	*0,00*	*619.298,00*	*-619.298,00*
	42003150 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*610.000,00*	*0,00*	*610.000,00*	*-610.000,00*
	42003160 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*371.000,00*	*0,00*	*371.000,00*	*-371.000,00*
	42003170 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*500.000,00*	*0,00*	*500.000,00*	*-500.000,00*
	42003172 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*0,00*	*1.700.000,00*	*0,00*	*1.700.000,00*
	42013000 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*109.650,00*	*0,00*	*54.825,00*	*-54.825,00*
	42013010 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (neuer_Bau)	*2.556,45*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	42013020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Seniorenwohnheim Landesbaudarlehen)	*280.027,26*	*0,00*	*237.160,00*	*-237.160,00*
	42013040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (FWGH_Wendershausen)	*20.451,66*	*0,00*	*15.338,74*	*-15.338,74*

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	42013060 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Umbau Rathaus)	*92.032,49*	*0,00*	*76.693,73*	*-76.693,73*
	42013070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Ufermauern Weid)	*40.000,00*	*0,00*	*35.000,00*	*-35.000,00*
	42013080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Freibad I)	*89.476,04*	*0,00*	*76.693,74*	*-76.693,74*
	42013090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (FWGH_Neuschwambach)	*40.000,00*	*0,00*	*35.000,00*	*-35.000,00*
	42013100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Rad-/Gehweg Tann - Günthers)	*45.000,00*	*0,00*	*40.000,00*	*-40.000,00*
	42013110 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Freibad II)	*75.000,00*	*0,00*	*67.500,00*	*-67.500,00*
	42013120 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Naturkundemuseum)	*30.000,00*	*0,00*	*27.500,00*	*-27.500,00*
	42013130 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Kindergarten Schlizenhausen)	*97.500,00*	*0,00*	*90.000,00*	*-90.000,00*
	42013140 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Löschfahrzeug)	*70.000,00*	*0,00*	*65.000,00*	*-65.000,00*
	42013150 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Bau_HB_Schlitzenhausen u.a.)	*105.000,00*	*0,00*	*97.500,00*	*-97.500,00*
	42013170 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Wärmedämmung Kindergarten Kalkofen (Konjunkturprogramm)	*7.150,00*	*0,00*	*6.825,00*	*-6.825,00*
	42013171 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Erneuerung Sanitäre Anlagen Kiga Kalkofen (Konjunkturprogramm)	*11.535,28*	*0,00*	*11.010,94*	*-11.010,94*
	42013172 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Meerswinden - Neuswarts (Konjunkturprogramm)	*77.439,97*	*0,00*	*73.753,30*	*-73.753,30*
	42013173 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Ober-/Unterrückersbach (Konjunkturprogramm)	*42.533,36*	*0,00*	*40.600,03*	*-40.600,03*
	42013174 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Schwarzenborn - Nüsterrasen (Konjunkturprogramm)	*48.766,72*	*0,00*	*46.550,06*	*-46.550,06*
	42013175 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Hundsbacher Weg (Konjunkturprogramm)	*39.663,80*	*0,00*	*37.860,90*	*-37.860,90*
	42013176 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Tragkraftspritzen (Konjunkturprogramm)	*21.391,70*	*0,00*	*20.353,30*	*-20.353,30*
	42013178 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Einrichtung Atemschutzwerkstatt (Konjunkturprogramm)	*6.999,94*	*0,00*	*6.666,60*	*-6.666,60*
	42013181 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	*1.000,00*	*0,00*	*1.000,00*	*-1.000,00*
	42013182 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Verbindungsstraße Schweidhof (Konjunkturprogramm)	*118.707,00*	*0,00*	*114.750,10*	*-114.750,10*
	42013183 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land Energetische Sanierung KIGA Tann (KIP 2019)	*0,00*	*0,00*	*13.850,00*	*-13.850,00*

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	42013184 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land Beleuchtung Naturmuseum (KIP 2019)	*0,00*	*0,00*	*1.150,00*	*-1.150,00*
	42013185 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land Energetische Sanierung DGH Günthers (KIP 2019)	*0,00*	*0,00*	*11.000,00*	*-11.000,00*
	42013186 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land Energetische Sanierung DGH Lahrbach(KIP 2019)	*0,00*	*0,00*	*9.000,00*	*-9.000,00*
	42013200 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit 1 bis 5 Jahre (C-Darlehen)	*150.000,00*	*0,00*	*140.000,00*	*-140.000,00*
	42072020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit 1 bis 5 Jahre (GEFA)	*0,02*	*0,00*	*0,02*	*-0,02*
	42072030 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit 1 bis 5 Jahre (Mercedes Benz)	*0,01*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	42073011 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Umschuldung DGHYP auf Sparkasse Kommunalkredit)	*113.775,00*	*0,00*	*101.475,00*	*-101.475,00*
	42073020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Umschuldung 2008)	*99.166,40*	*0,00*	*92.083,04*	*-92.083,04*
	42073040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Kommunaldarlehen)	*20.890,68*	*0,00*	*2.570,64*	*-2.570,64*
	42073050 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (VR-Bank)	*76.418,16*	*0,00*	*72.788,92*	*-72.788,92*
	42073060 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Parkplatz/Thür. Str.)	*3.550,57*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	42073070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Kredit 2002)	*107.142,56*	*0,00*	*99.999,68*	*-99.999,68*
	42073080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Umschuldung 2008)	*19.444,64*	*0,00*	*16.666,88*	*-16.666,88*
	42073090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP 2006)	*133.333,20*	*0,00*	*116.666,52*	*-116.666,52*
	42073100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Haushalt 2007)	*56.941,00*	*0,00*	*51.385,00*	*-51.385,00*
	42073110 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Haushalt 2008)	*16.901,44*	*0,00*	*16.901,44*	*-16.901,44*
	42073111 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Haushalt 2008)	*190.140,64*	*0,00*	*173.239,20*	*-173.239,20*
	42171300 Verbindlichkeiten aus Giro 2002485 VR-Bank NordRhön	*189.068,18*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
2.	Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	-6.846.406,17	-458.115,00	-459.305,21	1.190,21
	42003020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2004)	*-54.136,00*	*-8.340,00*	*-8.336,00*	*-4,00*
	42003030 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2005)	*-116.652,00*	*-16.670,00*	*-16.668,00*	*-2,00*
	42003040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2006)	*-105.858,00*	*-13.240,00*	*-13.238,00*	*-2,00*

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	42003050 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2007)	*-79.408,00*	*-8.825,00*	*-8.824,00*	*-1,00*
	42003060 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2008)	*-117.638,00*	*-11.770,00*	*-11.766,00*	*-4,00*
	42003070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2009)	*-64.696,00*	*-5.885,00*	*-5.884,00*	*-1,00*
	42003080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2010)	*-119.280,00*	*-9.945,00*	*-9.944,00*	*-1,00*
	42003090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2011)	*-350.224,00*	*-26.945,00*	*-26.944,00*	*-1,00*
	42003100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2012)	*-334.253,00*	*-14.080,00*	*-14.076,00*	*-4,00*
	42003110 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2013)	*-213.085,00*	*-13.535,00*	*-13.532,00*	*-3,00*
	42003120 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2014)	*-160.000,00*	*-9.420,00*	*-9.416,00*	*-4,00*
	42003130 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre (KfW 2015)	*-355.000,00*	*0,00*	*-20.884,00*	*20.884,00*
	42003140 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre - Abwasserbeseitigung	*-646.522,00*	*-27.225,00*	*-27.224,00*	*-1,00*
	42003150 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*-610.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	42003160 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*-371.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	42003170 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Bund - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*-500.000,00*	*0,00*	*-7.895,00*	*7.895,00*
	42013000 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre	*-109.650,00*	*-109.650,00*	*-54.825,00*	*-54.825,00*
	42013010 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (neuer_Bau)	*-2.556,45*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	42013020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Seniorenwohnheim Landesbaudarlehen)	*-280.027,26*	*-5.470,00*	*-4.723,95*	*-746,05*
	42013040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (FWGH_Wendershausen)	*-20.451,66*	*-5.115,00*	*-5.112,92*	*-2,08*
	42013060 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Umbau Rathaus)	*-92.032,49*	*-15.340,00*	*-15.338,76*	*-1,24*
	42013070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Ufermauern Weid)	*-40.000,00*	*-5.000,00*	*-5.000,00*	*0,00*
	42013080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Freibad I)	*-89.476,04*	*-12.785,00*	*-12.782,30*	*-2,70*
	42013090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (FWGH_Neuschwambach)	*-40.000,00*	*-5.000,00*	*-5.000,00*	*0,00*

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	42013100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Rad-/Gehweg Tann - Günthers)	*-45.000,00*	*-5.000,00*	*-5.000,00*	*0,00*
	42013110 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Freibad II)	*-75.000,00*	*-7.500,00*	*-7.500,00*	*0,00*
	42013120 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Naturkundemuseum)	*-30.000,00*	*-9.420,00*	*-2.500,00*	*-6.920,00*
	42013130 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Kindergarten Schlizenhausen)	*-97.500,00*	*-7.500,00*	*-7.500,00*	*0,00*
	42013140 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Löschfahrzeug)	*-70.000,00*	*-5.000,00*	*-5.000,00*	*0,00*
	42013150 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Bau_HB_Schlitzenhausen u.a.)	*-105.000,00*	*-7.500,00*	*-7.500,00*	*0,00*
	42013170 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Wärmedämmung Kindergarten Kalkofen (Konjunkturprogramm)	*-7.150,00*	*-165,00*	*-325,00*	*160,00*
	42013171 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Erneuerung Sanitäre Anlagen Kiga Kalkofen (Konjunkturprogramm)	*-11.535,28*	*-265,00*	*-524,34*	*259,34*
	42013172 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Meerswinden - Neuswarts (Konjunkturprogramm)	*-77.439,97*	*-615,00*	*-3.686,67*	*3.071,67*
	42013173 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Ober-/Unterrückersbach (Konjunkturprogramm)	*-42.533,36*	*-325,00*	*-1.933,33*	*1.608,33*
	42013174 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Schwarzenborn - Nüsterrasen (Konjunkturprogramm)	*-48.766,72*	*-370,00*	*-2.216,66*	*1.846,66*
	42013175 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Straßenbau Hundsbacher Weg (Konjunkturprogramm)	*-39.663,80*	*-305,00*	*-1.802,90*	*1.497,90*
	42013176 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Tragkraftspritzen (Konjunkturprogramm)	*-21.391,70*	*-170,00*	*-1.017,67*	*847,67*
	42013178 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen beim Land, Einrichtung Atemschutzwerkstatt (Konjunkturprogramm)	*-6.999,94*	*-60,00*	*-333,34*	*273,34*
	42013181 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	*-1.000,00*	*-3.600,00*	*-100,00*	*-3.500,00*
	42013182 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land, Verbindungsstraße Schweidhof (Konjunkturprogramm)	*-118.707,00*	*-3.960,00*	*-3.956,90*	*-3,10*
	42013200 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land - Laufzeit 1 bis 5 Jahre (C-Darlehen)	*-150.000,00*	*-10.000,00*	*-10.000,00*	*0,00*
	42072020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit 1 bis 5 Jahre (GEFA)	*-0,02*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	42072030 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit 1 bis 5 Jahre (Mercedes Benz)	*-0,01*	*0,00*	*-0,01*	*0,01*
	42073011 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Umschuldung DGHYP auf Sparkasse Kommunalkredit)	*-113.775,00*	*-12.300,00*	*-12.300,00*	*0,00*
	42073020 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Umschuldung 2008)	*-99.166,40*	*-7.085,00*	*-7.083,36*	*-1,64*

Teilfinanzrechnung 2020

Gemeinde: 00 TANN (RHÖN)

Hauptproduktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2019	2020	2020	(Sp. 4 ./. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
	42073040 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Kommunaldarlehen)	*-20.890,68*	*0,00*	*-2.570,64*	*2.570,64*
	42073050 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (VR-Bank)	*-76.418,16*	*-3.675,00*	*-3.674,45*	*-0,55*
	42073060 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Parkplatz/Thür. Str.)	*-3.550,57*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	42073070 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Kredit 2002)	*-107.142,56*	*-7.145,00*	*-7.142,88*	*-2,12*
	42073080 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Umschuldung 2008)	*-19.444,64*	*-2.780,00*	*-2.777,76*	*-2,24*
	42073090 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP 2006)	*-133.333,20*	*-16.670,00*	*-16.666,68*	*-3,32*
	42073100 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (Sparkasse Haushalt 2007)	*-56.941,00*	*-5.560,00*	*-5.556,00*	*-4,00*
	42073110 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Haushalt 2008)	*-16.901,44*	*-16.905,00*	*-16.901,44*	*-3,56*
	42073111 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten - Laufzeit mehr als 5 Jahre (DZ HYP Haushalt 2008)	*-190.140,64*	*0,00*	*-16.901,44*	*16.901,44*
	42171300 Verbindlichkeiten aus Giro 2002485 VR-Bank NordRhön	*-189.068,18*	*0,00*	*-9.419,81*	*9.419,81*
	Finanzmittelfluß aus der Finanzierungstätigkeit	**0,00**	**1.241.885,00**	**5.768.952,57**	**-4.527.067,57**

**** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ****

7.1.7 Anhang für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Magistrat der Stadt Tann (Rhön)

Marktplatz 9, 36142 Tann (Rhön)
Tel. 06682 9611-0
Fax 06682 9611-50
www.tann-rhoen.de

SCHLUSSBILANZ 2020

zum 31. Dezember 2020

-ANHANG-

Schlussbilanz 1
Vermögensrechnung (Bilanz) 2020 1
Allgemeine Angaben 4
Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden 4
Erläuterungen zu den Posten der Schlussbilanz 2020 5
AKTIVA 5
Anlagevermögen (Bilanzposten 1) 5
Immaterielle Vermögensgegenstände (Bilanzposten 1.1) 5
Sachanlagen (Bilanzposten 1.2) 5
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Bilanzposten 1.2.1) 6
Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken (Bilanzposten 1.2.2) 6
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Bilanzposten 1.2.3) 7
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung (Bilanzposten 1.2.4) 8
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (Bilanzposten 1.2.5) 8
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (Bilanzposten 1.2.6) 8
Finanzanlagen (Bilanzposten 1.3) 8
Beteiligungen (Bilanzposten 1.3.3) 9
Wertpapiere des Anlagevermögens (Bilanzposten 1.3.5) 9
Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen) (Bilanzposten 1.3.6) 9
Umlaufvermögen (Bilanzposten 2) 9
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (Bilanzposten 2.3) 9
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitions-zuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen (Bilanzposten 2.3.1) 9
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (Bilanzposten 2.3.2) 10
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposten 2.3.3) 10
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen (Bilanzposten 2.3.4) 10
Sonstige Vermögensgegenstände (Bilanzposten 2.3.5) 10
Flüssige Mittel (Bilanzposten 2.4) 10
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (Bilanzposten 3) 11
PASSIVA 11
Eigenkapital (Bilanzposten 1) 11

Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge (Bilanzposten 2) ... 11
Zuweisungen vom öffentlichen Bereich (Bilanzposten 2.1.1) ... 11
Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich (Bilanzposten 2.1.2) ... 12
Investitionsbeiträge (Bilanzposten 2.1.3) ... 12
Sonderposten für den Gebührenausgleich (Bilanzposten 2.2) ... 13
Rückstellungen (Bilanzposten 3) ... 13
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (Bilanzposten 3.1) ... 13
Sonstige Rückstellungen (Bilanzposten 3.5) ... 14
Verbindlichkeiten (Bilanzposten 4) ... 14
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Bilanzposten 4.2) ... 14
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Bilanzposten 4.2.1) ... 14
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Bilanzposten 4.2.2) ... 14
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge (Bilanzposten 4.5) ... 15
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposten 4.6) ... 15
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (Bilanzposten 4.7) ... 15
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen ... 15
(Bilanzposten 4.8) ... 15
Sonstige Verbindlichkeiten (Bilanzposten 4.9) ... 15
Passive Rechnungsabgrenzungsposten (Bilanzposten 5) ... 16
Ergebnisrechnung 2020 ... 16
Erläuterung zu den Posten der Ergebnisrechnung 2020 ... 17
Privatrechtliche Leistungsentgelte ... 17
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte ... 17
Kostenersatzleistungen und -erstattungen ... 17
Steuern und steuerähnliche Erträge ... 17
einschließlich gesetzl. Umlagen ... 17
Erträge aus Transferleistungen ... 17
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen ... 18
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten ... 18
Sonstige ordentliche Erträge ... 18

Summe der ordentlichen Erträge 18
Personalaufwendungen 18
Versorgungsaufwendungen 18
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 18
Abschreibungen 19
Aufwendungen für Zuweisungen und besondere Finanzaufwendungen 19
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen 19
Sonstige ordentliche Aufwendungen 19
Summe der ordentlichen Aufwendungen 19
Finanzerträge 19
Zinsen und andere Finanzaufwendungen 19
Außerordentliche Erträge 19
Außerordentliche Aufwendungen 20
Finanzrechnung 2020 240
Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen 22
Personalbestand 22
Organe 23
Anlagenspiegel 24
Forderungsspiegel 25
Verbindlichkeitenspiegel 26
Rückstellungsspiegel 27
Durchlaufende Gelder 28
Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2020 29

Schlussbilanz

2020

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
1	2	3	4
Aktiva			
1	**Anlagevermögen**	**29.380.116,95**	**30.147.159,64**
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**129.935,98**	**102.376,00**
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	33.870,00	7.041,00
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	96.065,98	95.335,00
1.2	**Sachanlagen**	**28.534.792,87**	**29.334.011,12**
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	4.483.942,60	4.613.816,28
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.602.224,00	5.694.048,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	16.072.908,66	16.982.138,78
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	333.746,00	296.685,00
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	749.188,00	736.212,00
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.292.783,61	1.011.111,06
1.3	**Finanzanlagen**	**715.388,16**	**710.772,52**
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	657.644,17	657.644,17
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	57.543,98	52.928,35
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	200,00	200,00
1.4	**Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen**	**0,00**	**0,00**
2	**Umlaufvermögen**	**1.128.056,27**	**738.462,47**
2.1	**Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**	**0,00**	**0,00**
2.2	**Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren**	**0,00**	**0,00**
2.3	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**	**808.560,91**	**686.338,77**
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen, und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	305.382,04	327.310,74
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	329.162,70	156.788,99
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.203,10	89.545,50
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	7,58	14.960,42
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	104.805,49	97.733,12
2.4	**Flüssige Mittel**	**319.495,36**	**52.123,70**
3	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**43.750,13**	**59.246,83**
4	**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**	**0,00**	**0,00**
	Summe Aktiva	**30.551.923,36**	**30.944.868,94**

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
5	6	7	8
Passiva			
1	**Eigenkapital**	**8.175.827,11**	**8.192.505,36**
1.1	**Netto-Position**	**8.123.891,17**	**8.123.891,17**
1.2	**Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital**	**104.120,40**	**84.773,13**
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	104.120,40	84.773,13
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.3	**Ergebnisverwendung**	**-52.184,46**	**-16.158,94**
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00	0,00
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-35.506,21	0,00
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	**Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag**	**-16.678,25**	**-16.158,94**
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	15.787,28	-35.506,21
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-32.465,53	19.347,27
2	**Sonderposten**	**13.686.048,96**	**13.787.092,01**
2.1	**Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge**	**13.521.166,17**	**13.424.696,19**
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	9.032.098,44	9.129.122,70
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	111.508,65	91.811,65
2.1.3	Investitionsbeiträge	4.377.559,08	4.203.761,84
2.2	**Sonderposten für den Gebührenausgleich**	**344.882,79**	**362.395,82**
2.3	**Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG**	**0,00**	**0,00**
2.4	**Sonstige Sonderposten**	**0,00**	**0,00**
3	**Rückstellungen**	**1.868.522,46**	**1.724.465,86**
3.1	**Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**	**1.728.106,00**	**1.574.005,00**
3.2	**Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz**	**0,00**	**0,00**
3.3	**Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien**	**0,00**	**0,00**
3.4	**Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten**	**0,00**	**0,00**
3.5	**Sonstige Rückstellungen**	**140.416,46**	**150.460,86**
4	**Verbindlichkeiten**	**6.572.000,80**	**7.177.327,87**
4.1	**Verbindlichkeiten aus Anleihen**	**0,00**	**0,00**
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen**	**5.778.372,37**	**6.121.531,32**
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	652.201,67	726.874,88
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	5.126.170,70	5.394.656,44
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.3	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung**	**0,00**	**0,00**
4.4	**Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**	**0,00**	**0,00**
4.5	**Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen**	**77.844,16**	**196.968,26**
4.6	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**123.402,97**	**193.476,78**
4.7	**Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben**	**-3.153,49**	**5.175,08**
4.8	**Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen eine Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen**	**0,00**	**3.744,38**

Vermögensrechnung (Bilanz) 2020

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2020
5	6	7	8
Passiva			
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	595.534,79	776.663,55
5	Rechnungsabgrenzungsposten	69.524,02	58.680,65
	Summe Passiva	30.551.923,38	31.149.163,68

Der Magistrat der Stadt Tann Rhön

Tann (Rhön), den 19.09.2022

(Dänner)
Bürgermeister

Allgemeine Angaben

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Tann (Rhön) hat mit Beschluss vom 15.07.2005 entschieden, dass die Haushaltswirtschaft der Stadt Tann (Rhön) gem. § 92 Abs. 3 HGO ab dem 01.01.2009 nach den Grundsätzen der kaufmännischen doppelten Buchführung (Doppik) geführt wird.

Die Stadt Tann (Rhön) gliedert sich in zehn Gemarkungen: Tann, Günthers, Habel, Hundsbach, Lahrbach, Neuschwambach, Neuswarts, Schlitzenhausen, Theobaldshof und Wendershausen.

Einwohnerzahl zum 31.12.2020: 4.382

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Anlagevermögen wird grundsätzlich mit den tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Sofern die historischen Kosten nicht bekannt waren oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand ermittelt werden konnten, wurden die Anschaffungs- oder Herstellungskosten gemäß § 59 GemHVO durch sachgerechte Schätzung ermittelt. Grundlage der Schätzung waren dabei Hilfswerte, wie z.B. Bodenrichtwerte für Grundstücke und Normalherstellungskostentabellen gemäß Wertermittlungsrichtlinien des Bundes für Gebäude. Soweit Ersatzmethoden bei der Bewertung herangezogen wurden, sind diese nachfolgend bei dem jeweiligen Bilanzposten erläutert.

Eine Einbeziehung von anteiligen Zinsen für Fremdkapital in die tatsächlichen Herstellungskosten erfolgte nicht.

Die Vermögensgegenstände werden gemäß § 43 GemHVO ausschließlich mit der linearen Abschreibungsmethode über die planmäßige Nutzungsdauer abgeschrieben.

Von der in § 59 Abs. 1 Satz 2 GemHVO enthaltenen Vereinfachungsregelung wurde Gebrauch gemacht. Entsprechend wurden immaterielle bzw. bewegliche Anlagegüter nur erfasst, wenn ihre tatsächlichen Anschaffungskosten über 3.000,00 EUR netto lagen. Für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) erfolgte ebenfalls kein Wertansatz.

Vorräte wurden nicht angesetzt, da nur kleinere Lagerbestände unter 10.000,00 EUR (netto) je Lager vorhanden waren (§ 59 GemHVO).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert. Soweit notwendig, sind Einzelwertberichtigungen berücksichtigt worden. Eine Pauschalwertberichtigung wird ebenfalls gebildet.

Die Flüssigen Mittel und Kassenbestände wurden anhand der Kontostände lt. Bankkontoauszüge bzw. Kassenbücher in Ansatz gebracht.

Der Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite enthält vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die Ermittlung der Netto-Position erfolgte als Residualgröße zwischen dem Vermögen, den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sowie den Verbindlichkeiten, passiven Rechnungsabgrenzungsposten und Sonderposten.

Die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge werden ertragswirksam über die Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagegüter aufgelöst.

Zur Berechnung von Pensions- und Beihilferückstellungen wurden versicherungsmathematische Verfahren angewendet.

Die übrigen Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Der Rechnungsabgrenzungsposten auf der Passivseite enthält erhaltene Einzahlungen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Stichtag darstellen, in erster Linie enthält der Posten die festgesetzten Gebühren für rund 140 Gräber.

Erläuterungen zu den Posten der Schlussbilanz 2020

AKTIVA

Die Aktivseite der Bilanz zeigt die Verwendung des eingesetzten Kapitals. Unterschieden werden Anlagevermögen, Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzungsposten.

Anlagevermögen (Bilanzposten 1)

Betrag in EUR: 29.380.116,95 (Vorjahr: 30.147.159,64)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 96,16

Das Anlagevermögen ist Teil des Vermögens, das einer Kommune langfristig zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Es umfasst:

- die immateriellen Vermögensgegenstände
- das Sachanlagevermögen
- das Finanzanlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände (Bilanzposten 1.1)

Betrag in EUR: 129.935,98 (Vorjahr: 102.376,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,43

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich fassbar sind, z. B. Patente, Konzessionen, Nutzungsrechte, EDV-Software und Lizenzen. Nicht aktiviert wurden unentgeltlich erworbene oder selbst erstellte immaterielle Wirtschaftsgüter. Standardsoftware und Lizenzen mit einem Anschaffungswert unter 800,00 EUR werden wie geringwertige Wirtschaftsgüter im Jahr der Anschaffung abgeschrieben.

Im Jahr 2020 wurde die neue Homepage www.tann-rhoen.de mit einem Wert von 11.571 EUR aktiviert. Des Weiteren wurde der neue Wasserleitstellenrechner (17.766 EUR) und ein News Portal für die Tourismusinformation (2.023 EUR) aktiviert. Ein Zuschuss wurde an den Gemeindeverwaltungsverband geleistet für den Kauf von Lizenzen für den Sitzungsdienst und das Dokumenten-Management-System (4.993 EUR).

Sachanlagen (Bilanzposten 1.2)

Betrag in EUR: 28.534.792,87 (Vorjahr: 29.334.011,12)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 93,40

Die Sachanlagen gliedern sich in:

Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	4.483.942,60 EUR
Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	5.602.224,00 EUR

Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	16.072.908,66 EUR
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	333.746,00 EUR
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	749.188,00 EUR
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.292.783,61 EUR

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Bilanzposten 1.2.1)

Betrag in EUR: 4.483.942,60 (Vorjahr: 4.613.816,28)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 14,68

Die Erfassung aller gemeindeeigenen Grundstücke erfolgte auf der Grundlage der in digitaler Form vorhandenen Katasterdaten. Diese wurden laufend mit den vorliegenden Grundbuchauszügen abgeglichen und aktualisiert.

Bei dem Bodenendwert handelt es sich um einen ermittelten Wert der Katasterverwaltung. Stichtag der Bodenrichtwerte war der 31.12.2003. Sofern Grundstücke mit Leitungs- und Wegerechten im Grundbuch belastet waren, wurden angemessene Wertabschläge vorgenommen.

Die Straßengrundstücke wurden mit dem niedrigsten Bodenrichtwert der jeweiligen Gemarkung bewertet.

Nicht nutzbare Flächen wie Unland, Naturschutzflächen, Gräben und Gewässer sowie die Friedhofsgrundstücke wurden mit 1,00 EUR bewertet.

Im Grundbuch Dritter eingetragene Leitungsrechte zugunsten der Stadt wurden mit 11.068,33 EUR bewertet. Grundlage bildeten die beschlossenen Zahlungen je lfd. Meter multipliziert mit den Leitungslängen auf Privatgrund.

Im Jahr 2020 wurden kleinere Nachaktivierung für Vermessungskosten bei den Grundstücken durchgeführt (7.214 EUR). Als Abgänge wurden nur Bauplätze im Bereich der Heidelsteinstraße verbucht.

Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken (Bilanzposten 1.2.2)

Betrag in EUR: 5.602.224,00 (Vorjahr: 5.694.048,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 18,34

Die Gebäude und Außenanlagen der Stadt wurden mit den tatsächlichen Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Auf alternative Methoden zur Ermittlung der Anschaffungskosten musste nur in geringem Umfang zurückgegriffen werden. Die Anschaffungskosten werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Dabei wurden Außenanlagen und Betriebsvorrichtungen gesondert erfasst und abgeschrieben.

Art	Bauweise	Nutzungsdauer
Gebäude	massiv	60/80 Jahre
Gebäude	teilmassiv	40 Jahre
Gebäude	Holzkonstruktion	20 Jahre
Außenanlagen		20 Jahre

Im Jahr 2020 musste noch Nachaktivierung für den Bau des DGH und Feuerwehrhaus Habel verbucht werden. Als weitere Zugänge sind der Zaun des DGH Hundsbach und ein Sternenpark Sofa zu verzeichnen.

Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen (Bilanzposten 1.2.3)

Betrag in EUR: 16.072.908,66 (Vorjahr: 16.982.138,78)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 52,61

Der Posten umfasst die Anlagen und Leitungsnetze für Wasser und Abwasser, Einrichtungen wie Straßen, Wege und Plätze sowie das Waldvermögen und gliedert sich wie folgt:

Kanalisation und Kläranlagen	6.612.020,00 EUR
Wasserversorgungsanlagen	4.270.796,00 EUR
Straßen	1.502.910,00 EUR
Kulturgüter /Museen	1.055.670,00 EUR
Brücken und Stützmauern	797.101,38 EUR
Waldvermögen	752.710,78 EUR
Wege und Plätze	741.223,00 EUR
Sonstige Gewässerbauten	273.077,00 EUR
Friedhofsanlagen	38.179,00 EUR
Sonst. Ver- und Entsorgungseinrichtung	29.221,00 EUR

Die Bewertung des Vermögens erfolgte im Wesentlichen nach tatsächlichen Anschaffungskosten.

Die Anschaffungskosten werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Den planmäßigen Abschreibungen liegen folgende Nutzungsdauern zugrunde:

Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer
Kanalisation	40 Jahre
Wasserversorgungsanlagen	40 Jahre

Gemeindestraßen, Wege und Plätze wurden getrennt nach Grundstücken und Bauwerken bewertet. Die Bewertung des Aufbaus erfolgte, soweit dies möglich war, mit den tatsächlichen Anschaffungskosten. Ersatzweise wurden die regionalen Wiederherstellungskosten nach den gesetzlichen Möglichkeiten ermittelt und angesetzt.

Die Anschaffungskosten werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Den planmäßigen Abschreibungen liegen folgende Nutzungsdauern zugrunde:

Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer
Straßen, Parkplätze	30 Jahre
Geh- / Fußwege, Radwege	15 Jahre
Wirtschaftswege Schotter	5 Jahre

Straßen, die älter als 25 Jahre waren, wurden nach den Vereinfachungsregeln für die Eröffnungsbilanz mit dem Erinnerungswert angesetzt.

Die Nutzungsdauer von Brücken und Durchlässen beträgt je nach Baumaterial:

Vermögensgegenstand	Nutzungsdauer
Beton / Stahl / Stein	60 Jahre
Holzkonstruktion	20 Jahre

In Jahr 2020 wurde die Straßenbeleuchtung im Bereich Obertannfeldstraße im Stadtteil Wendershausen sowie die Aufstellung des Parkscheinautomaten verbucht.

Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung (Bilanzposten 1.2.4)

Betrag in EUR: 333.746,00 (Vorjahr: 296.685,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 1,09

Der Ausweis beinhaltet vor allem technische Anlagen, wie Pumpen und Filter im Bereich Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Freibad Tann.

Im Jahr 2020 wurden die Fernwirktechnik des DGH Wendershausen sowie der Stromanschluss für den Hochbehälter Theobaldshof aktiviert. Des Weiteren wurden Anlagen und Maschinen für die Kläranlage Günthers und für die Feuerwehren der Stadt Tann (Rhön) beschafft.

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (Bilanzposten 1.2.5)

Betrag in EUR: 749.188,00 (Vorjahr: 736.212,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 2,45

Die anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung enthalten mit 357.984,00 EUR den Fuhrpark des Bauhofs und der Feuerwehr. Daneben wird sonstige Betriebs- und Büroausstattung ausgewiesen. Als betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden für Feuerwehrfahrzeuge 20 und für Fahrzeuge des Bauhofs und der Verwaltung 8 Jahre angesetzt.

Im Jahr 2020 wurden als größte Investitionen die Küche im DGH Theobaldshof und die Modernisierung des Kindergarten Schlitzenhausen aktiviert. Des Weiteren wurde in den Stadtteilen die Digitale Dorflinde installiert und das Bürgerbüro wurde neu eingerichtet. Die weiteren Zugänge verteilen sich auf viele Produkte und bewegen sich in kleineren Beträgen.

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau (Bilanzposten 1.2.6)

Betrag in EUR: 1.292.783,61 (Vorjahr: 1.011.111,06)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 4,23

Diese Position enthält Sachanlagen, deren Errichtung oder Sanierung sich über einen längeren Zeitraum erstreckt und am Bilanzstichtag noch nicht fertig gestellt war.

Die Zunahme ist im Wesentlichen auf die Beginn der Sanierung DGH Günther sowie auf die Anzahlung für das neue Feuerwehrfahrzeug LF 20 zurückzuführen.

Finanzanlagen (Bilanzposten 1.3)

Betrag in EUR: 715.388,10 (Vorjahr: 710.772,52)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 2,34

Beteiligungen (Bilanzposten 1.3.3)

Beteiligungen sind nach § 59 Abs. 4 GemHVO mit dem anteiligen Eigenkapital nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode zu bilanzieren. Mitgliedschaften in Zweckverbänden sind nach § 49 GemHVO den Beteiligungen zuzuordnen.

Ausgewiesen wird eine Beteiligung am Abfallzweckverband Fulda mit 1,00 EUR und am Feldwege- und Grabenunterhaltungsverband Hohe Rhön mit 37.716,85 EUR. Der Beteiligungswert in Höhe von 33.287,52 EUR an der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft mbH Fulda (LNG) ergibt sich aus dem anteiligen Eigenkapital nach Jahresabschluss 31.12.2008 der LNG. Der Eigenkapitalanteil von 1,53 % wurde nach dem Verhältnis der Stammeinlagen ermittelt. Das im Jahresabschluss der LNG ausgewiesene Eigenkapital von 3.740.024,24 EUR wurde zur Ermittlung des Beteiligungswertes um 1.195.213,08 EUR gekürzt. Die Gesellschafterversammlung der LNG hat bereits vor dem 31.12.2008 beschlossen, diesen Betrag der Kapitalrücklage zum Ausgleich von Gesellschaftsverlusten ab 2012 zu entnehmen. Es ist insofern von einer dauerhaften Wertminderung der Beteiligung an der LNG auszugehen. Weiterhin ist hier der Anteil der Gemeinde an der Überlandwerk Rhön GmbH mit 586.637,80 EUR enthalten, das entspricht 3,99 % des im Jahresabschluss des Überlandwerks Rhön ausgewiesenen Eigenkapitals zum 31.12.2008.

Zudem wird eine Beteiligung an der Ekom 21 mit 1,00 EUR ausgewiesen.

Wertpapiere des Anlagevermögens (Bilanzposten 1.3.5)

Hier ist die Versorgungsrücklage für den Bürgermeister, ehemalige Bürgermeister und einen aktiven Beamten im Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds (57.543,93 EUR) berücksichtigt.

Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen) (Bilanzposten 1.3.6)

Die Genossenschaftsanteile bei der VR-Bank NordRhön betragen 200,00 EUR.

Umlaufvermögen (Bilanzposten 2)

Betrag in EUR: 1.128.056,27 (Vorjahr: 738.462,47)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 3,69

Das Umlaufvermögen umfasst die Vermögensgegenstände, die üblicherweise kurzfristig umgesetzt werden, wie z.B. die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände sowie die liquiden Mittel.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände (Bilanzposten 2.3)

Die Forderungen wurden - soweit erforderlich - einzelwertberichtigt. Die nicht einzelwertberichtigten Forderungen sind zwischenzeitlich vollständig eingegangen bzw. mit den Schuldnern wurden Ratenzahlungsvereinbarungen getroffen.

Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen (Bilanzposten 2.3.1)

Betrag in EUR: 305.382,04 (Vorjahr: 327.310,74)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 1,00

In den Forderungen aus Zuschüssen sind Forderungen gegenüber dem Land Hessen in Höhe von 301.208,83 EUR bilanziert, diese beinhalten die Tilgungsleistungen für die Darlehen aus dem Konjunkturprogramm. Des Weiteren belaufen sich die Forderungen aus Investitionszuweisungen und Transferleistungen auf 4.173,21 EUR.

Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (Bilanzposten 2.3.2)

Betrag in EUR: 329.162,70 (Vorjahr: 156.788,99)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 1,08

Die Forderungen ergeben sich aus den positiven Kassenresten des Jahres 2020. Die Forderungen betreffen Gewerbesteuer, Grundsteuer A und B, Hundesteuer. Außerdem wurde die Einkommensteuerabrechnung für das 4. Quartal 2020 berücksichtigt.

Des Weiteren sind hier die ausstehenden Gebühren der Wasser- und Abwasserentsorgung sowie Wasserbeiträge ausgewiesen.

Wertberichtigungen wurden in Höhe von 67.134,89 EUR auf zweifelhafte Forderungen abgesetzt. Dies unterteilt sich in Einzelwertberichtigung mit 65.445,19 EUR und der Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1.689,70 EUR.

Zusätzlich wurden langfristig gestundete Forderungen in Höhe von 108.083,39 EUR auf Ihre jeweilige Restlaufzeit abgezinst. Die Abzinsung beträgt 38.764,42 EUR.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposten 2.3.3)

Betrag in EUR: 69.203,10 (Vorjahr: 89.545,50)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,23

Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen, wie z.B. Endabrechnungen von Mietnebenkosten oder Erstattungen, die zum Jahresende 2020 nicht eingegangen sind belaufen sich auf 68.998,35 EUR. Diese wurden in 2021 vollständig beglichen.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen (Bilanzposten 2.3.4)

Betrag in EUR: 7,58 (Vorjahr: 14.960,42)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,00

Die Forderung besteht gegenüber einem Unternehmen, zu dem ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Sonstige Vermögensgegenstände (Bilanzposten 2.3.5)

Betrag in EUR: 104.805,49 (Vorjahr: 97.733,12)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,34

Forderungen aus durchlaufenden Posten in Höhe von 66.167,77 EUR gegenüber Grundstückseigentümern betreffen die Reparaturkosten von Wasserhausanschlüssen.

Die Umsatzsteuerforderung zum Stichtag beläuft sich auf einen Betrag in Höhe von 20.991,25 EUR. Forderungen aus anderen durchlaufenden Posten belaufen sich auf 17.646,47 EUR.

Flüssige Mittel (Bilanzposten 2.4)

Betrag in EUR: 319.495,36 (Vorjahr: 52.123,70)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 1,05

Zusammensetzung:

Guthaben bei VR-Bank NordRhoen	116.274,99 EUR
Guthaben bei Sparkasse Fulda	201.622,20 EUR
Barkasse	1.398,17 EUR
Handvorschuss Verkehrsamt	200,00 EUR

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (Bilanzposten 3)

Betrag in EUR: 43.750,13 (Vorjahr: 59.246,83)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,14

Als Rechnungsabgrenzungsposten wurden gemäß § 45 GemHVO auf der Aktivseite geleistete Auszahlungen ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Ausgewiesen werden im Wesentlichen Ansparraten für Darlehen der Landestreuhandstelle Hessen. Die Auflösung erfolgt über die Gesamtlaufzeit der Darlehen von bis zu 20 Jahren. Bei der Auflösung wird die Zinsstaffelmethode angewendet.

PASSIVA

Die Passivseite der Bilanz zeigt die Herkunft des eingesetzten Kapitals.

Eigenkapital (Bilanzposten 1)

Betrag in EUR: 8.175.827,11 (Vorjahr 8.192.505,36)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 26,76

Das Eigenkapital der Stadt Tann (Rhön) entspricht der Netto-Position in Höhe von 8.123.891,17 Euro (Vorjahr: 8.123.891,17) sowie der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses von 104.120,40 Euro, dem Ergebnisvortrag aus ordentlichen Ergebnissen aus Vorjahren in Höhe von -35.506,21 und dem Jahresfehlbetrag in Höhe von -16.678,25 Euro, bestehend aus 15.787,28 Euro ordentlicher Jahresüberschuss und -32.465,53 Euro außerordentlicher Jahresfehlbetrag.

Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge (Bilanzposten 2)

Betrag in EUR: 13.866.048,96 (Vorjahr: 13.787.092,01)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 45,39

Zuweisungen vom öffentlichen Bereich (Bilanzposten 2.1.1)

Betrag in EUR: 9.032.098,44 (Vorjahr: 9.129.122,70)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 29,56

Als Sonderposten sind finanzielle Mittel passiviert, welche die Gemeinde für Investitionsmaßnahmen als Zuweisung oder Zuschuss von Bund, Land, Kreis und sonstigen öffentlichen Bereichen erhalten hat. Gefördert wurden überwiegend Infrastrukturmaßnahmen

(Straßen, Kanal- und Wasserleitungsbau), Gebäude, Maßnahmen im Bereich Brandschutz und im Rahmen der Dorferneuerung.

Die Ermittlung des Sonderpostens erfolgte anhand von Zahlungsbelegen und Verwendungsnachweisen, die noch zurück bis zur Gebietsreform vorlagen.

Der Sonderposten wird grundsätzlich über die Nutzungsdauer des jeweiligen bezuschussten Investitionsgegenstandes ertragswirksam aufgelöst. Soweit der jeweilige Sonderposten bei größeren Investitionsmaßnahmen einzelnen Investitionsgütern nicht mit vertretbarem Zeitaufwand zugeordnet werden konnte, wurde bei der Auflösung eine durchschnittliche Nutzungsdauer zugrunde gelegt.

In dem Bilanzposten werden aber auch die pauschalen Investitionszuweisungen des Landes Hessen bilanziert. Da diese nicht an die Nutzungsdauer eines bestimmten Anlagegutes geknüpft werden können, wird der Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen über einen Zeitraum von 10 Jahren aufgelöst (§ 38 Abs. 4 GemHVO).

Der Sonderposten vom öffentlichen Bereich setzt sich wie folgt zusammen:

Pauschale Investitionszuweisungen vom Land	345.309,00 EUR
Zuweisungen von Bund	694.315,00 EUR
Zuweisungen von Land	7.579.073,74 EUR
Zuweisungen von Gemeinden (GV)	335.419,70 EUR
Zuweisungen von sonst. öffentlichen Bereich	28.126,00 EUR

Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich (Bilanzposten 2.1.2)

Betrag in EUR: 111.508,65 (Vorjahr: 91.811,65)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,36

Der Sonderposten vom nicht öffentlichen Bereich setzt sich wie folgt zusammen:

Zuschüsse von privaten Unternehmen	8.543,00 EUR
Zuschüsse von übrigen Bereichen	102.965,65 EUR

Investitionsbeiträge (Bilanzposten 2.1.3)

Betrag in EUR: 4.377.559,08 (Vorjahr: 4.203.761,84)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 14,33

Investitionsbeiträge sind öffentlich-rechtliche Gegenleistungen zur Deckung des Aufwands für die Schaffung, Erweiterung oder Erneuerung öffentlicher Einrichtungen, sie werden von den Grundstückseigentümern erhoben. Der Ausweis enthält Erschließungsbeiträge nach §§ 133 ff BauGB, Straßen-, Wasser- und Abwasserbeiträge nach § 11 KAG und Kostenerstattungen für Grundstücksanschlüsse nach § 12 KAG.

Der Sonderposten wird über die Nutzungsdauer der korrespondierenden Investitionsgegenstände ertragswirksam aufgelöst.

Im Jahr 2020 wurden die Straßenbeiträge für eine Straße im Stadtteil Neuswarts abgerechnet und aktiviert.

Sonderposten für den Gebührenausgleich (Bilanzposten 2.2)

Betrag in EUR: 344.882,79 (Vorjahr: 362.395,82)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 1,13

Auf Grund durchgeführter Nachkalkulation wurde die Gebührenausgleichsrücklage „Wasser" um 18.348,41 Euro auf 93.289,03 Euro erhöht. Im Bereich Abwasser wurde durch die durchgeführte Nachkalkulation die Gebührenausgleichsrücklage „Abwasser" um 35.861,44 Euro auf 251.593,76 Euro gesenkt. Der Sonderposten wird in den Folgejahren dann in den Vorkalkulationen für Wasser und Abwasser dann bei der Gebührenberechnung berücksichtigt.

Rückstellungen (Bilanzposten 3)

Betrag in EUR: 1.868.522,46 (Vorjahr: 1.724.465,86)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 6,12

Rückstellungen sind für bestimmte Verpflichtungen einer Kommune zu bilden, die zukünftig zu Auszahlungen führen und deren zugehöriger Aufwand der Haushaltsperiode zugerechnet werden muss, in welcher sie verursacht werden.

Rückstellungen stellen Fremdkapital dar, sind jedoch im Unterschied zu Verbindlichkeiten dem Grunde und/oder der Höhe nach noch ungewiss. Die Sachverhalte, für die Rückstellungen zu bilden sind, sind in § 39 GemHVO abschließend aufgezählt. Danach wurden in der Schlussbilanz Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen, sowie sonstige Rückstellungen gebildet.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (Bilanzposten 3.1)

Betrag in EUR: 1.728.106,00 (Vorjahr: 1.574.005,00)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 5,66

Die Gemeinde hat nach § 39 Abs. 1 GemHVO für ihre Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen Rückstellungen zu bilden. Die Pensionsrückstellungen wurden personenbezogen, aufgrund von finanzmathematischen Berechnungen, durch die kommunale Versorgungskasse Hessen (KVK) ermittelt.

Der Ansatz erfolgte mit dem Barwert der erworbenen Versorgungsansprüche nach dem Teilwertverfahren des § 6 a Abs. 3 EStG. Dabei wurde ein Rechnungszinsfuß in Höhe von 6 % angewendet. Gleichzeitig führte die KVK eine Vergleichsberechnung mit einem Abzinsungssatz von 2,30 % durch. Dies entspricht dem von der Deutschen Bundesbank für eine angenommene Restlaufzeit von 15 Jahren ermittelten durchschnittlichen Marktzinssatz gem. § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB.

Da der nach der GemHVO anzuwendende Rechnungszinsfuß höher ist als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungssatz, sind die daraus resultierenden höheren Rückstellungswerte gem. den am 22.01.2014 vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport erlassenen Hinweisen zu § 39 GemHVO im Anhang anzugeben.

	Rückstellung mit Rechnungszinssatz 6,00%	Rückstellung mit Rechnungszinssatz 2,30%	Differenz
Pensionsrückstellungen	1.442.917 EUR	2.208.179 EUR	765.262 EUR
Beihilferückstellungen	285.189 EUR	370.223 EUR	85.034 EUR

Die Gesamtverpflichtung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen gliedert sich wie folgt:

Rückstellungen für eingetretene Pensionsfälle	934.129,00 EUR
Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	508.788,00 EUR
Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern	133.812,00 EUR
Beihilfeverpflichtungen gegenüber Beamten	151.377,00 EUR

Sonstige Rückstellungen (Bilanzposten 3.5)

Betrag in EUR: 140.416,46 (Vorjahr: 150.460,86)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,46

Hier sind die Aufwendungen für die Erstellung der Schlussbilanzen 2019 – 2020 (eigene Personalkosten, Kosten für Steuerberater und Prüfungskosten) berücksichtigt. Des Weiteren wurde eine Rückstellung für Überstunden und nicht genommener Urlaub gebildet.

Verbindlichkeiten (Bilanzposten 4)

Betrag in EUR: 6.572.000,80 (Vorjahr: 7.177.327,87)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 21,51

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Die einzelnen Bilanzposten ergeben sich aus der Gliederung der Verbindlichkeiten nach unterschiedlichen Gläubigergruppen bzw. deren sachlicher Zuordenbarkeit.

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Bilanzposten 4.2)

Betrag in EUR: 5.778.372,37 (Vorjahr: 6.121.531,32)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 18,91

Die Gesamtschuld gliedert sich in die Posten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern.

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Bilanzposten 4.2.1)

Betrag in EUR: 652.201,67 (Vorjahr: 726.874,88)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 2,13

Der Stand der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ist durch Kontoauszüge, Kreditverträge und Tilgungspläne zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Restlaufzeit der Verbindlichkeiten kann dem Verbindlichkeitenspiegel entnommen werden, der dem Anhang als Anlage beigefügt ist.

Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern (Bilanzposten 4.2.2)

Betrag in EUR: 5.126.170,70 (Vorjahr: 5.394.656,44)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 16,78

Der Stand der Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern ist durch Kontoauszüge, Saldenbestätigungen, Kreditverträge und Tilgungspläne zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Die Verbindlichkeiten bestehen gegenüber der KfW Bankengruppe und der Landestreuhandstelle Hessen (LTH). Es handelt sich in erster Linie um Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung B.

Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge (Bilanzposten 4.5)

Betrag in EUR: 77.844,16 (Vorjahr: 196.968,28)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,25

Der Ausweis betrifft im Wesentlichen die Schlusszahlung für die Kindergärten an das Evangelische Rentamt in Höhe von 56.888,82 Euro, eine Umlage des Gemeindeverwaltungsverband Ulstertal in Höhe von 4.992,98 Euro sowie die Abrechnung mit der Gemeinde Hilders gem. § 28 HKJBG in Höhe von 15.962,36 Euro.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Bilanzposten 4.6)

Betrag in EUR: 123.402,97 (Vorjahr: 193.476,78)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,40

Der Ausweis betrifft im Wesentlichen die Lieferungen und Leistungen der laufenden Verwaltungstätigkeit aus 2020 in Höhe von 68.570,25 EUR und der Investitionstätigkeit aus 2020 in Höhe von 54.832,72 EUR, die erst nach Jahresende zur Auszahlung kommen. Diese wurden in 2021 vollständig beglichen.

Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben (Bilanzposten 4.7)

Betrag in EUR: -3.153,49 (Vorjahr: 5.175,08)

Anteil an der Bilanzsumme in %: -0,01

Der Ausweis betrifft im Wesentlichen die Endabrechnung der Gewerbesteuerumlage.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen (Bilanzposten 4.8)

Betrag in EUR: 0,00 (Vorjahr: 3.744,38)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,00

Der Ausweis betrifft im Wesentlichen die Lieferungen und Leistungen eines Unternehmens, bei dem ein Beteiligungsverhältnis besteht, die erst nach Jahresende zur Auszahlung kommen. Diese wurden in 2020 vollständig beglichen. Im Jahr 2021 bestand eine solche Verbindlichkeit nicht.

Sonstige Verbindlichkeiten (Bilanzposten 4.9)

Betrag in EUR: 595.534,79 (Vorjahr: 656.432,03)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 1,95

Hier ist die Lohnsteuer für den Monat Dezember 2020 in Höhe von 14.389,48 EUR enthalten die im Jahr 2021 an das Finanzamt abgeführt wird. Erstmalig wird hier der Eigenbeitrag zur Hessenkasse in Höhe von 535.525 EUR dargestellt. Die anderen sonstigen Verbindlichkeiten belaufen sich auf 45.620,31 EUR.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten (Bilanzposten 5)

Betrag in EUR: 69.524,02 (Vorjahr: 63.477,84)

Anteil an der Bilanzsumme in %: 0,23

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, jedoch erst in späteren Perioden zu Erträgen führen (gemäß § 45 Abs. 2 GemHVO).

Ausgewiesen werden Gebühren für Grabnutzungsrechte. Die ertragswirksame Auflösung erfolgt über die jeweilige Laufzeit der erworbenen Nutzungsrechte entsprechend den Satzungsbestimmungen.

Ergebnisrechnung 2020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus-haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.377,50	118.340,00	79.904,46	38.435,54
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.337.301,61	1.261.860,00	1.217.929,61	43.930,39
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	71.404,49	74.350,00	79.204,88	-4.854,88
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.185.924,31	3.238.500,00	3.207.206,57	31.293,43
6	547	Erträge aus Transferleistungen	100.736,99	101.000,00	100.737,01	262,99
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.680.650,78	3.049.989,00	2.873.646,48	176.342,52
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	846.110,94	916.920,00	868.671,00	48.249,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	198.944,36	215.571,00	178.241,10	37.329,90
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**8.538.450,98**	**8.976.530,00**	**8.605.541,11**	**370.988,89**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.556.663,00	-1.732.260,00	-1.516.241,88	-216.018,12
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-261.682,82	-271.038,00	-302.747,44	31.709,44
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.866.526,09	-1.734.410,00	-1.705.351,24	-29.058,76
	(697)	davon: Einstellungen in Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
14	66	Abschreibungen	-1.326.533,07	-1.358.075,00	-1.331.183,16	-26.891,84
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-851.741,89	-1.002.377,00	-881.492,01	-120.884,99
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.640.667,24	-2.808.800,00	-2.784.945,36	-23.854,64
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.177,68	-8.840,00	-8.490,93	-349,07
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**-8.511.991,79**	**-8.915.800,00**	**-8.530.452,02**	**-385.347,98**

20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**26.459,19**	**60.730,00**	**75.089,09**	**-14.359,09**
21	56,57	Finanzerträge	29.430,97	21.000,00	20.922,86	77,14
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-91.396,37	-92.200,00	-80.224,67	-11.975,33
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)**	**-61.965,40**	**-71.200**	**-59.301,81**	**-11.898,19**
24		**Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)**	**8.567.881,95**	**8.997.530,00**	**8.626.463,97**	**371.066,03**
25		**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)**	**-8.603.388,16**	**-9.008.000,00**	**-8.610.676,69**	**-397.323,31**
26		**Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)**	**-35.506,21**	**-10.470,00**	**15.787,28**	**-26.257,28**
27	59	Außerordentliche Erträge	76.787,09	30.000,00	632,20	29.367,80
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-57.439,82	0,00	-33.097,73	33.097,73
29		**Außerordentliches Ergebnis (Nr.27 ./. Nr. 28)**	**19.347,27**	**30.000,00**	**-32.465,53**	**62.465,53**
30		**Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**	**-16.158,94**	**19.530,00**	**-16.678,25**	**36.208,25**
		Nachrichtlich:				
	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	697.998,00	919.455,00	698.197,00	221.258,00
	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-697.998,00	-919.455,00	-698.197,00	-221.258,00
		Ergebnis der internen Leistungsbeziehung	0,00	0,00	0,00	0,00

Erläuterung zu den Posten der Ergebnisrechnung 2020

Privatrechtliche Leistungsentgelte (Pos. Nr. 1)

Betrag in EUR: 79.904,46 (Vorjahr: 117.377,50)

Die privat-rechtlichen Leistungsentgelte sind stark rückläufig. Hauptgrund für den Rückgang war die Corona-Pandemie mit der daraus resultierenden Nichtöffnung des Freibads. Aufgrund dessen wurde die geplanten Eintrittsgelder (33.000 EUR) nicht vereinnahmt.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Pos. Nr. 2)

Betrag in EUR: 1.217.929,61 (Vorjahr: 1.337.301,61)

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte haben sich deutlich verringert. Die größten Rückgänge waren im Bereich Abwasserbeseitigung (-103.970 Euro) zu verzeichnen.

Kostenersatzleistungen und -erstattungen (Pos. Nr. 3)

Betrag in EUR: 79.204,88 (Vorjahr: 71.404,49)

Die Kostenersatzleistungen und -erstattungen haben sich deutlich erhöht. Die höchste Steigerung war im Bereich der anderen Kostenersatzleistungen und –erstattungen bei den Erstattungen der Löschwasserbereitstellung (18.300 EUR) (erstmals in 2020). Diese Erstattung wird seit der Kalkulation durch einen externen Anbieter an den Bereich Brandschutz berechnet.

Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich gesetzl. Umlagen (Pos. Nr. 5)

Betrag in EUR: 3.207.206,57 (Vorjahr: 3.185.924,31)

Die Steuern und steuerähnlichen Erträge einschließlich gesetzl. Umlagen haben sich besser entwickelt. Im Bereich der Gewerbesteuer und Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurden höhere Erträge (82 TEUR) vereinnahmt.

Erträge aus Transferleistungen (Pos. Nr. 6)

Betrag in EUR: 100.737,01 (Vorjahr: 100.736,99)

Die Erträge aus Transferleistungen liegen aus Vorjahresniveau. In diesem Bereich werden die Zuweisungen aus dem Familienleistungsgesetz dargestellt.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen (Pos. Nr. 7)

Betrag in EUR: 2.873.646,48 (Vorjahr: 2.680.650,78)

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen haben sich deutlich besser entwickelt. Die größten Steigerungen konnten in den Bereichen Schlüsselzuweisungen sowie bei den Zuweisungen von Land verzeichnet werden. Vom Land wurden Zahlungen aufgrund der Corona-Pandemie in Höhe von 117.500 EUR geleistet. Diese waren nicht geplant. Die Schlüsselzuweisungen vom Land waren im Vergleich zum Vorjahr um 115.000 EUR höher.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Pos. Nr. 8)

Betrag in EUR: 868.671,00 (Vorjahr: 846.110,94)

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten haben sich deutlich verbessert entwickelt. Die Steigerung resultiert aus der Aktivierung von Sonderposten im Zuge von Baumaßnahmen.

Sonstige ordentliche Erträge (Pos. Nr. 9)

Betrag in EUR: 178.241,10 (Vorjahr: 198.944,36)

Die sonstigen ordentlichen Erträge haben sich schlechter entwickelt. Die Veränderung zum Vorjahr ist auf die Corona-Pandemie zurückzuführen. Da im Jahr 2020 kaum Schlenderweinproben und andere Veranstaltungen wie Stadtführungen durchgeführt werden konnten. Sind die Einnahmen in diesem Bereich fast komplett ausgefallen.

Summe der ordentlichen Erträge (Pos. Nr. 10)

Betrag in EUR: 8.605.541,11 (Vorjahr: 8.538.450,98)

Die Erläuterung der Veränderungen ist in den Vorpositionen genannt.

Personalaufwendungen (Pos. Nr. 11)

Betrag in EUR: 1.516.241,88 (Vorjahr: 1.556.663,00)

Die Personalaufwendungen waren im Vergleich zum Vorjahr um 40 TEUR niedriger. Der Rückgang resultiert aus den krankheitsbedingten Ausfällen im Jahr 2020.

Versorgungsaufwendungen (Pos. Nr. 12)

Betrag in EUR: 302.747,44 (Vorjahr: 261.682,82)

Die Versorgungsaufwendungen waren deutlich höher. Der Grund für die Steigerung liegt in der Veränderung der Berechnungsmethode durch die Zentrale Versorgungskasse. Im Jahr 2020 wurden die Sterbetafeln für die Rückstellungsberechnung erneut angepasst.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Pos. Nr. 13)

Betrag in EUR: 1.705.351,24 (Vorjahr: 1.866.526,09)

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich deutlich gesenkt. Die Senkung resultiert aus den Schließungen bzw. Nichtnutzungen von öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen durch die Corona-Pandemie.

Abschreibungen (Pos. Nr. 14)

Betrag in EUR: 1.331.183,16 (Vorjahr: 1.326.533,07)

Die Abschreibungen haben sich leicht erhöht. Die Erhöhung resultiert aus der Aktivierung von Anlagen, die in den vorangegangen Jahr gebaut und in 2020 fertigstellt wurden.

Aufwendungen für Zuweisungen und besondere Finanzaufwendungen (Pos. Nr. 15)

Betrag in EUR: 881.492,01 (Vorjahr: 851.741,89)

Die Aufwendungen für Zuweisungen und besondere Finanzaufwendungen haben sich deutlich erhöht. Die größte Steigerung ist im Bereich Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche festzustellen. In diesem Bereich werden die Aufwendungen für die Kindergärten (+41.000 EUR) dargestellt.

Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen (Pos. Nr. 16)

Betrag in EUR: 2.784.945,36 (Vorjahr: 2.640.667,24)

Die Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen haben sich erhöht. Die Steigerungen ergeben sich aus dem Bereich der Kreis- und Schulumlage (+163.300 EUR).

Sonstige ordentliche Aufwendungen (Pos. Nr. 18)

Betrag in EUR: 8.490,93 (Vorjahr: 8.177,68)

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen haben sich erhöht. Durch die Übernahme eines Gebäude des Kreises musste im Vorjahr muss nun mehr Grundsteuer gezahlt werden.

Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. Nr. 19)

Betrag in EUR: 8.530.452,02 (Vorjahr: 8.511.991,79)

Die Erläuterung der Veränderungen ist in den Vorpositionen genannt.

Finanzerträge (Pos. Nr. 21)

Betrag in EUR: 20.922,86 (Vorjahr: 29.430,97)

Die Finanzerträge haben sich deutlich verringert. Der Senkung resultiert aus niedriegeren Erträgen im Bereich der Verzinsung von Steuernachforderungen.

Zinsen und andere Finanzaufwendungen (Pos. Nr. 22)

Betrag in EUR: 80.224,67 (Vorjahr: 91.396,37)

Die Zinsen und andere Finanzaufwendungen haben sich verringert. Der Rückgang resultiert aus geringeren Zinszahlungen durch die niedrigeren Verzinsungen im Bereich der Darlehen.

Außerordentliche Erträge (Pos. Nr. 27)

Betrag in EUR: 632,20 (Vorjahr: 76.787,09)

Die außerordentlichen Erträge haben sich deutlich verringert. Es konnten im Jahr 2020 keine Grundstücke veräußert werden. Es wurden nur Wasserzähler an Bürger berechnet.

Außerordentliche Aufwendungen (Pos. Nr. 28)

Betrag in EUR: 33.097,73 (Vorjahr: 57.439,82)

Die außerordentlichen Aufwendungen haben sich verringert. In diesem Bereich werden die Buchwerte der veräußerten Grundstücke dargestellt. Im Jahr 2020 wurde einige Grundstücke im Bereich des Altbaugebiets Tannfeld veräußert.

Finanzrechnung 2020

Die Finanzrechnung gibt Auskunft über die Eigenfinanzierungsfähigkeit der Stadt und ist neben der Ergebnisrechnung eine wichtige Informationsquelle zur Beurteilung der finanziellen Situation.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ist eines der elementaren Instrumente zur Beurteilung der Finanzkraft. Das Ergebnis aus laufender Geschäftstätigkeit vermittelt im Wesentlichen, ob laufende Auszahlungen durch laufende Einzahlungen gedeckt werden können. Dauerhafte Überschüsse deuten auf stabile Strukturen hin, sodass Zins- und Tilgungsverpflichtungen aus Eigenmitteln bedient werden können und etwaiger Investitionsbedarf gedeckt werden kann.

Die Beurteilung der Finanzlage ist der nachstehenden Übersicht zu entnehmen:

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2019	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts jahres 2020	Ergebnis des Haus-haltsjahres 2020	Vergleich fortge-schriebener Ansatz / Ergebnis des Haus- haltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	117.615,30	118.340,00	79.894,86	38.445,14
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.391.398,12	1.265.580,00	1.187.395,42	78.184,58
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	74.587,34	74.350,00	88.056,03	-13.706,03
4	814	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	3.159.263,24	3.238.500,00	3.208.156,99	30.343,01
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	100.736,99	101.000,00	100.737,01	262,99
6	816	Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.671.151,19	3.049.989,00	2.882.727,86	167.261,14
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	28.831,41	21.000,00	19.343,54	1.656,46
8	813,828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	182.292,49	190.938,00	171.178,36	19.759,64
9	=	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	7.725.879,08	8.059.697,00	7.737.490,07	322.206,93
10	830	Personalauszahlungen	-1.547.829,79	-1.732.260,00	-1.508.866,81	-223.393,19
11	831	Versorgungszahlungen	-86.987,63	-132.700,00	-142.283,35	9.583,35
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.801.722,98	-1.734.410,00	-1.726.332,88	-8.077,12
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-964.554,29	-1.002.377,00	-1.006.299,11	3.922,11
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-2.647.710,14	-2.808.800,00	-2.793.273,93	-15.526,07
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-84.290,05	-76.500,00	-70.714,67	-5.785,33
17	837,848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	-8.460,14	-8.840,00	-8.520,91	-319,09

18	=	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-7.141.555,02	-7.495.887,00	-7.256.291,66	-239.595,34
19	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr.9 ./. Nr. 18)	584.324,06	563.810,00	481.198,41	82.611,59
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	422.583,55	2.325.600,00	700.191,12	1.625.408,88
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	9.156,00	30.000,00	109.570,59	-79.570,59
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
23		Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	431.739,55	2.355.600,00	809.761,71	1.545.838,29
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-406,93	-212.000,00	-16.083,07	-195.916,93
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.058.803,02	-1.822.500,00	-342.415,91	-1.480.084,09
26	843,840	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-134.828,79	-2.138.100,00	-293.328,69	-1.844.771,31
27	844	Auszahlungen für die Investition in das Finanzanlagevermögen	-4.187,91	-5.000,00	-4.615,58	-384,42
28	=	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-1.198.226,65	-4.177.600,00	-656.443,25	-3.521.156,75
29	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr.23 ./. Nr. 28)	-766.487,10	-1.822.000,00	153.318,46	-1.975.318,46
30	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr.19 ./. Nr. 29)	-182.163,04	-1.258.190,00	634.516,87	-1.892.706,87
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	872.000,00	1.700.000,00	35.000,00	1.665.000,00
32	846	Auszahlungen für Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-520.543,41	-458.115,00	-420.234,94	-37.880,06
33	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr.31 ./. Nr. 32)	351.456,59	1.241.885,00	-385.234,94	1.627.119,94
34	=	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	169.293,55	-16.305,00	249.281,93	-265.586,93
35	829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	467.377,17	0,00	502.257,73	-502.257,73
36	849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	-415.208,66	0,00	-484.168,00	484.168,00
37	=	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr.35 ./. Nr. 36)	52.168,51	0,00	18.089,73	-18.089,73
38		Bestand Zahlungsmittel zu Beginn des Haushaltsjahres	-169.338,36	52.124,00	52.123,70	0,30
39	=	Veränderung des Bestandes aus Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	221.462,06	-16.305,00	267.371,66	-283.676,66
40	=	Bestand Zahlungsmittel am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	52.123,70	35.819,00	319.495,36	-283.676,36

Wie aus der vorstehenden Übersicht zu erkennen ist, wurde im Bereich der Verwaltungstätigkeit ein Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 481.198,41 Euro erwirtschaftet. Auch im Vorjahr konnte ein Überschuss von 584.324,06 Euro realisiert werden.

Die ordentlichen Auszahlungen konnten somit vollständig durch die ordentlichen Einzahlungen gedeckt werden. Die Tilgung von Krediten in Höhe von 420.234,94 Euro konnten ganz durch die erwirtschaftete Eigenfinanzierungkraft gedeckt werden. Damit liegt eine rechnerische Überdeckung in Höhe von 60.963,47 Euro (Vj.: 63.780,65 Euro) vor.

Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit zeigen im Vorjahresvergleich eine gleichbleibende Entwicklung, da sie von 7.725.879,08 Euro auf 7.737.490,07 Euro annähernd gleich geblieben sind.

Auf der anderen Seite sind Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit von 7.141.555,02 Euro auf 7.256.291,66 Euro angewachsen. Dies entspricht einer Zunahme von 114.736,64 Euro. Die höheren Finanzbelastungen ergaben sich insbesondere durch höhere Versorgungs-, Zuweisungs-, Steuer- und Umlageauszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke.

Die Investitionstätigkeit wurde mit einem Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 153.318,46 Euro abgeschlossen. Den Investitionsauszahlungen in Höhe von 656.443,25 Euro stehen Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen und sonstigen Einzahlungen in Höhe von 809.761,71 Euro gegenüber.

Die Finanzierungstätigkeit wurde mit einer Unterdeckung von -385.234,94 Euro abgeschlossen. Neue Kredite wurden von der Stadt in der Berichtsperiode in Höhe von 35.000,00 Euro aufgenommen.

Im Rahmen der haushaltsunwirksamen Vorgänge entstand ein Überschuss in Höhe von 18.089,73 Euro.

Die flüssigen Mittel sind in der Berichtsperiode somit um 267.371,66 Euro auf 319.495,36 Euro angestiegen.

Die Finanzlage der Gemeinde unterliegt nach derzeitigem Stand keinen erheblichen Risiken. Unter sonst ähnlichen Bedingungen ist sie in der Lage die laufenden Auszahlungen durch die erwirtschaftete Innenfinanzierungskraft zu finanzieren und darüber hinaus auch laufende Tilgungen zu decken. Bei weiteren Kreditaufnahmen dürfte das Tilgungsniveau weiter ansteigen, wodurch die Tilgungsfähigkeit voraussichtlich abnehmen würde.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse oder sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Personalbestand

Zum 31.12.2020 sind bei der Stadt Tann (Rhön) tatsächlich 31 Personen beschäftigt:

Beschäftigte Lt. Stellenplan			*Wöchentl.. Stunden Lt. Stellen-plan*	*Wöchentl Stunden tatsäch-lich*	*Beschäftigte tatsächlich*
1	Beamte (Bürgermeister)	Vollzeit	41	41	1
	Rathaus				
1	Beamte	Vollzeit	0	0	0
14	Beschäftigte	Vollzeit (x 39 Std.)	546	390	10
3	Beschäftigte	Teilzeit	72	114	5
	Bauhof				
10	Beschäftigte	Vollzeit	390	390	10
3	Beschäftigte	Teilzeit	59	54	3
	Museen				
2	Beschäftigte	Teilzeit	36	36	2

nachrichtlich: 1 Auszubildenden in der Verwaltung

Daneben werden nach Bedarf Aushilfskräfte im Rahmen von geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen beschäftigt (1 Hausmeister in den Dorfgemeinschaftshäusern, 1 Kindergartenbus-Betreuung).

Organe

Organe der Stadt Tann (Rhön) sind der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung.

Mitglieder des Magistrats zum 31.12.2020:

Mario Dänner	(Bürgermeister)	
Wolfgang Schack	(Erster Stadtrat)	CDU
Cornelia Heim		SPD
Billy Gansert		SPD
Lars Fleischmann		CDU
Brunhilde Fischer		FDP
Manfred Pokrzewinski		UWG

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zum 31.12.2020:

Peter-Christian Neubert	SPD	(Vorsitzender)
Jürgen Herberich	CDU	(Stellvertreter)
Günter Braun	UWG	(Stellvertreter)
Jörg Witzel	FDP	(Stellvertreter)
Michael von der Tann	CDU	
Thorsten Orf, Hundsbach	CDU	
Elisabeth Nüdling	CDU	
Ingrid Wisotzki	CDU	
Manuel Bittorf	CDU	
Harald Ehrlein	CDU	
Bernd Limpert	CDU	
Uwe Kirchner	CDU	
Reiner Jörges	SPD	
Andreas Jörges	SPD	
Achim Herchenhan	SPD	
Matthias Gelbe	SPD	
Andrea Willing	FDP	
Heike Gilbert-Witzel	FDP	
Jens Kirchner	UWG	
Roland Both	UWG	
Peter Schmidt	UWG	
Jürgen Schmidt	UWG	
Klaus Dänner	fraktionslos	

Tann (Rhön), 19.09.2022

(Dänner)
Bürgermeister

Anlagenspiegel 2020

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwert	
FIBU-Bilanzstruktur	Gesamte AK/HK am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte AK/HK am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsahres	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31. 12 des Haushaltsjahres	am 31. 12. des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	103.376,03	31.360,03	0,00	0,00	134.736,06	96.335,03	0,00	4.531,03	0,00	100.866,06	33.870,00	7.041,00
1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	117.232,88	4.992,98	0,00	0,00	122.225,86	21.897,88	0,00	4.262,00	0,00	26.159,88	96.065,98	95.335,00
Summe 1.	220.608,91	36.353,01	0,00	0,00	256.961,92	118.232,91	0,00	8.793,03	0,00	127.025,94	129.935,98	102.376,00
2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	4.613.816,28	7.214,28	137.087,96	0,00	4.483.942,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.483,942,60	4.613.816,28
2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	9.771.019,73	39.317,17	0,00	27.867,57	9.838.204,47	4.076.971,73	0,00	159.008,74	0,00	4.235.980,47	5.602.224,00	5.694.048,00
2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	38.046.253,94	28.697,49	500,00	0,00	38.074.451,43	21.064.114,60	0,00	937.427,61	0,00	22.001.542,21	16.072.908,66	16.982.138,78
2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	1.186.803,66	25.135,75	0,00	59.236,51	1.271.175,92	890.118,65	0,00	47.311,26	0,00	937.429,91	333.746,00	296.685,00
2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.188.266,77	141.726,40	6.427,37	0,00	2.323.565,80	1.452.054,77	0,00	123.791,60	0,00	1.574.377,80	749.188,00	736.212,00
2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	987.677,06	393.208,25	997,62	-87.104,08	1.292.783,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.292.783,61	987.677,06
Summe 2.	56.793.837,44	*635.299,34	145.012,95	0,00	57.284.123,83	27.483.259,75	0,00	1.267.539,21	0,00	28.749.330,39	28.534.792,87	29.310.577,12
3.3 Beteiligungen	657.644,17	0,00	0,00	0,00	657.644,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	657.644,17	657.644,17
3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	52.928,,35	4.615,58	0,00	0,00	57.543,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.543,93	52.928,35
3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	200,00	0,00	0,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200,00	200,00
Summe 3.	710.772,52	4.615,58	0,00	0,00	715.388,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	715.388,10	710.772,52
Gesamtsumme (1. bis 3.)	58.256.473,85	676.267,93	145.012,95	0,00	58.256.473,85	27.601.492,66	0,00	1.279.332,24	0,00	28.876.356,33	29.380.116,95	30.123.725,64

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Forderungsspiegel 2020

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		*Stand zu Beginn des Vorjahres* 01.01.2019	*Stand zu Beginn des Haushalts-jahres* 01.01.2020	*Stand zum Ende des Haushalts-jahres* 31.12.2020	*Restlaufzeit bis zu 1 Jahr*	*Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre*	*Restlaufzeit mehr als 5 Jahre*
		- in EUR-					
2.3.1.	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	332.513,47	327.310,74	305.382,04	42.108,19	50.996,04	212.277,81
2.3.2.	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	208.755,78	156.788,99	329.162,70	221.079,31	0,00	108.083,39
2.3.3.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	89.719,93	89.545,50	69.203,10	69.203,10	0,00	0,00
2.3.4.	Forderungen gegen verbundene Unter- nehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	14.965,48	14.960,42	7,58	7,58	0,00	0,00
2.3.5.	Sonstige Vermögensgegenstände	184.464,24	97.733,12	104.805,49	104.805,49	0,00	0,00
Summe		**830.418,90**	**686.338,77**	**808.560,91**	**437.203,67**	**50.996,04**	**320.361,20**

Verbindlichkeitenspiegel 2020

Verbindlichkeiten		*Stand zu Beginn des Vorjahres* 01.01.2019	*Stand zu Beginn des Haushalts-jahres* 01.01.2020	*Stand zum Ende des Haushalts-jahres* 31.12.2020	*Restlaufzeit bis zu 1 Jahr*	*Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre*	*Restlaufzeit mehr als 5 Jahre*
		- in EUR-					
4.2.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen						
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	820.802,85	726.874,88	652.201,67	72.148,35	289.063,02	290.990,30
4.2.2.	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	4.837.962,94	5.394.656,44	5.126.170,70	366.561,35	1.431.761,56	3.327.847,79
4.3.	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	179.648,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe 1	**5.838.414,16**	**6.121.531,32**	**5.778.372,37**	**438.709,70**	**1.720.824,58**	**3.618.838,09**
4.5.	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	308.120,68	196.968,28	77.844,16	77.844,16	0,00	0,00
4.6.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	144.865,85	193.476,78	123.402,97	193.476,78	0,00	0,00
4.7.	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	12.276,98	5.175,08	-3.153,49	-3.153,49	0,00	0,00
4.8.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	10.899,51	3.744,38	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9.	Sonstige Verbindlichkeiten	776.663,55	656.432,03	595.534,79	169.659,79	414.910,00	10.965,00
	Summe 2	**1.252.826,57**	**1.055.796,55**	**793.628,43**	**367.753,43**	**414.910,00**	**10.965,00**
	Summe 1 + 2	**7.091.240,73**	**7.177.327,87**	**6.572.000,80**	**806.463,13**	**2.135.734,58**	**3.629.803,09**

Rückstellungsspiegel 2020

Rückstellungen		*Stand zu Beginn des Vorjahres* 01.01.2019	*Stand zu Beginn des Haushalts-jahres* 01.01.2020	*Inanspruch nahme*	*Auflösung*	*Zuführung*	*Stand zum Ende des Haushalts-jahres* 31.12.2020
		- in EUR-					
1.	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.439.782,00	1.574.005,00	0,00	7.367,00	161.468,00	1.728.106,00
2.	Rückstellungen für Kreis- und Schulumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Rückstellung Rechts- und Beratungskosten	54.855,00	40.477,50	4.607,50	0,00	3.620,00	39.490,00
4.	Rückstellung für Urlaub und Überstunden	78.041,54	104.282,40	104.282,40	0,00	95.111,48	95.111,48
5.	andere sonstige Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	18.936,97	5.700,96	0,00	0,00	114,02	5.814,98
	Summe	**1.591.615,51**	**1.724.465,86**	**108.889,90**	**7.367,00**	**260.313,50**	**1.868.522,46**

Durchlaufende Gelder 2020

Verbliebene Forderungen -durchlaufende Gelder-

Konto	*Bezeichnung*	*Ergebnis 2020 -Euro-*
26790003	Forderungen aus DLG Konto Sonstige Vorschüsse	-45.291,93
26790010	Forderungen aus DLG Konto Abrechnung Müllgebühren	5.018,06
26790011	Forderungen aus DLG Konto Ehrengaben für Altengeburtstage und Ehejubiläen.	350,00
		-39.923,87

Verbliebene Verbindlichkeiten -durchlaufende Gelder-

Konto	*Bezeichnung*	*Ergebnis 2020 -Euro-*
48690003	Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sonstige Vorschüsse	9.311,93
48690006	Verbindlichkeiten aus DLG Konto sonstige Steuerverbindlichkeiten	14.389,48
48690010	Verbindlichkeiten aus DLG Konto Abrechnung Müllgebühren	-59,71
48690013	Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sonstige durchlaufende Posten	157,50
48690018	Verbindlichkeiten aus DLG Konto Kaution Internetauftritt	550,00
48690020	Verbindlichkeiten aus DLG Konto Sonstige Verbindlichkeiten	6.392,13
48690027	Verbindlichkeiten aus DLG Konto Wasser-Hausanschlüsse	4.717,83
		35.459,16

Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2020

I. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
11110	Gemeindeorgane und Repräsentationen	576,68	0,00	576,68
11130	Finanzverwaltung	17.504,39	0,00	17.504,39
12610	Brandschutz	16.501,84	0,00	16.501,84
25210	Nichtwissenschaftliche Museen, Ausstellungen, Galerien, Sammlungen, etc.	15.515,34	0,00	15.515,34
31510	Soziale Einrichtungen	2.222,89	0,00	2.222,89
42420	Schwimmbad	71.144,37	0,00	71.144,37
51110	Aufgaben im Rahmen der Orts- und Regionalplanung	22.000,00	0,00	22.000,00
52210	Wohnungsbauförderung	15.000,00	0,00	15.000,00
53310	Wasserversorgung	10.689,36	0,00	10.689,36
53810	Abwasserbeseitigung	75.830,58	0,00	75.830,58
54110	Gemeindestraßen, Wege und Plätze	26.029,54	0,00	26.029,54
55510	Land- und Forstwirtschaft	5.000,00	0,00	5.000,00
57110	Wirtschaftsförderung	16.800,00	0,00	16.800,00
57310	Gemeinschaftshäuser	7.200,00	0,00	7.200,00
57510	Fremdenverkehrsangelegenheiten	5.000,00	0,00	5.000,00
61110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	50.000,00	0,00	50.000,00
Summe		**357.014,99**	**0,00**	**357.014,99**

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
11130	Finanzverwaltung	5.196,73	0,00	5.196,73
11140	Liegenschaftswesen, Gebäudemanagement	5.000,00	0,00	5.000,00
11150	Einrichtung für die gesamte Verwaltung, weitere zentrale Dienste	4.811,89	0,00	4.811,89
11160	Bauhof	219.720,07	0,00	219.720,07
12610	Brandschutz	344.027,08	0,00	344.027,08
36510	Fremde Tageseinrichtungen für Kinder	11.526,84	0,00	11.526,84
36610	Einrichtungen der Jugendarbeit	11.786,32	0,00	11.786,32
42420	Schwimmbad	56.635,64	0,00	56.635,64
51110	Aufgaben im Rahmen der Orts- und Regionalplanung	157.541,97	0,00	157.541,97
52110	Bau- und Grundstücksordnung	10.000,00	0,00	10.000,00
52310	Denkmalschutz und –pflege	1.420.000,00	0,00	1.420.000,00
53310	Wasserversorgung	383.608,30	0,00	383.608,30
53810	Abwasserbeseitigung	596.431,92	0,00	596.431,92
54110	Gemeindestraßen, Wege und Plätze	576.664,90	0,00	576.664,90
54510	Straßenreinigung, Winterdienst, Straßenbeleuchtung	5.000,00	0,00	5.000,00
55210	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen	239.000,00	0,00	239.000,00
55310	Friedhofs- und Bestattungswesen	372.355,70	0,00	372.355,70
55510	Land- und Forstwirtschaft	300.000,00	0,00	300.000,00
57110	Wirtschaftsförderung	200.000,00	0,00	200.000,00
57310	Gemeinschaftshäuser	230.395,51	0,00	230.395,51
Summe		**5.149.702,87**	**0,00**	**5.149.702,87**

7.2.1 Vollständigkeitserklärung

Vollständigkeitserklärung

der Stadt Tann (Rhön)

Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2020

Jahresabschluss zum 31.12.2020

Herr Bürgermeister Dänner
gibt persönlich folgende Erklärung ab:

Aufklärungen und Nachweise

1. Der Revision habe ich die von ihr gemäß gesetzlichen Vorschriften verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt:

2. Folgende Personen habe ich angewiesen, der Revision alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben:

   - **Herr Sauer**

   - **Herr Reiner**

   Produktverantwortliche:

   - **Herr Schäfer**
   - **Herr Ziegler**
   - **Frau Kallnbach**
   - **Herr Zörgiebel**
   - **Frau Herrmann**

Buchführung, Inventar, Zahlungsabwicklung

3. Es sind alle Bücher, Belege und sonstige Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstanweisungen sowie Organisationspläne, die zum Verständnis der Buchführung erforderlich sind.

4. In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle, die für das Haushaltsjahr buchungspflichtig waren, erfasst und belegt. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).

5. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.

6. Bei der Inventur sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden erfasst worden.

7. Die ggf. in der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik vorhandenen erforderlichen Regelungen zu Sicherheitsstandards und interner Aufsicht wurden erlassen und sind in aktueller Fassung vorgelegt worden. Die Aufsicht über die Finanzbuchhaltung wurde

   ☒ von mir wahrgenommen

   ☐ auf **Herrn** übertragen und wahrgenommen

8. Der Jahresabschluss beinhaltet alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse und Abgrenzungen sämtlicher Aufwendungen und Erträge und sämtliche Aus- und Einzahlungen.
   Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.

9. Im Rechenschaftsbericht sind alle Vorgänge von besonderer Bedeutung erläutert worden, insbesondere sind alle Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung, wie sie von mir und dem **Magistrat** eingeschätzt werden, dargestellt.

10. Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

    ☒ bestehen nicht

    ☐ sind im Jahresabschluss enthalten

    ☐ sind im Anhang/ Rechenschaftsbericht dargelegt.

11. Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen

    ☒ bestehen nicht

    ☐ sind gesondert erläutert

12. Im Beteiligungsbericht, der bezogen auf den Abschlussstichtag fortgeschrieben und dem Jahresabschluss beigefügt ist, ist die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung**der Stadt Tann (Rhön)**, unabhängig davon, ob verselbstständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, vollständig erläutert. Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen bestanden am Stichtag

☒ nicht

☐ nur in Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind

13. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Verlustübernahmeverträgen und sonstigen Sicherheiten bestanden am Stichtag

☒ nicht

☐ nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind

Im Verbindlichkeitenspiegel sind alle Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten nachrichtlich ausgewiesen.

14. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Stichtag

☒ nicht

☐ und sind unter Ziffer aufgeführt

15. Derivate Finanzinstrumente (z.B. fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und indexbezogene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins- und Währungsswaps, Forward Rate Agreements und Forward Forward Deposits) bestanden am Stichtag

☒ nicht

☐ und sind in den Büchern vollständig erfasst sowie der Rechnungsprüfung dargelegt worden

☐ und sind unter Ziffer aufgeführt

16. Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune von Bedeutung sind oder werden können (z.B. wegen ihres Gegenstandes, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen), bestanden am Abschlussstichtag

    ☒ nicht

    ☐ und sind unter Ziffer bzw. in der Anlage vollständig aufgeführt

17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind – soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -

    ☐ im Anhang angegeben

    ☐ unter Ziffer bzw. in der Anlage aufgeführt

18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind,

    ☒ lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor

    ☐ sind im Anhang angegeben

    ☐ sind unter Ziffer bzw. in der Anlage aufgeführt

19. Störungen oder wesentliche Mängel des rechnungsbezogenen Internen Kontrollsystems

    ☒ lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor

    ☐ sind vollständig mitgeteilt worden

20. Alle bekannten Täuschungen und Vermögensschädigungen sind mitgeteilt worden.

21. Die im Rechenschaftsbericht gemachten Angaben gemäß der Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik sind nach meinem Kenntnisstand vollständig und zutreffend.

Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda
zur Prüfung des Jahresabschlusses

Tann (Rhön), 20.09.2022

Ort, Datum

Unterschrift Bürgermeister